

Personal-Stand

der

Säcular- und Regular-Geistlichkeit

der

erzbischöflichen Wiener Diözese.

Auf das Jahr 1841.

Zu finden in der f. erzbischöflichen Konsistorial-Kanzlei.

WIEN.

Gedruckt bei Leopold Grund.

Verzeichniß

der Geistlichen und Kirchen in Wien

im Jahr 1844

Verlag von

W. B. Neumann

in Wien, am Graben, im 1. Stock.

Inhalt.

	Seite
Reihenfolge der Bischöfe und Erzbischöfe von Wien	1
Reihenfolge der Weihbischöfe in Wien	4
Erzbisthum Wien. Fürst Erzbischof	7
Suffragan-Bischöfe	8
Weihbischof	9
Metropolitan-Kapitel	9
Konsistorium	12
Konsistorial-Kanzlei	16
Pfarren und Kirchen in der Stadt	17
Pfarren und Kirchen in den Vorstädten	25
Fürsterzbischöfliches Alumnat	35
Stifte und Klöster innerhalb den Linien Wiens	39
Dekanate im Viertel Unter-Wiener-Wald	90
Dekanate im Viertel Unter-Mannharts-Berg	153
Verzeichniß der außer der Seelsorge angestellten Geistlichen	208
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten Pensionisten und Defizienten-Priester	212
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten fremden Diözesan-Priester	215
Höhere Bildungs-Anstalten für Priester und Kleriker aus fremden Diözesen	220
Priester-Kranken- und Defizienten-Institut	229

	Seite
Verzeichniß der vom 1. Jänner 1840 bis letzten Dezember 1840 erfolgten Uebersetzungen und Beförderungen der Säkular-Geistlichen . . .	231
Verzeichniß der vom 1. Jänner 1840 bis letzten Dezember 1840 verstorbenen Säkular- und Regular-Geistlichen	235
Verzeichniß aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner 1840 bis letzten Dezember 1840 zum Priesterthume befördert wurden . . .	238
Verzeichniß der Patronate von den Säkular- Pfründen	240
Verzeichniß der Regular-Pfründen	249
Uebersichts-Tabelle der Diözesan-Weltpriester, und der in der Seelsorge angestellten Ordens- Geistlichen	252
» » » der Regular-Geistlichkeit . . .	254
Orts-Verzeichniß	256
Personal-Verzeichniß	272

Reihenfolge

der Bischöfe, Erzbischöfe und Bisthums-
Administratoren
v o n W i e n.

Das Wiener Bisthum wurde im Jahre 1469 errichtet, und unter Papst Innocenz XIII. am 1. Juni 1722 zum Erzbisthume erhoben. Kaiser Ferdinand II. ertheilte den Bischöfen von Wien im Jahre 1631 die Reichsfürsten-Würde.

B i s c h ö f e :

- 1) Leo von Spauer, ernannter Bischof von Wien, † 1479.
- 2) Johann, vorher Erzbischof von Gran, Administrator von 1480—1482.
- 3) Bernhard von Rohr, vorher Erzbischof von Salzburg, Administrator von 1482—1487.
- 4) Urban Dóczi, vorher Bischof von Erlau, Administrator von 1488—1490.
- 5) Johann Vitéz, Bischof von Besprim und Administrator des Wiener-Bisthums von 1493 bis 1499.

- 6) Bernhard, Freiherr von Pollheim, Administrator von 1500—1504.
- 7) Franz Bakats, Bischof von Raab, Administrator von 1504—1509.
- 8) Georg von Statkonja, Bischof von 1513 — 1522.
- 9) Peter Bonomo, Bischof von Triest, Administrator von 1522—1523.
- 10) Johann von Revellis, Bischof von 1523—1530.
- 11) Johann Faber Heigerlin, Bischof von 1530—1541.
- 12) Friedrich Nausea, Bischof von 1541—1551.
- 13) Christoph Wertwein, Bischof von Neustadt, Administrator von 1552—1553.
- 14) Peter Kanisius, Administrator von 1554 — 1558.
- 15) Anton von Muglis, Bischof von 1558—1562.
- 16) Urban, Bischof von Gurk, Administrator von 1562—1568.
- 17) Kaspar Neubeck, Bischof von 1574—1594.
- 18) Melchior Klesel, zugleich Bischof von Neustadt, Kardinal, von 1598—1630.
- 19) Anton Wolfrath, Abt zu Kremsmünster, Bischof von 1631—1639.
- 20) Friedrich Philipp Graf von Breuner, Bischof von 1639—1669.
- 21) Wilderich, Freiherr von Waltersdorf, Bischof von 1669—1680.
- 22) Emerich Sinelli, Bischof von 1680—1685.
- 23) Ernst, Graf von Trautson, Bischof von 1685 — 1702.

- 24) Franz Anton, Graf von Harrach, Bischof von 1702—1705.
- 25) Franz Ferdinand, Freiherr von Rummel, Bischof von 1706—1716.

E r z b i s c h ö f e .

- 26) Sigmund Graf von Kollonitsch, Kardinal, Erzbischof von 1716—1751.
- 27) Johann Joseph, Graf von Trautson, Kardinal, Erzbischof von 1751—1757.
- 28) Christoph Anton, Graf von Migazzi, Kardinal, Erzbischof von 1757—1803.
- 29) Sigmund Anton, Graf von Hohenwart, Erzbischof von 1803—1820.
- 30) Leopold Maximilian, Graf von Firmian, Erzbischof von 1822—1831.

Reihenfolge

der Weihbischöfe von Wien.

Schon in früheren Zeiten erscheinen Weihbischöfe in Wien:

- 1) Alphons von Reguesens, aus dem Franziskaner-Orden, im Jahre 1612.
- 2) Augustin Pitterich, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten, in Wien, im Jahre 1626.
- 3) Johann Waldensfinger, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten, in Wien, im Jahre 1631.
- 4) Johann Schmidtberger, Bischof von Hellenopolis, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1674.
- 5) Der Bischof zu Lampfacus, Abt des Prämonstratenser-Stiftes zu Schöflarn, im Jahre 1681.

Regelmäßig und ununterbrochen befanden sich aber Weihbischöfe zu Wien, seitdem dieses zum Erzbisthume erhoben worden ist:

- 1) Joseph Heinrich Breitenbücher, Bischof von Antigonía, consecr. im Jahre 1728.
- 2) Franz Anton Marxer, Bischof von Chrysopolis, consecr. im Jahre 1748.
- 3) Adam Dwertitsch, Bischof von Paphos, consecr. im Jahre 1775.

- 4) Anton von Stegner, Bischof von Koryza, consecr. im Jahre 1778.
- 5) Edmund Maria, Graf von Arg und Vassegg, Bischof von Teja, consecr. im Jahre 1778.
- 6) Anton Kautschitsch, Bischof von Zella, consecr. im Jahre 1805, † als Bischof in Raibach.
- 7) Johann Nep. Ritter von Dankesreither, Bischof von Pella, k. k. wirkl. Hofrath, consecr. im Jahre 1807, als Bischof in St. Pölten, † 1823.
- 8) Mathias Paulus Steindl, Bischof von Antinopolis, k. k. wirkl. Regierungsrath, consecr. im Jahre 1816, † 1828.
- 9) P. T. Herr Johann Michael Leonhard, Bischof von Malia, consecr. im Jahre 1829, gegenwärtig Bischof von Diocletianopolis und apostolischer Vikar der k. k. Heere.

Erzbisthum Wien.

Erzbischof.

Der
Hochwürdigste, Hochgeborne Fürst,
Herr Herr

Vincenz Eduard Milde,

der Gottesgelehrtheit Doktor, Großkreuz und Prälat
des k. k. österr. Leopold-Ordens, Protektor des Prie-
ster-Kranken- und Defizienten-Institutes in Wien,
Präsident des Leopoldinen-Vereines zur Unterstützung
der katholischen Missionen in Nordamerika und des
Hauptvereines für Kinderbewahr-Anstalten, Mitglied
der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft, der Gesellschaft
der Musikfreunde, und des Vereines zur Unterstützung
erwachsener Blinden in Wien, Ehrenmitglied des
Museum Francisco-Carolinum in Linz, der Ge-
sellschaft des vaterländischen Museums, des Vereines
zur Beförderung des Gewerbsgeistes und des Vereines
der Kunstfreunde für Kirchenmusik in
Böhmen u. c.

Geboren zu Brünn in Mähren am 11. Mai 1777,
zum Priester geweiht am 9. März 1800, zum Bischof
von Leitmeritz konsekriert am 13. Juli 1823,
als Erzbischof zu Wien installiert am
31. Mai 1832.

Suffragan - Bischöfe.

Bischof zu St. Pölten.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Michael Johann Wagner, der Gottesgelehrtheit Doktor, Commandeur des österr. kaiserl. Leopold-Ordens, Indigena des Königreichs Ungarn u. u., geb. zu Linz 1788, Pr. 1811, consecrirt 1833, Bischof in St. Pölten 1836.

Bischof zu Linz.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Thomas Gregor Ziegler, der Gottesgelehrtheit und Weltweisheit Doktor, erster Prälat im ständischen Collegium, Commandeur des Civil-Verdienst-Ordens der königl. bairischen Krone u. u., geb. zu Kirchheim 1770. Pr. 1793, consecrirt 1822. Bischof in Linz 1827.

Weihbischof und Generalvikar.

P. T. Herr Anton Mloys Buchmayr,

Bischof von Hellenopolis, Suffragan, Weihbischof und Generalvikar des Wiener Erzbisthums, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. wirkl. Hofrath, des hohen Erz- und Domstiftes zum heil. Stephan Domherr, Dompropst und Kapitular-Prälat, Dechant zu Kirnberg, Kanzler der Wiener Hochschule, Mitglied des Prälatenstandes in N. D., Präses des erzbischöflichen Konsistoriums, Ehrendomherr des Bisthums zu St. Pölten, geboren zu Waidhofen an der Ybbs den 8. Juni 1770. Pr. 8. Juli 1792, consecr. am 24. Mai 1835.

Metropolitan-Kapitel.

Pl. Tit. Herr Anton Mloys Buchmayr, Dompropst, wie oben.

— Hr. Johann Purkardhofer, infulirter Prälat, Dombdechant, k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, Beisitzer und Referent im Volksschulwesen bei der k. k. Studien-Hofkommission, Konsistorial-Rath, Ehrenbürger der Stadt Gräß, geb. zu St. Johann bei Herbenstein in Steiermark 1787. Pr. 1810.

— Hr. Severin Pfleger, Ritter von Werthenau, inful. Prälat und Domcustos, Ordinariats-Kommissär, Konsistorial-Rath und Referent bei dem fürsterzb. Konsistorium, geb. zu Lemberg in Gallizien 1789. Pr. 1812.

- Pl. Tit. Hr. Franz Schmid, inful. Prälat, Domcantor, Ritter des kais. österr. Leopold-Dens, Konsistorial-Rath, Hausprälat Sr. päpstlichen Heiligkeit, Jubilar-Priester; geb. zu Wien 1764. Pr. 1788.
- Hr. Johann Ebnetter, inful. Prälat, Domscholafter, Vicedirektor des Volksschulwesens und Oberaufseher der deutschen Schulen in der Wiener Erzdiözese, Konsistorial-Rath und Referent bei dem fürsterzb. Konsistorium, geb. zu Pressburg in Ungarn 1783. Pr. 1806.
- Hr. Franz Jenner, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. wirkl. Regierungsrath, Direktor der theologischen Studien, Präses der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule und Referent bei der k. k. Studien-Hofkommission, fürsterzb. Konsistorial-Rath und Examinator; geb. zu Wien 1794. Pr. 1818.
- Hr. Joseph Salzbacher, Doktor der Theologie, gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Konsistorial-Rath und Referent bei dem fürsterzb. Konsistorium; geb. zu St. Pölten in Österreich 1790. Pr. 1812.
- Hr. Anton Klein, der Gottesgelehrtheit Doktor, gewesener Dekan der theologischen Fakultät zu Wien und Grätz, Mitglied der theologischen Fakultäten zu Wien, Grätz und Pesth und emerit. Professor der Kirchengeschichte an der Wiener Hochschule, erzb. Examinator, Konsistorial-Rath und Archivar des fürsterzbischoflichen Konsistoriums; geb. zu Wien 1788. Pr. 1811.

- Pl. Tit. Hr. Joseph Kohlgruber, der Gottesgelehrtheit Doktor, emer. Professor des Bibelstudiums N. B. u. gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Konsistorial-Rath zu Wien und Briven, Referent beim fürsterzb. Konsistorium; geb. zu Vill in Tyrol 1786. Pr. 1808.
- Hr. Jakob Bertgen, k. k. Hofkaplan und f. erzb. Konsistorial-Rath, Referent beim fürsterzb. Konsistorium; geb. zu Wien 1791. Pr. 1814.
- Hr. Ernest Max. Hurez, Superior der barmherzigen Schwestern, Konsistorial-Rath; geb. zu Wien 1794. Pr. 1818.
- Hr. Franz Troyer, Ritter von Ansheim und Gremsen, Konsistorial-Rath; geb. zu Wöls in Tyrol 1783. Pr. 1809.
- Hr. Franz Brauner, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, Konsistorial-Rath, gewes. Dekan der theolog. Fakultät; geb. zu Strazing in Österreich 1799. Pr. 1821.
- Hr. Karl Graf von Welfersheimb, des fürstlichen Hoch- und Erzstiftes zu Olmütz Domizellar-Domherr, Konsistorial-Rath, geb. zu Grätz in Steiermark 1798. Pr. 1823.

Ehren-Domherren.

- Pl. Tit. Hr. Joseph Lufmann, Konsistorial-Rath, emeritirt. Konsistorial-Kanzlei-Direktor und Pfarrer zu den neun Ehören der Engel in Wien.
- Hr. Andreas Spizel, Konsistorial-Rath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Pfarrer zu Bruck an der Leitha.

— Hr. Joseph Handschuh, Konsistorial = Rath und Direktor des fürstl. Alumnates.

Konfistorium.

Präsident.

Pl. Tit. Hr. Anton Buchmayr, wie Seite 9.

Referenten.

Pl. Tit. Hr. Severin Pfleger, Ritter von Werthenau, Domcustos, wie Seite 9.

— Hr. Johann Ebner, Domscholaster, wie Seite 10.

— Hr. Joseph Salzbacher, Domherr, wie Seite 10.

— Hr. Anton Klein, Domherr, wie Seite 10.

— Hr. Joseph Kohlgruber, Domherr, wie Seite 11.

— Hr. Jakob Bertgen, Domherr, wie Seite 11.

Wirkliche Rätthe.

Die vorstehenden, unter den Kapitular- und Ehren-Domherren angeführten Rätthe.

Pl. Tit. Hr. Franz Kav. Kammerlocher, emerit. Dechant, inful. Probst und Pfarrer zu Wiener-Neustadt, Weltpr.

— Anton Hofmann, emerit. Dechant und Pfarrer zu Sitzendorf, Wpr.

— Johann Nep. Segerer, emerit. Dechant, Pfarrer zu St. Augustin in Wien, Wpr.

— Lorenz Schneider, emerit. Dechant, Pfarrer zu Briggliß, Exfranziskaner.

— Philipp Aloys Mayerhofer, emeritirter Dechant, Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt, Welt-priester.

Herr Adam Härder, Dechant des Pirawarther Bezirks und Pfarrer zu Großschweinbarth, Wpr.

— Andreas Kastner, Dechant und Pfarrer zu St. Peter in Wien, Wpr.

P. T. Hr. Martin Frankl, inful. Probst von Radot in Ungarn, emerit. Dechant des Weigelsdorfer Bezirkes, Wpr.

Hr. Joseph Hofmann, Dechant und Pfarrer zu Pilschsdorf, Wpr.

— Ignaz Rainz, Dechant und Pfarrer zu Hausleuten, Wpr.

— Johann Baptist Weber, emerit. Dechant und Pfarrer zu Baden, Wpr.

— Joseph Holzinger, emerit. Dechant und Pfarrer zu Laa, B. u. M. B., Wpr.

— Johann Talkofsky, Dechant und Pfarrer zu Haszbach, Wpr.

— Franz Kobliczek, Dechant und Pfarrer zu Oberleis, Wpr.

— Joseph Rainz, Dechant und Pfarrer zu Bockfließ, Wpr.

— Johann Ulrich Marty, Dechant und Pfarrer zu Fallbach, Wpr.

— Joseph von Petteg, Dechant und Pfarrer zu Röschiß, Wpr.

P. Vincenz Huber, emerit. Dechant des Badner Bezirkes und Prior des Benediktiner-Stiftes zu Melk.

Hr. Hieronymus Österreicher, Dechant und Pfarrerweser zu St. Martin in Klosterneuburg, regulirter Chorherr vom Stifte Klosterneuburg.

- Hr. Franz Trnka, Dechant und Pfarrer zu Schottwien, Wpr.
- P. Sigismund Siller, Benediktiner vom Stifte Melk, Pfarrverweser zu Willersdorf.
- Philipp Stiepal, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld.
- Hr. Wenzel Reichel, Direktor der fürsterzb. Konsistorial-Kanzlei, Wpr.
- Johann Widenhofer, Dechant und Pfarrer zu Großenzersdorf, Wpr.
- Karl Gößmann, Dechant des Neustädter Bezirkes und Pfarrer zu Theresienfeld, Wpr.
- Franz Treiber, Dechant des Weigelsdorfer Bezirkes und Pfarrer zu Himberg, Wpr.
- Joseph Neugebauer, Dechant und Pfarrverweser zu Haigendorf, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg.
- Jakob Reinberger, Dechant und Pfarrer zu Hainburg, Wpr.
- Alexius Widenmann, Pfarrer zu Mannswörth, Wpr.
- Georg Freystadtler, Dechant und Pfarrer zu Schwechat, Wpr.
- Joseph Piller, Dechant und Pfarrer zu Poysdorf, Wpr.
- P. Alexander Mayer, Dechant und Pfarrverweser zu Zistersdorf, Cisterz. vom Stifte Zwettel.
- Hr. Bernhard Ruff, Dechant und Pfarrer zu Krumbach, Wpr.
- Hilarius Urban, emer. Dechant und Pfarrer zu Gaubitsch, Wpr.

- P. Karlman Sterlitz, Dechant und Pfarrverweser zu Zellerndorf, Bened. vom Stifte Schotten.
- Hr. Valentin Wiesner, Dechant und Pfarrer zu Sallenau, Wpr.
- Mathias Dworzak, Pfarrer zu Stillfried, Wpr.
- Franz Schuster, fürsterzb. Ordinariats-Sekretär, Wpr.
- P. Columban Landsteiner, Dechant und Pfarrverweser zu Traiskirchen, Bened. vom Stifte Melk.
- Hr. Georg Bayerle, Dechant und Pfarrer zu Harmannsdorf, Wpr.

Titular-Räthe.

- Hr. Romuald Einfalt, emerit. Vice-Dechant, Pfarrer zu Pirawarth, Erkmelit, unbesucht.
- Johann Neurauter, Pfarrer zu Simonsfeld, Wpr.
- Philipp Jakob Münnich, Pfarrer zu Ebersdorf an der Donau, Wpr.
- Joseph Viermberger, Pfarrer zu Hadersdorf am Kamp, Wpr.
- Franz Krapf, Vice-Dechant, Pfarrer zu Weikersdorf, Wpr.
- Joseph Schneider, Cur- und Chormeister bei St. Stephan, Wpr.

Fürsterzbischöflicher Ordinariats-Sekretär.

- Hr. Franz Schuster, Konsistorial-Rath, fürsterzbischöflicher Ordinariats-Sekretär und Ceremoniär, geb. zu Oberleitensdorf in Böhmen 1809. Pr. 1832.

Fürsterzbischöfliche Konfistorial = Kanzlei.

D i r e k t o r.

Hr. Wenzel Reichel, Konfistorial-Rath, Wpr., geb.
zu Ladowitz in Böhmen 1807, Pr. 1830.

Aktuar. Hr. Vincenz Ziegler, geb. zu Bradlo in
Böhmen 1794.

Protokollist. Hr. Joseph Bär, geb. zu Straßburg
in Frankreich 1786.

Kanzellisten.

Hr. Joseph Kaiser, geb. zu Wien 1807.

— Anton Brückner, geb. zu Wien 1816.

Kurfor. Hr. Joseph Edletzberger, geb. zu Wien
1798.



W i e n.

S t a d t.

K. K. Hof- und Burgpfarre: a. Pf. Pfar-
rer: P. T. Hr. Ignaz Feigerle, Doktor der Theo-
logie, inful. Abt zur heil. Jungfrau Maria von
Pagrany, k. k. Hof- und Burgpfarrer, Obervor-
steher des höheren weltpr. Bildungs-Institutes zum
heil. Augustin, gewes. Rektor Magnifikus an der
Hochschule zu Olmütz, fürsterzb. Konfistorial-Rath
zu Olmütz, Präses des Vereines zur Unterstützung
armer Studirender u. u., geb. zu Biskupstwn in
Mähren 1795, Pr. 1818.

K. K. Sonntags = Hofprediger: Herr Wil-
helm Sedlaczek, regul. Chorherr vom Stifte Klo-
sterneuburg, geb. zu Selowitz in Mähren 1793.
Pr. 1816.

K. K. Feiertags = Hofprediger: Wechselweise
die Herren Hofkapläne: Hr. Bartholomäus Widmer,
Hr. Johann Michael Häusle, Hr. Johann Bapt.
Schiebermayr, Hr. Johann Pusch.

K. K. Hofkapläne: Hr. Anton Pöck, Ober-Hof-
kaplan und Ceremoniär, Haus-Direktor im Prie-
ster = Kranken = und Defizienten = Institute, Wpr.,
geb. zu Pulkau in Österr. 1783. Pr. 1806. —
Hr. Georg Ey, Hof-Burg-Pfarrvikar, Wpr., geb.

zu Straß in Oesterreich 1800. Pr. 1823. — Hr. Joseph Columbus, der Theologie Doktor, erster Studien-Direktor im höhern weltpr. Bildungs-Institute, gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterreich 1804. Pr. 1827. — Hr. Bartholomäus Widmer, Doktor der Theologie, zweiter Studien-Direktor im höheren weltpriesterl. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Krainburg in Krain 1802. Pr. 1827. — Hr. Johann Michael Häusle, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, dritter Studien-Direktor im höhern weltpriesterl. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Satteins in Vorarlberg 1809. Pr. 1832. — Hr. Johann Bapt. Schiedermayr, Doktor der Theologie, Spiritual-Direktor im höhern weltpriesterl. Bildungs-Institute, bischöfl. Konsistorial-Rath der Linzer Diözese, Wpr., geb. zu Linz 1807. Pr. 1830. — Hr. Johann Pusch, Wpr., geboren zu Znaim in Mähren 1809. Pr. 1831. S. 790.

Metropolitankirche zu m heil. Stephan; Rektor: Hr. Joseph Schneider, tit. Konsistorial-Rath, Cur- und Chormeister, der sämtlichen Bürgermiltig Kaplan, Inhaber der großen goldenen Salvators-Medaille, Wpr., geb. zu Kleintajar in Mähren 1795. Pr. 1820. — Patron: Landesfürst. — Kuraten: 1) Hr. Franz Kav. Hiller, Wpr., geboren zu Nickel in Böhmen 1792. Pr. 1816. — 2) Hr. Franz Hübl, Vice-Direktor und Ökonom des fürsterzb. Alumnes, Wpr., geb. zu Sichelisdorf in Böhmen 1789. Pr. 1815. — 3)

Hr. Vincenz Barfuß, Ökonom der fürsterzb. Cur, Wpr., geb. zu Bautsch in Mähren 1796. Pr. 1819.

— 4) Hr. Anton Fried, Wpr., geb. zu Raufenbruck in Mähren 1795. Pr. 1821. — Domprediger:

1) Hr. Wilhelm Jorzek, zugleich Direktor der St. Salvators-Kirche, geb. zu Wien 1798. Pr.

1824. — 2) Hr. Johann Nep. Emanuel Veith, Doktor der Medizin, Wpr., geb. zu Kuttenplan in Böhmen 1788. Pr. 1821. — Kooperatoren:

1) Hr. Johann Weghuber, Präcentor, Wpr., geb. zu Biedermannsdorf in Oesterreich 1807. Pr. 1830.

— 2) Hr. Johann Brem, Sakristei-Direktor, Wpr., geb. zu Schönbrunn in Oesterr. 1805. Pr.

1831. — 3) Hr. Franz Wittowsky, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1833. — 4) Hr. Ludwig

Donin, Ceremoniär Sr. bischöfl. Gnaden des Hochwürdigsten Hrn. Weihbischofs, Wpr., geb. zu

Kauzen in Oesterr. 1810. Pr. 1833. — Leviten:

1) Hr. Georg Mitterbauer, Subcentor, Wpr., geb. zu Langenlois in Oesterr. 1809. Pr.

1833. 2) Hr. Dominik Sochor, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1834. 3) Hr. Ignaz Ritter,

Wpr., geb. zu Staak in Oesterr. 1812. Pr. 1835. S. 22.453.

Zum heil. Erzengel Michael, a. Pf. Pfarrer: Don Karl Joseph Eugitsch, Probst des Barnabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Wien 1782.

Prof. und Pr. 1805. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten: Kuraten. (Barnabiten):

1) D. Stanislaus Gansberger, geb. zu Wien 1783. Prof. und Pr. 1806. 2) D. Vincenz

Skarta, geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. 3) D. Chrysofomus Palko, geb. zu Güns in Ungarn 1799. Prof. und Pr. 1826. 4) D. Hieronymus Schmidt, geb. zu Stein in Österr. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. 5) D. Anton M. Pfeiffer, geb. zu Budweis in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — S. 4430.

3 Zu unserer lieben Frau bei den Schotten, a. Pf. Pfarverw.: P. Peter Selos, Bened. zu den Schotten, geb. zu Ofen in Ungarn 1778. Prof. und Pr. 1802. Patron: Stift Schotten. Kuraten (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Willibald Gottschmasch, geboren zu Wien 1779. Prof. 1803. Pr. 1804. 2) P. Rainer Grabscheit, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. 3) P. Dthmar Helferstorfer, geb. zu Baden in Österr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. S. 8470.

4 Zum heil. Peter, n. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Kastner, erzb. Konsistorial = Rath, emerit. Dechant, von Schwandner'scher Stiftungs = Dekan, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Kurat = Beneficiaten: 1) Hr. Michael Joachim, Wpr., geb. zu Tyrnau in Ungarn 1778. Pr. 1802. 2) Hr. Mathias Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1786. Pr. 1809. 3) Hr. Johann Schüller, Wpr., geb. zu Willersdorf in Österr. 1791. Pr. 1817. 4) Hr. Joseph Willim, Wpr., geb. zu Liebig in Böhmen 1799. Pr. 1823. 5) Hr. Leopold Fellerer, emer. Subrektor des fürsterzb. Alumnates, Wpr., geb.

zu Wien 1806. Pr. 1831. 6) Hr. Franz Schmidmayer, Wpr., geb. zu Diernfellern in Böhmen 1801. Pr. 1826. 7) Hr. Joseph Hubinger, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. — Patr. Von sechs Benefizien kommt zwei Mal nach einander dem Landesfürsten, das dritte Mal dem Fürst-Erzbischof von Wien, vom siebenten Benefizium aber den Nachkommen des Herrn Joseph Peiffer von und zu Werthenau das Benennungsrecht zu. — S. 6457.

5 Zu den neun Ehrend der Engel am Hofe, n. Pf. Pfarrer: T. P. Hr. Joseph Lufmann, Ehrenomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, fürsterzb. Konsistorial = Rath, emer. Direktor der fürsterzb. Konsistorial = Kanzlei, Wpr., geb. zu Wien 1794. Pr. 1816. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Dafner, Wpr., geb. zu Wien 1798. Pr. 1826. 2) Hr. Franz Nieder, Wpr., Doktor der Theologie, im Jahre 1839 gewesener Dekan der theologischen Fakultät, geb. zu Poysdorf in Österr. 1806. Pr. 1828. 3) Heinrich Ritter von Spaun, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1833. 4) (Unbesetzt.) — S. 4420.

6 Zu Maria Rotunda bei den P. P. Dominikanern, n. Pf. Pfarverw.: P. Peter Mudek, Prediger = Ordens; geb. zu Zetschow in Mähren 1797. Prof. und Pr. 1825. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Prediger = Ordens): 1) P. Antonin Spatt, geb. zu Pagenenthal in Österreich 1805. Prof. 1830. Pr. 1831.

2) P. Franz Bollner, geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. 3) P. Augustin Nemeček, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1805. Prof. u. Pr. 1833. 4) P. Ceslaus Kosleutscher, geb. zu Weichselburg in Krain 1810. Prof. 1837. Pr. 1839. — S. 13. 5753.

7 Zum heil. Augustin; n. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Nep. Segerer, erzb. Konsistorial-Rath, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Sigendorf in Oesterr. 1776. Pr. 1799. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Guschl, Wpr., geb. zu Dürnholz in Mähren 1798. Pr. 1823. 2) Hr. Georg Döpfel, Wpr. geb. zu Waltrowitz in Mähren 1805. Pr. 1829. 3) Hr. Georg Anibas, Wpr., geb. zu Vitis in Oesterr. 1809. Pr. 1834. — S. 13. 4953.

Zum deutschen Hause, a. Pf. Verw. Hr. Jos. Herborn, des deutschen Ritter-Ordens Priester, geb. zu Mergentheim in Württemberg 1783. Prof. 1820. Pr. 1808. Patr. Der deutsche Ritter-Orden. Jurisdikt. Hr. Johann Vock, des deutschen Ordens Priester, geb. zu Nied in Ober-Oesterreich 1806. Prof. 1839. Pr. 1832. — S. 13. 103.

Zur heil. Barbara, n. Pf. der unirten Griechen. Patr. Religionsfond. Pfarrer: Hr. Peter Paslawsky, Wpr. geb. zu Lasy in Ostgalizien 1792. Pr. 1818. Koop. Hr. Andreas Molnar, Doktor der Theologie, Wpr. aus der Munkatser Diözese, geb. zu Pils in Ungarn 1811. Pr. 1834.

Universitätskirche. Rektor: P. Georg Hobiger, Piaristen-Ordens-Priester, prov. Direktor des k. k. Stadt-Konviktes, geb. zu Wultschau in Oesterr. 1796. Prof. 1823. Pr. 1824. Operarien: 1) Hr. Johann Berger, Wpr. aus der Raaber Diözese, geb. zu Dedenburg in Ungarn 1792. Pr. 1816. 2) (Unbesetzt). Patr. Studienfond.

Ursulinerkirche. Direktor: Hr. Joseph Maynollos, Beichtvater der Ursulinerinnen, Wpr., geb. zu Baden in Oesterr. 1808. Pr. 1830.

St. Ruprechtskirche. Direktor: Hr. Philipp Anton Gärtner, Ex-Chorherr des aufgelassenen Stiftes Gries in Tyrol, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Dehr und Band, geb. zu Sarnthein in Tyrol 1775. Pr. 1805. Patr. Landesfürst.

St. Annakirche. Direktor: Hr. Ignaz Wenzl, Wpr., geb. zu Glaubendorf in Oesterreich 1804. Pr. 1827. Patr. Landesfürst.

St. Salvatorkirche. Direktor: Hr. Wilhelm Jozsek, Wpr., Domprediger bei St. Stephan, geb. zu Wien 1798. Pr. 1824. Patr. Der Wiener Stadtmagistrat.

Italienische Kirche. Direktor: Hr. Alexander Bazzani, Wpr. aus der Diözese Verona, geb. zu Asalagna im Veronesischen 1807. Pr. 1832. Patr. Landesfürst.

St. Johanneskirche. Ungarischer Prediger: P. Aquilin Majer, Kapuzinerpriester, geb. zu Totis in Ungarn 1809. 1831. Pr. 1833. Mesfesefer: Hr. Michael Thavonat von Thavon,

Wpr. aus der Trienter = Diözese, geb. zu Thavon in Tyrol 1782. Pr. 1805. Patr. Der Maltheser Ritter = Orden.

Kapelle in dem n. ö. Landschaftshause. Messeleser: Hr. Nikolaus Ragué, Wpr. aus der Lemberger Diözese, geb. zu Brundrut in der Schweiz 1767. Pr. 1791.

Kapelle im Polizeihause und im Schrannegebäude. Der Gottesdienst wird von den P. P. Redemptoristen besorgt.

K. K. Normal = Hauptschule bei St. Anna. Katecheten: 1) Hr. Franz Schmid, zugleich o. ö. Professor der Katechetik und Pädagogik, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1795. Pr. 1817. 2) Hr. Karl Lausch, Doktor der Theologie, Wpr., zugleich Katechet an der k. k. Akademie der bildenden Künste, gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1799. Pr. 1821. 3) Hr. Joseph Schwarz, Wpr., geb. zu Neubitz in Böhmen 1804. Pr. 1829.

K. K. Akademie der morgenländischen Sprachen: P. T. Hr. Joseph Othmar Ritter von Rauscher, Wpr., inful. Abt der heil. Jungfrau Maria von Monotra ober Comorn, Direktor der Akademie, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes am k. k. Lycäum zu Salzburg, geb. zu Wien 1797. Pr. 1823. Präfecten: 1) Hr. Johann Pertile, Wpr., Doktor der Theologie, Prof. der ital. Sprache und Literatur, geb. 1811. Pr. 1833. 2) Hr.

Peter Joseph Piqueré, Wpr., aus der Basler Diözese, Prof. der französischen Sprache und Literatur, geb. zu St. Ursanne in der Schweiz. Pr. 1833.

V o r s t ä d t e .

In der Leopoldstadt zum heil. Leopold, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Wiesinger, Wpr., geb. zu Erdberg in Oesterr. 1791. Pr. 1816. Patr. Wiener Stadt = Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Joseph Liebischer, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1809. Pr. 1833. 2) Hr. Karl Echl, Wpr. geb. zu Wien 1806. Pr. 1831. S. 13. 13,059.

Zum heil. Ulrich, a. Pf. Pfrw.: P. Heinrich Münzer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren: Benediktiner vom Stifte Schotten. 1) P. Rudolph Haas, geb. zu Bötten in Mähren 1803. Prof. 1825 P. 1827. 2) P. Isidor Schmidt, geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. 3) P. Alexander Wenderinsky, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. S. 13. 20,200.

Gumpendorf zum heil. Aegidius, Pfarrer v. w.: P. Leonhard Contriner, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Aßling in Tirol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. Kooperatoren: 1) P. Gregor Heller, geb. zu Ober St. Kunigund in Steiermark 1794. Prof. und Pr.

1825. 2) P. Aemilian Unzner, geb. zu Troppau in k. k. Schlesien 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. (Beide Benediktiner vom Stifte Schotten). S. 13. 18,000.

Coz.
4
Josephstadt zu Maria-Treu. a. Pf. Pfar-
rer: P. Martin Sailer, zugleich Rektor des
Josephstädter-Kollegiums, Piarist, geb. zu Neu-
lerchenfeld in Oesterr. 1799. Prof. 1823. Pr.
1824. Patr. Das Provinzial-Kapitel der österr.
Piaristen. Kooperatoren: (Piaristen.) 1) P.
Joseph Kirchmayer, Katechet, geb. zu Wien 1792.
Prof. 1813. Pr. 1815. 2) P. Franz Fürstner,
Katechet, geb. zu Krems in Oesterr. 1784. Prof.
1805. Pr. 1810. 3) P. Anton Schwegler, geb.
zu Burheim in Baiern 1787. Prof. 1808. Pr.
1810. 4) Johann Nep. Niglas, geb. zu Döbling
in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1836. —
S. 13. 16,132.

3
Piechtenthal zu den heil. vierzehn Noth-
helfern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hayeck,
Wpr., geb. zu Budwitz in Mähren 1789. Pr.
1813. Patr. Fürst Erzbischof. Kooperato-
ren: 1) Hr. Roman Schuhbauer, Wpr., geb.
zu Neunkirchen in Oesterreich 1788. Pr. 1811. 2)
Hr. Rudolph Kienhöfner, Wpr. geb. zu Wien
1804. Pr. 1831. 3) Hr. Friedrich Ziffa, Wpr.,
geb. zu Wien 1806. Pr. 1832. — S. 13. 17,357.

3
Auf der Wieden zu den heil. Schutz-
gehn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lind-
ner, Wpr., geb. zu Gundersdorf in Mähren 1790.
Pr. 1812. Patr. Religionsfond. Koopera-

toren: 1) Hr. Joh. Evang. Dinstl, Wpr., prov.
Katechet am k. k. polytechnischen Institute, geb. zu
Roseldorf in Oesterr. 1801. Pr. 1824. 2) Hr.
Karl Füller, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1831.
3) Hr. Dominik Mayer, Wpr., geb. zu Röschitz in
Oesterreich 1809. Pr. 1834. — S. 13. 19,015.

Katechet im k. k. Taubstummen-Institute:
P. Hermann Czeh, Piarist der böhmisch-mähri-
schen Ordensprovinz, Ritter des königl. portugie-
sischen Christus-Ordens, Inhaber des herzogl.
Sachsen-Ernestinischen Ehrenkreuzes, Doktor der
Theologie an der Universität zu Krakau, Mitglied
der Krakauer gelehrten Gesellschaft, geb. Mün-
chengräß in Böhmen 1788. Prof. und Pr. 1812.

Coz.
2
Erdberg zu den heil. Peter und Paul, a.
Pf. Pfarrer: Hr. Florian Stanzl, Wpr., geb.
zu Hohenseibersdorf in Mähren 1777. Pr. 1806.
Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr.
Georg Richter, Wpr., geb. zu Wien 1804. Pr.
1831. 2) Hr. Anton Wayß, Wpr., geb. zu Wien
1811. Pr. 1834. — S. 13. 7,340.

3
Auf der Landstraße zu den h. Sebastian
und Rochus, n. Pf. Pfarrer: P. T. Hr.
Ferdinand Fuß, Ehrendomherr des Kollegiat-Kapi-
tels zu Kremsier, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Un-
garn 1779. Pr. 1802. Patr. Religionsfond.
Kooperatoren: 1) Hr. Johann Weyda, Wpr.,
geb. zu Jansdorf in Böhmen 1801. Pr. 1825.
2) Hr. Franz Schindlauer, Wpr., geb. zu Kirch-
berg am Wagram 1807. Pr. 1833. 3) Hr. Franz

Asperger, Wpr., geb. zu Poysdorf in Oesterreich
1806. Pr. 1829. — S. 15,200.

Filiale unter den Weißgärbern zur h.
Margareth; Kurat=Benefiziat: Hr.
Joseph Franz v. Hegedüs, Wpr., geb. zu Güns
in Ungarn 1803. Pr. 1825. Patr. Der Wiener=
Stadtmagistrat. — S. 2,050.

3 Zu Margarethen an der Wien zum h.
Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Zeinl=
hofer, Wpr., geb. zu Wagelsdorf in Oesterreich
1802. Pr. 1825. Patr. Der Wiener Stadtm=
gistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Anton Schiestl,
Wpr., geb. zu Baden in Oesterr. 1808. Pr. 1831.
2) Hr. Joseph Reißleithner, Wpr. geb. zu Enzers=
feld in Oesterr. 1810. Pr. 1835. 3) Hr. Johann
Bauer Merode, Wpr. geb. zu Mödling in Oesterr.
1805. Pr. 1829. — S. 20,840.

3 Ob der Laimgrube zum heil. Joseph, n.
Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waiser, Wpr., geb.
zu Poysdorf in Oesterreich 1791. Pr. 1815. Patr.
Religionsfond. Kooperatoren. 1) Hr. Joseph
Schinhan, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in
Oesterreich 1803. Pr. 1828. 2) Hr. Ignaz Schu=
ster, Wpr., geb. zu Gannersdorf in Oesterreich
1809. Pr. 1831. 3) Hr. Franz Peppert, Wpr.,
geb. zu Wien 1812. Pr. 1835. — S. 14,767.
Oeffentliche Kapelle, Laimgrube an der Wien
Nr. 37, zum goldenen Regel; Direktor in Spiri=
tualibus: Hr. Joseph Waiser, Pfarrer ob der
Laimgrube.

Kurat=Benefiziat in der k. k. Zwangs=
und Besserungs=Anstalt: Hr. Franz
Kaver Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen
in Oesterr. 1793. Pr. 1820. Patr. Religionsfond.

Zu Maria=Hilf, a. Pf. Pfarrer: Don Lud=
wig Siegl, Propst des Barnabiten=Kollegiums
daselbst, geb. zu Dobrenz in Böhmen 1795. Prof.
und Pr. 1821. Patr. Das Provinzial=Kapitel
der Barnabiten. Kooperatoren (Barnabiten):
1) D. Barnabas Kellner, geb. zu Linz in Oester=
reich 1780. Prof. und Pr. 1804. 2) D. Alexan=
der Walter, geb. zu Modlan in Böhmen 1792.
Prof. und Pr. 1821. 3) D. Gabriel Hajek, geb.
zu Pocatitz in Böhmen 1801. Prof. und Pr. 1825.
4) D. Franz Sales Erhart, geb. zu Gräß in Stei=
ermark 1802. Prof. und Pr. 1827. 5) D. Am=
bros Münich, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832.
Pr. 1834. — S. 13,572.

Zu Altlerchenfeld zu den sieben heil. Zu=
flüchten, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Tiller,
Wpr., geb. zu Horazdowitz in Böhmen 1792. Pr.
1814. Patr. Religionsfond. Kooperatoren:
1) Hr. Ludwig Kroy, Wpr., geb. zu Wien 1813.
Pr. 1835. 2) Hr. Wilhelm Drescher, Wpr., geb.
zu Wien 1812. Pr. 1835. 3) Hr. Anton Riedel,
Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1836. — S. 13,
10,600.

In der Rosau zu Maria=Verkündigung
bei den P. P. Serviten, n. Pf. Pfrw.:
P. Paul M. Haslpoäch, Servit, geboren
zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. Patr.

Religionsfond. Kooperatoren (Serviten):

1) P. Faustina M. Albrecht, geboren zu Wien 1780. Professor und Priester 1804. 2) P. Ignaz M. Ackermann, geb. zu Pesth in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1832. 3) P. Heinrich M. Wigany, geb. zu Maria-Schnee in Böhmen 1808. Prof. 1835. Pr. 1836. — S. 13. 12,029.

Zu Maßleinsdorf zum heil. Florian, n. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wimmer, Wpr. geb. zu Beneschau in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Der Wiener-Stadtmagistrat. Kooperatoren:
1) Hr. Ignaz Klazar, Wpr., geb. zu Bukowina in Böhmen 1788. Pr. 1816. 2) Hr. Anton Angermayer, Wpr., geb. zu Traiskirchen in Oesterreich 1803. Pr. 1827. — S. 13. 13,298.

In der Alsergasse zur heil. Dreifaltigkeit bei den P. P. Minoriten, n. Pf. Pfrw.: P. Emanuel Kastlunger, zugleich Provinzial des Minoriten-Ordens, geb. zu Rina in Tyrol 1780. Prof. und Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: (Minoriten). 1) P. Bruno Schön, geb. zu Obersandau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. 2) P. Bernard Mayer, geb. zu Bogen in Tyrol 1805. Prof. und Pr. 1830. 3) P. Norbert Stanka, geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1834. 4) P. Joseph Euper-tin Zindl, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. 5) Pr. Konstantin Schmidtler, geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. S. 13. 19,850.
K. K. allgemeines Krankenhaus. Geistl. Direktor: Hr. Johann Wenzel Zettl, Wpr.,

emerit. Pfarrer, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Pr. 1802. Kuraten: 1) Hr. Anton Kraupa, Wpr., geb. zu Jaromierz in Böhmen 1792. Pr. 1815. 2) Hr. Anton Wagner, Wpr., geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1777. Pr. 1800. 3) Hr. Johann Paul, Wpr., geb. zu Schildberg in Mähren 1797. Pr. 1820. 4) Hr. Johann Swoboda, Wpr., geb. zu Markwatitz in Mähren 1793. Pr. 1818.

In der Leopoldstadt zum heil. Joseph n. Pf. Pfarrer: Hr. Philipp Alois Mayerhofer, Konsistorial = Rath, emerit. Dechant und Professor der Moral- und Pastoral-Theologie und der Katechetik an der bischöfl. Lehranstalt zu St. Pölten, Wpr., geb. zu Rodingersdorf in Oesterreich 1778. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) P. Alois Brunner, Karmeliten-Priester, geb. zu Martinsberg in Ungarn 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. 2) Hr. Gustav Sartory, Wpr., geb. zu Lemberg in Galizien 1810. Pr. 1833. — 3) Hr. Franz Kav. Dachauer, Wpr. geb. zu Wien 1812. Pr. 1836. — 4) Hr. Anton Laufner, Wpr. geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. — S. 13. 10,307.

Zum heil. Karl v. Borromä, n. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Straka, Commandeur des ritterlichen Kreuzherrenordens mit dem rothen Stern, geb. zu Ruttensplan in Böhmen 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. Patr. Landesfürst. Kooperatoren: (aus dem ritterlichen Kreuzherrenorden): 1) Hr. Franz Przhonsky, geb. zu Prag in Böhmen

1799. Prof. 1821. Pr. 1822. 2) Hr. Joseph Laube, geb. zu Karlsbad in Böhmen 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. 3) Hr. Johann Jestrzabek, geb. zu Linzendorf in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1828. 4) Johann Mayer, geb. zu Röhrsdorf in Böhmen 1803. Prof. 1827. Pr. 1829. — S. 13. 10,875.

K. K. polytechnisches Institut. Vicedirektorat: (Unbesetzt). Katechet, prov., Hr. Joh. Dinsl, Wpr., Kooperator an der Pfarre zu den heil. Schutzengeln auf der Wieden, geb. zu Rosfeldorf in Oesterreich 1801. Pr. 1824.

Com
Am Rennwege zu Maria Geburt, n. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt). Patr. Der Wiener-Stadtmagistrat. Provisor Hr. Johann Paul Mezner, Wpr., geb. zu Perchtoldsdorf in Dester. 1805. Pr. 1829. Kooperatoren: 1) Hr. Philipp Mahler, Wpr., geb. zu Brodek in Mähren 1811. Pr. 1834. 2) Hr. Johann Korschineck, Wpr., geb. zu Wien 1808. Pr. 1831. — S. 13. 9271.

3
Im Schottenfelde zum heil. Laurenz, n. Pf. Pf. v. P. Honorius Kraus, Bened. vom Stifte Schotten, Inhaber der großen Verdienst-Medaille mit Dehr und Band, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren (Bened. vom Stifte Schotten): 1) P. Beda Czervenyi, geb. zu Czaila in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1825. 2) P. Ulrich Roß, geb. zu Bergheim in Dester. 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. 3) P.

Macidus Meller, geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. — S. 13. 30,072.

Direktor der Zoller'schen Hauptschule u. Katechet: Hr. Konrad Hofmann, Wpr., emer. Pfarrer, geb. zu Poysdorf in Oesterreich 1782. Pr. 1805.

Gay
2
In der Praterstraße zum heil. Johann von Nepomuck, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Skerle, Wpr., geb. zu Sablat in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patr. Religiosfond. — Kooperatoren: 1) Hr. Anton Mayer, Wpr., geb. zu Obermarkersdorf in Oesterreich 1810. Pr. 1835. 2) Hr. Jakob Zuckrigl, Wpr., geb. zu Großkowitz in Mähren 1807. Pr. 1831. — S. 13. 9267.

K. K. Provinzial-Strafhaus zum heil. Anton in der Leopoldstadt. Seelsorger: 1) Hr. Franz Baritsch, emerit. Pfarrer, Wpr., geb. zu Trausdorf in Ungarn 1785. Pr. 1808. 2) Hr. Laurenz Alko, Wpr., geb. zu Oberkreuzstetten in Oesterr. 1796. Pr. 1820. Patr. Landesfürst.

Wiener = Bürgerspital zum heil. Markus. Kurat-Benefiziat: 1) Hr. Simon Halmenschläger, Wpr. der St. Pöltner = Diözese, geb. zu Brünnhof in Oesterr. 1795. Pr. 1823. 2) (Unbesetzt.) — Patr. Der Wiener Stadtmagistrat.

K. K. Waisenhaus-Direktor: Hr. Johann Georg Fallstich, Wpr., geb. zu Niederlauer in Baiern 1782. Pr. 1807. — Vicedirektor: Hr. Leopold Winkler, Wpr., geb. zu Weikersdorf

- in Oesterreich 1805. Pr. 1829. — Patr. Religionsfond.
- R. R. Versorgungs haus am Alferbache, Benefiziat: Hr. Karl Friedrich Schäder, Wpr., geb. zu Eltmann in Baiern 1767. Pr. 1794.
- R. R. Versorgungs haus in der Währinger gasse (sogenannte Bäckenhäusel). Benefiziat: Hr. Franz Kayerle, Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond.
- R. R. Versorgungs haus im langen Keller. Benefiziat: Hr. Georg Ribisch, Wpr., geb. zu Böhmischbrut in Oesterr. 1782. Pr. 1807. Patr. Religionsfond.
- R. R. Lustschloß Belvedere. Benefiziat: Hr. Joseph Pfeiffer, Wpr., geb. zu Arbesbach in Oesterr. 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst.
- Kirche zum heil. Januar in der Unger gasse. Benefiziat: (Unbesetzt.) Patr. Landesfürst.
- Elisabethinerkirche. Spitals-Seelsorger: Hr. Joseph Gutmann, Wpr., geb. zu Ober-Neustift in Oesterreich 1808. Pr. 1834.
- Salesianerkirche. Direktor und Beichtvater: Hr. Gabriel Jaquemet, gewes. Prof. im k. k. Theresianum, geb. zu Serrelouis in Lothringen 1767. Pr. 1791.
- Kapelle im fürstl. Starhembergischen Freihaufe. Benefiziaten: 1) Hr. Moïse Sibotho Harder, regul. Erchorherr, geb. zu Bühl in Baiern 1769. Pr. 1793. 2) (Unbesetzt.)

- Kirche der Redemptoristinnen. Der Gottesdienst in dieser Kirche und die Seelsorge in dieser Frauen-Kongregation wird durch die Priester der Redemptoristen-Kongregation besorgt. Messeliker: Hr. Jos. Krauß, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1833.
- Kapelle im Institute der barmherzigen Schwestern. Spiritual und Spital-Seelsorger: Hr. Franz Parisch, Wpr., geb. zu Steinbach in Oesterr. 1804. Pr. 1827.
- Kapelle im Kriminal-Inquisitionshaufe. Seelsorger: Hr. Leopold Föderl, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829.

Das fürsterzbischöfliche Alumnat.

Direktor: P. T. Hr. Joseph Handschuh, Ehrenomberr an der Metropolitankirche zu St. Stephan und fürsterzbischöflicher Konfistorial-Rath, Wpr., geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1802. Pr. 1824.

Vice-Direktor u. Ökonom: Hr. Franz Hübl, Lehrer der Liturgie, Kurat an der Metropolitankirche zu St. Stephan, Wpr., geb. zu Sichelisdorf in Böhmen 1789. Pr. 1815.

Spiritual: Hr. Leopold Maximilian Horni, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1820.

Studienpräfekte. Hr. Franz Seizer, Adjunkt der theologischen Studien an der Wiener Hoch-

schule, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1839. —
 Hr. Karl Nippel, Adjunkt der theologischen Studien
 an der Wiener Hochschule., Wpr., geb. zu Linz 1816.
 Pr. 1838.

A l u m n e n .

Theologen im vierten Jahre: Hr.
 Angerer Eduard, geb. zu Wien 1816. — Hr. Ber-
 ger Anton, geb. zu Hausbrunn in Österr. 1813. —
 Hr. Berger Johann, geb. zu Hausbrunn in Österr.
 1815. — Hr. Brix Anton, geb. zu Oberplan in
 Böhmen 1818. — Hr. Ertl Ignaz, geb. zu Dale-
 schitz in Mähren 1819. — Hr. Gärtner Simon,
 geb. zu Kleinstelzendorf in Österreich 1812. — Hr.
 Hebauer Anton, geb. zu Muschau in Mähren 1817.
 — Hr. Linzbauer Michael, geb. zu Wien 1816. —
 Hr. Polivka Anton, geb. zu Wien 1817. — Hr.
 Prentner Johann, geb. zu Czachrau in Böhmen 1815.
 — Hr. Trißler Franz, geb. zu Wien 1816. — Hr.
 Veith Karl, geb. zu Wien 1818. Summe 12.

Theologen im dritten Jahre. Hr. Ant-
 hofer Alexander, geb. zu Budweis in Böhmen 1820.
 — Hr. Brosch Karl, geb. zu Iglau in Mähren 1819.
 — Hr. Cenar Joseph, geb. zu Unterpollendorf in
 Ungarn 1817. — Hr. Czernik Joseph, geb. zu Par-
 dubitz in Böhmen 1816. — Hr. Demel Gustav,
 geb. zu Wien 1820. — Hr. Denk Karl, geb. zu
 Dürnkruat in Desterreich. 1815. — Hr. Ditscheiner Jo-
 hann, geb. zu Wien 1814. — Hr. Graf von En-

zenberg Ignaz, geb. zu Donaueschingen in Baden
 1819. — Hr. Fink Johann, geb. zu Hof in Desterreich.
 1816. — Hr. Gießwein Franz, geb. zu Stannern in
 Mähren 1820. — Hr. Grazl Anton, geb. zu Klo-
 sterneuburg in Desterreich. 1816. — Hr. Gruscha An-
 ton, geb. zu Wien 1820. — Hr. Hausner Friedrich,
 geb. zu Niederladnitz in Desterreich. 1818. — Hr. Ho-
 stasch Franz, geb. zu Neigebein in Böhmen 1817. —
 Hr. Juchó Johann, geb. zu Pilgersdorf in Ungarn
 1819. — Hr. Kasmir Johann, geb. zu Feldsberg
 in Desterreich 1816. — Hr. Kopecky Joseph, geb.
 zu Krulich in Böhmen 1818. — Hr. Klerikus Ru-
 dolph, geb. zu Leipnik in Mähren 1819. — Hr. Löbl
 Karl, geb. zu Rawaroy in Böhmen 1819. — Hr.
 Mündl Anton, geb. zu Pühlern in Böhmen 1819. —
 Hr. Nowak Anton, geb. zu Wien 1819. — Hr. Ot-
 tep Peter, geb. zu Wien 1817. — Hr. Schauta Karl,
 geb. zu Wien 1819. — Hr. Schmid Anton, geb. zu
 Enzersdorf in Desterreich 1817. — Hr. Schnizer
 Eduard, geb. zu Klagenfurt 1819. — Summe 25.

Theologen im zweiten Jahre: Hr. Adam
 Johann, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1819. — Hr.
 Erlicher Bartholomäus, geb. zu Mauerbach in Öster-
 reich 1821. — Hr. Gattereder Ferdinand, geb. zu
 Penzing in Desterreich 1816. — Hr. Ginzl Ferdi-
 nand, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1816. — Hr.
 Hüllesch Wilhelm, geb. zu Wien 1817. — Hr. Hut-
 mann Franz, geb. zu Oberneustift 1819. — Hr.
 Kettner Wilhelm, geb. zu Wien 1821. — Hr. Kitz-
 berger Anton, geb. zu Oberhaid in Böhmen 1820.
 — Hr. Mader Joseph, geb. zu Fallbach in Desterreich.

1817. — Hr. Marek Joseph, geb. zu Dittersbach in Böhmen 1820. — Hr. Neugebauer Joseph, geb. zu Brünn 1817. — Hr. Petz Franz, geb. zu Wien 1816. — Hr. Richter Joseph, geb. zu Wien 1817. — Hr. Sedlak Johann, geb. zu Straßnitz in Mähren 1820. — Hr. Schuller Eduard, geb. zu Wien 1819. — Hr. Süß Ignaz, geb. zu Luckau in Böhmen 1817. — Hr. Schwelle Franz, geb. zu Wolfpassing in Oesterr. 1821. — Hr. Stephanides Johann, geb. zu Klaran in Böhmen 1820. — Hr. Tomischek Joseph, geb. zu Mißlitz in Mähren 1818. — Hr. Wessely Joseph, geb. zu Enzersdorf bei Wien 1817. — Hr. Zeller Joseph, geb. zu Matersdorf in Ungarn 1816. — Summe 21.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Aumann Ignaz, geb. zu Kirchberg am Wechsel 1815. — Hr. Beiffinger Augustin, geb. zu Wien 1819. — Hr. Hummel Franz, geb. zu Güns in Ungarn 1820. — Hr. Kleidorfer Karl, geb. zu Joslovitz in Mähren 1821. — Hr. Lamm Franz, geb. zu Mittschau in Mähren 1820. — Hr. Pais auf Lainburg Friedrich, geb. zu Innsbruck 1816. — Hr. Mannen Johann, geb. zu Wien 1819. — Hr. Pablasek Anton, geb. zu Bergen in Mähren 1820. — Hr. Rabenlechner Michael, geb. zu Wien 1821. — Hr. Scheibl Johann, geb. zu Wien 1819. — Hr. Schiebenreif Alexander, geb. zu Wien 1821. — Hr. Trautmann Ignaz, geb. zu Wien 1821. — Hr. Türk Alois, geb. zu Briesau in Mähren 1819. — Hr. Weichert Anton, geb. zu Przemysl in Böhmen 1819. — Summe 14.

Im k. k. Stadt-Konvikte befinden sich folgende fürsterzbischöfliche Mummien:

Theologen im ersten Jahre: Hr. Braucek Franz, geb. zu Josephstadt in Böhmen 1819. — Hr. Brosch Ignaz, geb. zu Prag 1818. — Hr. Dremmel Johann, geb. zu Schönbrunn in Böhmen 1821. — Hr. Dworzak Joseph, geb. zu Kurwald in Böhmen 1820. — Hr. Grumptmann Johann, geb. zu Gebirgs-Neudorf in Böhmen 1818. — Hr. Hohenacker Joseph, geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1819. — Hr. Krügener Franz, geb. zu Oberleitensdorf in Böhmen 1820. — Hr. Nowolka Mathias, geb. zu Schattau in Mähren 1819. — Hr. Pavlik Joseph, geb. zu Staab in Böhmen 1819. — Hr. Posauner Leopold, geb. zu Hainburg in Oesterreich 1818. — Umlauf Franz, geb. zu Königshof in Böhmen 1820. — Summe 11.

Stifte und Klöster innerhalb der Linien Wiens.

Stift Schotten, Benediktiner-Ordens, gegründet von Heinrich Jasomirgott, erstem Herzoge von Oesterreich, im Jahre 1158.

Abt: P. T. Hr. Sigismund Schultes, des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien und zu Telky in Ungarn Abt, Indigena des Königreichs Ungarn, Sr. k. k. apostol. Majestät Rath, Doktor der Theologie und Vice-Direktor der theolog. Studien

an der Wiener Hochschule, n. ö. ständischer Verordneter, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1801. Prof. 1822. Pr. 1824. Abt 1832.

Prior: P. Edmund Götz, geb. zu Sternberg in Mähren 1792. Prof. und Pr. 1816.

Sub-Prior: P. Sebastian Burger, geb. zu Wien 1790. Prof. 1813. Pr. 1814.

Profess = Priester: P. Roman Mittich, Pfarrverw. zu Matt, geb. zu Salzburg 1760. Prof. im Stifte Eschingen 1779, im Stifte Schotten 1803. Pr. 1784. — P. Honorius Kraus, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Dehr und Band, Pfarrverw. zum heil. Laurentz im Schottenfeld, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Heinrich Münzer, Pfarrverw. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801. — P. Peter Selos, Pfarrverw. bei der Stiftspfarr, geb. zu Ofen in Ungarn 1778. Prof. und Pr. 1802. — P. Amand Kimberger, Pfarrverw. zu Breitenlee, geb. zu Unterwisternitz in Mähren 1775. Prof. 1799. Pr. 1800. — P. Severin Fabo, Pfarrverweser zu Eggendorf im Thale, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800. Pr. 1802. — P. Augustin Rittler, geb. zu Wien 1777. Prof. 1801. Pr. 1802. — P. Gerard Lampel, Pfarrverw. zu Pulkau, geb. zu Presburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. — P. Hugo Dornik, geb. zu Gilly in Steiermark 1779. Prof. 1803. Pr. 1805. — P. Heinrich Enderle, geb. zu Donaurieden in Würtemberg 1782. Prof. im Stifte Wiblingen 1804, im

Stifte Schotten 1811. Pr. 1806. — P. Columban Daigele, Administrator der Abtei Telfy und Pfarrer zu Jendö in Ungarn, geb. zu Metshausen in Würtemberg 1782. Prof. im Stifte Wiblingen 1804, im Stifte Schotten 1811. Pr. 1806. — P. Willebalde Gottschmatsch, Kurat und Katechet an der Stiftspfarr, geb. zu Wien 1779. Prof. 1803. Pr. 1804. — P. Konrad Luttinger, Präsekt am Schott. Gymnasium, geb. zu Aschau in Tyrol 1784. Prof. im Stifte Wiblingen 1805, im Stifte Schotten 1811. Pr. 1807. — P. Alan Kals, geb. zu Wien 1781. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Celestin Hauer, Pfarrverw. zu Stammersdorf, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Leonhard Contriner, Pfarrverw. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Aßling in Tyrol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. — P. Franz Rohn, Pfarrverweser zu Gaunersdorf, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Benno Reil, Pfarrverw. zu Wagensdorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Karlman Sterlike, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Dechant, Schuldistrikts-Aufscher des Reger Bezirkes, Pfarrverw. zu Zellernsdorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. — P. Hermann Gaunersdorfer, Stiftskämmerer und Kanzlei-Direktor, geb. zu Bockfließ in Dester. 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. — P. Pius Wagner, Pfarrverweser zu Enzersfeld, geb. zu Wien 1781. Prof. 1812. Pr. 1814. — P. Leopold Scherlich, Novizenmeister und Rektor der Meriker, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. — P. Paul Hofmann, der Gottesgelehrtheit Doktor, gew. Dekan und beständ.

Notar der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, Prof. der Humanitäts-Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Wien 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Adalbert Steinheimer, Prof. der Humanitäts-Klassen am Schott. Gymnasium und Ceremoniär des hochwürdigen Herrn Abten, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — P. Martin Tenschert, Pfarrverweser zu Enzersdorf im Thale, geb. zu Raufen in Schlesien 1795. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Mich. Baumann, Pfarrverw. zu Klein-Engersdorf, geb. zu Beszprim in Ungarn 1792. Prof. und Pr. 1817. — P. Dominik Scheibappel, Pfarrverw. zu Höbesbrunn, geb. zu Markersdorf in Mähren 1792. Prof. 1818. Pr. 1821. — P. Georg Loko-witz, Hof-, Küchen- und Kellermeister, geb. zu Wien 1794. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Wenzel Mokry, Wirthschafts-Verwalter zu Dttakring, geb. zu Lazan in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1824. — P. Dvilo Kopp, Pfarrverweser zu Waizendorf, geb. zu Koppein in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Berthold Sengschmitt, Prof. der Grammatikal = Klassen am Schotten = Gymnasium und Stifts-Archivar, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Jakob Steiner, Professor der Grammatikal = Klassen am Schotten-Gymnasium, geb. zu Nispitz in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Leander Knöpfer, Religionslehrer am Schotten = Gymnasium, geb. zu Plan in Böhmen 1802. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Anton Fiall, Pfarrverw. zu Martinsdorf, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. Pr. 1827. — Rudolph

Haas, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Bötten in Mähren 1803. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Beda Czervenyi, Koop. im Schottenfeld, geb. zu Zeillern in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1825. — P. Gregor Heller, Koop. zu Gumpendorf, geb. zu St. Kunigund in Steiermark 1794. Prof. und Pr. 1825. — P. Ulrich Noiß, Koop. im Schottenfeld, geboren zu Bergheim in Oesterreich 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Nemilian Unzner, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Troppau im k. k. Schlesien 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Isidor Schmidt, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. — Pr. Maurus Schinnagl, Professor der Grammat. Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterr. 1800. Prof. und Pr. 1825. — P. Mazidus Meller, Koop. im Schottenfeld, geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Robert della Torre, Lyceal Professor und Präsekt des Institutes für Zöglinge höherer Stände an der königl. Studien-Anstalt bei St. Stephan in Augsburg, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Urban Loritz, akadem. Prediger u. suppl. Professor der Erziehungskunde an der Wiener Hochschule, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Rainer Grabscheit, Curat und Prediger an der Stifts-pfarre, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Alexander Wenderinzky, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Friedrich Wagl, der Gottesgelehrtheit Doktor, o. ö. Professor des

Bibelstudiums N. B. an der k. k. Universität in Gräg, geb. zu Horn in Desterreich 1807. Prof. und Pr. 1831. — P. Adrian Rumpfer, Koop. zu Stammersdorf, geb. zu Saubersdorf in Dester. 1806. Prof. und Pr. 1832. — P. Albert Gatscher, Professor der Grammat. Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Oberhaid in Böhmen 1807. Prof. und Pr. 1832. — P. Dithmar Helfersdorfer, Kurat und Prediger an der Stiftspfarr und Bibliothekar, geb. zu Baden in Dester. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Hieronymus Hofbauer, Supplent am Schott. Gymnasium und Informater der Sängerknaben, geb. zu Rudmanns in Desterreich 1808. Prof. 1832. Pr. 1833. — Ludwig Schüg, Koop. zu Pulkau, geb. zu Wien 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Viktor Wuchta, geb. zu Tracht in Mähren 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Erembert Stagl, Koop. zu Pulkau, geb. zu Beigart in Dester. 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Stephan Dachauer, Koop. zu Zellerndorf, geb. zu Wien 1810. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Maximilian Maß, Professor an der königl. Studienanstalt bei St. Stephan zu Augsburg, geb. zu Wien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Lambert Schiegl, Koop. zu Eggendorf im Thale, geb. zu Grafenegg in Desterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Benedikt Troll, Koop. zu Gaunersdorf, geb. zu Wien 1813. Prof. 1835. Pr. 1837. — P. Ambros Weindl, Professor an der königl. Studienanstalt bei St. Stephan in Augsburg, geb. zu Pöysdorf in Dester. 1807. Prof. 1834. Pr. 1837. — P. Raimund Schedler, geb. zu Brünn in Mähren 1804. Prof. 1836.

Pr. 1831. — P. Constantin Feldberger, geb. zu St. Pölten in Desterreich 1810. Professor 1836. Priester 1838. — P. Theodor Wagner, geboren zu Ofen in Ungarn 1814. Professor 1837. Priester 1839. — P. Meinrad Adolph, Aushilfspriester zu Platt, geb. zu Chorherrn in Dester. 1811. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Aloys Rakuschan, geb. zu Pestwin in Böhmen 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. Pr. Wilhelm Niedl, Doktor der Philosophie, geb. zu Wien 1813. Prof. 1837. Pr. 1840. Profess-Kleriker: Fr. Magnus Bobies, geboren zu Wien 1813. Prof. 1840. — Fr. Eduard Poppelka, geb. zu Iglau in Mähren 1818. Prof. 1840. — Fr. Romuald Schinhan, geb. zu Herrnbäumgarten in Desterreich 1814. Prof. 1840. — Fr. Bernhard Frieß, geb. zu Iglau in Mähren 1818. Prof. 1840. — Fr. Karl Stern, geb. zu Seisdorf in Schlessien 1815. Prof. 1840. — Nicht Profess-Kleriker: Fr. Bonifaz Sauer, geb. zu Horn in Dester. 1819. — Fr. Ernst Hauswirth, geb. zu Klausenbruck in Mähren 1818. — Fr. Otto Mosmeyer, geb. zu Iglau in Mähren 1818. — Fr. Johann Wap. Zeidler, geb. zu Holeischen in Böhmen 1820. — Fr. Joseph von Langenmantel, geb. zu Hartberg in Steiermark 1818. Novizen: Fr. Norbert Dechant, geb. zu Wien 1821. — Fr. Rupert Burger, geb. zu Wien 1821. — Fr. Ferdinand Breunig, geb. zu Wien 1822. — Fr. Isidrophons Hornstein, geb. zu Brünn in Mähren 1822. Fr. Emanuel Zäpfel, geb. zu Wien 1820.

P. P. Barnabiten.

a) Kollegium zum heil. Michael, gegründet von Kaiser Ferdinand II. 1626.

Provincial: Don Julian Kröner, geb. zu Stetten in Würzburg 1771. Prof. u. Pr. 1800.

Probst: D. Karl Jos. Lugitsch, zugleich Pfarrer zu St. Michael in Wien, geb. zu Wien 1782. Prof. und Pr. 1805.

Profess = Priester: D. Thomas Kenninger, Konsultor und Senior, geb. zu Haffsurt in Würzburg 1771. Prof. 1797. Pr. 1799. — D. Peter Schmehr, geb. zu Seinsheim in Franken 1766. Prof. 1799. Pr. 1800. — D. Johann Nep. Pölderl, geb. zu Wien 1778. Prof. und Pr. 1802. — D. Johann Baptist Peter, Prokurator und Konsultor, geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — D. Stanislaus Gänzberger, Kurat, Provinz- und Kollegiums-Kanzler und Konsultor, geb. zu Wien 1783. Prof. und Pr. 1806. — D. Vincenz Skarta, Kurat bei der Pfarre zu St. Michael, geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. — D. Augustin Hirschner, geb. zu Berg in Ungarn 1799. Prof. 1823. Pr. 1825. — D. Christostomus Palko, Kurat bei der Pfarre zu St. Michael, geb. zu Güns in Ungarn 1799. Prof. und Pr. 1826. — D. Hieronymus Schmidt, Pfarrkurat, Kirchen- und Schulkatechet, geb. zu Stein in Oesterreich 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. — D. Anton M. Pfeiffer, Kurat,

Novizenmeister und Kleriker-Präsekt, geb. zu Budweis in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. Profess Kleriker: D. Johann Matthä Kozaušek, geb. zu Zbiarna in Mähren 1815. Prof. 1840. — D. Joseph Lachmann, geb. zu Weißwasser in österr. Schlesien 1815. Prof. 1840. — D. Karl Kaufmann, geb. zu Wien 1816. Prof. 1840. Nicht Profess Kleriker: — D. Innocenz Wassermann, geb. zu Wien 1818. Novizen: D. Ferdinand Zürnig, geb. zu Uttingsdorf in Mähren 1817. — D. Philipp Obermüller, geb. zu Ogfolderhaid in Böhmen 1819.

b) Kollegium zu Maria-Hilf, gegründet von den P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1660.

Probst: Don Ludwig Siegl, zugleich Pfarrer, geb. zu Dobrenz in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1821.

Profess = Priester: D. Nikolaus Prandner, Prokurator, geb. zu Gmünd in Oesterr. 1776. Prof. 1800. Pr. 1802. — D. Jakob Schwarz, Provinz-Konsultor, Kollegiums-Kanzler und Sakristei-Direktor, geb. zu Würzburg in Baiern 1770. Prof. 1802. Pr. 1794. — D. Barnabas Kellerer, Koop., geb. zu Linz in Oesterreich 1780. Prof. und Pr. 1804. — D. Alexander Walter, Koop., geb. zu Modlan in Böhmen 1792. Prof. und Pr. 1821. — D. Gabriel Hajek, Koop., Kirchen- und Schulkatechet, geb. zu Poczatek in Böhmen 1801. Prof. und

Pr. 1825. — D. Franz Sales Erhart, Koop., geb. zu Grätz in Steiermark 1802. Prof. und Pr. 1827. D. Ambros Münich, Koop., geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834.

Prediger=Ordens=Kloster, gegründet von Herzog Leopold dem Glorreichen, im Jahre 1226.

Provinzial: P. Gundisaly Ernez, geb. zu Saarvar in Ungarn 1787. Prof. 1811. Pr. 1813.

Prior: P. Raimund Weidacher, Mitglied der k. k. priv. Landwirthschafts-Gesellschaft zu Wien, geb. zu Wien 1804. Prof. 1827. Pr. 1828.

Profess=Priester: P. Peter Mudeck, Pfarrverweser, Subprior, Prokurator, Spiritual der Kleriker, geb. zu Zeschow in Mähren 1797. Prof. und Pr. 1825. — P. Pius Drray, Provinzprokurator, geb. zu Stein am Anger in Ungarn 1790. Prof. 1811. Pr. 1813. — P. Vincenz Totter, Archivar und Prediger, geb. zu Kirchbach in Steiermark 1795. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Antonin Spatt, Koop., geb. zu Pagenthal in Oesterreich 1805. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Franz Bollner, Bibliothekar, Novizenmeister, Magister der Kleriker und Koop., geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. — P. Augustin Nemeczek, Koop., Katechet und Sakristei=Direktor, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. — P. Felix Schacherl, Wirthschafter zu Markgrafneusiedl, geb. zu Schwarzenau in Oesterr. 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Leopold Geißler, Küchenmeister und Prediger, geb. zu Schwechat

in Oesterr. 1811. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Ceslaus Koslentscher, Koop., geb. zu Weichselburg in Krain 1810. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Dominik Hayden, Frühprediger, geb. zu Thona in Oesterr. 1811. Prof. und Pr. 1840. — Nicht Profess=Kleriker: Fr. Hyacinth Delschuster, geb. zu Wien 1816. — Fr. Thomas Fischer, geb. zu Wien 1820. — Fr. Ludwig Koller, geb. zu Wien 1817. Noviz: Fr. Ambros Wenzl, geb. zu Rohrbach in Oesterr. 1820. — Layenbruder: Fr. Erasmus Hueber, Wirthschafter in Rannersdorf, geboren zu Klosterneuburg in Oesterr. 1752. Prof. 1780.

Franziskaner=Kloster, gegründet durch Kaiser Friedrich III. im Jahre 1451.

Provinzial: P. Dominik Kirchmayer, emerit. Professor, geb. zu Essek in Slavonien 1794. Prof. 1815. Pr. 1817.

Quardian: P. Peter Becker, der freien Künste und der Weltweisheit Doktor, der Gottesgelehrtheit Licenziat, und von beiden emerit. Lektor, Exprovinzial und Beichtvater der Ursulinerinnen, geb. zu Eger in Böhmen 1784. Prof. 1805. Pr. 1807.

Profess=Priester: P. Aloys Oswald, Spiritual und emerit. Provinz= Sekretär, geb. zu Eszavoly in Ungarn 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Bernard Eberstaller, Spiritual, geb. zu Ofen in Ungarn 1776. Prof. 1801. Pr. 1804. — P. Arnold Kreppel, emerit. Novizenmeister und Beichtvater der Salesianerinnen, geb. zu Ofen in Ungarn 1792. Prof.

1814. Pr. 1815. — P. Chrysologus Scholtes, Klostervikar, Beichtvater der Elisabethinerinnen und Erhortator der Ursulinerinnen, geb. zu Luxemburg in Belgien 1796. Prof. 1818. Pr. 1828. — P. Innocenz Masarei, Festtags-Frühprediger, geb. zu Wien 1805. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Chrysostomus Weidner, geb. zu Wien 1807. Prof. 1829. Fr. 1830. — P. Leonard Ertl, Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1809. Prof. 1830. Pr. 1833. — P. Sebastian Frötschner, Erhortator der Salesianerinnen, geb. zu Eger in Böhmen 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — Bernardin Kaas, Novizenmeister und Bibliothekar, geb. zu Gaunersdorf in Oesterr. 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Bonaventura Glas, Prediger, geb. zu Rappottenstein in Oesterr. 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Konrad Mühlhaupt, Festtags-Prediger, geb. zu Dornbach in Oesterr. 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Mansuetus Hantken, Sonntags-Frühprediger, geb. zu Jablunka in Schlesien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Albanus Deixler, Prediger bei den Elisabethinerinnen, geb. zu Eger in Böhmen 1814. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Celsus Friedrich, Prediger bei den Elisabethinerinnen, geb. zu Eger in Böhmen 1813. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Amandus Wagner, ungarischer Beichtvater, geb. zu Raab in Ungarn 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. — Cornelius Martinig, böhmischer Beichtvater, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1808. Prof. 1833. Pr. 1836. — P. Jeremias Gloß, slavischer Beichtvater, geb. zu Poesfeny in Ungarn 1812. Prof. 1836. Pr. 1839. — P. Bartholomäus Taschner, geb. zu Wandorf in Un-

garn 1815. Prof. 1837. Pr. 1840. Layenbrüder: Fr. Crispin Weiß, Sakristaner, geb. zu Buchenberg in Bayern 1788. Prof. 1813. — Fr. Leopold Pirzner, Koch, geb. zu Wien 1792. Prof. 1816. — Fr. Didakus Breitschadel, Kellermeister, geb. zu Philipthal in Mähren 1784. Prof. 1816. — Fr. Sanctes Schwarz, Pförtner, geb. zu Raby in Böhmen 1803. Prof. 1827. — Fr. Wenzel Painz, Schneider, geb. zu Eger in Böhmen 1805. Prof. 1829. — Kleriker-Novizen: Fr. Johann Marzin, geb. zu Moldau in Böhmen 1822. — Fr. Ignaz Hampl, geb. zu Kaugengrün in Böhmen 1822. — Fr. Pacificus Adler, geb. zu Eger in Böhmen 1824. — Fr. Otto Schiafovich, geb. zu Illok in Syrmien 1823. — Fr. Cyrillus Kozarevics, geb. zu Brood in Slavonien 1821. Layenbrüder-Novizen: Fr. Paschalis Scherl, geb. zu Larenburg in Oesterr. 1821. — Fr. Simon Pirkl, geb. zu Wien 1819.

Kapuziner-Kloster, gegründet von der Kaiserin Anna, Gemahlin des Kaisers Mathias im Jahre 1619.

Guardian: P. Cajetan Mikola, Erprovinzial und Definitor, geb. zu Großwardein in Ungarn 1791. Prof. und Pr. 1819.

Professor = Priester: P. Franz Ser. Müller, Vikar und Provinzprokurator, geb. zu Neubenatet in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1820. — P. Ferdinand Schibil, Schatzmeister und extraord. Beichtvater der Elisabethinerinnen, geb. zu Dröfing in Unterösterreich

1779. Prof. und Pr. 1802. — P. Moïſ Tropler, deutscher Prediger, geb. zu Preßburg in Ungarn 1799. Prof. 1820. Pr. 1822. — P. Aquilin Majer, ungar. National-Prediger, geb. zu Totis in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1833. — Pr. Alphons Sztrebítki, deutscher Prediger und Erhortator der Elisabethinerinnen, geb. zu Totis in Ungarn 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Thomas Richter, deutscher Prediger, geb. zu Zelchowitz in Mähren 1807. Prof. und Pr. 1832. — Layenbrüder: Fr. Accursius Chotta, geb. zu Neu-Bidschow in Böhmen 1785. Prof. 1807. — Fr. Engelbert Beschansky, geb. zu Wien 1799. Prof. 1822. — Fr. Jovita Andorfer, geb. zu Kelschham in Bayern 1786. Prof. 1821. — Fr. Respicius Urban, geb. zu Potiech in Böhmen 1805. Pr. 1834. — Nicht-Professoren: Fr. Berthold Wahleithner, geb. zu Eckersberg in Oberösterreich 1810. Fr. Seraphin Wimmer, geb. zu Wien 1819.

Regulirte Priester aus den frommen Schulen.

a) Kollegium in der Josephstadt.

Provinzial: P. Anton Schuller, zugleich Direktor des k. k. Löwenburg. Konviktes, geb. zu Reingers in Dester. 1789. Prof. 1812. Pr. 1813.

Rektor: P. Martin Sailer, zugleich Pfarrer, Provinzial-Assistent, geb. zu Neulercheufeld in Desterreich 1799. Prof. 1823. Pr. 1824.

Vice-Rektor: P. Johann Chrysostomus Pietiwoky, zugleich Direktor der Josephstädter-Haupt-

schule, Katechet und Lehrer der IV. Normal-Klasse des II. Jahrganges und der Präparanden, Ausschussmitglied des Vereines zur Unterstützung erwachsener Blinden, Katechet in dem k. k. Blinden-Institute und Chorregent, geb. zu Ewoyschitz in Böhmen 1791. Prof. und Pr. 1815.

Profess-Priester: P. Joseph Kirchmayer, Exprovinzial, Provinzial-Assistent, Koop. und Sonntags-Prediger, geb. zu Wien 1792. Prof. 1813. Pr. 1815. — P. Anton Rößler, Provinzial-Assistent, zugleich Präsekt des Gymnasiums, Direktor der Krieger, geb. zu Wien 1793. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Franz Regis Fürstner, Koop., geb. zu Krems in Desterreich 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. — P. Jos. Lehmann, emerit. Professor der Philosophie, geb. zu Lichtenstadt in Böhmen 1779. Pr. 1804. Pr. 1807. — P. Anton Schwegler, Koop. emerit. Prof. der Physik und Mathematik, geb. zu Burheim in Bayern 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. P. Franz Kav. Heissenberger, Provinzprofurator, geb. zu Zöbern in Dester. 1786. Prof. 1810. Pr. 1813. — P. Andreas Volkta, emerit. Hauptschul-Direktor, geb. zu Lokaviz in Illyrien 1782. Prof. 1809. Pr. 1810. — P. Michael Kuntner, Aushilfspriester bei der Pfarre, geb. zu Wegscheid in Dester. 1785. Prof. 1813. Pr. 1815. — P. Franz Kav. Tauber, Professor der Religionslehre am Gymnasium und erster Erhortator, geb. zu Wien 1794. Prof. 1816. Pr. 1823. — P. Leopold Schlicht, Doktor der Philosophie, Professor der I. Humanitäts-Klasse, Erhortator, Bibliothekar und Fastenprediger, geb. zu Wien 1797. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Georg

Zöhler, Prof. der I. Grammatikal-Klasse, geb. zu Lasse in Oesterr. 1802. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Wenzel Kozel, Lehrer des I. Jahrganges der IV. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Politschka in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1832. — P. Anton Kroien-thaler, Lehrer der III. Klasse an der Hauptschule, Provinzial-Sekretär und Sonntags-Prediger, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterreich 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz Ser. Wrana, Lehrer der II. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Wien 1808. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Andreas Spiegel, Lehrer der I. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Kundl in Tirol 1802. Pr. 1827. Pr. 1828. — P. Johann Nep. Niglas, Koop., Katechet an der Hauptschule, Feyer-tags-Prediger und Kirchendirektor, geb. zu Döbling in Oesterreich 1810. Prof. 1832. Pr. 1836. Profess-Kleriker: Karl Mürle, geb. zu Wien 1815. Prof. 1840. Nicht Profess-Kleriker: Karl Fichna, geb. zu Braumöhl in Mähren 1819. — Joseph Wois, geb. zu Wien 1820.

b) Kollegium auf der Wieden.

Rektor: P. Joseph Deuter, Inspector der Hauptschule, geb. zu Augsburg in Bayern 1782. Prof. 1806. Pr. 1807.

Vice-Rektor: P. Joseph Jbl, Direktor und Katechet der Hauptschule, geb. zu Klosterneuburg 1798. Prof. und Pr. 1830.

Profess-Priester: P. Vincenz Adam Kritsch, Exprovinzial, geb. zu Znaim in Mähren 1776. Prof. 1800. Pr. 1801. — P. Johann Nep. Czuda, Lehrer

der III. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Molsdautein in Böhmen 1794. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Sigmund Conrad, Lehrer der I. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Brünn in Mähren 1804. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Michael Magerl, Lehrer der II. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Wr. Neustadt 1804. Prof. 1829. Pr. 1833.

c) Gräflich-Löwenburgisches Konvikt in der Josephstadt, gegründet von Jakob Johann Grafen von Löwenburg im Jahre 1745.

Direktor: P. Anton Schuller, wie Seite 52.

Rektor: P. Gottfried Fisinger, Provinzial-Assistent, geb. zu Deutschkonig in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825.

Vice-Rektor: P. Franz Kav. Branzl, Prof. der II. Humanitäts-Klasse am Josephstädter Gymnasium und Direktor der Kleriker, geb. zu Wien 1794. Prof. 1816. Pr. 1818.

Profess-Priester: P. Karl Seydl, Subrektor, emer. Superior und Burgpfarrer der k. k. Neustädter Militär-Akademie, geb. zu Rothwasser in Mähren 1783. Prof. 1804. Pr. 1808. — P. Franz Barger, Dekan der Provinz, geb. zu Horn in Oesterr. 1769. Prof. 1793. Pr. 1799. — P. Leonhard Seiß, emer. Direktor des k. k. Stadt-Konviktes, geb. zu Günzburg in Bayern 1785. Prof. 1806. Pr. 1812. — P. Aloys Theuerkauf, Direktor und Katechet der Konvikts-Hauptschule, Exhortator und Präfekt der Philosophen, Bibliothekar, geb. zu Znaim in Mähren 1802. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Albert Rosenthal,

Prof. der III. Grammatikal = Klasse am Josephstädter Gymnasium, Präsekt der Grammatikal = Schüler, geb. zu Wien 1800. Prof. 1825. Pr. 1830. — P. Franz Kav. Böhm, Prof. der IV. Grammatikal = Klasse am Josephstädter Gymnasium, Präsekt der Grammatikal = Schüler, geb. zu Wien 1804. Prof. 1827. Pr. 1830. — P. Karl Braun, Präsekt der Grammatikal = Schüler, geb. zu Brühl in Dester. 1804. Prof. 1829. P. 1830. — P. Johann Ev. Auer, Prof. der II. Grammatikal = Klasse am Josephstädter Gymnasium, Präsekt der Grammatikal = Schüler, geb. zu Krems in Desterreich 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Leopold Wagner, Präsekt der Humanitäts = Schüler, geb. zu Reindorf in Dester. 1810. Prof. 1832. Pr. 1837. — P. Karl Berlinger, Lehrer der Konvikts = Hauptschule und Präsekt der Elementar = Schüler, geb. zu Wien 1812. Prof. 1835. Pr. 1837. — Profeseß = Kleriker: Anton Bauer, Supplent, geb. zu Wien 1817. Prof. 1840. Nicht Profeseß = Kleriker: Johann Nep. Stockreiter, geb. zu Wien 1816.

K. K. Konvikt in der Stadt, gegründet von Weil. Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1802.

Direktor: prov. P. Georg Hobiger, Provinzial = Consultor, zugleich Rektor der akademischen Kirche, geb. zu Wultschau in Desterreich 1796. Prof. 1823. Pr. 1824.

Vice = Direktor: P. Joseph Walch, zugleich k. k. Vice = Direktor der Gymnasien in N. Dester. und Präsekt am akademischen Gymnasium, geb. zu

Wollishausen in Bayern 1781. Prof. 1805. Pr. 1808.

Profeseß = Priester: P. Wilhelm Podlaha, prov. Sub = Direktor, Professor der I. Humanitäts = Klasse geb. zu Sternberg in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1831. — P. Joseph Franz, Prof. der Religions = lehre, erster Exhortator am Gymnasium und Präsekt der Theologen, geb. zu Görz in Illyrien, 1781. Prof. 1803. Pr. 1805. — P. Franz Hauer, suppl. Professor, zweiter Exhortator und Präsekt der Theologen, geb. zu Röschnig in Dester. 1794. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Laurenz Hubert, Professor der II. Humanitäts = Klasse und Präsekt der Juristen, geb. zu Hosterlitz in Mähren 1797. Prof. 1823. Pr. 1825. — P. Anton Winter, Prof. der I. Grammatikal = Klasse, Präsekt und Schreibmeister der Grammatikal = Schüler, geb. zu Weitra in Dester. 1805. Prof. 1826. Pr. 1834. — P. Joh. Bapt. Frank, Professor der IV. Grammatikal = Klasse, Präsekt und Schreibmeister derselben Klasse, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Ludwig Just, Prof. der II. Grammatikal = Klasse, Präsekt und Schreibmeister der Humanitäts = Schüler, geb. zu Polna in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Joseph Rosulek, Professor der III. Grammatikal = Klasse, Präsekt und Schreibmeister der Philosophen, Feiertags = Volksprediger, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Johann Evang. Fessel, Spiritual und Präsekt der Theologen, Sonntags = Volksprediger und Präsekt der akademischen Kirche, geb. zu Wien 1806. Prof. 1832. Pr. 1834.

K. K. Theresianische Ritter-Akademie auf der
Wieden, unter der Aufsicht der böhmisch-
mährischen Piaristen.

Direktor: P. T. Hr. Prosper Hussak, k. k. wirkl. Regierungsrath, böhm. mähr. Piaristen Ordens-Provinzial, geb. zu Schlan in Böhmen 1778. Prof. 1802. Pr. 1801. — P. Cajetan Brana, Rektor, Provinzial-Assistent, fürstlich-bischöflicher Prager Notar, geb. zu Leitomischel in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Leopold Bruckner, Sub-Rektor der Gymnasial-Abtheilung, Provinzial-Consultor, geb. zu Stenthal in N. Oesterreich 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Libor Loho, Sub-Rektor der Philosophen- und Juristen-Abtheilung, geb. zu Unter-Tannowitz in Mähren 1784. Prof. und Pr. 1807. — P. Justin Sinknickl, Professor der praktischen Geometrie und Maschinenlehre, geb. zu Jung-Bunzlau in Böhmen 1781. Prof. 1802. Pr. 1805. — P. Wendelin Keisler, Präsekt der philosophischen Abtheilung, Kirchen-Inspektor, geb. zu Tetschowitz in Mähren 1786. Prof. und Pr. 1810. — P. Leander Kresta, Präsekt der Juristen-Abtheilung, Prokurator der böhm. mähr. Piaristen-Provinz, geb. zu Freyberg in Mähren 1788. Prof. 1811. Pr. 1812. — P. Christophor Richter, Präsekt der Juristen-Abtheilung, geb. zu Gaya in Mähren 1789. Prof. 1811. Pr. 1812. — P. Clemens Claudis, Professor der reinen Elementar-Mathematik, Präsekt der Juristen-Abtheilung, Doktor der Philosophie und Mitglied der philosophischen Fakultät zu Wien, geb. zu Neweklow in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1812. — P. Pius Dma-

sta, Professor der Religion am Gymnasium und der böhmischen Sprache, geb. zu Prag in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1813. — P. Norbert Kraus, Professor der Welt- und österr. Staatengeschichte und der Erziehungskunde, geb. zu Bautsch in Mähren 1793. Prof. 1814. Pr. 1816. — P. Rochus Ehrhardt, Präsekt der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Raaden in Böhmen 1794. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Leonard Hanl, Präsekt der Juristen-Abtheilung und Professor der Religionswissenschaft in der Philosophie, geb. zu Schlackenwerth in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1820. — P. Ansbert Michalek, Präsekt der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Pisek in Böhmen 1793. Prof. 1817. Pr. 1818. — P. Aloys Müller, Prof. der theoretischen und Moral-Philosophie, geb. zu Trübau in Mähren 1796. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Seliodor Philipp, Prof. der Physik und akadem. Bibliothekar, geb. zu Neuhübl in Mähren 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Gotthard Laßmann, Prof. der latein. und griechischen Philologie und Privat-Präsekt der jungen Herrn Manz Ritt. von Mariensee, Direktions-Sekretär, geb. zu Kremstier in Mähren 1802. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Gelas Ficht, Präsekt der Kranken-Abtheilung, geb. zu Kremstier in Mähren 1804. Prof. 1827. Pr. 1831. — P. Justus Pivek, Prof. der III. Grammat. Klasse, Privat-Präsekt der jungen Freiherren von Lo-Presti, geb. zu Reichenau in Böhmen 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. — P. Fulgenz Zemann, Professor der Vorbereitungs-Klasse und der böhm. Sprache, Sonntagsprediger, Mitglied des National-Museums in Böhmen, geb. zu Prag in Böhmen 1803. Prof.

1828. Pr. 1829. — P. Severin Wolf, Professor der II. Humanitäts-Klasse, geb. zu Trübau in Mähren 1804. Prof. 1829. Pr. 1833. — Symphorian Jachl, Professor der IV. Grammatikal-Klasse, geb. zu Weißwasser in österr. Schlesien 1805. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Johann Nepomuk Neusser, Professor der I. Grammatikal-Klasse, geb. zu Neutitschein in Mähren 1805. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Anton Wleczek, Professor der I. Humanitätsklasse und Feiertagsprediger, geb. zu Leipnik in Mähren 1807. Prof. 1831. Pr. 1834. — P. Tiburz Jaschek, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Klokocz in Böhmen 1807. Prof. 1830. Pr. 1837. — P. Konrad Böhm, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Bärnwald in Böhmen 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Laurenz Jink, Prof. der II. Grammatikal-Klasse, geb. zu Böhm. Schlattnick in Böhmen 1807. Prof. 1831. Pr. 1835. — P. Floridus Kraus, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Oberleitensdorf in Böhmen 1809. Prof. 1831. Pr. 1835. — P. Joseph Calafanz Slaby, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Geschetitz in Böhmen 1806. Prof. 1829. Pr. 1834. — P. Jakob Zimmermann, Präsekt der ersten ungarischen Kammerate, Doktor der Philosophie, (aus der ungarischen Provinz), geb. zu Waizen in Ungarn 1808. Prof. und Pr. 1832. — P. Karl Majer, Präsekt der zweiten ungarischen Kammerate, (aus der ungarischen Provinz), geb. zu Szigethyar in Ungarn 1809. Prof. und Pr. 1834. — P. Florian Richter, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung geb. zu Samotischet in Mähren 1809. Prof. 1832.

Pr. 1837. — P. Alexander Nilz, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Skirzin in Böhmen 1807. Prof. 1831. Pr. 1838. — P. Marzell Benisch, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Trübau in Mähren 1812. Prof. 1832. Pr. 1838. — P. Achaz Dornkeil von Eberhards, Supplent der Präsekten, geb. zu Freiberg in Mähren 1811. Prof. 1834. Pr. 1838.

Minoriten-Kloster in der Alferrgasse, gegründet vom Herzog Leopold VII., dem Storreichen, im Jahre 1224.

Provincial: P. Emanuel Kastlunger, zugleich Pfarrverw., geb. zu Nina in Tyrol 1780. Prof. und Pr. 1804.

Quardian: Pr. Celestin Thaler, zugleich Definitor, geb. zu Schlanders in Tyrol 1784. Prof. 1808. Pr. 1809.

Profess-Priester: P. Franz Mehrebezky, Kloster-Senior, geb. zu Eperies in Ungarn 1768. Prof. und Pr. 1800. — P. Anton Mort, Haus- und Provinzprokurator, zugleich Definitor, geb. zu Paa in Dester. 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Bernhard Mayer, Koop. und Kirchenkatechet und Bibliothekar, geb. zu Bogen in Tyrol 1805. Prof. und Pr. 1830. — P. Severin Schnattinger, geb. zu Tafwitz in Mähren 1804. Prof. und Pr. 1830. — P. Norbert Stanka, Präsekt der Kleriker und Sakristeidirektor, geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1834. — P. Bruno Schön, Novizenmeister und Koop., geb. zu Oberfandau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Konstantin Schmidtler,

Koop., geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Jof. Eupertin Zindl, Koop., geb. zu Kaplitz in Böhmen 1809. Prof. und Pr. 1835. — Novizen: Fr. Karl Zeitlinger, geb. zu Krems in Oesterr. 1806. — Fr. Vincenz Stecher, geb. zu Mals in Tyrol 1815. — Fr. Jakob Nagl, geb. zu Strazing in Oesterr. 1818. — Fr. Hieronymus Kahler, geb. zu Braunau in Böhmen 1819. — Layenbrüder: Fr. Franz Bachmann, geb. zu Toblach in Tyrol 1786. Prof. 1810. — Fr. Ferdinand Bachmann, geb. zu Toblach in Tyrol 1784. Prof. 1813. — Fr. Mathias Kohler, geb. zu Oberhausen in Bayern, 1790. Prof. 1823.

Serviten in der Hofau, gegründet von Dativus Fürsten von Piccolomini im Jahre 1639.

Provinzial: P. Alois M. Gutbrunner, geb. zu Kremsmünster in Oberösterreich. 1787. Prof. und Pr. 1810.

Prior: P. Joseph M. Bouvard, zugleich Provinzialsekretär, geb. zu Wien 1788. Prof. 1813. Pr. 1815.

Professor = Priester: P. Faustin M. Mibrecht, Subprior, Provinz = Procurator, Bibliothekar und Koop., geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — P. Paul M. Haslpoth, Pfarrverw. und Direktor der Kleriker, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Ignaz M. Ackeremann, Kirchen- und Sakristei = Verwalter und Koop., geb. zu Pesth in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Heinrich M. Wikany, Katechet bei der Pfarr-

schule und Koop., geb. zu Maria = Schnee in Böhmen 1808. Prof. 1835. Pr. 1836. — P. Wenzel M. Dufschek, geb. zu Gabel in Böhmen 1815. Prof. und Pr. 1840. — Nicht = Professor = Kleriker: Fr. Ernest M. Fortner, geb. zu Ebersdorf an der Donau 1818. — Fr. Ambros M. Schaffanda, geb. zu Wilkonitz in Böhmen 1810. — Layenbrüder: Fr. Bernardin M. Diener, geb. zu Parkstein in der Obern Pfalz 1769. Prof. 1801. — Fr. Leonard M. Krachl, geb. zu Zentendorf in Oesterr. 1798. Prof. 1823.

Kongregation der vom heil. Alphons von Liguori gestifteten Redemptoristen, aufgenommen von Weil. Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1820.

Ober = Vorsteher: P. Joseph Pafferat, zugleich Studien = Direktor der theologischen Haus = Lehranstalt zu Mautern in Steiermark, geb. zu Joinville in Frankreich 1772. Prof. 1796. Pr. 1797.

Rektor: P. Franz Kosmacek, Consultor, geb. zu Pilgram in Böhmen 1799. Prof. 1821. Pr. 1822.

Professor = Priester: P. Johann Ulrich Petrat, Minister und böhmischer Feiertagsprediger, geb. zu Königsee in Böhmen 1791. Prof. 1821. Pr. 1819. — P. Martin Stark, Consultor und deutscher Feiertags = Prediger, geb. zu Lottstätten in Baden 1787. Prof. 1807. Pr. 1810. — P. Joseph Libozky von Goldenberg, Consultor, französischer und italienischer Beichtvater, geb. zu Prag in Böhmen

1789. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Franz Hät-
scher, französischer und englischer Beichtvater, geb.
zu Wien 1784. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. An-
ton Passy, Bibliothekar und französischer Beichtvater,
geb. zu Wien 1788. Prof. und Pr. 1821. — P.
Paul Heinzl, Beichtvater der Klosterfrauen der Re-
demtoristinnen in Stein, geb. zu Bennisch in Schle-
sien 1794. Prof. 1823. Pr. 1827. — P. Seba-
stian Kiesel, Superior in Weinhaus, geb. zu Helfen-
berg in Oberöterr. 1795. Prof. und Pr. 1825. —
P. Franz Wohlmann, deutscher Sonntags-Prediger
und Consultor des Rektors, geb. zu Nettolitz in
Böhmen 1797. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Ste-
phan Herday, ungarischer Beichtvater, geb. zu Kis-
Upathi in Ungarn 1796. Prof. und Pr. 1825. —
P. Joseph Keymann, Consultor des Rektors, Feier-
tags-Prediger bei den Redemtoristinnen, Präsekt der
Layenbrüder und der Kranken, geb. zu Neuhaus in
Böhmen 1787. Prof. 1825. Pr. 1809. — P. Frie-
drich Schuh, Sekretär des Hauses und Kirchen-Prä-
sekt, geb. zu Buchau in Böhmen 1803. Prof. 1825.
Pr. 1828. — P. Joseph Machek, böhmischer Sonn-
tags-Prediger, geb. zu Pauchow in Böhmen 1804.
Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Franz Pschirer, Sub-
Bibliothekar, geb. zu Tachau in Böhmen 1805. Prof.
1829. Pr. 1830. — P. Florian Genstorfer, Beicht-
vater der Klosterfrauen der Redemtoristinnen am
Kleinwege, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802.
Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Johann Pöckl, deut-
scher Sonntags-Prediger, geb. zu Linz in Oberöterr.
1796. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Johann Bra-

bez, böhmischer Prediger, geb. zu Borau in Böh-
men 1800. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Rudolph
Ritter von Smetana, Consultor, geb. zu Wien 1802.
Prof. und Pr. 1831. — P. Gabriel Hampl, geb.
zu Luditz in Böhmen 1814. Prof. 1836. Pr. 1838.
— P. Joseph Niemez, Subminister des Hauses,
geb. zu Ritterdorf in Mähren 1809. Prof. 1836.
Pr. 1837. — P. Emanuel Hauptmann, geb. zu
Lobositz in Böhmen 1815. Prof. 1837. Pr. 1839.
— P. Johann Strigl, geb. zu Kögelsdorf in Mäh-
ren 1807. Prof. 1838. Pr. 1839. — P r o f e ß-
L a y e n b r ü d e r: Fr. Joseph Gasner, Refektorii-
ums- und Kellermeister, geb. zu Inzersdorf in Österr.
1791. Prof. 1823. — Fr. Gregor Warenitsch,
Wäschmeister, geb. zu Haringsee in Oesterr. 1803.
Prof. 1824. — Fr. Joseph Schönack, Pförtner, geb.
zu Zwettel in Oesterr. 1796. Prof. 1825. — Fr.
Ferdinand Fischer, Schuhmacher, geb. zu Enger in
Baden 1797. Prof. 1825. — Fr. Sebastian Steh-
lin, Chordirigent und Organist, geb. zu Niederhausen
in Baden 1800. Prof. 1826. — Fr. Joh. Schenk,
Tischler, geb. zu Rangendingen, Fürst. Hohenzollern
1795. Prof. 1827. — Fr. Franz Bruckner, Sakri-
staner, geb. zu Dietreichs in Oesterr. 1803. Prof.
1828. — Fr. Johann Engelbert Müttrich, Schrei-
ber des Sekretärs und Organist, geb. zu Wien 1801.
Prof. 1829. — Fr. Thomas Marzik, Mahler, geb.
zu Pisek in Böhmen 1806. Prof. 1829. — Fr. Lo-
renz Braun, Schneider, geb. zu St. Mergen im
Großherzogthum Baden 1798. Prof. 1830. — Fr.
Thomas Schäminger, Koch, geb. zu Wien 1806. Prof.

1830. — Fr. Nikolaus Gander, Koch, geb. zu Thurn in Tirol 1795. Prof. 1830. — Fr. Wenzel Witopill, Sakristaner, geb. zu Schidrowitz in Mähren 1801. Prof. 1831. — Fr. Andreas Göß, Sakristaner, geb. zu Mich in Böhmen 1805. Prof. 1833. — Fr. Franz Wawrauschek, Krankenwärter u. Kirchenschneider, geb. zu Ittau in Böhmen 1804. Prof. 1833. — Fr. Franz Fischer, Dekonom, geb. zu Sttingen in Baiern 1804. Prof. 1833. — Fr. Georg Fuchs, geb. zu Gladnitz in Steiermark 1812. Prof. 1838. — Layenbruder = Noviz.: Fr. Franz Hawrlík, Schneider, geb. zu Przibram in Böhmen 1814.

Armenische Mechitaristen-Kongregation, aufgenommen von Weis. Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1810.

General-Abt: P. T. Der Hochw. Herr Aristaces Azaria, Erzbischof von Caesarea, Doktor der Theologie, geb. zu Konstantinopel 1782. Prof. 1802. Pr. 1803.

Profess-Priester: P. Daniel Terzagh, Novizenmeister und Prokurator, geb. zu Konstantinopel 1795. Prof. 1814. Pr. 1815. — P. Ignaz Schükür, Sekretär und Buchdruckerei-Direktor, geb. zu Konstantinopel 1796. Prof. und Pr. 1816. — P. Paul Hunan, Bibliothekar und Professor, geb. zu Konstantinopel 1802. Prof. 1819. Pr. 1824. — P. Matthäus Sagatiel, Professor der Physik, geb. zu Konstantinopel 1804. Prof. 1821. Pr. 1827. — P. Jakob Bosangian, Erziehungs-Direktor, geb. zu

Angora in Kleinasien 1808. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Alexander Balgi, Professor der Theologie, geb. zu Konstantinopel 1814. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Georg Tschaligian, Professor der Humanitäts-Klassen, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1834. Pr. 1838. — P. Malachias Samueljan, Sakristei-Direktor, geb. zu Angora in Kleinasien 1815. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Eduard Karajan, Professor der Philosophie, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Barnabas Hanimjan, Naturalien-Kabinetts-Direktor, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Cherubin Spinian, Professor der orientalischen Sprachen, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Gabriel Margilegian, Professor der Mathematik, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Ananias Döwletjan, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Mathias Berbergian, geb. zu Konstantinopel 1818. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Timotheus Limongian, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Leo Hunan, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Profess-Kleriker: Fr. Lukas Derderjan, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1838. — Fr. Joseph Katirgian, geb. zu Konstantinopel 1815. Prof. 1838. — Fr. Wrtanes Jakutjan, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1839. — Fr. Philipp Giangian, geb. zu Konstantinopel 1820. Prof. 1840. — Fr. Peter Bülbülgian, geb. zu Konstantinopel 1821. Prof. 1840. — Kleriker-Novizen: Isaias Karajan, geb. zu Konstantinopel

1822. — Jeremias Jakutjan, geb. zu Konstantinopel 1823. — Athanas Hanumjan, geb. zu Konstantinopel 1821. — Joachim Azarian, geb. zu Konstantinopel 1823. — Elias Hanna, geb. zu Konstantinopel 1823. — Mesrob Tosun, geb. zu Konstantinopel 1823. — Arsenius Aidingian, geb. zu Konstantinopel 1824. — Serapion Eminjan, geb. zu Konstantinopel 1823. — Ephrem Ciakigian, geb. zu Konstantinopel 1823. — Klemens Sibiljan, geb. zu Konstantinopel 1824. — Deodat Iphrai, geb. zu Konstantinopel 1824. — **Aleriker-Kandidaten:** Stephan Berberjan, geb. zu Konstantinopel 1825. — Gregor Wartanovich, geb. zu Ruty in Galizien 1825. — Aedeodat Ciuntjan, geb. zu Suczawa in der Bukowina 1825. — Gregor Dimögi, geb. zu Konstantinopel 1825. — Chariadus Awakovich, geb. zu Lischez in Galizien 1826. — Joseph Kurigian, geb. zu Konstantinopel 1826. — Peter Schükür, geb. zu Konstantinopel 1827. — Johann Dewrischjan, geb. zu Konstantinopel 1827. — Joseph Antonowich, geb. zu Suczawa in der Bukowina. — Johann Torunjan, geb. zu Smyrna in Klein-Asien 1825. — Johann Murad, geb. zu Konstantinopel 1825. — Johann Pambakigian, geb. zu Konstantinopel 1827. — Vincenz Asterjan, geb. zu Konstantinopel 1829. — **Layen-Professen:** Fr. Joseph Sarjan, geb. zu Konstantinopel 1807. — Fr. Johann Hampel, Sakristaner, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. — **Layen-Novizen:** Franz Kafaf, geb. zu Konstantinopel 1815. — Avedik Hoffer, geb. zu Wien 1812. — Jakob Hofer, geb. zu Wien 1810. — Layen-

Kandidaten: Joseph Prinzner, geb. zu Wien 1808. — Karl Martin, geb. zu Bendelöben in Sachsen 1813. — Jakob Bartosch, geb. zu Ceffow in Mähren 1818. — Johann Hagek, geb. zu Breschau in Mähren 1815. — Georg Ritter, geb. zu Paulsbrunn in Böhmen 1819. — Franz Kolasch, geb. zu Dobruniz in Böhmen 1820.

Klöster der barmherzigen Brüder.

a) In der Leopoldstadt, gegründet vom Erzherzoge Ferdinand II., im Jahre 1614.

Provinzial: Fr. Magnobonus Grünes, zugleich Visitator und Priorats-Verweser des Leopoldstädter Convents, geb. zu Fürstenseld in Steiermark 1771. Prof. 1796.

Professen: P. Faustinus Obert, Provinz-Sekretär, geb. zu Rippen-Ris in Ungarn 1793. Prof. und Pr. 1816. — P. Regulus Wagner, geb. zu Meisse in Preuß.-Schlesien 1778. Prof. und Pr. 1802. — P. Adauktus Fleischer, geb. zu zu Witschow in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1830. — P. Erminus Schmalzbauer, Novizenmeister, geb. zu Steier in Oesterreich 1803. Prof. und Pr. 1826. — Fr. Eulogius Haidler, Subprior, geb. zu Gmunden in Oberösterreich 1772. Prof. 1796. — Fr. Nazarius Koblhapt, Quiescent, geb. zu Dsthayn in Baiern 1768. Prof. 1793. — Fr. Bruno Hofer, erster In-

spektor der Irresinnigen, geb. zu St. Laurenz in Tyrol 1766. Prof. 1794. — Fr. Engelmundus Gruber, erster Pförtner, geb. zu Hütteldorf in Österr. 1777. Prof. 1801. — Fr. Amandus Zanella, Quiescent, geb. zu Proßnitz in Mähren 1779. Prof. 1803. — Fr. Homobonus Németh, Stadtsammler, geb. zu St. Agidi in Ungarn 1783. Prof. 1805. — Fr. Heinrich Müller, Defizient, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785. Prof. 1806. — Fr. Kapistran Schich, Oberapotheker, geb. zu Schlan in Böhmen 1798. Prof. 1820. — Fr. Zachäus Chobodides, zweiter Pförtner, geb. zu Pruska in Ungarn 1787. Prof. 1815. — Fr. Coloman Leschbor, Koch, geb. zu Wittingau in Sachsen 1784. Prof. 1816. — Fr. Sennen Karmasin, Haus- und Keller-Inspektor, geb. zu Bartelsdorf in Mähren 1793. Prof. 1818. — Fr. Martialis Machalek, Sakristaner, geb. zu Butschowitz in Mähren 1794. Prof. 1818. — Fr. Urban Schusz, Kellermeister, geb. zu Chrudim in Böhmen 1793. Prof. 1819. — Fr. Theodorik Bukacz, Küchenmeister, geb. zu Jassenitz in Böhmen 1793. Prof. 1820. — Fr. Pankratz Poliwka, Apotheker, geb. zu Ruttenthal in Böhmen 1805. Prof. 1826. — Fr. Serapion Sedlaczek, Kranken-Protokollist, geb. zu Großmehersitz in Mähren 1801. Prof. 1825. — Fr. Jozimus Niegelmann, Hörer der Chirurgie, geb. zu Wels in Oesterreich 1804. Prof. 1828. — Fr. Evagrius Hantka, Assistent, geb. zu Prag 1805. Prof. 1827. — Fr. Bonus Rehmann, Reichsammler, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. — Fr. Oswald Bauer, Apotheker, geb. zu Wien 1802. Prof. 1827. — Fr. Odilo Rayth von

Baumgarten, Provinz-Prokurator, geb. zu Trautenau in Böhmen 1795. Prof. 1827. — Fr. Auremund Jahn, Unterarzt, geb. zu Riggers in Niederösterr. 1806. Prof. 1829. — Fr. Winibald Sturfa, Stadtsammler, geb. zu Stutsch in Böhmen 1802. Prof. 1828. — Fr. Philibertus Janeczek, Oberarzt, geb. zu Poysdorf in Oesterreich 1806. Prof. 1829. — Fr. Ladislaus Köpfer, Hörer der Chirurgie, geb. zu Brünn in Mähren 1808. Prof. 1831. — Fr. Adolph Frinka, Stadtsammler, geb. zu Teschen im k. k. Schlessien 1804. Prof. 1829. — Fr. Amatus Martinek, Landsammer, geb. zu Dobruschka in Böhmen 1801. Prof. 1829. — Fr. Alipius Vogler, Wäschmeister, geb. zu Hadersdorf in Oesterreich 1804. Prof. 1829. — Fr. Protus Krempa, Hörer der Pharmacie, geb. zu Unin in Ungarn 1809. Prof. 1833. — Fr. Pius Tauscher, Koch, geb. zu Troppau in Schlessien 1802. Prof. 1830. — Fr. Sabinus Swoboda, Hörer der Chirurgie, geb. zu Freyberg in Mähren 1812. Prof. 1834. — Fr. Raphael Hofmann, Deficient, geb. zu Hildesheim in Hannover 1804. Prof. 1831. — Fr. Apollonius Dehlknecht, Hörer der Chirurgie, geb. zu Mödring in Oesterreich 1811. Prof. 1833. — Fr. Nilus Biza, Landsammler, geb. zu Dobruschka in Böhmen 1803. Prof. 1833. — Fr. Faustus Glanz, Vice-Prokurator, geb. zu Lemberg in Galizien 1798. Prof. 1833. — Fr. Candidus Wiesner, Stadtsammler, geb. zu Graditz in Böhmen 1811. Prof. 1825. — Fr. Rudolph Prabl, Reichsammler, geb. zu Bleiswedl in Böhmen 1815. Prof. 1838. — Fr. Cassianus Lentner, Hörer der Chirurgie, geb. zu Hall in Tyrol 1812. Prof. 1836. — Fr. Dunstanus

Eisler, Assistent, geb. zu Wien 1813. Prof. 1837. — Nicht-Professoren: Fr. Emerikus Uerge, Apotheker Praktikant, geb. zu Mezö-Kom in Ungarn 1817. — Fr. Cäcilius Schoreis, Landsammler, geb. zu Wiskeř in Böhmen 1815. — Fr. Symphorianus Stelzig, Wirthschafter, geb. zu Puschwitz in Böhmen 1816. — Fr. Theodorus Valo, Landsammler, geb. zu Waizen in Ungarn 1819. — Fr. Ambrosius Grammer, Apotheker Praktikant, geb. zu Tenezits in Ungarn 1821. — Fr. Theodosius Dietrich, wundärztlicher Praktikant, geb. zu Weipert in Böhmen 1814. — Fr. Marcellinus Anders, Landsammler, geb. zu Schurz in Böhmen 1819. — Fr. Benedikt Karmasin, Landsammler, geb. zu Brünn in Mähren 1822. — Fr. Bonaventura Kornauth, wundärztlicher Praktikant, geb. zu Neuraufseiß in Mähren 1819. Novizen: Fr. Philipp Heimerl, geb. zu Kammern in Oesterr. 1820. — Fr. Wolfgang Philmann, geb. zu Salzburg 1821. — Fr. Venerandus Breidkob, geb. zu Teschen in k. k. Schlesien 1818. — Fr. Cyrinus Sobota, geb. zu Krineř in Böhmen 1817. — Fr. Jvo Stuchly, geb. zu Barau in Böhmen 1820. — Fr. Torquatus Lechner, geb. zu Morzitz in Mähren 1814. — Fr. Genesis Bernard, geb. zu Modritz in Böhmen 1816. — Fr. Anselmus Lichtblau, geb. zu Halbendorf in Mähren 1815. — Fr. Hermanus Kragnst, geb. zu Melnik in Böhmen 1822. — Fr. Fulgentius Brauneis, geb. zu Znaim in Mähren 1815. — Fr. Amasius Vogler, geb. zu Schweigers in Oesterr. 1817. — Fr. Fridolinus Langger, geb. zu Kremstier in Mähren 1820. — Fr. Spiridion Rudsstorfer, geb. zu Linz in Oesterreich. 1820.

b) Auf der Landstraße (Reconvalescenten-Haus), gegründet vom Leopoldstädter-Konvente durch Sammlungen im Jahre 1753.

Prior: Fr. Gerard Nagels, Exprovinzial, Ordens-Definitor, geb. zu Meran in Tyrol 1763. Prof. 1787.

Professoren: Fr. Dominik Stocker, Quiescent, geb. zu Altgrunders in Tyrol 1763. Prof. 1786. — Fr. Perpetuus Dolliner, Sammler, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828. — Fr. Vikarion Jrmann, Assistent, geb. zu Gerstsdorf in Illyrien 1806. Prof. 1832.

Ursuliner-Kloster in der Stadt, gegründet von der Kaiserin Eleonora im Jahre 1660.

Oberin: Die wohllehw. Frau Maria Anna Aloisia Bürger, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807.

Professoren: M. Maria von Stupfel, Seniorin, geb. zu Zauern in Elfaß 1760. Prof. 1795. — M. Kaveria Waldhardt, Hauspräfektin, geb. zu Oberhofen in Tyrol 1779. Prof. 1809. — M. Peregrina Hildebrand, Pförtnerin, geb. zu Wien 1772. Prof. 1799. — M. Edmunda Merker, Sakristanin, geb. zu Dachau in Böhmen 1776. Prof. 1800. — M. Gabriela Gussl, geb. zu Zwettl in Oesterreich 1778. Prof. 1802. — M. Ignatia von Pfleger, Pförtnerin, geb. zu Lemberg in Gallizien 1785. Prof. 1809. — M. Katharina Schmid, Pförtnerin, geb. zu Terndorf in Bayern 1786. Prof. 1811. — M. Jakob von Welschenau, Kleidermeisterin, geb. zu Wien 1793. Prof. 1817. — M. Michaela Leitmezer, Schulpräfektin, geb. zu Wien 1792. Prof.

1818. — M. Elisabeth Stager, Prokuratorin, geb. zu Wien 1789. Prof. 1818. — M. Ottilia Michl, Novizenmeisterin, geb. zu Obersulz in Desterreich. 1791. Prof. 1820. — M. Maria Johanna von Fischer, Lehrerin, geb. zu Wien 1795. Prof. 1820. — M. Maria Antonia Zahrl, Sakristanin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Franziska Plascha, Waschmeisterin, geb. zu Gögendorf in Desterreich 1794. Prof. 1820. — M. Augustina Wolgast, Lehrerin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Floriana Hofer, Waschgehilfin, geb. zu Fürstfeld in Steyermark, 1796. Prof. 1821. — M. Pulcheria Martini, Pförtnerin, geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. 1822. — M. Innocentia Berger, Lehrerin, geb. zu Hausbrunn in Desterreich 1801. Prof. 1826. — M. Leopoldina Stübel, Lehrerin, geb. zu Wien 1800. Prof. 1825. — M. Philippine Löschl, Lehrerin, geb. zu Unterstockstall in Desterreich 1800. Prof. 1824. — M. Johanna de Deo Fahrman, Apothekerin, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828. — M. Maria Kern, Lehrerin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1827. — M. Angela Löschl, Küchenmeisterin, geb. zu Unterstockstall in Desterreich 1803. Prof. 1827. — M. Marianna Hirsch, Lehrerin, geb. zu Wien 1809. Prof. 1833. — M. Raphaela Englisch, Lehrerin, geb. zu Wien 1806. Prof. 1830. — M. Ursula Boittl, Lehrerin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — M. Salefia Fink, Lehrerin, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. — Sor. Paula Maller, Lehrerin, geb. zu Wien 1802. Prof. 1831. — Sor. Magdalena Hammerler, Apothekerin, geb. zu Poys-

dorf in Desterreich. 1805. Prof. 1832. — Sor. Maria Josepha Lösch, Lehrerin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. — Sor. Bonaventura Köck, Waschgehilfin, geb. zu Kottes in Desterreich 1808. Prof. 1834. — Sor. Agnes Rückendorfer, Lehrerin, geb. zu Linz in Oberösterreich 1808. Prof. 1834. — Sor. Emerentiana Goham, Kleidermeisterin, geb. zu Alburg in Bayern 1807. Prof. 1834. — Sor. Karolina Rothmüller, Kostmeisterin, geb. zu Ebergassing in Desterreich 1810. Prof. 1835. — S. Alexia Klein, Lehrerin, geb. zu Aggersdorf in Desterreich 1815. Prof. 1839. — Sor. Johanna Baptista Riglasek, Lehrerin, geb. zu Wien 1815. Prof. 1840. — Sor. Seraphine Frits, Lehrerin, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1815. Prof. 1840. — Sor. Ludovika Göll, Kostmeisterin, geb. zu Wien 1806. Prof. 1838. — Sor. Bernada Zehetgruber, Lehrerin, geb. zu Buchenthal in der Bukowina 1816. Prof. 1840. — Sor. Filomena Schmid, Apothekerin, geb. zu Schöngrabern in Desterreich. 1812. Prof. 1839. — Novizinnen: Sor. Eleonora Zachorau, geb. zu Wien 1816. — Sor. Stanislaa Siersch, geb. zu Wien 1821. — Sor. Eligia Thanner, geb. zu Krems 1813. — Layenschwestern: S. Apollonia Körbler, geb. zu Krems in Desterreich 1770. Prof. 1795. — S. Klara Probst, geb. zu Unterwaltersdorf in Desterreich 1767. Prof. 1796. — S. Veronika Haselböck, geb. zu Gerolding, in Desterreich. 1773. Prof. 1804. — S. Margaretha Bügler, geb. zu Pillersdorf in Desterreich 1782. Prof. 1806. — S. Dorothea Lehrenbacher, geb. zu Himberg in Desterreich. 1780. Prof. 1808. — S. Bar-

bara Walbinger, geb. zu Linz in Oberösterreich 1777.
 Prof. 1808. — S. Regina Diemel, geb. zu Wien 1785.
 Prof. 1816. — S. Dominika Rucker, geb. zu Wien
 1795. Prof. 1819. — S. Thadäa Darböck, geb. zu
 Untergrafendorf in Dester. 1797. Prof. 1821. — S.
 Mathilde Grader, geb. zu Bönningen in Desterreich
 1798. Prof. 1821. — S. Kajetana Schwarzinger,
 geb. zu Pillersdorf in Dester. 1798. Prof. 1822. —
 S. Martha Knapp, geb. zu Hoheneich in Dester. 1793.
 Prof. 1824. — S. Joachima Johandel, geb. zu
 Schweinburg in Dester. 1801. Prof. 1825. — S.
 Anna Merkl, geb. zu Böhmkirchen in Dester. 1800.
 Prof. 1827. — S. Rosalia Feh, geb. zu Zlawings in
 Mähren 1801. Prof. 1829. — S. Agatha Krausen-
 berger, geb. zu Oberlaa in Dester. 1803. Prof. 1830.
 — S. Gertraud Brunner, geb. zu Bagelsdorf in
 Dester. 1804. Prof. 1833. — S. Rothburga Reich-
 mann, geb. zu Königshof in Mähren 1807. Prof. 1836.
 — S. Kordula Kapp, geb. zu Waidhofen an der Ybbs
 in Dester. 1810. Prof. 1839. — Novizin: S.
 Monika Michl, geb. zu Dettingen in Bayern 1810.

Elisabethiner = Kloster, auf der Land-
 straße, gegründet durch Wohlthäter im Jahre 1710.

Oberin: Die wohllehrw. Fr. Maria Ther. Rit-
 terspurg, geb. zu Wien 1773. Prof. 1797.

Unter=Mutter: Maria Leopoldina Stürmer,
 geb. zu Chrudim in Böhmen 1768. Prof. 1792.

Chorschwesteren: Schw. Maria Josepha Kug-
 ler, Seniorin, geb. zu Regensburg in Bayern
 1762. Prof. 1789. — Schw. Maria Amalia Novak,

Novizenmeisterin, geb. zu Wien 1771. Prof.
 1796. — Schw. Wilhelmina Kilian, geb. zu Wien
 1774. Prof. 1800. — S. Maria Magdalena Sochl,
 geb. zu Asparn an der Jaya in Desterreich 1786. Prof.
 1810. — S. Anna Josepha Müller, geb. zu Wolken-
 stein in Dester. 1788. Prof. 1812. — S. Maria
 Michaela Nürnberger, geb. zu Weiskendorf in Dester.
 1790. Prof. 1816. — S. Maria Peregrina Weigl,
 Chirurgin und Prokuratorin, geb. zu Wien
 1794. Prof. 1818. — S. Anna Theresia Neckham,
 Sekretärin, geb. zu Wien 1794. Prof. 1818. —
 S. Maria Klara Hainz, geb. zu Wien 1796. Prof.
 1820. — S. Anna Barbara Lachhofer, geb. zu Wien
 1796. Prof. 1820. — S. Stanislaa Antonia Mayer,
 geb. zu Zunsbrunn in Tyrol 1790. Prof. 1819. — S.
 Maria Ignaz'a Gram, geb. zu Wien 1798. Prof. 1823.
 — S. Maria Angelina Jeschky, geb. zu Wien 1797.
 Prof. 1828. Oberapothekerin. — S. Maria So-
 phia Heerd, geb. zu Dieburg in Württemberg 1802.
 Prof. 1826. — S. Mar. Karolina Paganicka, geb. zu
 Wien 1805. Prof. 1829. — S. Mar. Augustina Kle-
 ment, geb. zu Wien 1802. Prof. 1827. — S. Maria
 Columba Pettermann, geb. zu Steyer in Dester. 1805.
 Prof. 1829. — S. Mar. Agnes Mayer, geb. zu
 Oberlaa in Dester. 1801. Prof. 1828. — S. Maria
 Antonia Rintner, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. —
 S. Maria Rosa Langbauer, geb. zu Drosendorf in
 Dester. 1806. Prof. 1831. — S. Maria Nepomucena
 Switack, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Mar.
 Vincenzia Troll, geb. zu Wiener Neustadt 1810. Prof.
 1834. — S. Katharina Josepha Rintner, geb. zu Wien

1811. Prof. 1835. — S. Maria Kaveria Freyhammer, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Maria Franziska Achernig, geb. zu Wien 1813. Prof. 1837. — S. Alfantara Martens, geb. zu Bistrau in Böhmen 1811. Prof. 1835. — S. Maria Ferdinanda Perske, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Maria Aloysia Apfelbeck, geb. zu Klein-Mariazell in Dester. 1812. Prof. 1836. — S. Maria Bernardina Witzbach, geb. zu Wien 1810. Prof. 1837. — S. Maria Küßling, geb. zu Wien 1815. Prof. 1839. — S. Maria Hiazinta Kaminola, geb. zu Jbbs in Desterreich 1812. Prof. 1839. — S. Maria Filomena Ladner, geb. zu Taya in Mähren 1811. Prof. 1839. — S. Maria Benedikta Müll, geb. zu Aberklaa in Dester. 1814. Prof. 1839. — S. Veronika de Juliani Prniczka, geb. zu Wien 1815. Prof. 1840. — Chor-schwester Novizin: S. Maria Margaretha Radici, geb. zu Wien 1818. — Layenschwestern: S. Maria Johanna Schmuz, geb. zu Gösing in Dester. 1775. Prof. 1799. — S. Maria Gertraud Wimmer, geb. zu Pressburg in Ungarn 1777. Prof. 1803. — S. Maria Rosina Hegelsberger, geb. zu Hadres in Dester. 1785. Prof. 1810. — S. Maria Marzella Messinger, geb. zu Höflein in Dester. 1783. Prof. 1811. — S. Maria Martha Rackl, geb. zu München in Bayern 1793. Prof. 1818. — S. Anna Walburga Schröder, geb. zu Wiener-Neustadt 1796. Prof. 1822. — S. Maria Thella Seidl, geb. zu Zellerndorf in Desterreich 1799. Prof. 1824. — S. Maria Petronilla Hainz, geb. zu Stockerau in Dester. 1805. Prof. 1828. — S. Mar. Floriana Hainz, geb. zu Stockerau in Dester. 1807.

Prof. 1831. — S. Maria Rosalia Tanzer, geb. zu Reinthal in Desterreich 1811. Prof. 1835. — S. Maria Koleta Gerabek, geb. zu Battelau in Böhmen 1815. Prof. 1839. — S. Maria Ottilia Tanzer, geb. zu Reinthal in Dester. 1816. Prof. 1840. — S. Maria Apolonia Mayer, geb. zu Brünn in Mähren 1815. Prof. 1840. — Layenschwester = Novizin: S. Maria Brigitta Mauer, geb. zu Reinthal in Dester. 1818.

Salesianer-Kloster am Rennweg, gegründet von der Kaiserin Wilhelmine Amalia im Jahre 1717.

Oberin: Die wohlhrw. Frau Mutter Aloysia Franziska Mihes, geb. zu Breslau 1800. Prof. 1829. — Professoren: S. Theresia Melania Furet, geb. in Frankreich 1756. Prof. 1783. — S. Maria Emanuela Göttelmann, geb. zu Zweybrücken 1761. Prof. 1784. — S. Maria Theresia Kemmer, Assistentin, geb. in Elfaß 1769, Prof. 1788. — S. Theresia Eman. von Homburg, geb. in Elfaß 1769. Prof. 1794. — S. Maria Walburga von Schoger, geb. zu Brüssel 1767. Prof. 1795. — S. Viktoria Kaveria von Sternberg, geb. zu Prag in Böhmen 1768. Prof. 1804. — S. Aloysia Stanislaa Steinhofser, geb. zu Wien 1782. Prof. 1806. — S. Anna Philippina Höger, Apothekerin, geb. zu Wien 1782. Prof. 1808. — S. Aloysia Amalia von Schmettau, geb. zu Pforten 1781. Prof. 1809. — S. Maria Magdalena Baumann, Krankenwärterin, geb. in Dester. 1785. Prof. 1811. — S. M. Bernarda Baumann, Kleider-

Meisterin, geb. in Dester. 1787. Prof. 1814.
 — S. Mloysia Kostka Zanku, Archivarin, geb. zu Wien 1790. Prof. 1815. — S. M. Angelika Alexander, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — S. M. Elisabeth Schingel, geb. zu Dester. 1787. Prof. 1818.
 — S. Amalia Theresia von Wegh, Pförtnerin, geb. zu Ofen in Ungarn 1794. Prof. 1818. — S. Franziska Paulina Roth, Klavier-Meisterin, geb. zu Wien 1795. Prof. 1819. — S. Maria Antonia Dtt, besorgt den Speisesaal, geb. zu Wien 1794. Prof. 1822. — S. Maria Augustina Meidl, Fräulein-Krankenwärterin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — S. Anna Mloysia Macher, Wirthschafterin, geb. zu Wien 1800. Prof. 1823. — S. Maria Viktoria Rott, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. — S. Franziska Theresia Birly, Pförtnerin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1826. — S. Franziska Chantal Poccorni, geb. in Mähren 1800. Prof. 1828. — S. Maria Chantal Mihis, Zeichen-Meisterin, geb. zu Breslau 1786. Prof. 1829. — S. Maria Seraphine Ostermann, Novizen-Meisterin, geb. zu Wien 1805. Prof. 1829. — S. Mloysia Xaveria von Pilat, erste Fräulein-Meisterin, geb. zu Paris 1807. Prof. 1831. — S. Mloysia Michaela Meidl, Sakristanin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — S. Franziska Leopoldina Höfling, Wäschmeisterin, geb. zu Mistelbach in Dester. 1809. Prof. 1833. — S. Theresia Ernestine Pus, Fräulein- und Klavier-Meisterin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Mariana Julia Scala, geb. zu Wien 1811. Prof.

1835. — S. Mloysia Paulina Gerstäck, zweite Apothekerin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Maria Philomena Tröste, geb. zu Königstein in Nassau 1811. Prof. 1835. — S. Mloysia Henrika Hen, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Maria Felicitas Merkle, zweite Krankenwärterin, geb. zu Salzburg 1806. Prof. 1836. — S. Maria Josepha von Posauner, Gehülfin in der Wirthschaft, geb. zu Gräs in Steyermark 1813. Prof. 1837. — S. Maria Raphaela Patscher, geb. zu Püllichsdorf in Dester. 1813. Prof. 1839. — S. Mloysia Antonia Prelausch, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1813. Prof. 1839. — S. Franziska Augustina von Attems, geb. zu Gräs 1816. Prof. 1840. — S. Maria Gonzaga von Zerboni, geb. zu Breslau 1814. Prof. 1840. — Chor-Novizin: S. Mar. Franziska von Pilat, geb. zu Wien 1817. — Layenschwestern: S. Mloysia Floriana Riemel, geb. in Dester. 1765. Prof. 1793. — S. Maria Gabriela Hoffmann, geb. in Kaufbayern 1775. Prof. 1799. — S. Franziska Josepha Pflock, geb. zu Wien 1782. Prof. 1807. — S. Maria Mloysia Weiner, geb. zu Hainburg in Dester. 1784. Prof. 1810. — S. Maria Martha Bodtensteiner, geb. in Dester. 1787. Prof. 1811. — S. Mar. Rothburga Reichenstorfer, geb. in Dester. 1784. Prof. 1815. — S. Josepha Augustina Wunsch, geb. in Dester. 1789. Prof. 1825. — S. Maria Gertrud Fink, Speise-Meisterin, geb. zu Neumark in Böhmen 1805. Prof. 1832. — S. Mloysia Katharina Lehmer, geb. zu Kleinberghofen in Bayern 1805. Prof. 1836. — S. Maria Anna Josepha Wallner, Köchin, geb.

in Österr. 1814. Prof. 1839. — S. Maria Mechtildis Fink, geb. zu Neumark in Böhmen 1816. Prof. 1840. — Novizen: S. Maria Stanisla Paar, geb. zu Oberlaa in Österreich 1815. — Tourière: S. Maria Vincentia Marhold, geb. zu Eggenburg in Österreich 1816. Prof. 1840.

Frauenkongregation des allerheiligsten Erlösers, nach der Regel des heil. Alphons von Liguori, mit allerhöchster Bewilligung instituiert im Jahre 1831 in Wien auf der Landstraße.

Oberin: Schw. Mar. Magdalena Handschky, geb. zu Wien 1805. Prof. 1834.

Bikarin: Schw. Maria Coelestine Stenniger, geb. zu Göß in Steiermark 1808. Prof. 1834.

Profess-Chorschwestern: Schw. Maria Alphonsa Dijon, geb. zu O'rient in Frankreich 1793. Prof. 1832. — Schw. Marianna Josepha, Gräfin von Welfersheimb, geb. zu Grätz in Steiermark 1772. Prof. 1832. — Schw. Maria Michaela Nawratil, geb. zu Larenburg in Dester. 1804. Prof. 1832. — Schw. Maria Viktoria, Gräfin von Welfersheimb, geb. zu Grätz in Steiermark 1805. Prof. 1832. — Schw. Maria Antonia Josepha Nitschner, geb. zu Wien 1802. Prof. 1832. — Schw. Maria Emanuela Schönbauer, geb. zu Himberg in Österreich 1807. Prof. 1832. — Schw. Maria Johanna Baptista Satzger, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. — Schw. Maria Raphaela Wödl, geb. zu Stein in Österreich 1791. Prof. 1835. — Schw. Maria Leo-

poldina Dunkel, geb. zu Gmünden in Baiern 1809. Prof. 1835. — Schw. Maria Gabriela Eder, geb. zu Währing in Dester. 1808. Prof. 1835. — Schw. Maria Antonia Kehl, geb. zu Wien 1811. Prof. 1835. — Schw. Maria Gertrudis Wartner, geb. zu Döschernitz in Böhmen 1812. Prof. 1836. — Schw. Maria Filomena Thewanger, geb. zu Mautern in Steiermark 1815. Prof. 1837. — Schw. Maria Mechtildis Wartner, geb. zu Wien 1814. Prof. 1838. — Schw. Maria Franziska Salesta Grogger, geb. zu Aulfsee in Steiermark 1812. Prof. 1838. — Schw. Maria Klara Gräfin Grabowska, geb. zu Warschau in Russisch-Pohlen 1817. Prof. 1838. — Schw. Maria Franziska de Salis Soglio, geb. zu Soglio in Graubündten 1790. Prof. 1839. — Schw. Maria Rosa Ruttensstock, geb. zu Kleinreiprechtsdorf in Desterreich 1816. Prof. 1840. — Schw. Maria Seraphica Merkelbach, geb. zu Witten in Belgien 1810. Prof. 1840. — Schw. Maria Kaveria Faust, geb. zu Düren in Rhein-Preußen 1813. Prof. 1840. — Chorschwestern-Novizinnen: Schw. Maria Cäcilia Röck, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1821. — Schw. Maria Agnes Thewanger, geb. zu Mautern in Ober-Steiermark 1819. — Schw. Maria Angela von Pichelstein, geb. zu Senning in Dester. 1822. — Layenschwestern: Schw. Moysia Bott, geb. zu Wien 1805. Prof. 1832. — Schw. Dominika Scharf, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — Schw. Evangelista Dohl, geb. zu Wien 1809. Prof. 1836. — Schw. Bernarda Meiner, geb. zu Rottenmann 1806. Prof. 1838. — Schw. Alphonsa Steurer, geb.

zu Ober Dirnbach in Oesterr. 1808. Prof. 1838. — Schw. Armella Schneider, geb. zu Reickersdorf in Oesterr. 1813. Prof. 1839. — Schw. Veronika Stift, geb. zu Röschiß in Oesterr. 1812. Prof. 1840. — Schw. Ignatia Mühl, geb. zu Aderklaa in Oesterr. 1812. Prof. 1840.

Das Institut der barmherzigen Schwestern, nach der Regel des heil. Vincenz de Paulo, mit allerhöchster Bewilligung instituiert im Jahre 1832 in Wien zu Gumpendorf.

Vorsteherin: M. Kaveria Strasser, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1801. Prof. 1836. — Professoren: Schw. Maria Anna Landkammer, geb. zu Schwechat in Oesterr. 1797. Prof. 1836. — Schw. Sophie Fuchs, geb. zu Krumbach in Oesterr. 1806. Prof. 1836. — Schw. Ferdinanda Zaigis, geb. zu Budwitz in Mähren 1811. Prof. 1836. — Schw. Maximiliana Bernold, geb. zu Großmeisfeldorf in Oesterr. 1802. Prof. 1836. — Schw. Magdalena Trenkwalder, geb. zu Zams in Tyrol 1795. Prof. 1836. — Schw. Leopoldina Kunst, geb. zu Wien 1802. Prof. 1836. — Schw. Barbara Mrazek, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1836. — Schw. Nepomucena Hamza, geb. zu Planian in Böhmen 1801, Prof. 1836. — Schw. Ludmilla Gottschaurek, geb. zu Kolbitz in Böhmen 1801. Prof. 1836. — Schw. Filomena Hofherr, geb. zu Rempten in Baiern 1807. Prof. 1836. — Schw. Anastasia Widmann, geb. zu Wien 1802. Prof. 1836. — Schw. Brigitta

Koch, geb. zu Sohran in Preuß. = Schlesien 1806. Prof. 1836. — Schw. Karolina Böhm, geb. zu Grün in Böhmen 1804. Prof. 1836. — Schw. Agatha Baudna, geb. zu Budwitz in Mähren 1799. Prof. 1837. — Schw. Salesta Elephant, geb. zu Proßnitz in Mähren 1812. Prof. 1837. — Schw. Franziska Weiser, geb. zu Rißlern in Tyrol 1801. Prof. 1837. — Schw. Gregoria Kerb, geb. zu Raßchau in Ungarn 1801. Prof. 1837. — Schw. Aloisia Klein, geb. zu Brodek in Mähren 1806. Prof. 1837. — Schw. Juliana Mandelburger, geb. zu Unternalb in Oesterreich 1803. Prof. 1837. — Schw. Margaritha Boratschka, geb. zu Stab in Böhmen 1806. Prof. 1837. — Schw. Katharina Frühwirth, geb. zu Frohnleiten in Steiermark 1813. Prof. 1837. — Schw. Martha Neumann, geb. zu Grätz in Steiermark 1807. Prof. 1837. — Schw. Nikolina Mair, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1816. Prof. 1837. — Schw. Camilla Klima, geb. zu Auspitz in Mähren 1808. Prof. 1837. — Schw. Josepha Lechner, geb. zu Kirchberg am Bagram in Oesterr. 1806. Prof. 1837. — Schw. Perpetua Keindl, geb. zu Wien 1809. Prof. 1837. — Schw. Ludovika Göbel, geb. zu Troies in Frankreich 1814. Prof. 1837. — Schw. Felicitas Strupi, geb. zu Krainburg in Illyrien 1814. Prof. 1837. — Schw. Maria Elisabetha Falkner, geb. zu Hochframmel in Oesterreich 1809. Prof. 1838. — Schw. Anna Staar, geb. zu Fürstfeld in Steiermark 1807. Prof. 1838. — Schw. Vinzentia Niemi, geb. zu Pizthal in Tyrol 1812. Prof. 1838. — Schw. Ernestine Klima, geb. zu Auspitz in Mäh-

ren 1814. Prof. 1838. — Schw. Ignatia Kahofer, geb. zu Weissenbach in Oesterreich 1815. Prof. 1838. — Schw. Cäcilia Gräfin Gilleis, geb. zu Wien 1806. Prof. 1838. — Schw. Augustine Klein, geb. zu Agerödorf in Dester. 1812. Prof. 1838. — Schw. Beatrix Freiin von Duval, geb. zu Klagenfurt in Illyrien 1816. Prof. 1838. — Schw. Seraphine Gausner, geb. zu Oberwang in Desterreich 1812. Prof. 1839. — Schw. Raphaela Bruner, geb. zu Eggenburg in Oesterreich 1811. Prof. 1839. — Schw. Gabriele Bruner, geb. zu Eggenburg in Oesterreich 1818. Prof. 1839. — Schw. Veronika Zach, geb. zu Drosendorf in Oesterreich 1809. Prof. 1839. — Schw. Adelheide Puwein, geb. zu Wien 1818. Prof. 1839. — Schw. Agnes Bruner, geb. zu Eggenburg in Oesterreich 1813. Prof. 1839. — Schw. Petri Hofmann, geb. zu Reindorf in Oesterr. 1819. Prof. 1839. — Schw. Rothburga Rudig, geb. zu Zams in Tyrol 1813. Prof. 1838. — Schw. Paula Schmid, geb. zu Wien 1814. Prof. 1839. — Schw. Friederika Baumgartner, geb. zu Walchsee in Tyrol 1811. Prof. 1839. — Schw. Michaela Seelböck, geb. zu Franzhausen in Oesterr. 1815. Prof. 1839. — Schw. Stephanie Papp, geb. zu Szathmar in Ungarn 1812. Prof. 1839. — Schw. Johanna Kapuschinzy, geb. zu Szigeth in Ungarn 1816. Prof. 1839. — Schw. Vigilia de Pietro, geb. zu Trient in Tyrol 1808. Prof. 1839. — Schw. Hedwig Buschbeck, geb. zu Cöthen in Anhalt=Cöthen 1815. Prof. 1840. — Schw. Emerika Pauer, geb. zu Eperies in Ungarn 1820. Prof. 1840. — Schw. Stanisla Ramer, geb.

zu Reichersdorf in Desterreich 1819. Prof. 1840. — Schw. Romedia Herberger, geb. zu Eger Mühl in Tyrol 1810. Prof. 1840. — Schw. Apollonia Rappert, geb. zu Eger in Böhmen 1803. Prof. 1840. — Schw. Thekla Köckl, geb. zu Eger in Böhmen 1811. Prof. 1840. — Schw. Antonia Weis, geb. zu Eger in Böhmen 1812. Prof. 1840. — Schw. Rosa Stöhr, geb. zu Eger in Böhmen 1817. Prof. 1840. — Schw. Albertine Danko, geb. zu Szöny in Ungarn 1810. Prof. 1840. — Schw. Floriana Noel, geb. zu Zell in Tyrol 1814. Prof. 1840. — Schw. Agidia Halaus, geb. zu Hipbach in Tyrol 1820. Prof. 1840. — Schw. Severina Feulhuber, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterr. 1813. Prof. 1840. — Schw. Klara Puzer, geb. zu Gries in Tyrol 1811. Prof. 1840. — Novizinnen im zweiten Jahre: Schw. Kunigunde Minor, geb. zu Wien 1815. — Schw. Rupertta Hochmuth, geb. zu Zell in Tyrol 1816. — Schw. Maria Wenedikter, geb. zu St. Kunigunde in Steiermark 1820. — Schw. Helena Maier, geb. zu Mutteres in Tyrol 1811. — Schw. Constantine Mair, geb. zu Jansbruck in Tyrol 1804. — Schw. Dittilia Fustöf von Banca Salva, geb. zu Wien 1819. — Schw. Theophile Jackmann, geb. zu Marburg in Steiermark 1820. — Schw. Bernarda Jamurek, geb. zu Loosdorf in Oesterreich 1809. — Schw. Fridoline Rudig, geb. zu Zams in Tyrol 1817. — Schw. Clothildis Werner, geb. zu Wien 1818. — Schw. Ehrentraud Hasenpeuntner, geb. zu Salzburg 1814. — Schw. Aveline Zailer, geb. zu Neudorf in Oesterr. 1815. — Novizinnen im ersten

Jahre: Schw. Theresia Sperr, geb. zu Mödling in Desterreich 1813. — Schw. Theresia Fek, geb. zu Marburg in Steiermark 1816. — Schw. Juliana von Juhasz, geb. zu Szalats in Ungarn 1818. — Schw. Rosina Göbel, geb. zu Linz 1819. — Schw. Klara Luemer, geb. zu Linz 1808. — Schw. Maria Schuster, geb. zu Rogling in Baiern 1810. — Schw. Katharina Haizeneder, geb. zu St. Marien in Ober-Desterr. 1811. — Schw. Maria Schnauder, geb. zu Heuraffl in Ober-Desterr. 1813. — Schw. Klara Wolfssegger, geb. zu Hagenberg in Ober-Desterreich 1817. — Schw. Amalia Auer, geb. zu Stum in Tyrol 1812. — Schw. Anna Josepha Göls, geb. zu Nied in Ober-Desterr. 1814. — Schw. Viktoria Richter, geb. zu Freiberg in Mähren 1812. — Schw. Marie Noel, geb. zu Zell in Tyrol 1820. — Schw. Maria Anna Walter, geb. zu Köln in Sachsen 1820. — Schw. Virginie Nawratil, geb. zu Lyon in Frankreich 1822. — Schw. Theresia Schillersbichler, geb. zu Linz 1814. — Schw. Josepha Haussteiner, geb. zu Rohrbach in Desterr. 1815. — Schw. Josepha Mayer, geb. zu Weistrach in Desterr. 1809. — **K a n d i d a t i n n e n**: Theresia Demml, geb. zu Derau in Ungarn 1818. — Elisabeth Haslinger, geb. zu Wien 1812.

Die Seelenzahl in Wien,

mit Ausschluß des daselbst garnisouirenden k. k. Militärs, beträgt nach der neuesten Angabe:

in der inneren Stadt	57,829
in sämtlichen Vorstädten	303,101
	<hr/>
zusammen	360,930.

Viertel Unter = Wiener = Wald.

Dekanat Baden.

Ullacht, (Alland) a. Pf. Berw.: P. Conrad Berlin, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Grätz in Steiermark 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — Patr. Stift Heiligen Kreuz. Koop. (Unbesetzt.) Mit den Filialen: Meyerling, Goisbach, Glashütte und Berghäusern. Slz. 1154. Entf. bis 1¹/₂ St.

Baden, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Baptist Weber, fürsterzb. Konsistorial-Rath, emer. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Wien 1786. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Franz Much, Wpr., geb. zu Grafenberg 1808. Pr. 1834. 2) Hr. Anton Sprung, Wpr., geb. zu Unterravelsbach 1806. Pr. 1830. 3) Hr. Andreas Huger, Wpr., geb. zu Unterrözbach 1807. Pr. 1834. — R. R. Hofkapelle. Kaplan: Hr. Mathias Borroth, Wpr., geb. zu Böszing in Ungarn 1780. Pr. 1803. — Benefiziat zu Gutenbrunn: Hr. Bernhard Britsch, pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Oberehnheim in Frankreich 1769. Pr. 1796. Patr. Herrschaft Gutenbrunn. —

Wirtschaftsverwalter zu Leesdorf: P. Konrad Fleuriet, Benediktiner vom Stifte Melf, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — Filialen zur Pfarre Baden: Leesdorf, Gutenbrunn, Rohr, Braiten und Allandgasse. Slz. 5771. Entf. ¹/₄ St.

Gaaden, a. Pf. Berw.: P. Franz Prochaska, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Neustadt in Österreich 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Spurbach. Slz. 792. Entf. ³/₄ St.

Gainfahren, a. Pf. Berw.: P. Leonhard Fink, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Göttweig 1787. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Melf. Koop. P. Damian Schwarz, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Unterplank in Österreich 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. Mit den Filialen Großau, Heildorf, Merkenstein, Bößlan. Slz. 2026. — Entf. 2 St.

Ginselsdorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Jos. Kohn, Wpr., geb. zu Jaromirsch in Böhmen 1784. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Teesdorf und Fabrik. Slz. 1509. Entf. ¹/₂ St.

Gumpoldskirchen, Markt; a. Pf. Berw. Hr. Joseph Steis, des deutschen Ordens Priester, geb. zu Lötchenau in Mähren 1784. Pr. 1810. Patr. Deutscher Ritter-Orden. Koop. Hr. Jos. Schwarz, des deutschen Ordens Priester, geb. zu Koslawic in Mähren 1800. Prof. 1837. Pr. 1824. Mit den Filialen Kanalhauß, Sigrisshof, Taffern. Slz. 1692. Entf. ¹/₂ St.

- Guntramsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Reiffel, geb. zu Olmütz in Mähren 1782. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Mit dem Jägerhause, Eichfugelhof, Kanaldammhause und Ziegelöfen. Slz. 1800. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.
- Heil. Kreuz, a. Pf. Verw.: P. Leopold Gindl, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, zugleich Prior, geb. zu Wien 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. Patr. Stift Heil. Kreuz. Koop. (vom Stifte Heil. Kreuz): P. Friedrich Lewandersky, geb. zu Pfaffstätten 1810. Prof. und Pr. 1835. Mit den Filialen Füllenberg, Gruberau, Preinsfeld, Sattelbach, Schwachatbach, Siegenfeld. Slz. 1039. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- St. Helena, (Rauhenstein) Pfl. PflpIn.: Hr. Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Weikersdorf, (Freiherr von Döbbelhof=Dier). Slz. 997.
- Kottingbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Xaver Hlauzal, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Dtrsherrschaft (Hr. Graf Münch=Bellinghausen.) Mit der Fil. Wagram. Slz. 657. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Leopoldsdorf, (Klausen = Leopoldsdorf) a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Nowotny, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1798. Pr. 1821. Patr. Das k. k. Waldbamt. Koop. Hr. Jakob Pecho, Wpr., geb. zu Priethal in Böhmen 1814. Pr. 1840. Slz. 998. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.
- Münchendorf, a. Pf. Verw. P. Emanuel Joisl, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Neu-

- berg in Steiermark 1786. Prof. 1807. Pr. 1809. Patr. Stift Heil. Kreuz. Slz. 947.
- Oberwaltersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Nep. Stainig, Wpr., geb. zu Scharndorf in Österr. 1785. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. — Mit der Fil. Dyenhausen und Lamesfeld. — Slz. 930. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Pfaffstetten, a. Pf. Verw. P. Plazidus Schmidtbauer, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Preßburg in Ungarn 1800. Prof. 1824. Pr. 1825. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Kanal- und Schleußenhütte. Slz. 975. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — P. Bernhard Heilbrunner, Hofmeister im Lillienfelderhofe, geb. zu Deutschreichenau in Böhmen 1793. Prof. 1817. Pr. 1820.
- Raisenmarkt, Pfl. Verw. P. Michael Steiner, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Gasen in Steiermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Schwarzensee. Slz. 657. Entf. 1 St.
- Sittendorf, a. Pf. Verw. P. Johann Krug, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Neutitschein in Mähren 1787. Prof. 1813. Pr. 1816. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit den Filialen Dornbach, Rohrbach, Wildegg und Neuweg. Slz. 417. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Soos, Pfl. PflpIn.: Hr. Samuel Graf, Wpr., geb. zu Gainfarn 1808. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Mariazell in Österreich (Hr. Jos. Grin-ger). Slz. 363.
- Sulz, Pfl. Verw. P. Eugen Straf, Cisterz. vom

Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. Patr. Stift Heil. Kreuz. — Slz. 436. Entf. bis 1 St.

Lattendorf, a. Pf. Berw. Hr. Wolfgang von Stradiot, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Nedelitz in Böhmen 1775. Prof. 1799. Pr. 1798. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 662.

Traiskirchen, Markt; a. Pf. Berw. P. Columban Landsteiner, fürsterzb. Konsistorial = Rath, Dechant und Schuldistrikts = Aufseher, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Weinern in Österreich 1784. Prof. und Pr. 1806. Patr. Stift Melk. Koop. P. Ferdinand Hartmann, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Würnstorf in Desterreich 1798. Prof. 1821. Pr. 1823. Benefiziat zu St. Nikolaus: Hr. Franz Rossmann, Wpr., geb. zu Wien 1782. Pr. 1805. Patr. Fürst = Erzbischof. — Mit den Filialen Möllersdorf, Wienerndorf. Slz. 2231. Entf. 1/2 St.

Triebswinkel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Stanzl, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren 1789. Pr. 1814. Patr. Seniorat der fürsil. und gräfl. Starhembergischen Familie. Koop. Hr. Joseph Mraz, Wpr., geb. zu Wacow in Böhmen 1810. Pr. 1835. Mit der Fil. Josephsthal. Slz. 611.

Truman, a. Pf. Berw. P. Franz Kav. Venes, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wieselburg in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1831. Wirtschaftsverw. (Unbesetzt). Patr. Stift Heil. Kreuz. Slz. 714.

Stift Heil. Kreuz, Cisterzienser = Ordens, gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen von Desterreich, im Jahre 1136.

Abt: Pl. T. Herr Franz Xaver Seidemann, der Cisterzienser = Stifte Heiligenkreuz im Walde in Desterreich und zu St. Gotthard in Ungarn Abt, Sr. k. k. apost. Majestät Rath, n. ö. Landstand, Lokal = Direktor der theologischen Hauslehranstalt, des k. k. landwirthschaftlichen Vereins in Wien Mitglied, geb. in Rackendorf in Ungarn 1781. Prof. 1804. Pr. 1806. Abt 1824.

Prior: P. Leopold Gindl, Vice = Direktor der theologischen Hauslehranstalt, zugleich Novizenmeister und Stiftspfarrverw., geb. zu Wien 1784. Prof. 1805. Pr. 1807.

Professor = Priester: P. Gottfried Stoll, Senior, geb. zu Offenburg in Baden 1772. Prof. 1796. Pr. 1797. — P. Alberik Schmidt, Wirtschaftsverw. Administrator zu Königshof in Ungarn, geb. zu Dedenburg in Ungarn 1773. Prof. 1797. Pr. 1801. — P. Karl Fiedler, geb. zu Wolfenstein in Desterreich 1775. Prof. 1799. Pr. 1800. (zu St. Gotthard in Ungarn.) — P. Berthold Weinhofer, geb. zu Pinkafeld in Ungarn 1779. Prof. und Pr. 1802. (zu St. Gotthard in Ungarn.) — P. Malachias Koll, Hofmeister im Heil. Kreuzerhofe in Wien, geb. zu Baden in Desterreich 1783. Prof. 1804. Pr. 1806. — P. Dominik Schäfer, Pfarrverw. zu Niedersulz, geb. zu Steubendorf in Schlessien 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. — P. Emanuel Joisel, Pfarr =

verw. zu Münchendorf, geb. zu Neuberg in Steiermark 1786. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. Ambros Schöny, geb. zu Meyerling in Oesterr. 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Franz Prohaska, Pfarrw. zu Gaden, geb. zu Neustadt in Oesterr. 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Konrad Berlin, Pfarrverw. zu Mlad, geb. zu Grätz in Steyermark 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Emerik Simala, Kämmerer und Küchenmeister, geb. zu Gladofka in Ungarn 1780. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. Augustin Holzer, Pfarrverw. zu Weixelbaum in Ungarn, geb. zu Weikersdorf in Oesterreich 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. P. Daniel Kuszmits, Pfarrverw., Prior und Administrator zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Dolines in Ungarn 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. — P. Johann Krug, Pfarrverw. zu Sittendorf, geb. zu Neutitschein in Mähren 1787. Prof. 1813. Pr. 1816. — P. Bernhard Greiner, Kastner, geb. zu Niederleis in Oesterreich 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Joseph Doczi, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1779. Prof. 1814. Pr. 1803. (zu St. Gotthard in Ungarn). — P. Melchior Kristian, Pfarrverw. zu Podersdorf in Ungarn, geb. zu Steinamanger in Ungarn 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Gundisaly Ullerich, Waldschaffer, geb. zu Neustadt in Oesterr. 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Udalrich Mühlhauser, Pfarrverweser und Wirthschafts-Administrator zu Münnichhofen in Ungarn, geb. zu Rockendorf in Ungarn 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Michael Steiner, Lokalieverw. zu Raissenmark, geb. zu Gasen in Steyermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Georg Grünböck, Professor

der Pastoral, Katechetik und Erziehungskunde im Stifte, geb. zu Siebenlinden in Oesterr. 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Alexander Braun, Pfarrverw. zu Winden in Ungarn, geb. zu Dröfing in Oesterreich 1791. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Maximilian Prock, Prof. der Moral-Theologie im Stifte, geb. zu Raumberg in Oesterreich 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Johann Nep. Weis, Kellermeister, geb. zu Richterhof in Böhmen 1793. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Aloys Zwetkovich, geb. zu Agram in Kroatien 1778. Prof. 1818. Pr. 1801. — P. Ernest Erriß, Professor des Bibelstudiums R. B. im Stifte, geb. zu Heil. Kreuz in Oesterreich 1799. Prof. 1821. Pr. 1822. — P. Maurus Kottel Pfarrverw. zu Rogersdorf in Ungarn, geb. zu Bodenstadt in Mähren 1793. Prof. und Pr. 1819. — P. Plazidus Schmidtbauer, Pfarrverw. zu Pfaffstetten, geb. zu Preßburg in Ungarn 1800. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Rudolph Fuchs, Präfekt und Professor der Sängerknaben im Konvikte des Stiftes, geb. zu Znaim in Mähren 1803. Prof. 1826. Pr. 1827. — P. Nikolaus Makarius, Professor am k. k. Gymnasium zu Wr. Neustadt, geb. zu Gaya in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Eugen Strack, Lokalieverweser zu Sulz, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Wilhelm Gruber, Waldschaffer zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Leyden in Ungarn 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Edmund Komaromy, Präfekt der theologischen Hauslehranstalt und Professor der Dogmatik im Stifte, geb. zu Güns in Ungarn 1805. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Ludwig Schindler, Pfarrverweser zu Steinbruch in Ungarn,

geb. zu Neutitschein in Mähren 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz Kav. Vennes, Pfarrverw. zu Trumau, geb. zu Wieselburg in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Friedrich Levanderzky, Koop. und Katechet an der Stiftspfarrkirche und Regens Chori, geb. zu Pfaffstetten 1810. Prof. und Pr. 1835. — P. Adolph Reindl, Feyertagsprediger, Bibliothekar, Lehrer der I. Grammatikal-Klasse im Konvikte der Sängerknaben, geb. zu Niederleis in Oesterreich 1811. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Florian Errig, Spätprediger, Lehrer der II. Grammatikal-Klasse im Konvikte der Sängerknaben, geb. zu Heil. Kreuz in Oesterr. 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Anton Langseit, geb. zu Raab in Ungarn 1808. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Gustav Lorenz, Koop. zu Niedersulz, geb. zu Reisenberg in Oesterr. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Cajetan Sevegnani, Koop. zu Münichhofen in Ungarn, geb. zu Sillian in Tyrol 1811. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Sales Knittel, Koop. zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Altenburg in Ungarn 1815. Prof. und Pr. 1839. P. Sigismund Fidebauer, Koop. zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Trausdorf in Ungarn 1814. Prof. und Pr. 1839. — P. Otto Widmann, geb. zu Wien 1816. Prof. 1839. Pr. 1840. — P. Adalbert Wolf, geb. zu Hornstein in Ungarn 1814. Prof. 1839. Pr. 1840. — Profess-Kleriker: Fr. Hermann Umdasch, geb. zu Eferding in Oesterr. 1811. Prof. 1839. — Nicht Profess-Kleriker: Fr. Ignaz Marno, geb. zu Olmütz in Mähren 1821. — Fr. Benedikt Walter, geb. zu Binden in Ungarn 1817. — Fr. Theodor Koch, geb. zu Münichhofen in Ungarn

1817. — Fr. Heinrich Grünbeck, geb. zu Wien 1818. — Novizen: Fr. Julius Loulon, geb. zu Wien 1821. — Fr. Ferdinand Drexler, geb. zu Steinbruch in Ungarn 1823. — Fr. Marian Draifker, geb. zu Nagy-Marda in Ungarn 1816. — Fr. Eduard Pisäker, geb. zu Weikersdorf in Oesterr. 1819.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben als Professoren an der theologischen Hauslehranstalt: P. Franz Bodensteiner, Professor des Bibelstudiums des N. B. und der oriental. Dialekte, Professpriester des Stiftes Zwettl, geb. zu Windigsteig in Oesterr. 1801. Prof. 1823. Pr. 1824. — P. Julius Zelenka, Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, Professpriester des Stiftes Zwettl, geb. zu Budweis in Böhmen 1810. Prof. 1834. Pr. 1835.

Defanat Fischamend.

Ebergassing, Kk. Kkpln.: Fr. Franz Adalbert Reßl, Wpr., geb. zu Hohensfurt in Böhmen 1791. Pr. 1814. Mit der Papierfabrik Franzensthal und dem Wiesenhof. Patr. Religionsfond. Silz. 1001. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Ebersdorf an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Fr. Philipp Jakob Münnich, Wpr., tit. Konsistorialrath und der ungarisch adelichen Gerichtstafel von Kis und Nagy Füß Assessor, geb. zu Altenburg in Ung. 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Fr. Joseph Klippel, Wpr., geb. zu Reintal in Oesterr. 1811. Pr. 1837. Mit den Fi-

- Italen Albern, Neugebäu, der Muniß- oder Je-
suitenmühle. S. 13. 1500. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Ellend (Maria Ellend), a. Pf. Pfarrer Hr. Franz
Klehl, Wpr., geb. zu Neßlowitz in Mähren 1799.
Pr. 1825. Patr. Herrschaft Petronell, (Hr. Fr.
Xaver Graf von Abensperg und Traun.) Mit der
Fil. Kroatisch-Hapslau S. 13. 525. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Enzersdorf an der Fischa. a. Pf. Pfarrer:
Hr. Johann Bauer, Wpr., geb. zu St. Georgen in
Ungarn 1800. Pr. 1823. Patr. Ortsherrschaft
(Hr. Philipp Fürst v. Batthiany, Graf von Stratt-
mann.) Mit der Fil. Karlsdorf, Klein-Neusiedl.
S. 13. 1505. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Fischamend, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Michael
Hartting Edler v. Blumenthal, Wpr., geb. zu Inns-
bruck in Tyrol 1782. Pr. 1804. Patr. Fürst-Erz-
bischof. Koop. Hr. Michael Stadler, Wpr., geb.
zu Reßeldorf in Oesterreich 1799. Pr. 1822. Mit
der Fil. Dorf Fischamend. S. 13. 1912. Entf.
 $\frac{1}{4}$ St.
- Gallbrunn, a. Pf. Verw.: Don Lukas Raab,
Barnabit, geb. zu Strobniß in Böhmen 1789.
Prof. und Pr. 1813. Patr. Das Barnabiten-Kol-
legium im Wien. S. 13. 731.
- Mannswörth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Alexius
Widenmann, fürsterb. Konsistorialrath, geb. zu
Günzburg in Vorderösterreich 1777. Pr. 1800.
Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Michael
Blümel, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1839.
Mit der Fil. Neumühl. S. 13. 1108. Entf.
 $\frac{1}{4}$ St.

- Margarethen am Moos, a. Pf. Verw.: Don
Joachim Kortella, Barnabit, geb. zu Grein in Ober-
österreich 1798. Prof. 1823. Pr. 1825. Patr.
Das Barnabiten-Kollegium in Wien. Koop. Don
Bartholomäus Hilburger, geb. zu Wien 1807. Prof.
1835. Pr. 1836. S. 13. 674.
- Rauchenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob
Dopf, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823.
Patr. Religionsfond. S. 13. 516.
- Schwadorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep.
Czada, Wpr., geb. zu Krumau in Mähren 1789.
Pr. 1812. Patr. Herrschaft Schwadorf, (Fr. The-
refia von Fellner.) Koop. (Unbesetzt.) S. 13.
1583.
- Schwechat, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Georg Freystadtler, erzb. Konsistorialrath, Dechant
und Schuldistrikts-Auffeher, Wpr., geb. zu Presb-
burg in Ungarn 1784. Pr. 1807. Patr. Fürst-
Erzbischof. Koop. 1) Hr. Augustin Ripka, Wpr.,
geb. zu Wildenschwert in Böhmen 1807. Pr. 1833.
2) Hr. Leopold Kreps, Wpr., geb. zu Iglau in Mäh-
ren 1815. Pr. 1839. Mit den Filialien Alt-
und Neu-Kettenhof, Kleberling, Mannersdorf, Zwölf-
aring. S. 13. 4813. Entf. bis 1 Stunde.
- Benefizium im Kettenhof. (Unbesetzt.) Patr.
Herrschaft Kettenhof. (Hr. Karl Mayer junior.)
- Benefizium in Zwölfaring, Benefiziat:
Hr. Johann Hirsch, Wpr., geb. zu Budweis in
Böhmen 1780. Pr. 1804. Patr. Hr. Ferdinand
Graf von Gatterburg.
- Wienerherberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz

Kav. Reinhardt, geb. zu Wien 1800. Pr. 1823.
 Patr. Fürst = Erzbischof. Mit der Filiale
 Neuhof. S. 578. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kollegium der P. P. Barnabiten zu
 Margarethen am Moos,
 gegründet von den P. P. Barnabiten selbst im
 Jahre 1744.

Don Joachim Cortella, Superior und Pfarrverweser,
 geb. zu Grein in Oberösterreich 1798. Prof. 1823.
 Pr. 1825. — D. Lukas Raab, Pfarrverweser zu
 Gallbrunn, geb. zu Strobniß in Böhmen 1788.
 Prof. und Pr. 1813. — D. Bartholomäus Hilbur-
 ger, Kooperator, geb. zu Wien 1807. Prof. 1835.
 Pr. 1836.

Defanat Hainburg.

Berg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Willim,
 Wpr., geb. zu Libitz in Böhmen 1801. Pr. 1830.
 Patr. Religionsfond. S. 647.

Bruck an der Leitha, Stadt a. Pf. Pfar-
 rer: P. T. Hr. Andreas Spizel, Ehrenomherr
 an der Metropolitankirche zu St. Stephan, erzb.
 Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-
 aufseher, Jubilar-Priester, geb. zu Heilbrunn in
 Böhmen 1754. Pr. 1779. Patr. Religionsfonds-
 Herrschaft St. Pölten. Koop. 1) Hr. Karl Rehl,
 Wpr., geb. zu Hausbrunn in Desterreich 1806. Pr.
 1829. 2) Hr. Georg Kastner, Wpr., geb. zu Wittis
 in Desterreich 1809. Pr. 1838. S. 3037.

Deutschaltenburg, a. Pf. Pfarrer: Hr.
 Franz Prack, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr.
 1807. Patr. Landesfürst. S. 794.

Deutschhaslau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
 Nep. Winter, Wpr., geb. zu Gräß in Steyermark
 1789. Pr. 1812. Patr. Religionsfond. Mit
 der Filiale Wanckheim. S. 365. Entf.
 $\frac{3}{4}$ St.

Göttlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andr.
 Pils, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1794.
 Pr. 1817. Patr. Religionsfonds-Herrschaft St.
 Pölten. Mit der Filiale Arbesthal. S. 1220.
 Entf. $\frac{1}{2}$ St. Aushülfspr. in Arbes-
 thal: Hr. Franz Bartl, Wpr., geb. zu Niederruf-
 bach in Desterreich 1807. Pr. 1834.

Hainburg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob
 Reinberger, erzb. Konsistorialrath, Dechant und
 Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Hainburg in
 Desterreich 1790. Pr. 1813. Patr. Landesfürst.
 Koop. 1) Hr. Joseph Holzapfel, Wpr., geb. zu
 Wien 1815. Pr. 1838. 2) Hr. Johann Pitsl, Wpr.
 geb. zu Maloweska in Böhmen 1799. Pr. 1831.
 S. 3776.

Höflein bei Bruck an der Leitha, a. Pf.
 Pfarrer: Hr. Mathias Kusó, Wpr., geb. zu Au
 am Leithaberge in Desterreich 1804. Pr. 1829.
 Patr. Herrschaft Petronell, (Hr. Franz Xaver
 Graf von Abensperg und Traun.) S. 1116.
 Hollern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Rusolitsch,
 Wpr., geb. zu Au am Leithaberge in Desterreich
 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Mit

- der Filiale Schönabrunn. Slz. 568. Entf.
 $\frac{1}{4}$ St.
- Hundsheim, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hauke,
 Wpr., geb. zu Seddorf in Schlesien 1797. Pr.
 1821. Patr. Religionsfond. Slz. 633.
- Pachsurth, Pfl. Pflkpln. Hr. Joseph Langer,
 Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1799. Pr. 1824.
 Patr. Religionsfond. Slz. 330.
- Petronell, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
 Franz de Paula Faistenmantel, Wpr., geb. zu Trent-
 schin in Ungarn 1789. Pr. 1815. Patr. Orts-
 herrschaft, (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg
 und Traun.) Slz. 903.
- Prellenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
 Michael Krauscher, Wpr., geb. zu Großhöflein in
 Ungarn 1798. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Deutsch
 Altenburg, (Wilhelm Freiherr von Ludwigsdorf.)
 Slz. 1040.
- Regelsbrunn, Pfl. Pflkpln.: Hr. Thomas
 Hizinger, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Oesterreich
 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Mit der
 Filiale Wildungsmauer. Slz. 650. Entf.
 $\frac{1}{2}$ St.
- Rohrau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Albert
 Audersky, Wpr., geb. zu Ebreichsdorf am Moos in
 Oesterreich 1807. Pr. 1829. Patr. Religionsfond.
 Mit der Fil. Gerhaus. Slz. 754. Entf.
 $\frac{1}{2}$ St.
- Sarasdorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Karl Franz
 Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1799.
 Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Slz. 413.

- Scharndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Kment,
 Wpr., geb. zu Tischnowitz in Mähren 1796. Pr.
 1820. Patr. Herrschaft Petronell, (Hr. Franz
 Xaver Graf von Abensperg und Traun.) Slz. 450.
- Stirneusiedl, n. Pf. Pfarrer: Hr. Michael
 Baweg, Wpr., geb. zu Leobersdorf in Oesterreich
 1805. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Trautmanns-
 dorf, (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von
 Strattmann.) Slz. 650.
- Trautmannsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer:
 Hr. Joseph Schiebl, Wpr., geb. zu Hochsemlowitzsch
 in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr. Ortsherrschaft,
 (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Stratt-
 mann.) Slz. 609.
- Wilfleinsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus
 Hahn, Wpr., geb. zu Bernbach in Sachsen-Weimar
 1782. Pr. 1810. Patr. Religionsfonds-Herrschaft
 St. Pölten. Slz. 581.
- Wolfsthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Rickl,
 Wpr., geb. zu Grün in Böhmen 1783. Pr. 1811.
 Patr. Religionsfond. Slz. 856.

Dekanat Kirchberg am Wechsel.

- Aspang, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Simon
 Schwarz, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Oesterreich
 1802. Pr. 1830. Patr. Stift Reichersberg. Ko-
 operator: Hr. Georg Trummler, Wpr., geb. zu
 Wiener-Neustadt 1812. Pr. 1836. Mit der Fil.
 Oberaspang (Markt) und zerstreuten Häusern. Slz.
 2570. Entf. bis 2 Stunden.

- Bromberg, a. Pf. Pfarrw.: Hr. Bartholomäus Pflanzl, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Ort in Oberösterreich. 1794. Prof. 1819. Pr. 1823. Patr. Stift Reichersberg Koop. Hr. Alexander Rosenstingl, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Siegharting in Oberösterreich 1801. Prof. 1834. Pr. 1835. Mit zerstreuten Häusern. S. 13. 1634. Entf. 2 St.
- Edlitz, Markt; a. Pf. Berw.: Hr. Anton Fessler, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Wangen in Württemberg 1782. Prof. 1818. Pr. 1806. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Michael Holzgethan, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Krumbach in Desterreich 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. S. 13. 1920. Entf. 2 St.
- Feistritz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Harrer, Wpr., geb. zu Jopanz in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Feistritz (Hr. Joseph Freiherr von Dietrich.) S. 13. 885. Entf. 2 1/4 St.
- Hafsbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Falkofsky, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldiriktts-Aufscher, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. S. 13. 713. Entf. 1 1/4 St.
- Kirchau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Gröffinger, Wpr., geb. zu Payerbach in Desterreich 1806. Pr. 1835. Patr. Herrschaft Steyersberg, (Hr. Heinrich Gundacker, Graf von Wurmbbrand und Stupach.) S. 13. 660.
- Kirchberg am Wechsel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Meirner, Wpr., geb. zu Döschin in Mäh-

- ren 1793. Pr. 1817. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. Hr. Mathias Wafinger, Wpr., geb. zu Hörsersdorf in Desterreich. 1811. Pr. 1835. S. 13. 3122.
- Kranichberg, Kll. Kllkpl.: Hr. Martin Meirner, Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1826. Patr. Fürst-Erzbischof. S. 13. 342. Entf. 1 1/4 St.
- Mönichkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Franz Heissenberger, Wpr., geb. zu Hollenthon in Desterreich 1796. Pr. 1820. Patr. Stift Reichersberg. Kooperator: Hr. Karl Schmann, Wpr., geb. zu Linz in Desterreich 1807. Pr. 1832. S. 13. 798. Entf. 2 St.
- St. Peter am Neuwald, Kll. Kllkpln.: Hr. Joseph Novak, Wpr., geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1803. Pr. 1827. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit den Fil. Schneeграben, Mariensee, Neustift, Langegg, Inneraigen. S. 13. 893. Entf. bis 3 1/2 St.
- Naah, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Perini, Wpr., geb. zu Arthegeu in Italien 1776. Pr. 1801. Patr. Herrschaft Wartenstein, (Hr. Anton Graf von Garacivolle.) S. 13. 525.
- Scheiblingkirchen, n. Pf. Berw.: Hr. Anton Handloß, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Rosenberg in Böhmen 1793. Prof. und Pr. 1819. Patr. Stift Reichersberg. S. 13. 972. Entf. bis 1 1/4 St.
- Thernberg, n. Pf. Berw.: Hr. Augustin Feilmayr, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Oberweißbach in Desterreich 1802. Prof. 1827.

Pr. 1828. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 813.
Entf. bis $1\frac{3}{4}$ St.

Trattenbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Pit-
tauer, Wpr., geb. zu Triesch in Mähren 1792.

Pr. 1818. Patr. Fürst-Erzbischof. Slz. 723.
Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

St. Valentin, a. Pf. Verw.: P. Martin Heb-
aus, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geboren zu
Neckenmark in Ungarn 1795. Prof. 1820. Pr.
1821. Patr. Stift Neukloster zu Wiener-Neu-
stadt. Slz. 1237.

Dekanat Kirchschlag.

Gschaidt, Kl. Kl. Pln.: Hr. Georg Wolf, Wpr.,
geb. zu Pögenkirchen in Dester. 1800. Pr. 1825.
Patr. Stift Reichersberg. Slz. 794. Entf.
 $1\frac{1}{2}$ St.

Hochneukirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph
Dfberger, Wpr., geb. zu Linz in Dester. 1798. Pr.
1824. Patr. Stift Reichersberg. Mit den Fil.
Auferleben, Harmannsdorf, Hattendorf, Hohenegg,
Kirchschlagl, Maltern, Saubühl, Ziegen, Slz.
1392. Entf. bis 2 St.

Hohenwolkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Lud-
wig Gekner, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1830.
Patr. Herrschaft Hohenwolkersdorf, (Frau Jose-
pha Freyin von Bourgeoise, geb. Freyin von Gul-
denstein.) Mit den Fil. Klingenfurth, Haag,
Hackbühl, Schlatten, Rosenbrunn. Slz. 1205.
Entf. bis 2 St.

Hollenthon, n. Pf. Verw.: Hr. Ignaz Rilke,
Verwalter der Stift Reichersberg'schen Patronats-
und Zehent-Herrschaft, regul. Chorherr vom Stifte
Reichersberg, geb. zu Auffig in Böhmen 1788.
Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Reichers-
berg. Slz. 945. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Kirchschlag, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. An-
ton Bruckner, Wpr., geb. zu Ottenthal in Dester-
reich 1792. Pr. 1816. Patr. Der Magistrat zu
Wiener-Neustadt. Koop. Hr. Mathias Ziegler,
Wpr., geb. zu Braunsdorf in Österr. 1813. Pr.
1839. Mit den Fil. Lembach, Aigen, Stang
und zerstreuten Häusern. Slz. 2446. — Entf.
bis $2\frac{1}{2}$ St.

Krumbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Bern-
hard Ruß, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Dechant
und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Her-
manseifen in Böhmen 1792. Pr. 1817. Patr.
Stift Reichersberg. Koop. Hr. Franz Walter,
Wpr., geb. zu Hohenstein in Böhmen 1811. Pr.
1837. Slz. 1681. Entf. bis $2\frac{1}{4}$ St.

Lichtenegg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Adl-
ker, Wpr., geb. zu Thernberg in Dester. 1807.
Pr. 1833. Patr. Stift Reichersberg. Mit der
Fil. Kallenberg und zerstreuten Häusern. Slz.
1450. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.

Schönau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Kostial,
Wpr., geb. zu Münichsdorf in Böhmen 1781. Pr.
1814. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr.
Anton Schmitt, Wpr., geb. zu Braunau in Böh-
men 1814. Pr. 1840. Mit der Fil. Ungerbach

- Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1813. Patr. Das Metropolitan-Dom-Kapitel. Koop. Hr. Anton Weber, Wpr., geb. zu Weiskirchen in Oesterreich 1805. Pr. 1832. Slz. 5150.
- Hieging, a. Pf. Verw.: Hr. Leander Stifter, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Welleschin in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Emanuel Emminger, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. 2) Hr. Augustin Neuwirth, geb. zu Iglau in Mähren 1810. Prof. 1831. Pr. 1833. Slz. 1865. — K. K. Schloßkaplanei zu Schönbrunn. Schloßkaplan: Hr. Franz Amonn, Wpr., geb. zu Droß in Oesterreich 1804. Pr. 1827. Patr. Landesfürst.
- Höflein an der Donau, a. Pf. Verw.: Hr. Benedikt Saringer, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Linz in Oesterreich 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 249.
- Hütteldorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Weinkopf, Wpr., emerit. Professor der Katechetik und Didaktik an der k. k. Normal-Hauptschule zu St. Anna in Wien, geb. zu Kirchberg am Walde in Oesterreich 1787. Pr. 1811. Patr. Landesfürst, Koop. Hr. Joseph Silbert, Wpr., geb. zu Klausenburg in Siebenbürgen 1811. Pr. 1835. — Slz. 1164.
- Kahlenbergerdorf, n. Pf. Verw.: Hr. Aquilin Hlawatsch, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg,

- geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 347.
- Kierling, a. Pf. Verw.: Hr. Prosper Burger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Gugging und zerstreuten Häusern. Slz. 851. Entf. 1 St.
- Klosterneuburg. a) Obere Stadt, a. Pf. Verw.: Hr. Adalbert Reiber, zugleich Direktor der Hauptschule, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Hieging in Oesterr. 1791. Prof. und Pr. 1815. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Hippolyt Hanauska, geb. zu Wöltenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. 2) Hr. Jakob Ernest, geb. zu Wien 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. Slz. 1841. — b) Untere Stadt, a. Pf. Verw.: Hr. Hieronymus Oesterreicher, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Flabings in Mähren 1789. Prof. 1814. Pr. 1816. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Eugen Zabizar, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. Slz. 2287. — Langstügerische Benefizien. Benefiziaten: 1) Hr. Leopold Friedl, Wpr., geb. zu Kirchwiedern in Mähren 1765. Pr. 1789. 2) Hr. Peter Königsbauer, pens. Pfarrer von Weiten, Wpr., geb. zu Steier in Oesterreich 1782. Pr. 1807.

— 3) Hr. Joseph Calaf. Uhlarz, emerit. k. k. Gesandtschafts-Kaplan zu Kopenhagen, pens. Pfarrer von Zillingdorf, Wpr., geb. zu Kremsier in Mähren 1800. Pr. 1824. Das Verleihungsrecht steht dem fürsterzbischöfl. Ordinariate zu.

Kriegendorf, n. Pf. Verw.: Hr. Isidor Gold, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. S I z. 549.

Lainz, k. k. Pfl. Pfl. n.: Hr. Dominik Huber, Wpr., geb. zu Böhmischkrut in Oesterreich 1801. Pr. 1826. Patr. Fürst=Erzbischof. Mit den Fil. Rosenberg, Speising. S I z. 745. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Maria-Brunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ruth, Wpr., geb. zu Lomnitz in Böhmen 1784. Pr. 1809. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Gruber, geb. zu Heil. Kreuz in Oesterreich 1811. Pr. 1833. Mit den Fil. Ruhof, Hadersdorf, Halterbach, Hainbach, Weidlingau und zerstreuten Häusern. S I z. 872. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Mauerbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Gisser, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1783. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Mauerbach, (Hr. Georg Freiherr von Sina). Benefizium im k. k. Versorgungshause. Benefiziat: Hr. Anton Tobisch, Wpr., geb. zu Wickeltitz in Böhmen 1798. Pr. 1826. Patr. Landesfürst. Mit den Filialen Heimbuch, Steinbach und zerstreuten Häusern. S I z. 1212. Entf. bis 2 St.

Meidling (Ober- und Unter-Meidling), n. Pf. Verw. Hr. Marzellin Reiß, regul. Chorherr

vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1781. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Franz Seraphin Jügerl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. Mit der Fil. Gaudenzdorf. S I z. 6960.

Neulerchenfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Adler, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1810. Patr. Fürst=Erzbischof. Koop. 1) Hr. Johann Klagl, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1803. Pr. 1826. 2) Hr. Anton Scherner, Wpr., geb. zu Bautsch in Mähren 1806. Pr. 1832. — S I z. 6585.

Neustift am Walde, n. Pf. Verw.: Hr. Ambros Rösner, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Salmansdorf. S I z. 565. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Nußdorf, n. Pf. Verw.: Hr. Ludwig Grund, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Ferdinand Socher, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — S I z. 2405.

Ottakrin, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lutner, Wpr., geb. zu Wien 1796. Pr. 1823. — Patr. Fürst=Erzbischof. S I z. 1990.

Penzing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Chudoba, Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Fürst=Erzbischof. Koop. Hr. Franz

- Hafel, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1836. Mit der Fil. Breitensee. S I z. 3612. — Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Pögleinsdorf, KkL. KkLpLn.: H. Karl Schmid, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827. Patr. Ortschaft, (Hr. Heinrich Freiherr von Geymüller.) S I z. 287.
- Preßbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Thomas Gaf, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Dester. 1792. Pr. 1816. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Wolfgang Lauer, Wpr., geb. zu Großmeisfeldorf in Oesterreich 1806. Pr. 1830. Mit den Fil. Breitenmaiß, Dürwien, Haizawinkl, Kleinhöniggraben, Kniwaldl, Lawies, Fellinggraben, Pfalzau, Pfalzberg, Nischberg, Neckawinkl, Notherd, Rauchengern, Tullnerbach und zerstreuten Häusern. S I z. 1450. Entf. bis 2 St.
- Purkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kav. Elsner, Wpr., geb. zu Wallachisch-Meseritsch in Mähren 1781. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. — Koop. Hr. Franz Blöckinger, Wpr., geb. zu Enzersdorf an der Fischa in Oesterreich 1808. Pr. 1833. Aushilfspr. in Gablitz: P. Celestin Jeard, Ex-Augustinier, geb. zu Neuffe in Schlesien 1776. Prof. 1799. Pr. 1801. Mit den Fil. Gablitz, Fischergraben, Tullnerbach, Neumühl, Deutschenwald und zerstreuten Häusern. S I z. 1978. Entf. bis 3 St.
- Reindorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Lehner, Wpr., geb. zu Rautendorf in Oesterreich 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Koop. 1) Hr.

- Karl Buchhammer, Wpr., geb. zu Wultendorf in Oesterreich 1811. Pr. 1835. 2) Hr. Johann Rathausky, Wpr., geb. zu Klattau in Böhmen 1803. Pr. 1828. 3) Hr. Dominik Küstl, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterreich 1808. Pr. 1835. S I z. 18,339.
- Sievering, a. Pf. Berw.: Hr. Christoph Schwarz, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. S I z. 1164. — Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- St. Veit (Ober-St. Veit) an der Wien, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Mallina, Wpr., geb. zu Eibenschütz in Mähren 1800. Pr. 1822. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Leopold Stöger, Wpr., geb. zu Sigendorf in Oesterreich 1814. Pr. 1839. Mit den Fil. Hacking und Unter-St. Veit. S I z. 2456. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Währing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Berger, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterreich 1790. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Franz Wurz, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterr. 1811. Pr. 1834. S I z. 2571.
- Weidling, n. Pf. Berw.: Hr. Friedrich Baumann, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Patr. Stift Klosterneuburg. S I z. 762. Entf. 2 St.
- Weinhaus, KkL. KkLpLn.: Hr. Ignaz Schwarz, Wpr., geb. zu Dobruschka in Böhmen 1802. Pr.

1827. Patr. Fürst Czartoryski Konstantin. —
 S. 540.

Regulirtes Lateranensisches Chor-
 herrnstift des heil. Augustin zu Kloster-
 neuburg; gegründet von Leopold dem Heiligen,
 Markgrafen von Oesterreich, 1114.

Probst: Pl. Tit. Hr. Jakob Ruttenstock, der
 Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. wirkl. Regierungsrath,
 Direktor und Referent der Gymnasial = Studien bei
 der k. k. Studien = Hofkommission, Sr. k. k. apostol.
 Majestät Rath, Erb = Hofkaplan im Erzherzogthume
 Oesterreich unter der Enns, des Kollegiums der n. ö.
 ständischen Herren Ausschussrath, im Jahre 1839 ge-
 wesener Rektor Magnificus und emerit. Professor der
 Kirchengeschichte an der Wiener Hochschule, gewesener
 theologischer Censor, Mitglied der k. k. Landwirth-
 schaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1776.
 Prof. und Pr. 1800. Probst 1830.

Dechant: Hr. Albin Bukowsky, Vice = Direc-
 tor der theologischen Hauslehranstalt und Professor
 der Erziehungskunde für die Cleriker des Stiftes, geb.
 zu Ebenthal in Oesterreich 1779. Prof. 1802. Pr.
 1803.

Profess = Priester: Hr. Norbert Steiner,
 Pfarrverweser zu Heiligenstadt, geb. zu Wien 1774.
 Prof. 1798. Pr. 1797. — Hr. Leander Stifter,
 Pfarrverw. zu Hieging, geb. zu Welleschin in Böh-
 men 1771. Prof. und Pr. 1795. — Hr. Wolfgang

von Stradiot, Pfarrverw. zu Tattendorf, geb. zu Ne-
 dielitz in Böhmen 1775. Prof. 1799. Pr. 1798. —
 Hr. Frigidian Blafora, Pfarrverweser zu Leopoldau,
 geb. zu Lidzowitz in Mähren 1771. Prof. 1795. Pr.
 1797. — Hr. Theobald Frig, der Gottesgelehrtheit
 Doktor, k. k. Rath, v. ö. Professor der Moral = Theo-
 logie an der Wiener Hochschule, k. k. theologischer
 Bücher = Censor, Stiftshofmeister in Wien, geb. zu
 Schrottenthal in Oesterreich 1777. Prof. 1801. Pr.
 1800. — Hr. Benno Mandl, Pfarrverw. zu Kor-
 neuburg, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799.
 — Hr. Andreas Mock, Wirthschafts = Administrator
 zu Prinzensdorf, geb. zu Wien 1779. Prof. 1802.
 Pr. 1804. — Hr. Heinrich Sagner, Pfarrverw. zu
 Lang = Enzersdorf, geb. zu Birgicht in Böhmen 1778.
 Prof. 1802. Pr. 1804. — Hr. Maximilian Fischer,
 Archivar im Stifte, geb. zu Wien 1782. Prof. 1804.
 Pr. 1806. — Hr. Gaudenz Mair, Pfarrverweser zu
 Grinzing, geb. zu Wien 1783. Prof. 1804. Pr. 1806.
 — Hr. Marzellan Reiß, Pfarrverw. zu Meidling,
 geb. zu Wien 1781. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr.
 Engelbert Stoy, geb. zu Wien 1784. Prof. 1806.
 Pr. 1808. — Hr. Joseph Komenda, geb. zu Wien
 1785. Prof. 1807. Pr. 1809. — Hr. Severin Was-
 serhauser, Kastenamts = Verwalter, geb. zu Nikolsburg
 in Mähren 1786. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. T.
 Hr. Gregor Hummel, infulirter Abt zu Hübeth in
 Ungarn, Erzieher der Durchl. erzherzogl. Söhne Sr.
 k. k. Hoheit des Erzherzogs Rainer, Vice = Königs des
 Lomb. = Venet. Königreiches, geb. zu Wien 1783.
 Prof. 1807. Pr. 1809. — Hr. Ludwig Grund,

Pfarrverw. zu Rusdorf, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — Hr. Gottfried Priemann, Kellermeister im Stift, geb. zu Krems in Oesterreich 1788. Prof. 1810. Pr. 1812. — Hr. Wilhelm Sedlaczek, k. k. Sonntags = Hofprediger, Religionslehrer der Durchl. erzherzogl. Söhne Sr. k. k. Hoheit des Erzherzogs Karl, geb. zu Selowitz in Mähren 1793. Prof. 1814. Pr. 1816. — Hr. Benedikt Saringer, Pfarrverw. zu Höflein an der Donau, geb. zu Linz in Oesterr. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. — Hr. Hieronymus Oesterreicher, f. erb. Konsistorial = Rath, Dechant, Schuldistrikts = Aufseher und Pfarrverw. in der untern Stadt Klosterneuburg, geb. zu Zlabings in Mähren 1789. Prof. 1814. Pr. 1816. — Hr. Dominik Albert, Kämmerer, geb. zu Kornitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — Hr. Adalbert Reiber, Pfarrverw. an der Stifts-pfarre in der oberen Stadt Klosterneuburg und Direktor der Stifts-Hauptschule, geb. zu Hiezing in Oesterreich 1791. Prof. und Pr. 1815. — Hr. Ernest Sedlaczek, geb. zu Selowitz in Mähren 1796. Prof. 1817. Pr. 1819. — Hr. Ditto Wolf, Professor der Pastoraltheologie an der theologischen Hauslehranstalt und Novizenmeister im Stift, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1797. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Franz Sales Edler von Schreyber, Professor des Bibelstudiums N. B. an der Hauslehranstalt und Bibliothekar im Stifte, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Prosper Burger, Pfarrverw. zu Kierling, geb. zu Wien 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Adam Schreck, Kanzlei-Direktor, geb. zu Wien 1796. Prof. 1819. Pr. 1821. — Hr. Konrad Kratochwila, Pfarr-

verw. zu Stoitzendorf, geb. zu Mohelno in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. — Hr. Christoph Schwarz, Pfarrverw. zu Sievering, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. — Hr. Isidor Gold, Pfarrverw. zu Krizendorf, geb. zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. — Hr. Ignaz Weigl, Pflw. zu Floridsdorf, geb. zu Zglau in Mähren 1802. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Rudolph Christoph, Pfarrverw. zu Reinprechtspölla in der St. Pöltner Diöcese, geb. zu Lubnik in Böhmen 1795. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Michael Weigl, Küchenmeister und Professor der Oekonomie im Stifte, geb. zu Zglau in Mähren 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Aquilin Plawatsch, Pfarrverw. zu Rahlengerdorf, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Friedrich Baumann, Pfarrverw. zu Weidling, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Raymund Skatsch, Professor der Dogmatik an der Hauslehranstalt, geb. zu Zwittawka in Mähren 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Emanuel Emminger, Koop. zu Hiezing, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Karl Hamerschmidt, Pfarrverw. zu Gögendorf, geb. zu Niederhollabrunn in Oesterreich 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. — Hr. Franz Jügerl, Koop. zu Meidling, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Vincenz Sebak, Doktor der Gottesgelehrtheit, Professor der griechischen Sprache und des Bibelstudiums N. B. an der Hauslehranstalt, geb. zu Brünn in Mähren 1805. Prof. und Pr. 1830. — Hr. Peter Schlosser, Pfarrverw. zu Haselbach, geb. zu Wien 1804.

Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Ambros Rösner, Pfarrverw. zu Neustift, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — Hr. Augustin Neuwirth, Kooperator zu Hieging, geb. zu Iglau in Mähren 1810. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Bertrand Hartner, prov. Professor der Moralthologie an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1809. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Hippolyt Hanauska, Koop. an der Stiftspfarr und Katechet an der Hauptschule, geb. zu Pölstenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Florian Thaller, Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Ferdinand Socher, Koop. zu Rusdorf, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Jakob Ernest, Koop. an der oberen Stadtpfarr zu Klosterneuburg, geb. zu Wien 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Eugen Zabizar, Koop. zu St. Martin in der unteren Stadt Klosterneuburg, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — Hr. Peter Faurer Hartl, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Hadersdorf in Oesterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Anton Rösner, Chorregent und Präsekt der Sängerknaben, geb. zu Wien 1813. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Roman Rautenfranz, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Johann Baptist Komenda, Schatzmeister im Stifte, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. — Hr. Berthold Fröschl, Aushilfspriester zu Heiligenstadt, geb. zu Weinstieg in Oesterreich 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Firmin Schneider, Gastmeister im Stifte, geb. zu Kornitz

in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Idephons Plager, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Franz Xaver Weglsteiner, geb. zu Gaisruck in Oesterreich 1812. Pr. 1837. Pr. 1839. — Hr. Hartmann Zeibig, geb. zu Krasna in Mähren 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Hr. Herrmann Czeh, geb. zu Münchengrätz in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Professor-Kleriker: Hr. Matthäus Gänzberger, geb. zu Wien 1818. Prof. 1839. — Hr. Leopold Hanauska, geb. zu Pölstenberg in Mähren 1815. Prof. 1839. — Nicht Professor-Kleriker: Hr. Aegidius Dremel, geb. zu Wien 1819. — Hr. Colmann Krieger, geb. zu Wittingau in Böhmen 1819. — Hr. Gilbert Seitelhofer, geb. zu Pressburg in Ungarn 1821. — Novizen: Hr. Thomas Kollitscher, geb. zu Braunsberg in Mähren 1819. — Hr. Albert Hölzl, geb. zu Reichenau in Mähren 1821.

D e f a n a t L a a .

Achau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Gregor Kornhofer, Wpr., geb. zu Breitenbrunn in Ungarn 1790. Pr. 1813. Patr. Religionsf. Mit der Fil. Niedenhof. Siz. 619. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Altmannsdorf, kkl. Pflkpln.: Hr. Joseph Leopold Widmayer, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1799. Pr. 1821. Patr. Religionsfond. Siz. 510.

Aggersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Gattereder, Wpr., geb. zu Baden in Oesterreich 1793. Pr. 1818. Patr. Fürst-Erbischof. Kov-

- perator: Hr. Jakob Dworzak, Wpr., geb. zu Duschau in Böhmen 1810. Pr. 1838. Mit den Fil. Erlaa, Siebenhirten, Schellenhof. S. 13. 2280. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St. — Aushülfspriester zu Siebenhirten: Hr. Maximilian Thym, pens. Pfarrer von Wulzeshofen, Wpr., geb. zu Fulnek in Mähren 1777. Pr. 1802.
- Biedermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Mückschütz, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Oesterreich 1789. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. S. 13. 734.
- Breitenfurth, k. k. K. K. Pln.: Hr. Karl Weiser, Wpr., geb. zu Lundenburg in Mähren 1799. Pr. 1822. Patron. Religionsfond. Mit den Fil. Großhöniggraben, Hochrotherd, Wolfsgraben. S. 13. 927. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.
- Brühl (Hinterbrühl), k. k. K. K. Pln.: Hr. Joh. Adolph, Wpr., geb. zu Ungarisch-Brod in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Beste Lichtenstein (Hr. Aloys Fürst von Lichtenstein). Mit den Fil. Vorderbrühl, Weissenbach, Wassersprung. S. 13. 873. Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St.
- Brunn am Gebirge, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Mikolajschek, Wpr., geb. zu Neßlowitz in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Beste Lichtenstein (Hr. Aloys Fürst von Lichtenstein.) Koop. Hr. Ferdinand Zenner, Wpr., geb. zu Warasdin in Kroatien 1814. Pr. 1836. S. 13. 1469.
- Enzersdorf am Gebirge (Maria Enzersdorf), n. Pf. Verw.: P. Franz Salef. Gasitsch, Franzis-

- kaner, geb. zu Földvár in Ungarn 1805. Prof. 1826. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Koop. 1) P. Wolfgang Dietl, Franziskaner, geb. zu Kornau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. 2) P. Nepomuk Häßler, Franziskaner, Katechet geb. zu Tachau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. Mit den Fil. Beste Lichtenstein, Welsche Hof. S. 13. 878. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Gißhübl, k. k. K. K. Pln.: Hr. Anton Pug, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1804. Pr. 1828. Patr. Beste Lichtenstein (Hr. Aloys Fürst von Lichtenstein.) Mit den Fil. Hochleuthen, Pershof. S. 13. 373. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Hennersdorf (Hönigsdorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Benedikt Jakob, Wpr., geb. zu Hermsdorf in Böhmen 1796. Pr. 1822. Patron. Herrschaft Leopoldsdorf. Mit der Fil. Leopoldsdorf. S. 13. 606. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hegendorf, k. k. Schlosskaplaney und Curatie. Schlosskaplan und Curat: Hr. Michael Neuwirth, Wpr., geb. zu Unterregbach in Oesterreich 1789. Pr. 1815. Patr. Landesfürst. S. 13. 459.
- Himberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Treiber, erz. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Auffseher des Weigelsdorfer Dekanates, Wpr., geb. zu Tundelskirchen in Ungarn 1784. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Langer, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt in Oesterreich 1810. Pr. 1833. Mit den Fil. Pellendorf, Guttenhof. S. 13. 1621. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

- Inzersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ferdinand Künstler, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Aloys Niesbach.) Koop. Hr. Mathias Terklau, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. Mit der Fil. Neusteinhof. Slz. 2480. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kalchsburg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Kopaczka, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Mauer (Hr. Valentin Ritter von Mack). Slz. 280.
- Kaltenleutgeben, kfl. kflpln: Hr. Vincenz Hanke, Wpr., geb. zu Trübenwasser in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Fürst=Erzbischof. Mit der Fil. Waldmühl. Slz. 585. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kaa (Oberlaa), a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Stadler, Wpr., geb. zu Steinabrunn in Oesterr. 1787. Pr. 1812. Patr. Fürst=Erzbischof. Koop. Hr. Wenzel Mokry, Wpr., geb. zu Netolitz in Böhmen 1809. Pr. 1833. Mit den Fil. Unterlaa, Neufiedl, Ziegelöfen. Slz. 1717. Entf. 1 St.
- Kaab, a. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Pölt, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1801. Pr. 1824. Patr. Der deutsche Ritterorden. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 465. Entf. bis 1 St.
- Kanzenendorf Maria (Kanzenendorf), n. Pf. Pfarrer: P. Emanuel Fleischmann, geb. zu Edelspitz in Mähren 1801. Prof. 1827. Pr. 1828. Patron. Religionsfond. Koop. P. Hugo Priliffauer, Franziskaner, geb. zu Dfen in Ungarn 1812. Prof. 1835, Pr. 1836. Mit den Fil. Ober- und Unter-Kanzenendorf. Slz. 811. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

- Larenburg, l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt.) Patr. Landesfürst. Provisor. Hr. Johann Engel, Wpr., geb. zu Prag 1813. Pr. 1837. Slz. 840.
- Liesing, n. Pf. Pfarradministrator. Hr. Johann Kulhanek, Wpr., geb. zu Oberhermanitz in Böhmen 1802. Pr. 1826. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Valentin Ritter von Mack). Slz. 770.
- Mauer, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Eckelhart, Wpr., geb. zu Großinzersdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1828. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Valentin Ritter von Mack). Militär=Seelsorger: P. Johann Nep. Magyoroffy, Piarist der ungar. Orendensprovinz, geb. zu Neutra in Ungarn 1777. Prof. 1805. Pr. 1806. Slz. 1251.
- Mödling, l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Spannbauer, Wpr., geb. zu Böhmisch-Nöhrn in Böhmen 1788. Pr. 1811. Patr. Das Ernennungsrecht hat der Magistrat von Mödling; das Bestätigungsrecht der Landesfürst. Koop. Hr. Franz Dommeyer, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1835. Mit der Fil. Klausen. Slz. 3315.
- Neudorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Michael Perckold, Wpr., geb. zu Pfunds in Tyrol 1781. Pr. 1805. Patr. Fürst=Erzbischof. Koop. Hr. Joseph Schwarzkopf, geb. zu Zistersdorf in Oesterr. 1811. Pr. 1835. Mit zwei Ziegelöfen. Slz. 1530. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Perckoldsdorf (Petersdorf), l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz de Paula Geltner, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1778. Pr. 1801.

- Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Sebastian Brunner, geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. Slz. 2149.
- Rodaun, Pfl. Pflkpln.: Hr. Anton Kriesche, Wpr., geb. zu Wasflowig in Böhmen 1795. Pr. 1822. Patr. Fürst-Erzbischof. Slz. 673.
- Simering, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kleebinder, Wpr., geb. zu Klosterneuburg in Desterreich 1796. Pr. 1818. Patr. Das Metropolitan-Domkapitel. Koop. Hr. Emanuel Hradekky, geb. zu Giffhübl in Böhmen 1814. Pr. 1840. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 2800. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Wösendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Rangler, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1829. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit Ziegelöfen und zerstreuten Häusern. Slz. 737. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Franziskaner-Klöster.

- a) In Lanzendorf, gegründet vom Kaiser Leopold I. im Jahre 1696.

Profess-Priester: P. Rainer Niemez, Spiritual, geb. zu Gebitsch in Mähren 1790. Prof. und Pr. 1820. — P. Emanuel Fleischmann, Kloster-Präsident und Pfarrverweser, geb. zu Edelspiz in Mähren 1801. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Thaddäus Urban, Sonntagsfrühprediger, geb. zu Waltersdorf in Böhmen 1798. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Hieronymus Gartner, Sonntagsprediger, geb. zu Tachau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Severin

Frank, Sonntagspätprediger, geb. zu Fischau in Böhmen 1809. Prof. und Pr. 1832. — P. Eduard Steindl, Sonntagsfrühprediger, geb. zu Alabings in Mähren 1804. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Benno Fahr, Sonntagspätprediger, geb. zu Raidling in Mähren 1810. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Hugo Prilissauer, Festtagsprediger und Pfarrkoop., geb. zu Dfen in Ungarn 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. — P. Eusebius Bauer, Festtagsfrühprediger, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. — Layenbrüder: Fr. Sebastian Grappmayer, Kellermeister, geb. zu Großrubsbach in Desterreich 1777. Prof. 1803. — Fr. Gotthard Wimmer, Koch und Pfortner, geb. zu Wien 1784. Prof. 1806. Fr. Damian Morlin, Sakristaner, geb. zu Wien 1782. Prof. 1808.

- b) In Enzersdorf, gegründet von Ulrich Grafen von Cilly im Jahre 1454.

Guardian: P. Salesius Wasitsch, Pfarrverw., geb. zu Földvar in Ungarn 1805. Prof. 1826. Pr. 1828.

Profess-Priester: P. Markus Leithauser, Spiritual, geb. zu Dfen in Ungarn 1783. Prof. 1804. Pr. 1808. — P. Wolfgang Dietl, Klostervikar und Pfarrkoop., geb. zu Kornau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Karzif Abrecht, Prediger, geb. zu Amphenham in Desterreich 1804. Prof. und Pr. 1828. — P. Basilius Lunz, Sonntagsprediger, geb. zu Ybbs in Desterreich 1808. Prof. und Pr. 1831. — P. Stanislaus Minazovich, Frühprediger, geb. zu Dfen in Ungarn 1809. Prof. 1830. Pr. 1832. —

P. Johann Nep. Häfner, Frühprediger und Katechet, geb. zu Tachau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Mathias Arnold, Festtagsprediger, geb. zu Plan in Böhmen 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. — Edmund Seig, Sonntagsfrühprediger, geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Leo Lorenz, Festtagsfrühprediger, geb. zu Schönfeld in Böhmen 1809. Prof. 1834. Pr. 1837. — Layenbrüder: Fr. Dominik Haider, Jubilat, geb. zu Tulln in Oesterreich 1758. Prof. 1830. — Fr. Johann Sztarich, Pförtner und Kellermeister, geb. zu Groß-Peta in Ungarn 1785. Prof. 1818. — Fr. Willibald Adler, Schneider und Sakristaner, geb. zu Neudorf in Oesterreich 1800. Prof. 1826. — Fr. Gregor Graner, Koch, geb. zu Halbturm in Ungarn 1810.

Defanat Neunkirchen.

Gloggnitz, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Ernst, Wpr., geb. zu Zöbern in Oesterreich 1797. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Gloggnitz, (Hr. Josef Ritter von Wayna.) Koop. Hr. Johann Blaha, Wpr., geb. zu Brezan in Böhmen 1814. Pr. 1840. Mit den Filialen Bergla, Salloder, Eichberg, Enzenreith, Hart, Heufeld, Grabl, Sirning, Stupach, Weissenbach, Wörth. Slz. 1682. Entf. bis 1 $\frac{1}{2}$ St.

St. Johann am Steinfeld, n. Pf. Verweser: P. Edmund Czörfur, Cisterziens. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neckenmark in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. Patr. Stift Neu-

kloster. Mit den Fil. Garnweith, Hintenburg, Siedling, Stirenstein, Ternitz, Töppling. Slz. 934. Entf. bis 1 $\frac{1}{2}$ St.

Klamm, a. Pf. einstweilen mit der Pfarre Schottwien vereint. Patr. Ortschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein.) Slz. 546. Entf. bis 2 $\frac{1}{4}$ St.

St. Lorenzen, a. Pf. Verw.: P. Ladislaus Sauerzapf, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Sagh in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Flag, Marrerstorf, Mollram, Reith, Rägitz, Rohrbach. Slz. 1042. Entf. bis 1 $\frac{1}{2}$ St.

Maria=Schuß am Sömmering, n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Willmayer, Wpr., geb. zu Hirschau in Böhmen 1805. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Klamm zu Schottwien, (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein.) Slz. 338. Entf. bis 2 St.

Neunkirchen am Steinfeld, Markt; a. Pf. Verw.: P. Hermann Praxmarer, zugleich Quaradian, Minorit, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810. Patr. Herrschaft Stirenstein, (Hr. Ernest Graf von Hoyos.) Koop. (Minoriten) 1) P. Bonaventura Erner, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800. Prof. und Pr. 1830. 2) P. Mauriz Köhler, geb. zu Grafenberg in Oesterreich 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. 3) P. Gottfried Luma, geb. zu Prachatz in Böhmen 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. Mit den Fil. Blindendorf, Dipolz, Dunkelstein, Hafning, Lindgruben, Loipersbach, Matschbach, Ober- und Unter-

Peisching, Ramblach, Straßhof, Unterthanning, Wartmannstetten, Weibnitz. Siz. 5300. Entf. bis 2 St.

Payerbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Rosenau, Wpr., geb. zu Tafelhütten in Böhmen 1789. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Gloggnitz, (Hr. Joseph Ritter von Wayna.) Koop. (Unbesetzt.) Mit den Fil. Reichenau, Hirschwang und Kaiserbrunn, Ton, Trauten- und Knappenberg, Kleinau, Edlach, Grünsting, Hinterleithen, Payerbachgraben, Rieb, Fetten- und Aspalterbach, Werning, Gayerhöf, Schneebergdörf. Siz. 2653. Entf. bis 3 St.

Pottschach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lechner, Wpr., geb. zu Gföll in Oesterr. 1803. Pr. 1828. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein.) Mit den Fil. Bürg, Buchbach, Liesling, Tiefenbach, Thon, Wöstenhof und zerstreuten Häusern. Siz. 859. — Entf. bis 2 St.

Prein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kral, Wpr., geb. zu Dobruza in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Klamm, (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein.) Mit den Fil. Hollenstein, Gesoll, Gschaidt, Gries- und Sonnleithen, Großau, Grünsting, Kleinau, Dörf, Edlbach, Breitenstein und Größ. Siz. 761. Entf. bis 2 1/2 St.

Prigglich, a. Pf. Pfarrer: Hr. Lorenz Schneider, erzbischöfl. Konsistorial-Rath und emerit. Dechant, Ex-Franziskaner, geb. zu Ellingen in Baiern

1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Edelhof und den zerstreuten Häusern. Siz. 900. Entf. bis 3 St.

Puchberg am Schneeberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Pensch, geb. zu Ulmerfeld in Oesterr. 1792. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Stixenstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos.) Mit den Fil. Braitensohl, Bruck, Eichberg, Grössenberg, Grubhäuser, Gutenmann, Hengstberg, Hof, Knipflig, Losenheim, Mittering, Ddenhof, Pfeningbach, Rohrbach, Schneeberg, Schober, Schwarzengründen, Sierning, Sonnleithen, Strengberg, Vierlehen, Unternberg. Siz. 1793. Entf. bis 2 1/2 St.

Pütten, a. Pf. Berw.: Hr. Johann Mayerhofer, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Lambrechten in Oesterr. 1794. Prof. 1823. — Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Maximilian Leuf, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Braunau am Inn 1813. Prof. 1837. Pr. 1838. Mit den Fil. Brunn, Erlach, Inzenhof, Leyding, Linzberg, Sautern, Weinberg. — Siz. 1814. Entf. bis 3/4 St.

Schottwien, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ernka, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Auffseher, Wpr., geb. zu Tschitschemitz in Böhmen 1788. Pr. 1814. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein.) Koop. Hr. Eduard Dietrich, Wpr., geb. zu Brzeznitz in Böhmen 1810. Pr. 1838. —

Mit den Fil. Aue und zerstreuten Häusern.
S. 13. 789. Entf. bis 1 St.

Schwarzau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer:
Hr. Joseph Reipert, Wpr., geb. zu Gutsmuth in
Böhmen 1786. Pr. 1812. Patr. Herrschaft
Frobsdorf. Schlosskaplanei des Herrn Hein-
rich Gundacker, Grafen von Burmbrand und
Stuppach. (Unbesetzt.) Mit den Fil. Brei-
tenau, Guntrams. S. 13. 900. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Seebenstein, Kll. Kllkpln.: Hr. Franz Stursa,
Wpr., geb. zu Stutsch in Böhmen 1808. Pr. 1832.
Patr. Ortschaft (Hr. Alois Fürst von und
zu Liechtenstein.) Mit den Fil. Schiltern und
Sollgraben. S. 13. 543. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Walpersbach, Kll. Kllkpln.: Hr. Fidelis Gun-
zinger, regul. Chorberr vom Stifte Reichersberg,
geb. zu Esternberg in Dester. 1801. Prof. 1824.
Pr. 1826. Patr. Stift Reichersberg. S. 13. 581.
Entf. bis 1 St.

Minoriten = Kloster zu Neunkirchen, ge-
gründet von Johann Balth. Grafen von Hoyos, im
Jahre 1631.

Quardian: P. Hermann Praxmarer, zugleich
Pfarrverw. und Definitor, geb. zu Schlunders in Ty-
rol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810.

Profess = Priester: P. Benedikt Peyrl, geb.
zu Windhag in Dester. 1781. Prof. und Pr. 1805.
— P. Joseph Rechwille, geb. zu Pohara in Böh-
men 1792. Prof. 1817. Pr. 1820. — P. Augustin

Lufesch, geb. zu Modleschowitz in Böhmen 1802.
Prof. 1826. Pr. 1827. — P. Bonaventura Erner,
Koop., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800. Prof.
und Pr. 1830. — P. Mauriz Köhler, Koop., geb.
zu Grafenberg in Desterreich 1805. Prof. 1832. Pr.
1834. — P. Gottfried Luma, Koop., geb. zu Pra-
chatiz in Böhmen 1806. Prof. 1833. Pr. 1834.

Defanat Neustadt.

St. Ägidien am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer:
Hr. Adolph Arnold Kbu, Wpr., geb. zu Teschen
in k. k. Schlessien 1810. Pr. 1834. Patr. Herr-
schaft Urschendorf (Se. königl. Hoheit Herzog von
Lucca.) Mit den Fil. Dörfles, Gerasdorf,
Neustiedl, Saubersdorf, Urschendorf. S. 13. 1089.
Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Dreystätten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Theodor
Dreyherz, Wpr., geb. zu Wien 1810. Pr. 1833.
Patr. Herrschaft Fischau (Er. kaiserl. Hoheit Erz-
herzog Rainer.) S. 13. 380. Entf. Auf die Wand
 $3\frac{1}{2}$ St.

Eggendorf (Unter-Eggendorf), a. Pf. Pfarrer:
Hr. Franz Hofbauer, Wpr., geb. zu Danschowitz
in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Religions-
fonds = Herrschaft Wiener = Neustadt. Mit der Fil.
Ober-Eggendorf. S. 13. 570. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Fischau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien

1799. Pr. 1821. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Mit der Filiale Brunn. Slz. 978. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Grünbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Böck, Wpr., geb. zu Enzersdorf in Oesterreich 1804. Pr. 1828. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Mit den Filialen: Ascha, Greith, Gutermann, Haselhof, Hornungsthal, Klaus, Lanzing, Neusiedl, Obersberg, Raizenberg, Rosenthal, Schrattenbach. Slz. 1300. Entf. bis 3 St.
- Kaßelsdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bapt. Angiol, Wpr., geb. zu Buchenstein in Tyrol 1774. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Eichbüchel. Slz. 787. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kirchbüchl (auch Rothengrub genannt), a. Pf. Berw.: P. Ludwig Hickel, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. Patr. Stift Neukloster. Mit den Filialen: Ober- und Unter-Höflein, Willendorf und zerstreuten Häusern. Slz. 605. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Panzenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Köfler, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1791. Pr. 1815. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Koop. Hr. Moriz Walter, Wpr., geb. zu Wien 1813. Pr. 1837. Mit den Fil. Frohsdorf, Haberswörth, Klein-Wolkersdorf, Dfenbach und Schleinzig. Slz. 1503. — Entf. bis 3 St.
- Pichtenwörth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ignaz Hinteritsch, Wpr., geb. zu Debenburg in Un-

- garn 1786. Pr. 1809. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Mit der Fil. Nadelburg und zerstreuten Häusern. Slz. 1314. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Aushilfspriesterstelle in der k. k. priv. Nadelburg-Fabrik: Hr. Alois Niell, Wpr., geb. zu Klosterneuburg in Oesterreich 1811. Pr. 1834. — Patr. Inhaber der k. k. Nadelburg-Fabrik (Gebrüder Hainisch).
- Mayersdorf, k. k. pr. Berw.: P. Robert Andersky, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Saffin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Netting, Zweiersdorf. Slz. 570. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Muthmannsdorf, a. Pf. Berw.: P. Alois Püringer, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Straß in Oesterreich 1808. Prof. 1828. Pr. 1830: Patr. Stift Neukloster. Mit den Filialen, Emerberg, Gaden, Stollhof. Slz. 915. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Neustadt, Stadt; a) Hauptpfarre zu U. L. F., a. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Franz Kav. Kammerlocher, erzb. Konsistorial-Rath, infulirter Probst, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Jubilar-Priester, Wpr., geb. zu Bösendorf in Oesterreich 1766. Pr. 1789. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Johann Behr, Wpr., geb. zu Nled in Oesterreich 1801. Pr. 1826. — 2) Hr. Anton Schwarz, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1807. Pr. 1831. — 3) Hr. Ignaz Humpel, Wpr., geb. zu Waidhofen an der Thaya in Oesterr. 1810. Pr. 1833. — 4) Hr. Franz Scharf, Wpr., geb.

- zu Wien 1807. Pr. 1833. Slz. 4168. Entf. bis 1 St. — b) Stiftpfarre zur heil. Dreifaltigkeit, n. Pf. Verw.: P. Stephan Straub, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809. Patr. Stift Neukloster. Koop. (Cisterz. vom Stifte Neukloster): 1) P. Friedrich Kabela, geb. zu Steinhof in Oesterreich 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — 2) P. Alberik Schleißing, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839. — 3) P. Franz Xaver Flach, geb. zu Rudmons in Oesterr. 1812. Prof. 1838. Pr. 1839. — Slz. 4408. — c) Zungenberg'sches Kurat-Benefizium zum heil. Leopold: Verw.: P. Anton Bauer, Piarist, geb. zu Wien 1793. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Religionsfond. Slz. 31.
- Piesting, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hofmann, Wpr., geb. zu Wr. Neustadt 1795. Pr. 1819. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wr. Neustadt. Koop. Hr. Peter Windbüchler, Wpr., geb. zu Bromberg in Oesterreich 1809. Pr. 1839. Slz. 858.
- Scheuchenstein, n. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Mayerhofer, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1783. Pr. 1807. Patr. Religionsfond. Slz. 680. Entf. bis $1\frac{3}{4}$ St.
- Theresienfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Gößmann, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher des Wr. Neustädter Bezirkes, Wpr., geb. zu Dernbach in Hessen 1783. Pr.

1806. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Stephan Jenner, Wpr., geb. zu Waizen in Ungarn 1782. Pr. 1809. Mit der Fil. Felsdorf. Slz. 1304. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Waidmannsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. von Bauernfeld, geb. zu Wien 1801. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Gutenstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den Fil. Fromberg, Neusiedl und zerstreuten Häusern. Slz. 923. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.
- Waldegg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Grams, Wpr., geb. zu Prag in Böhmen 1788. Pr. 1815. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Dürnbach, Dede, Peisching, Slz. 936. Entf. bis 3 St.
- Weikersdorf am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Schropp, Wpr., geb. zu Wr. Neustadt 1802. Pr. 1828. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Slz. 586.
- Winzendorf, k. k. k. k. l. p. l. n.: Hr. Jos. Wenzl, Wpr., geb. zu Rohrbach in Oesterr. 1802. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Emmerberg (Se. kaiserl. Hoheit Erzherzog Rainer.) Slz. 215.
- Würfelsch, k. k. l., prov. Verw.: P. Ferdinand Slawatsch, Cisterz. vom Stifte Neukloster, Hofmeister im Strelzhofer, geb. zu Hussowitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. Patr. Stift Neukloster. Koop. P. Dominik Bilimek, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neutitschein in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1837. Mit den Fil. Hettmannsdorf, Wolffsohl. Slz. 666. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Zillingdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Herr Franz Heckl, Wpr., geb. zu Pilsen in Böhmen 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Slz. 797. Entf. 1 St.

Stift Neukloster zu Wiener-Neustadt, Cisterzienser-Ordens, gegründet vom Kaiser Friedrich IV., dem Friedfertigen, im Jahre 1444.

Abt: Pl. Tit. Hr. Bernard Schwindl, Sr. k. k. apost. Majestät Rath, Lokal-Direktor des k. k. Gymnasiums, n. ö. Landstand, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Neudörfl in Ungarn 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Abt 1839.

Prior: P. Stephan Straub, zugl. Pfarrw. an der Stiftspfarrre und Novizenmeister, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809.

Profess = Priester: P. Georg Tomekty, Senior, geb. zu Adamowitz in Schlesien 1769. Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Mathias Gruber, geb. zu Pöttelsdorf in Ungarn 1783. Prof. 1806. Pr. 1808. — P. Ferdinand Hlawatsch, Hofmeister im Strelzhofe und Provisor der Lokalie Würsflach, geb. zu Huffowitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Johann Nep. Ankerl, Hofmeister im Stifte, geb. zu Kleinhöflein in Ungarn 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Martin Hebaus, Pfarrverw. zu St. Valentin, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1795.

Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Ladislaus Sauerzapf, Pfarrverw. zu St. Laurenzen, geb. zu Sagh in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Alois Püringer, Pfarrverw. zu Muthmannsdorf, geb. zu Straß in Oesterreich 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Edmund Czörfur, Pfarrverw. zu St. Johann, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Friedrich Kabelleka, Professor der Grammatikal-Klassen am k. k. Gymnasium zu Wiener-Neustadt und Koop. an der Stiftspfarrre, geb. zu Steinhof in Oesterreich 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Benedikt Steiger, Prof. der Humanitäts-Klassen am k. k. Gymnasium, geb. zu Wiener-Neustadt in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Hikel, Pfarrverweser zu Kirchbüchel, geb. zu Neutittschheim in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Marian Starkbaum, Professor der Grammatikal-Klassen am k. k. Gymnasium und Prediger, geb. zu Meinettschlag in Böhmen 1812. Prof. 1834. Pr. 1836. — P. Dominik Bilimek, Koop. zu Würsflach, geb. zu Neutittschheim in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Robert Audersky, Provisor zu Mayersdorf, geb. zu Saffin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Alberik Schleißing, Koop. an der Stiftspfarrre und Prediger, geb. zu Neutittschheim in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Franz Xaver Flach, Koop. an der Stiftspfarrre und Prediger, geb. zu Rudmons in Oesterreich 1812. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Joseph Riedlbauch, Professor der Religionslehre am k. k. Gymnasium zu Wr. Neustadt und Prediger, geb. zu Eger in Böhmen 1813. Prof.

1838. Pr. 1839. — Nicht-Profess = Kleriker:
 Fr. Ernest Winter, geb. zu Wiener-Neustadt 1819.
 — Fr. Wilhelm Mayerhofer, geb. zu Böhmischkrut
 in Oesterreich 1819. — Novizen: Fr. Bernard
 Kölbl, geb. zu St. Valentin in Oesterr. 1822.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen
 befinden sich noch in demselben am k. k. Gymnasium:
 1) P. Rudolph Skibinsky, Cisterz. vom Stifte Li-
 lienfeld, Präsekt. — 2) P. Nikolaus Makarius,
 Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, als Professor der
 Humanitäts-Klassen. — 3) P. Anselm Brawenz,
 Cisterz. vom Stifte Zwettl, als Professor der Gram-
 matikal-Klassen. — 4) P. Ludwig Turner, Cisterz.
 vom Stifte Zwettl, als Professor der Grammatikal-
 Klassen.

k. k. Militär-Akademie zu Wiener-Neu-
 stadt; gegründet von der Kaiserin Maria
 Theresia.

Piaristen der österr. Provinz, welche
 bei dieser Akademie angestellt sind: P. Adam Ruffer,
 Superior, Burgpfarrer und Religionslehrer, geb.
 zu Günzburg in Baiern 1786. Prof. 1813. Pr. 1814.
 — P. Ignaz Trutschmann, Bibliothekar, geb. zu
 Rohrdorf in Oesterreich 1795. Prof. 1818. Pr.
 1821. — P. Wenzel Speer, Professor der Huma-
 nitäts-Wissenschaften, geb. zu Budweis in Böhmen
 1797. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Ferdinand
 Reibl, Professor der Vorbereitungs-Klassen, geb. zu

Unterregbach in Oesterreich 1793. Prof. 1818. Pr.
 1819. — P. Joseph Lewisch, Pfarrvikar und Religi-
 onslehrer, geb. zu Haindorf in Oesterreich 1805. Prof.
 1827. Pr. 1830. — P. Heinrich Viehl, Professor der
 Vorbereitungs-Klassen, geb. zu Wien 1808. Prof.
 1832. Pr. 1833.

Kapuzinerkloster zu Wiener-Neustadt, gegrün-
 det vom Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1623.

Provinzial: P. Lukas Rainer, geb. zu Schnals
 in Tyrol 1787. Prof. 1809. Pr. 1810.

Duardian: P. Sigismund Petriffich, geb. zu
 Preßburg in Ungarn 1794. Prof. 1819. Pr. 1820.

Profess = Priester: P. Sebastian Studnitsch-
 ka, Definitor und Provinz-Sekretär, geb. zu Kreuz in
 Ungarn 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Andreas
 Kroß, geb. zu Onigl in Salzburg 1782 Prof. 1805.
 Pr. 1807. — P. Cornelius Mayr, geb. zu Garsten
 in Ober-Oesterreich 1798. Prof. 1820. Pr. 1822.
 — P. Rainer Kant, geb. zu Waagstadt in Schlesien
 1800. Prof. 1822. Pr. 1824. — P. Prokop Kuna,
 geb. zu Pomniz in Böhmen 1802. Prof. und Pr. 1827.
 — P. Innocenz Okanek, geb. zu Totis in Ungarn
 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Mauritius Hansf,
 geb. zu Städteldorf in Oesterreich 1796. Prof. und Pr.
 1828. — P. Johann Nep. Ruwald, geb. zu Dfen in
 Ungarn 1809. Prof. und Pr. 1832. — P. Alexander
 Buza, geb. zu Martinsberg in Ungarn 1801. Prof.
 1832. Pr. 1833. — P. Klementinus Schalka, geb. zu
 Chimhof in Ungarn 1807. Prof. 1832. Pr. 1833. —
 P. Eleazarus Schwala, geb. zu Hasprunck in Ungarn

1810. Prof. und Pr. 1835. — Meriker: Fr. Richard Steiner, geb. zu Moor in Ungarn 1818. Prof. 1839. — Fr. Narcissus Ulmer, geb. zu Sar-Szent-Miklos in Ungarn 1821. — Novizen: Fr. Theodosius Ketz, geb. zu Gran in Ungarn 1818. — Fr. Johann Chrysostomus Baczy, geb. zu Komorn in Ungarn 1822. — Layenbrüder: Fr. Fidel. Rubenbauer, geb. zu Amberg 1770. Prof. 1799. — Fr. Didak Rau, geb. zu Hohlfeld in Bayern 1773. Prof. 1803. — Fr. Blasius Sorge, geb. zu Johannesthal in Mähren 1796. Prof. 1823. — Fr. Florentin Gödl, geb. zu Schreiberseif in kais. Schlesien 1806. Prof. 1834. — Nicht Professoren: Fr. Amand Niedl, geb. zu Weiterdorf in Oesterreich 1818. — Fr. Cäcilianus Müllner, geb. zu Wien 1819.

Dekanat Pottenstein.

Altenmarkt, Markt; Pfl. PflpIn.: Hr. Joseph Beck, Wpr., geb. zu Dürnholz in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Klein-Mariazell, (Herr Joseph Eringer.) Mit den Fil. Dornau, Rehof, Sulzbach, Groß- und Klein Theneberg. S. 664. Entf. 1 1/2 St.

St. Corona, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Auer, Wpr., geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1793. Pr. 1818. Patr. Oberstjägermeisteramt; das Ernennungsrecht steht dem Herrn Joseph Eringer zu. S. 346. Entf. bis 2 St.

Enzesfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Wanek, Wpr., geb. zu Ostrow in Mähren 1791. Pr.

1815. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Johann Bapt. Freyherr von Puthon.) Mit den Fil. Lindabrunn und Hirtenberg. S. 924. Entf. bis 1/2 St.

Furth, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Franz Kowetz, Wpr., geb. zu Tabor in Böhmen 1780. Pr. 1805. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Aloys Köffler, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1813. Pr. 1839. Mit den Fil. Mayrhof, Eberbach, Nienthal, Aggsbach, Rehgras, Steinwandgraben, Hohenwarth, Greith, Ebelthal, Berg und Klaus. S. 1390. Entf. bis 3 1/2 St.

Grillenbergl, a. Pf. Verw.: P. Isidor Schönbichler, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Oesterreich 1791. Prof. 1812. Pr. 1813. Patr. Stift Melk. Mit den Fil. Weitsau, Kleinfeld, Neufiedl, Pöllau und Steinhof. S. 754. Entf. bis 1/2 St.

Gutenstein, Markt; a. Pf. Pfarrverweser und Prior: P. Bernard M. Englaner, Servit., geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811. Koop. (Serviten.): 1) P. Gerard M. Polak, geb. zu Raab in Ungarn 1776. Prof. 1804. Pr. 1805. 2) P. Alexius M. Fritsch, Pfarrvikar im Markte Gutenstein, geb. zu Duppau in Böhmen 1811. Prof. 1835. Pr. 1838. 3) P. Ferdinand M. Janacek, geb. zu Kreuzberg in Böhmen 1810. Prof. und Pr. 1839. 4) P. Leopold M. Maninger, geb. zu Kobersdorf in Ungarn 1811. Prof. und Pr. 1840. S. 1460. Entf. bis 3 St.

Hafnerberg, Pfl. PflpIn.: Hr. Benzel Lau-

schek, Wpr., geb. Divischowitz in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Herrschaft Klein-Mariazell, (Hr. Joseph Eringer.) Slz. 570. Entf. 1 1/2 St. Hörnstein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1802. Pr. 1824. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Mit den filialen Vorder- und Hinteraigen, Mfersdorf, Slz. 579. Entf. bis 1/2 St.

Leobersdorf, Markt; a. Pf. Berw.: P. Kajetan Geyer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Oesterreich 1787. Prof. 1809. Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop. P. Leander Haas, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Oesterreich 1810. Pr. 1834. Mit den Fil. Dornau, Siebenhaus. Slz. 1343. Entf. 1/4 St.

Maria-Zell (Klein-), a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Gilka, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Pr. 1824. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Jos. Eringer). Slz. 322.

Mazendorf, Pfl. Berw.: P. Gottfried Tieg, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1779. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Hölles. Slz. 458. Entf. 1/4 St.

Neuhaus, Pfl. Pflkpln.: Hr. Leopold Pösch, Wpr., geb. zu Brunn am Gebirge in Oesterreich 1804. Pr. 1829. Patr. Herrschaft Fahrased (Hr. Georg Freyherr von Sina). Mit den Fil. Gadenweit, Rimberg, Pettsteig. Slz. 412. Entf. bis 1/2 St.

Pernitz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus von Gaal, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1795. Pr. 1818.

Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Koop. Hr. Nikolaus Hager, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. Mit den Fil. Muggendorf, Thal, Feichtembach, Ded, Blätterthal. Slz. 1250. Entf. bis 3 St.

Pottenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Haidinger, Wpr., geb. zu Hain in Oesterreich 1780. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Wiegand, Wpr., geb. zu Bernbach in Sachsen-Weimar 1811. Pr. 1836. Mit den Fil. Grabenweg, Fahrased, Dedla, Ober- und Unterperndorf, Schagen, Weissenbach. Slz. 3000. Entf. 1 1/2 St.

Roßbr., a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Lechenmayer, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Gutenstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit der Fil. Steinapiesing, Winzaberg, Zellenbach. Slz. 1119. Entf. bis 3 St.

Sallenau (Sollenau), Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Valentin Wiesner, fürst-erbz. Konsistorialrath Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Gnadersdorf in Mähren 1784. Pr. 1807. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Daniel Freyherr von Eskeles). — Benefiziat zu Schönau, Hr. Anton Dietrich, Weltpriester, geb. zu Böhmischer-Trübau in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Daniel Freyherr von Eskeles). Mit der Fil. Schönau. Slz. 1584. Entf. 1 St.

Schwarzau im Gebirge, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wandrasch, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1802. Pr. 1825. Patr. Herr-

schaft Gutenstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Koop. Hr. Franz Pagelt, Wpr., geb. zu Lichtenwörth in Oesterreich 1813. Pr. 1839. Slz. 1975. Entf. bis $3\frac{1}{2}$ St.

Steinabrückl, Kk. Kkpln.: Hr. Joh. Gnedt, Wpr., geb. zu Großmeißeldorf in Oesterreich 1806. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Mit dem k. k. Raketen-Corps und der Filiale auf der Haide. Slz. 753. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

St. Weit an der Triefsting, n. Pf. Provisor: Hr. Franz Podolnik, Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen 1795. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Edlitz. Slz. 1241. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wöllersdorf, Kk. Kkpln.: Hr. Franz Meißner, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 721.

Wopfing, Kk. Kkpln.: Hr. Leopold Neder, Wpr., geb. zu Döbling in Oesterreich 1792. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Mühlthal, Oberpiefing. Slz. 421. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kloster der P. P. Serviten zu Gutenstein, gegründet von Johann Balthasar Grafen von Hoyos im Jahre 1685.

Prior: P. Bernard M. Englaner, zugleich Pfarrverw., geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811.

Profeß = Priester: P. Gerard M. Polak, Koop., geb. zu Raab in Ungarn 1776. Prof. 1804. Pr. 1805. — P. Merius M. Fritsch, Pfarrvikar im Markte Gutenstein, geb. zu Duppau in Böhmen 1811. Prof.

1835. Pr. 1838. — P. Ferdinand M. Janacek, geb. zu Kreuzberg in Böhmen 1810. Prof. und Pr. 1839. — P. Leopold M. Maninger, geb. zu Koberndorf in Ungarn 1811. Prof. und Pr. 1840. — Layenbrüder: Fr. Thomas M. Stipak, geb. zu Leutomischl in Böhmen 1795. Prof. 1820. — Fr. Merius M. Köfl, Untersakristaner, geb. zu Wien 1795. Prof. 1820.

Defanat Weigelsdorf.

Au am Leithaberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Amand Mahn, Wpr., geb. zu Johannesberg in Schlesien 1790. Pr. 1814. Patr. K. K. Auitikal-Herrschaft Scharfenegg. Slz. 914.

Deutsch-Brodersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Christoph Mattner, Wpr., geb. zu St. Pölten 1784. Pr. 1807. Patr. Religionsfond. Slz. 498.

Ebenfurth, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Weixelbaum, Wpr., geb. zu Horn in Oesterr. 1806. Pr. 1831. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Karl Freyherr v. Moser). Koop. Hr. Alexander Maß, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. Mit den Fil. Siegersdorf, Haschendorf. Slz. 1424. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Ebreichsdorf am Moos, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schifter, Wpr., geb. zu Stockerau in Oesterreich 1805. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Markus Graf von Buffy.) Slz. 715.

Hof am Leythaberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Rybitschka, Wpr., geb. zu Trüb-

- au in Böhmen 1797. Pr. 1821. Patr. R. R. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. S I z. 1192.
- Mannersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ambros Zettl, Wpr., geb. zu Bergreichenstein in Böhmen 1796. Pr. 1820. Koop. Hr. Wolfgang Zipperer, Wpr., geb. zu Flecken in Böhmen 1814. Pr. 1840. — 2) (Unbesetzt.) Patr. R. R. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. Mit zerstreuten Häusern. S I z. 2042. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Mitterndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Eduard Stattler, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1833. Patr. Fürst-Erzbischof. S I z. 212.
- Moosbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Schallerl, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1804. — Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Millner, Wpr., geb. zu Waiden in Ungarn 1808. Pr. 1833. — A u s h i l f s p r. zu Belm: Hr. Johann Michael Müller, Wpr., geb. zu Lengensfeld im Eichsfelde 1762. Pr. 1790. Mit den Fil. Gramet-Neustedt, Belm. S I z. 1444. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Pischelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Sebastian Rusf, Jubilar-Priester. Wpr., geb. zu Wien 1764. Pr. 1788. Patr. Herrschaft Schwadorf (Frau Theresia von Fellner). Koop. Hr. Anton Werner, Wpr., geb. zu Wiener-Herberg in Oesterr. 1809. Pr. 1833. Mit der Filiale Götzendorf. S I z. 1080. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Pottendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ledekky, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren

1788. Pr. 1811. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). Koop. 1) Hr. Laurenz Peterka, Wpr., geb. zu Strobniß in Böhmen 1808. Pr. 1833. — 2) Hr. Joseph Fritsch, Wpr., geb. zu Herrnbäumgarten in Oesterr. 1813. Pr. 1837. Mit der Fil. Landegg. S I z. 3392. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Reisenberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Herr Johann Baptist Walenta, Wpr., geb. zu Elbetein in Böhmen 1802. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Seibersdorf (Hr. Graf von Cavriani). — S I z. 568.
- Seibersdorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Herr Friedrich Karl, Wpr., geb. zu Larenburg in Oesterreich 1809. Pr. 1832. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Graf von Cavriani). S I z. 327.
- Sommerein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Herr Franz Ammicht, Wpr., geb. zu Wildschütz in k. k. Schlessien 1787. Pr. 1811. Patr. k. k. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. S I z. 1342.
- Unterwaltersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Joseph Heeger, geb. zu Trübau in Mähren 1795. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Ebreichsdorf (Hr. Markus Graf von Bussy). Mit der Filiale Schranawand. — S I z. 914. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Wampersdorf, Pfl.: Hr. Peter Wesselaß, Wpr., geb. zu Chudiwa in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Pottendorf (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). S I z. 445.

Weigelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Schulz,
Wpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1802. Pr.
1825. Patr. Herrschaft Pottendorf (Hr. Paul
Fürst Esterhazy von Galantha). S. 447.

Viertel Unter=Mannhartsberg.

Dekanat Boßflüß.

- Ungern, Markt; Kll. Kllkpln.:** Hr. Franz
Sales Weyda, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böh-
men 1792. Pr. 1817. Patr. Ortschaft (Fr.
Ernestine Gräfin von Kinsky). Mit der Fil.
Mannersdorf. Aushilfspr. zu Mannersdorf:
Hr. Adalbert Korab, Wpr., geb. zu Lust in Böh-
men 1792. Pr. 1815. S. 814. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Auersthal, n. Pf. Pfarrer:** Hr. Wenzel Hübner,
Wpr., geb. zu Senftenberg in Böhmen 1765. Pr.
1795. Patr. Religionsfond. S. 1048.
- Boßflüß, Markt; a. Pf. Pfarrer:** Hr. Joseph
Kainz, erzb. Konsistorial-Nath, Dechant und Schul-
distrikts-Ansseher, Wpr., geb. zu Mistelbach in
Oesterreich 1773. Pr. 1800. Patr. Landesfürst.
Koop. Hr. Georg Köhler, Wpr., geb. zu Grafen-
berg in Oesterr. 1803. Pr. 1832. Mit den Schäf-
lerhöfen, Althof und Wendlingerhof. S. 1504.
Entf. 1 St.
- Ebenthal, a. Pf. Pfarrer:** Hr. Theophil Leu-
ter, Wpr., geb. zu Ehrend in Mähren 1774. Pr.
1802. Patr. Religionsfond. S. 810.

- Gögendorf, n. Pf. Verw.: Hr. Karl Hammer-
schmidt, regul. Chorberr vom Stifte Klosterneuburg,
geb. zu Niederhollabrunn in Oesterr. 1804. Prof.
1828. Pr. 1831. Patr. Stift Klosterneuburg. —
Mit der Fil. Belm. Slz. 995. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Leopoldsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann N.
Janiczek, Wpr., geb. zu Lodenitz in Mähren 1803.
Pr. 1827. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Joseph
Freiherr von Sardagna). Slz. 509.
- Markgrafneusiedl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos.
Fichtl, Wpr., geb. zu St. Pölten in Oesterreich
1790. Pr. 1814. Patr. Landesfürst. — P. Felix
Schacherl, Prediger = Ordenspriester auf dem Do-
minikaner-Wirthschaftshofe, geb. zu Schwarzenau
in Oesterreich 1811. Prof. und Pr. 1835. Mit
der Fil. Glinzendorf, Großhofen, Parbasdorf.
Slz. 973. Entf. 1 St.
- Mazen, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Wendelin
Reimund, Wpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen
1789. Pr. 1811. Patr. Ortsherrschaft (Fr. Er-
nestine Gräfin von Kinsky). Slz. 895.
- Obersiebenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mar-
tin Neuwirth, Wpr., geb. zu Unter-Neßbach in
Oesterreich 1804. Pr. 1828. Patr. Ortsherrschaft
(Hr. Maximilian Graf von Kollonitz). Mit dem
Schäflerhofe Siedlichfür. Slz. 571.
- Oberweiden, a. Pf. Verw.: P. Adam Krieg,
Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Rabensburg
in Oesterreich 1785. Prof. 1810. Pr. 1811. —
Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Baumgar-
ten an der March. Slz. 646. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

- Ollersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Heinr. Wein-
zierl, Wpr., geb. zu Karlstadt in Baiern 1777.
Pr. 1807. Patr. Herrschaft Angern (Fr. Erne-
stine Gräfin von Kinsky). Slz. 719.
- Prottes (Groß-Prottes), Pfl. Verw.: P. Hono-
rat Mayer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Gar-
sten in Oesterreich 1798. Prof. 1819. Pr. 1821.
Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Klein-Prot-
tes und dem Ernestinenhofe. Slz. 735. Entf.
 $\frac{3}{4}$ St.
- Raggendorf, Markt; Vikt. Vikar: Hr. Jos.
Job, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1807.
Pr. 1830. Patr. Pfarre Püllichsdorf. Slz. 653.
- Schönkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schup-
pak, geb. zu Napagedl in Mähren 1796. Pr. 1823.
Patr. Ortsherrschaft (Se. kais. Hoheit Erzher-
zog Rainer). Mit der Fil. Meyersdorf, dem
Zuckermandlhof und Strahhof. Slz. 791. —
Entf. 1 St.
- Schweinbarth (Groß-Schweinbarth), Markt;
a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Härder, erzb. Kon-
sistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Auffeher
des Pierawarther Bezirkes, Wpr., geb. zu Heu-
streu in Franken 1777. Pr. 1804. Patr. Landes-
fürst. Koop. Hr. Joseph Kiffer, Wpr., geb. zu
Fahndorf in Oesterreich 1812. Pr. 1836. Mit
der Waidmühle. Slz. 1220. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Stilfried, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Mat-
thäus Dworzak, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Wpr.,
geb. zu Reinthal in Oesterreich 1781. Pr. 1804.
Patr. Religionsfond. — Mit den Fil. Grub,

Wußsburg, mit 3 Bahnwächterhäusern. Slz. 604. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Untergänserndorf, Pfl. Verw.: P. Thomas Reidl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Strobnitz in Böhmen 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. — Patr. Stift Melk. Slz. 504.

Untersiebenbrunn, Pfl. Verw.: P. Jakob Gruber, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Krems 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. — Patr. Stift Melk. Mit dem Neuhofe. — Slz. 415. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Waidendorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Le Bret, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1811. Patr. Religionsfond. Slz. 761.

Weikendorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Paul Ruesf, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Gattersdorf in Baiern 1786. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop. P. Hugo Pröll, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu St. Pölten in Oesterreich 1804. Prof. 1826. Pr. 1827. Mit den Fil. Dörflis, Stripfing, Tallesbrunn. Slz. 1130. Entf. bis 1 St.

Zwerndorf, Pfl. Verw.: P. Lambert Anger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Horn in Oesterreich 1798. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Melk. Slz. 472.

Dekanat Gaubitsch.

Nischenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ludwig Pfingger, Wpr., geb. zu Mergentheim 1779. Pr.

1808. Patr. Pfarre Oberleis. Mit der Fil. Röhrenbrunn. Slz. 622. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Eggendorf im Thale, n. Pf. Verw.: P. Severin Jabo, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800. Pr. 1802. Patr. Stift Schotten. — Koop. P. Lambert Schiegl, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Grafenegg in Oesterr. 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. Mit den Fil. Altenmarkt, Kleinstädteldorf, Weyerburg. Slz. 1247. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Enzersdorf im Thale, n. Pf. Verw.: P. Martin Tenschert, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Raufen in k. k. Schlesien 1795. Prof. 1819. Pr. 1820. Patr. Stift Schotten. Mit der Fil. Klein-Radolz. — Slz. 621. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Ernstbrunn, Markt; a. Pf. (Unbesetzt.) Administrator: Hr. Johann Adam Mayr, Wpr., geb. zu Langenlois in Oesterreich 1808. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft (Heinrich LXIV. Fürst Neuß-Röstritz). Koop. 1) Hr. Franz Schulz, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1837. 2) Hr. Alois Striberösky, Wpr., geb. zu Prag 1813. Pr. 1838. 3) Hr. Karl Bauer, Diakon, geb. zu Budweis in Böhmen 1819. — Mit den Fil. Dörfl, Gebmanns, Neunhäusel, Steinbach, Thomasl und dem herrschaftlichen Schlosse. Slz. 1600. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Gaubitsch, a. Pf. Pfarrer: Hr. Hilarius Urban, fürsterzbischöflicher Konsistorial-Rath,

- emerit. Dechant und Schuldistrikts-Auffseher, Wpr., geb. zu Schönberg in Mähren 1789. Pr. 1812. — Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Joseph Kopecky, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1803. Pr. 1825. 2) Hr. Joseph Graf, Wpr., geb. zu Grinzing in Oesterreich 1811. Pr. 1837. Mit den Fil. Altenmarkt, Kleinbaumgarten, Unterstinkenbrunn, Slz. 1617. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Onadendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Zobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Oesterreich 1788. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Hagenberg (Heinrich LXIV., Fürst Neuß-Köstritz). Slz. 482.
- Groß-Harras, a. Pf. Pfarrer: Fra Wenzel Patera, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Jarow in Böhmen 1791. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg. — Koop. Fra Johann Ibehey, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Tillentschau in Böhmen 1811. Pr. 1839. Mit der Fil. Diebolz. Slz. 1269. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hagenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ludwig, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1816. Patr. Ortsherrschaft (Heinrich LXIV., Fürst von Neuß-Köstritz). Mit den Fil. Altmanns, Friebriz. — Slz. 596. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kammersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Oberenzer, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1787. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Dürrenleis, Klein-Sierndorf. Slz. 1283. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Mailberg, Markt; a. Pf. Pfarrverw.: Fra

- Mois May, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Prag in Böhmen 1799. Prof. und Pr. 1823. Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg. — Slz. 1109.
- Michelstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ant. Bocht, Wpr., geb. zu Wien 1803. Pr. 1827. — Patr. Ortsherrschaft (Heinrich LXIV., Fürst Neuß-Köstritz). Mit der Feldmühle. Slz. 462. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Rappersdorf, a. Pf. Verw.: P. Karlmann König, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Hafnerbach in Oesterreich 1780. Prof. 1806. Pr. 1808. Patr. Stift Göttweig. Koop. Hr. Leander Pröll, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu St. Pölten 1803. Prof. und Pr. 1834. — Mit den Fil. Haslach, Klein-Weikersdorf, Schallerdorf. Slz. 1700. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Niederleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Franz Seiffert, Wpr., geb. zu Kornitz in Preussisch-Schlesien 1779. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Hofmann, geb. zu Krumau in Böhmen 1812. Pr. 1837. Administrator der vereinigten Stifthserrschaft Niederleis und Niederulz: (Unbesetzt.) Mit den Fil. Helfens, Nodendorf, Pürstendorf, Sigendorf. Slz. 1326. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Oberleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kobliczek, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Auffseher, Wpr., geb. zu Weipersdorf in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Altmann, Wpr., geb. zu Witis in

- Oesterreich 1805. Pr. 1832. Mit den Fil. Au,
 Klement. S. 476. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
 Pazmannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Michael
 Spahn, Wpr., geb. zu Schondra in Baiern 1784.
 Pr. 1807. Patr. Herrschaft Ernstbrunn (Hein-
 rich LXIV., Fürst Reuß = Köstritz). Koop. Hr.
 Anton Obermüller, Wpr., geb. zu Dgfolderdeid
 in Böhmen 1810. Pr. 1833. Mit den Fil.
 Paßenthal, Streimhof. S. 1050. Entf. bis
 $\frac{1}{2}$ St.
 Pyhra, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Klingsbögl,
 Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterreich 1803.
 Pr. 1828. Patr. Landesfürst. S. 278.
 Roggendorf, a. Pf. Berw.: P. Florian Schlö-
 gel, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Glafels-
 dorf in Mähren 1795. Prof. und Pr. 1820. —
 Patr. Stift Göttweig. Mit den Fil. Aschen-
 dorf, Hardt. S. 682. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
 Stronsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Herr
 Anton Untersteiner, Wpr., geb. zu Augsburg in
 Baiern 1777. Pr. 1801. Patr. Guts Herrschaft
 (Hr. Franz Würth). Koop. Hr. Joseph Köppel,
 Wpr., geb. zu Böhmischkrut 1811. Pr. 1836. —
 Mit der Fil. Ober- und Unter = Schoderleeb,
 Stronegg. S. 1556. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
 Wulzeshofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Wa-
 genommerer, Wpr., geb. zu Langenlois in Oesterr.
 1798. Pr. 1824. Patr. Guts Herrschaft Strons-
 dorf (Hr. Franz Würth). Mit den drei Höfen:
 Blaustaunden, Bernhof und Geißelbrecht. S. 3.
 630. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Hadersdorf.

- Altenwörth, n. Pf. Pfarrer: Hr. Christoph
 Piernberger, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterr.
 1783. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Mit
 der Fil. Gising, Kollersdorf, Sachsendorf. S. 3.
 983. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
 Bierbaum am Kleebüchel, n. Pf. Pfarrer:
 Hr. Johann Bachmayer, Wpr., geb. zu Pazmanns-
 dorf in Oesterr. 1792. Pr. 1816. Patr. Kame-
 ralfond (Herrschaft Oberstockstall.) Mit den
 Fil. Frauendorf, Ugenlaa. S. 693. Entf.
 $\frac{1}{2}$ St.
 Eggendorf am Walde, a. Pfarrer: Hr. Ma-
 thias Zobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in
 Oesterr. 1799. Pr. 1826. — Patr. Herrschaft
 Horn (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos.) —
 Mit den Fil. Burgstall, Grübern, Reikersdorf.
 S. 598. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.
 Eisarn, Pfl. Pfl. Pfl.: Hr. Franz Schwarzber-
 ger, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1830. —
 Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Diendorf,
 Oberholz, Wiedenborf. S. 657. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
 Engabrunn, Pfl. Berw.: Hr. Johann Pach-
 ner, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg,
 geb. zu Herzogenburg in Oesterreich 1778. Prof.
 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Herzogenburg. —
 S. 503.
 Etsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Herr
 Adam Kern, geb. zu Mergentheim in Württemberg

1784. Pr. 1808. Patr. Kammeralfond (Herrschaft Oberstockfall). Koop. Hr. Anton Krippel, Wpr., geb. zu Krems in Oesterreich 1808. Pr. 1831. Mit den Fil. Dierndorf, Walkersdorf. Slz. 981. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Fels am Wagram, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Adamek, Wpr., geb. zu Niederleis in Oesterreich 1790. Pr. 1817. Patr. Kammeralfond (Herrschaft Oberstockfall.) Mit der Fil. Thurnthal. Slz. 1380. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Feuersbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Lidmanzky, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1783. Pr. 1807. Patr. Herrschaft Thurnthal (Hr. Johann Ritter von Stettner). Mit der Fil. Wagram. Slz. 1030. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Gösing, a. Pf. Verw.: P. Justus Pohl, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Brünn in Mähren 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — Patr. Stifte Göttweig. Mit der Fil. Stettenhof. — Slz. 736. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Grafenwörth, Markt; a. Pf. Verw.: Hr. Heinrich Landsteiner, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Weinern in Oesterreich 1781. Prof. und Pr. 1804. Patr. Stifte Herzogenburg. Koop. Hr. Roderich Neunteufel, reg. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Mondorf in Oesterreich 1809. Prof. 1834. Pr. 1835. Mit den Fil. Jetsdorf, Ober- und Unterseebarn, St. Johann, Waasen. Slz. 2119. Entf. bis 1 St.
- Großfriedenthal, a. Pf. Verw.: P. Rudolph Beranek, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien

1788. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stifte Melk. Mit der Fil. Neubegg. Slz. 912. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hadersdorf am Kamp, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Eiermberger, tit. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterreich 1775. Pr. 1800. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ernest Nödel, Wpr., geb. zu Parisdorf in Oesterreich 1806. Pr. 1834. Mit der Fil. Kammern, Dierndorf. Slz. 1054. Entf. $\frac{1}{4}$ St. Verwalter der dem Cisterzienser-Stifte Hohenfurt in Böhmen gehörigen Wirthschaft: P. Friedrich Weber, Priester dieses Stiftes, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Prof. 1803. Pr. 1804.
- Haizendorf, a. Pf. Verw.: Hr. Joseph Neugebauer, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher des Hadersdorfer Bezirkes, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Groß-Nurzim in Böhmen 1787. Prof. 1811. Pr. 1813. Patr. Stifte Herzogenburg. Koop. Pr. Ambros Wenusch, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Reidling in Oesterreich 1806. Prof. 1831. Pr. 1833. Mit den Fil. Donaudorf, Grafenegg, Grunddorf, Kamp, Sittendorf. Slz. 1628. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Hohenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Mugenbauer, Wpr., geb. zu Wallern in Böhmen 1783. Pr. 1806. Patr. Kammeralfond (Herrschaft Oberstockfall). Koop. Hr. Johann Diwald, Wpr., geb. zu Hohenwarth in Oesterreich 1816. Pr. 1840.

Mit der Fil. Ebersbrunn. Slz. 1080. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kirchberg am Wagram, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Moys Eder von Neubauer, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Kameralfond, (Herrschaft Oberstockstall.) Koop. 1) Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Kamp. in Oesterreich 1811. Pr. 1836. 2) Hr. Wilhelm Berger, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1814. Pr. 1839. Mit den Fil. Dörfel, Engelmansbrunn, Mallon, Neustift, Dttenthal, Ober-, Mitter- und Unterstockstall, Winkl. Slz. 3512. Entf. bis 1 St. Aushülfspriester in Dttenthal: Hr. Joseph Eder, Wpr., aus der St. Pöltner Diözese, resign. Lokalkp. zu Ardagger, geb. zu Haag in Oesterreich 1792. Pr. 1815.

Königsbrunn am Wagram, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Blasius Ruderna, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Hipperödorf, Zauffenberg. Slz. 879. Entf. bis 1 St.

Mühlbach, a. Pf. Verw.: P. Odilo Klama, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Wien 1779. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Göttweig Koop. (Unbesetzt.) Mit den Fil. Bösendirnbach, Döbersdorf, Ranthal. Slz. 708. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St. Radlbrunn, Markt; n. Pf. Verw.: P. Leopold Schrittwieser, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Lilienfeld in Oesterreich 1803. Pr. 1830. Patr. Stift Lilienfeld. Slz. 508.

Ruppersthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph

Sobuch, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1784. Pr. 1808. Patr. Kameralfond, (Herrschaft Oberstockstall) Prov. Hr. Ignaz Artner, Wpr., geb. zu Großgerungs in Oesterreich 1805. Pr. 1837. Slz. 768.

Straß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Verderber, Wpr., geb. zu Kesselthal in Krain 1784. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Grafenegg, (Hr. August Graf von Breuner.) Koop. (Unbesetzt.) Benefiziat: Hr. Adam Niklas, Wpr., geb. zu Burglengenfeld in Bayern 1778. Pr. 1802. Patr. Herrschaft Grafenegg, (Hr. August Graf von Breuner.) Slz. 1235.

Zemling, Pfl. Pflkpln.: Hr. Mathias Kienast, Wpr., geb. zu Wultendorf in Oesterreich 1784. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Mühlbach, (Hr. Gabriel Freyherr von Gudenus). Slz. 301.

Dekanat Hausleuthen.

Bergau, Pfl. Pflkpln.: P. Michael Wailer, Wpr., geb. zu Röschiß in Oesterreich 1798. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Schönborn, (Hr. Franz Philipp Graf von Schönborn). Mit den Fil. Dbergrub, Porrau. Slz. 553. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Breitenwaida, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Augustin Hellm, geb. zu Dösch in Mähren 1789. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Buch, Kleedorf. Slz. 900. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Göllersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Gschröffel, Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterr.

1793. Pr. 1817. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Franz Philipp Graf von Schönborn). K o o p.
 Hr. Joseph Nowak, Wpr., geb. zu Welbin in Böhmen 1813. Pr. 1838. Aushilfspriester: Hr. Franz Berschbinder, Wpr., aus der Brünner Diözese, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1778. Pr. 1802. Mit den Fil. Schönborn, Untergrub, Biendorf. Slz. 1192. Entf. bis 1 St.
- Großstelzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Küstner, Wpr., geb. zu Laa in Oesterreich 1782. Pr. 1804. Patr. Pfarre Hausleuthen. Mit den Fil. Eizersthal, Furt, Wischathal. Slz. 920. Entf. bis ½ St.
- Großwehdorf, Kk. KkklpIn.: Hr. Georg Laimer, Wpr., geb. zu Dörfel in Oesterreich 1803. Pr. 1826. Patr. Ortschaft. Mit der Fil. Kleinwehdorf. Slz. 577. Entf. ½ St.
- Hausleuthen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Rainz, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, geb. zu Mistelbach in Oesterreich 1781. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. K o o p. 1) Hr. Georg Kolb, Wpr., geb. zu Thulben in Fulda 1786. Pr. 1811. 2) Hr. Anton Grubesch, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1814. Pr. 1837. Mit den Fil. Gaisruck, Goldgeben, Oberzögersdorf, Pettendorf, Perzendorf, Schmidau, Seizersdorf, Wolspassing, Zaina, Ziffersdorf. Slz. 2867. Entf. bis 1 St.
- Höbersdorf, Kk. KkklpIn.: Hr. Joh. Georg Krauß, Wpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1782. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit

- der Fil. Untermallebarn. Slz. 546. Entf. ½ St.
- Neuaigen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Alexander Edtl, Wpr., geb. zu Ofen in Ungarn 1811. Pr. 1834. Patr. Ortschaft (Hr. August Graf v. Brenner). Mit den Fil. Fischerzeil, Möllersdorf, Triebensee. Slz. 759. Entf. ½ St.
- Niederrußbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Freytag, Wpr., geb. zu Paydorf in Oesterreich 1790. Pr. 1814. Patr. Pfarre Hausleuthen. K o o p. Hr. Franz Schillerwein, Wpr., geb. zu Pöfmeritz in Mähren 1807. Pr. 1833. Mit den Fil. Oberußbach, Tiefenthal. Slz. 1396. Entf. ½ St.
- Oberabtsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul Grnysa, Wpr., geb. zu Skalitz in Ungarn 1782. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Unterabtsdorf. Slz. 740.
- Oberhaugenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Pichler, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Oesterreich 1790. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Städteldorf (Hr. Johann Franz de Paula Graf von Hardegg). Mit den Fil. Unterhaugenthal, Unterparfchenbrunn. Slz. 609. Entf. ½ St.
- Oberhollabrunn, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Hoys, Wpr., geb. zu Lengensefeld in Oesterreich 1789. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Sonnberg (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein). K o o p. 1) Hr. Anton Köfler, Wpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. Pr. 1834. — 2) Hr. Emanuel Palek, Wpr., geb. zu Großmehris in Mähren 1816. Pr. 1839. — Mit den

- Filialeu Magersdorf, Mariathal, Raschala
Suttenbrunn. Slz. 2640. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Obermallebarn, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann
Wiesner, Wpr., geb. zu Gnadersdorf in Mähren
1794. Pr. 1818. Patr. Herrschaft Schönborn,
(Hr. Franz Philipp Graf v. Schönborn). Slz. 314.
- Oberthern, Pfl. Pflkpln.: Hr. Franz Pany,
Wpr., geb. zu Dobersberg in Oesterreich 1797.
Pr. 1821. Patr. Herrschaft Oberthern. Mit der
Fil. Unterthern. Slz. 511. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Rohrbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Schwarz,
Wpr., geb. zu Dzierż in k. k. Schlessen 1803.
Pr. 1828. Patr. Landesfürst. Mit den Fil.
Dieppersdorf, Glaubendorf, Kipplitz. Slz. 978.
Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Sierndorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul
Gruber, Wpr., geb. zu Pettelsdorf in Ungarn 1793.
Pr. 1817. Patr. Ortschaft (Hr. Joh. Fürst
von und zu Kollredo-Mannsfeld). Mit der Fil.
Oberolberndorf. Slz. 800. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Sonnenberg, Pfl. Pflkpln.: Hr. Franz Borgias
Hofmann, Wpr., geb. zu Ddrau in k. k. Schlessen
1799. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Mit den
Fil. Dittersdorf, Wolfsbrunn. Slz. 978. —
Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Städteldorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Herr
Joseph Pachmayr, Wpr., geb. zu Wien 1775. Pr.
1798. Patr. Ortschaft (Hr. Johann Franz
de Paula Graf von Hardegg.) Koop. Hr. Joh.
Stöller, Wpr., geb. zu Weissenkirchen in Oesterr.
1808. Pr. 1833. Mit den Fil. Eggendorf,

- Inzersdorf, Stärenwörth. Slz. 530. — Entf.
 $\frac{3}{4}$ St.
- Stranzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob
Dostal, Wpr., geb. zu Pollein in Mähren 1809.
Pr. 1834. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Franz
Philipp Graf von Schönborn). Mit der Fil.
Ober-Parschenbrunn. Slz. 595. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Weikersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Krapf, tit. Konsistorial-Rath, Vice-Dechant,
Wpr., geb. zu Großmugl in Oesterreich 1791. Pr.
1815. Patr. Ortschaft (Hr. August Graf
von Breuner). Koop. Hr. Joseph Kirchbaum,
Wpr., geb. zu Sigendorf in Oesterreich 1805. Pr.
1831. Mit den Fil. Ameisthal, Baumgarten,
Großwiesendorf, Kleinwiesendorf. Slz. 1831. —
Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Defanat Laa.

- Altruppersdorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Franz
Wald, Wpr., geb. zu Breitstetten in Oesterr. 1788.
Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Slz. 479.
- Drasenhofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Nep.
Gsching, Wpr., geb. zu Pazenthal in Oesterr. 1790.
Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Koop. Hr.
Franz Feischel, Wpr., geb. zu Unterwaltersdorf in
Oesterr. 1811. Pr. 1834. — Mit den Fil.
Schloß Fünfkirchen, Steinabrunn und zerstreuten
Häusern. Slz. 1767. Entf. bis 1 St.

- Fallbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ulrich Marty, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Gohis in Vorarlberg 1776. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. — Koop. Hr. Karl Ziwutschka, Wpr., geb. zu Rohrau in Oesterreich 1816. Pr. 1840. Mit den Fil. Hagendorf, Ungerndorf. Slz. 845. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Falkenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Herr Johann Hempel, Wpr., geb. zu Obermeisenborn im Großherzogthume Fulda 1783. Pr. 1806. — Patr. Herrschaft Poysbrunn (Hr. Johann Freiherr von Bartenstein.) Slz. 908.
- Hanthal, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann Kafka, Wpr., geb. zu Czernowitz in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Slz. 506.
- Hörersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Mechtler, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterreich 1802. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Margarethen am Moos (Hr. Philipp Fürst von Bathiany, Graf von Strattmann). Mit den Fil. Frattingsdorf. Slz. 715. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Laa, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Holzinger, Konsistorial-Rath, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Martin Müller, Wpr., geb. zu Mühlesen in Böhmen 1792. Pr. 1819. Slz. 1314.
- Neudorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Malischer, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1783. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Lau-

- renz Artbauer, Wpr., geb. zu Weikendorf in Oesterr. 1804. Pr. 1831. Mit den Fil. Kirchstetten, Zlabern. Slz. 1708. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Ottenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Hareffer, Wpr., geb. zu Pottenhofen 1807. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Poysbrunn (Hr. Johann Freiherr von Bartenstein.) Mit der Fil. Guttenbrunn. — Slz. 1086. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Poysbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Brauner, Wpr., geb. zu Römerstadt in Mähren 1784. Pr. 1810. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Freiherr von Bartenstein.) Slz. 746.
- Pottenhof, Pfl. Pflkpln.: Hr. Matthäus Gießwein, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren 1794. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Mit dem Stutenhofe. Slz. 571. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Siebenhirten, Pfl. Pflkpln.: (Unbesetzt.) — Provisor: Hr. Johann Muhl, Wpr., geb. zu Stranning in Oesterreich 1804. Pr. 1831. — Patr. Religionsfond. Slz. 559.
- Stüzenhofen, Pfl. Pflkpln.: Hr. Joh. Schuber, Wpr., geb. zu Kunzendorf in Mähren 1791. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Klein-Schweinbarth und dem Thiergarten. Slz. 839. Entf. 1. St.
- Waldendürnbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Spitzhüttl, Wpr., geb. zu Tepl in Böhmen 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Poysbrunn (Hr. Johann Freiherr von Bartenstein). Koop. Hr. Moiss Gerstenberger, Wpr., geb. zu Meidelberg in k. k. Schlesien 1815. Pr. 1838. Mit den Filialen

Alt-Prerau, Neu=Ruppersdorf, Mitterhof. Slz. 1693. Entf. 1 ½ St.

Dekanat Püllichsdorf.

Breitenlee, n. Pf. Berw.: P. Amand Kimberger, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Unter-Wisternitz in Mähren 1775. Prof. 1799. Pr. 1800. Patr. Stift Schotten. Slz. 281.

Deutschwagram, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Bayr, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Aberklaa und Helmahof. Slz. 715. — Entf. bis ½ St.

Enzesfeld, n. Pf. Berw.: P. Pius Wagner, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. Patr. Stift Schotten. Mit der Fil. Königsbrunn. Slz. 900. Entf. ¼ St.

Floridsdorf, kfl. Berw.: Hr. Ignaz Weigl, regul. Chorberr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Iglau in Mähren 1802. Prof. 1823. Pr. 1825. Patr. Stift Klosterneuburg. — Mit den Fil. Zwischen den Donaubrüden und Schwarze Laak. Slz. 1492. Entf. ½ St. — Benefiziat zu St. Johann zwischen den Donaubrüden: (Unbest.) Patr. Landesfürst.

Gerasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Greiderer, Wpr., geb. zu Salzburg 1794. Pr. 1817.

- Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Süßenbrunn. Slz. 917. Entf. ½ St.
- Großebersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Ewerdinsky, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz.) Koop. Hr. Andreas Miller, Wpr., geb. zu Au am Leithaberg 1814. Pr. 1838. Aushilfspr. zu Seyring: Hr. Wendelin Klähr, Wpr., geb. zu Wien 1794. Pr. 1819. Mit den Fil. Eibesbrunn, Minichsthal, Puging, Seyring. Slz. 2052. Entf. 1 St.
- Großengersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus Janfa, Wpr., geb. zu Blasendorf in Siebenbürgen 1774. Pr. 1797. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Georg Nieder, geb. zu Poysdorf in Österreich 1815. Pr. 1838. Mit der Feldmühle. Slz. 1426. Entf. ½ St.
- Großrufsbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Herr Johann Mück, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1808. Pr. 1832. Patr. Ortsherrschaft (k. k. Theresianische Ritter-Akademie in Wien). Koop. Herr Johann Haidvogel, Wpr., geb. zu Ottenthal in Österreich 1814. Pr. 1839. — Mit den Fil. Ebersdorf, Hipplés, Hornsburg, Oberkreuzstetten, Wögleinsdorf, Ritzendorf. Slz. 1968. — Entf. bis 1 St.
- Jedlersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Wannenmacher, Wpr., geb. zu Püllichsdorf in Österreich 1787. Pr. 1812. Patr. Stift Klosterneuburg. — Koop. Hr. Eduard Mittler, Wpr., geb. zu Wien

1817. Pr. 1840. Mit der Fil. Spiß. Slz. 972. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Ragran, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Weipel, Wpr., geb. zu Zwettl in Desterreich 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Aushilfspr. zu Hirschstetten: (Unbesetzt.) Mit den Fil. Hirschstetten, Stadlau. Slz. 850. Entf. bis $\frac{1}{4}$ St.
- Klein-Engersdorf, a. Pf. Berw.: P. Michael Baumann, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1792. Prof. und Pr. 1817. Patr. Stift Schotten. — Mit den Fil. Flandorf, Hagenbrunn. Slz. 981. — Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Leopoldau, a. Pf. Berw.: Hr. Frigidian Blakora, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Ederzowitz in Mähren 1771. Prof. 1795. Pr. 1797. Patr. Stift Klosterneuburg. Aushilfspr.: Hr. Andreas Luma, pens. Pfarrer, Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Prachatitz in Böhmen 1784. Pr. 1808. Mit den Leopoldauer Mühlen und auf der Mühlenschütt. Slz. 840. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Mannhartsbrunn, Kll. Kllkpln.: Hr. Tobias Widmann, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1810. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Johann Schinhan, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Dester. 1813. Pr. 1839. Mit der Fil. Pföding. — Slz. 470. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Niederkreuzstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Nep. Krumpp, Wpr., geb. zu Waidhofen in Österr. 1793. Pr. 1816. Patr. Ortschaft (Hr. Joh. Ernest Graf von Hoyos). Koop. (Unbesetzt.) —

- Mit den Fil. Neubau, Straßing. Slz. 1092. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Pillichsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hofmann, erzb. Konstitial-Rath, Dechant und Schulschleibach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Theyrer, Wpr., geb. zu Raabs in Desterreich 1794. Pr. 1819. Patr. Herrschaft Ulrichskirchen (Fr. Sophie, verwitwete Freifrau von Bartenstein, geborne Frein von Bartenstein). Mit der Dammühle. Slz. 501. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Stammersdorf, a. Pf. Berw.: P. Celestin Hauer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Adrian Rumpfer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Saubersdorf in Dester. 1806. Prof. und Pr. 1832. Mit den Fil. Strebersdorf, dem Posthause und Magdalenenhofe. Slz. 1651. Entf. bis 1. St.
- Traunfeld, Bkt.: Hr. Michael Riefflein, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Pr. 1826. Patr. Pfarre Pillichsdorf. Mit der Fil. Haujendorf. Slz. 922. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Ulrichskirchen, Markt; a. Pf. Pfarrer: Herr Ignaz Payer, Wpr., geb. zu Untermoldau in Böhmen 1773. Pr. 1800. Patr. Landesfürst. —

- Koop. Hr. Vincenz Weber, Wpr., geb. zu Gunterndorf in Oesterreich 1808. Pr. 1834. Mit der Fil. Niedenthal. Slz. 1211. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Unterobernberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Nösselberger, Wpr., geb. zu Krems in Oesterreich 1808. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Mit zwei entfernten Mühlen. Slz. 360. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Wolkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ludwig Kumanz, Wpr., geb. zu Ritzingen in Franken 1775. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Pascher, Wpr., geb. zu Buggaus in Böhmen 1811. Pr. 1836. Slz. 1171.

Dekanat Pirawarth.

- Asparn an der Jaya, Markt; a. Pf. Verw.: P. Ludwig Kimpf, Minorit, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft (Hr. August Graf von Breuner). Koop. 1) P. Clemens Weipl, Minorit, geb. zu Gmünd in Oesterreich 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. 2) (Unbesetzt.) — Mit den Filialen: Dlgersdorf, Schleg. Slz. 1871. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Dürnkrot, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Kiermberger, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterr. 1805. Pr. 1832. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Ferdinand Prinz von Sachsen-Koburg-Gotha). — Slz. 540.
- Gauernsdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Franz

- Rohn, Dekanats-Bibliothekar, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. Patr. Stift Schotten.
- Koop. P. Benedikt Troll, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1813. Prof. 1835. Pr. 1837. Slz. 1253.
- Grafensulz, Vikt. Verw.: P. Wenzel Redoschinsky, Minorit, geb. zu Leutomischl in Böhmen 1791. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Asparn (Hr. August Graf von Breuner). — Slz. 332.
- Herrnleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Georg Piringer, Wpr., geb. zu Krems 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Asparn (Hr. August Graf von Breuner). Slz. 306.
- Höbesbrunn, Kll. Verw.: P. Dominikus Scheibappel, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Markersdorf in Mähren 1792. Prof. 1818. Pr. 1821. Patr. Stift Schotten. Slz. 584.
- Hohenrappersdorf, Freimarkt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Hippolyt Löwenthal, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1787. Pr. 1810. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Joseph Bathioli, Wpr., geb. zu Windisch-Feisritz in Steiermark 1803. Pr. 1831. Mit den Fil. Kleinbarras. Slz. 1729. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Jedenspeigen, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Zwantschitz, Wpr., geb. zu Rabensburg in Oesterreich 1798. Pr. 1820. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Maximilian Graf von Kollonitz). Slz. 824.
- Kronberg, Kll. Kllkpln.: Hr. Johann Ruß,

- Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1798. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Mit der Bergmühle S I z. 506.
- Ladendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Kamper, Wpr., geb. zu Donnerskirchen in Ungarn 1798. Pr. 1825. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Winter, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1795. Pr. 1822. Mit den Fil. Eggersdorf, Garmanns. S I z. 2209. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Loidesthal, Kkl. Kkpln.: P. Raymund Reithmayer, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Haidl in Böhmen 1800. Prof. u. Pr. 1825. Patr. Stift Michaelbeuern. S I z. 659.
- Martinsdorf, n. Pf. Verw.: P. Anton Fiall, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. Pr. 1827. Patr. Stift Schotten. S I z. 445.
- Niedersulz, a. Pf. Verw.: P. Dominik Schäfer, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Staudendorf in Oesterreich 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Heiligenkreuz. Koop. P. Gustav Lorenz, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Reisenberg in Oesterreich 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. Mit der Fil. Erdbress. S I z. 874. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Obersulz, a. Pf. Verw.: P. Sieghard Günther, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Werfenweng 1797. Prof. und Pr. 1821. Patr. Stift Michaelbeuern. Koop. P. Virgil Etl, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Salzburg 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. Mit den Fil. Blumenthal, Nering. S I z. 1616. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

- Pellendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Prokop Volaak, Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1803. Pr. 1827. Patr. Dtrsherrschaft (Hr. Joseph Graf von Rhevenhüller = Metsch). Mit der Filiale Agelsdorf. S I z. 805. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Pirawarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Romuald Einsfalt, tit. Konsistorialrath, emerit. Vice-Dechant, unbesch. Karmeliter, Jubilar = Priester, geb. zu Großgehrungs in Oesterreich 1758. Prof. und Pr. 1782. Patr. Landesfürst. Provisor Hr. Mloys Denner, Wpr., geb. zu Brünn 1800. Pr. 1835. Koop. Hr. Albrecht Dichtl, Wpr., geb. zu Dgfolderheid in Böhmen 1815. Pr. 1838. Mit der Fil. Kollenbrunn. S I z. 1615. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Schrick, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Breiner, Wpr., geb. zu Moskowitz in Mähren 1807. Pr. 1829. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Kurat = Benefiziat. Hr. Joseph Walzl, Wpr., geboren zu Groß-Schweinbarth in Oesterreich 1804. Pr. 1828. Patr. Pfarre Schrick. S I z. 998.
- Sierendorf, Kkl. Kkpln.: Hr. Gregor Podversch, Wpr., geb. zu St. Ruprecht in Krain 1776. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. S I z. 456.
- Spannberg, Markt; a. Pf. Verw.: Hr. Adalbert Bittermann, des deutschen Ritterordens Priester, geb. zu Wien 1796. Prof. 1831. Pr. 1824. Patr. Deutscher Ritterorden. S I z. 1032.
- Wenzersdorf, Kkl. prov. Verw.: P. Engelbert Eisinger, Minorit, geboren zu Ottenthal in Oesterreich 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Asparn (Hr. August Graf v. Breuner).

Mit der Fil. Zwentendorf. Slz. 442. Entf.
¼ St.

Wolfpassing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Tagwerker, Wpr., geb. zu Herrbaumgarten in Dester. 1780. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Anders, Wpr., geb. zu Schurz in Böhmen 1810. Pr. 1837. Mit der Fil. Bogen-Neusiedl und zwei zerstreuten Häusern. Slz. 696. Entf. bis 1 St.

Minoriten-Kloster zu Asparn an der Taya; gegründet von Christoph Seyfried Freiherrn von Breuner im Jahre 1632.

Quardian prov.: P. Ludwig Limpik, zugleich Pfarrverw. zu Asparn, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1830.

Profess-Priester: P. Friedrich Gollhammer, Er-Provinzial, Pfarrvikar zu Ameis, geb. zu Weng in Desterreich 1781. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Ehrenbert Steiner, Kloster-Senior, geb. zu Kortsch in Tyrol 1776. Prof. und Pr. 1806. — P. Wenzel Nedoschinsky, Pfarrvikar zu Grafensulz, geb. zu Leutomischl in Böhmen 1791. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Wilhelm Frenzl, geb. zu Trübau in Mähren 1796. Prof. 1822. Pr. 1824. — P. Clemens Weipl, Koop. zu Asparn, geb. zu Gmünd in Desterreich 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Engelbert Eisinger, prov. Pfarrvikar zu Wenzersdorf, geboren zu Ottenthal in Desterreich 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Heinrich Smirniky, Koop. zu Ameis, geb. zu Hollitsch in Ungarn 1815. Prof. 1839. Pr. 1840.

Dekanat Probstdorf.

Asparn an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Hornischer, Wpr., geb. zu Lufsdorf in Mähren 1800. Pr. 1825. Patr. Stift Melk. Slz. 797.

Breitensee, Pfl. Pflkpln.: Hr. Franz Wewerka, Wpr., geb. zu Rabensburg in Desterreich 1800. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Marchegg (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy). Mit 2 entfernten Häusern, Jägerhaus, Aspernhof. Slz. 354. Entf. ½ St.

Breitstetten, Pfl. Pflkpln.: Hr. Georg Leidenfrost, Wpr., geb. zu Allentsteig in Dester. 1799. Pr. 1821. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Dtrh. Mit der Fil. Straudorf. Slz. 428. Entf. ¾ St.

Eckartsau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Fikga, Wpr., geb. zu Weitersfeld in Dester. 1795. Pr. 1821. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Eckartsau. Koop. Hr. Anton Seidl, geb. zu Oberfellabrunn in Dester. 1809. Pr. 1835. Mit den Fil. Kopfstetten, Pframa, Wagram. Slz. 1045. Entf. bis 1 St.

Engelhartstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schmidt, geb. zu Grulich in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Landesfürst Mit den Fil. Weimersdorf, Niederweiden, Slz. 890. Entf. ½ St. Franzensdorf (früher Kämmerleinsdorf), n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Patricius Müller, unbesch. Ex-Augustiner, Jubilar-Priester, geb. zu Kolmar in Eissaß 1767. Pr. 1790. Patr. K. K. Familien-Herr-

- schaft Drth, Mit der Filiale Andlersdorf, Rugendorf. Slz. 626. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Großbrunn, a. Pf. Verw.: P. Celestin Würth, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Reg in Oesterreich 1779. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Schloßhof. Slz. 405. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Benefiziat in der Schloßkapelle zu Schloßhof: Hr. Leopold Gartler, k. k. Schloßkaplan und Katechet, Wpr., geb. zu Nappersdorf in Oesterreich 1771. Pr. 1800. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Schloßhof.
- Großengersdorf, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Widenhofer, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1788. Pr. 1811. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Groß-Engersdorf. Koop. Hr. Georg Macher, Wpr., geb. zu Straning in Oesterr. 1810. Pr. 1834. Mit den Fil. Eßling, Mühleuten und Schafhof. Slz. 1433. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Haringsee, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Reinkopf, geb. zu Nedenburg in Ungarn 1798. Pr. 1824. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Eckartsau. Mit der Fil. Fuchsenbügl. Slz. 594. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Kümmelweinsdorf heißt gegenwärtig Franzensdorf.
- Lasse, a. Pf. Verw.: P. Nemilian Pesenhöck, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wegscheid in Bayern 1786. Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop.: P. Altmann Dezente, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Göttweig in Oesterreich 1803. Pr.

1827. Mit der Fil. Schönfeld. Slz. 1020. Entf. 1 St.
- Marchegg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Reithmayer, Wpr., geb. zu Haidl in Böhmen 1792. Pr. 1815. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy.) Koop. Hr. Joseph Kragl, geb. zu Au in Oesterreich 1812. Pr. 1837. Mit dem Salmhof. Slz. 1012. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Markthof, kkl. Pflkpln.: Hr. Anton Schindler, Wpr., geb. zu Ottenthal in Oesterreich 1803. Pr. 1829. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Schloßhof. Slz. 323.
- Orth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Markus, Wpr., geb. zu Kassa in Ungarn 1791. Pr. 1814. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Drth. Koop. Hr. Joh. Maschek, Wpr., geb. zu Wiener Neustadt 1813. Pr. 1838. Mit der Fil. Mannsdorf. Slz. 1132. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Probsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Steiner, Wpr., geb. zu Larenburg in Oesterreich 1780. Pr. 1805. Patr. Landesfürstl. Koop. Hr. Mathias Gogala, Wpr., geb. zu Weltes in Krain 1810. Pr. 1837. Mit den Fil. Mazenensiedl, Ober- und Unter-Hausen, Schönan, Ufer, Wittau. Slz. 1207. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Raasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Schwarzer, Wpr., geb. zu Altstadt in Mähren 1790. Pr. 1816. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Großengersdorf. Mit den Fil. Pystorf und Neuwirthshaus. Slz. 285. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Stopfenreuth, Markt; kkl. Pflkpln.: Hr.

Johann Beyer, Wpr., geb. zu Naase in Schlesien 1788. Pr. 1818. Patr. Religionsfond. S. 13. 218.

Wizelsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Fiedler, Wpr., geb. zu Prachatic in Böhmen 1792. Pr. 1820. Patr. R. K. Familien-Herrschaft Schlosshof. S. 13. 330.

Dekanat Netz.

Alberndorf, Pfl. Verw.: P. Moriz Trebitsky, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Neudorf in Böhmen 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Melk. S. 13. 1120.

Deinzensdorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann Wenk, Wpr., geb. zu Herrbaumgarten in Oesterr. 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Dietmansdorf. S. 13. 904. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Hadres, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hiller, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1786. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Vincenz Feiser, Wpr., geb. zu Gitschin in Böhmen 1801. Pr. 1826. S. 13. 1572.

Haugsdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Hieronymus Leiz, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Purgstall 1789. Prof. 1811. Pr. 1813. Patr. Stift Melk. Koop. P. Johann Bapt. Gönner, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Gresten 1812. Prof. 1836. Pr. 1837. Mit den Fil. Auggenthal u. Klein-Haugsdorf. S. 13. 2496.

Jeglsdorf, Pfl. Verw.: P. Bonifaz Pollichansky, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Oblas in Mähren 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Göttweig. S. 13. 635.

Kleinhöflein, Pfl. Pflkpln.: Hr. Ignaz Simon, Wpr., geb. zu Znaym in Mähren 1797, Pr. 1820. Patr. Althof Rez (Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg). Mit der Fil. Klein-Niedenthal. S. 13. 1102. Entf. $\frac{1}{4}$ St. Aushilfspriester zu Klein-Niedenthal: (Unbesetzt.)

Mitterreßbach, Pfl. Verw.: P. Augustin Tiber, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Lotsmannsbrunn in Ungarn 1801. Pr. 1827. Patr. Stift Lilienfeld. Mit der Fil. Oberreßbach. S. 13. 852.

Obermarkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Anton Stellwag, Wpr., geb. zu Eschenbach in Bayern 1782. Pr. 1806. Patr. Herrschaft Schrattenthal (Frau Leopoldine Gräfin v. Attems). S. 13. 702.

Obriz, Pfl. Pflkpln.: Hr. Franz Columbus, Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterr. 1796. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. S. 13. 1022.

Pfaffendorf, a. Pf. Verw.: P. Ambros Söllner, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Seitenstetten in Oesterreich 1767. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Göttweig. Koop. P. Adolph Weigl, geboren zu Hohenruppersdorf 1815. Prof. und Pr. 1838. Mit den Fil. Weigart, Karlsdorf, Pernersdorf, Nagelsdorf. S. 13. 2524. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Platt, n. Pf. Verw.: P. Roman Mittich, Bened.

- vom Stifte Schotten, Jubilar-Priester, geb. zu Salzburg 1760. Prof. 1803. Pr. 1784. Patr. Stift Schotten. Aushülfspriest.: P. Meinrad Adolph, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Chorherrn in Dester. 1811. Prof. 1837. Pr. 1839. S. 1085.
- Pulkau, Markt; a. Pf. Verw.: P. Gerard Lampel, Benedikt vom Stifte Schotten, geb. zu Pressburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Schotten. Koop. (Bened. vom Stifte Schotten): P. Ludwig Schüz, geb. zu Wien 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. 2) P. Ehembert Stagel, geb. zu Beygart 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. Mit den Fil. Ledagger, Miffingdorf, Rafing, Reipersdorf, Rohrendorf. S. 3680. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.
- Reß, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Weintridt, gewesener Professor der Religionslehre an der philosoph. Fakultät in Wien, Wpr., geb. zu Wien 1778. Pr. 1806. Patr. (Graf von Strachwitz). Koop. 1) Hr. Wenzel Kühn, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1810. Pr. 1833. 2) Hr. Johann Herberger, Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1811. Pr. 1835. Mit der Altstadt S. 3070.
- Schrattenthal, Stadt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Moys Wisgrill, geb. zu Raftbach 1808. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft (Frau Leopoldine Gräfin v. Attems). Mit der Fil. Pillersdorf. S. 1128. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Seefeld, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Kaufcher, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1796.

- Pr. 1821. Patr. Herrschaft Radolz (Hr. Maximilian Graf von Hardegg). Koop. P. Martin Groß, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1817. Pr. 1840. Mit der Fil. Radolz. S. 1487. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Untermarkersdorf, n. Pf. Pfarrer: P. Amand Polster, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Eisgrub in Mähren 1800. Pr. 1823. Patr. Stift Melf. S. 924.
- Unternalb, a. Pf. Verw.: P. Gallus Staltmayer, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Znaym in Mähren 1792. Pr. 1815. Patr. Stift Göttweig. Koop. 1) P. Meinrad Hirschagofsky, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Wien 1804. Prof. und Pr. 1831. 2) P. Marian Derflinger, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. Mit der Fil. Dbernalb S. 1867. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Unterreibach, a. Pf. Verw.: P. Franz Spangler, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift Lilienfeld. Koop. P. Johann Gottwald, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Neuwilinsdorf in Schlesien 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. S. 1480. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Waizendorf, a. Pf. Verw.: P. Ddilo Kopp, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Koppein in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Schotten. S. 464.
- Wazelsdorf, n. Pf. Verw.: P. Benno Keil, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1789. Prof.

1810. Pr. 1812. Patr. Stift Schotten. Slz. 1161.

Zellerndorf, a. Pf. Verw.: P. Karlmann Sterlke, Bened. vom Stifte Schotten, Konfistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Stephan Dachauer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1810. Prof. 1833. Pr. 1835. Slz. 1200.

Zwingendorf, kgl. k. k. Pln.: Hr. Anton Priftl, Wpr., geboren zu Großtajar in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Religionsfond. Slz. 742.

Dominikaner-Kloster in Reß, gegründet durch Berthold Grafen von Hardek zu Mayzburg, und seiner Gemahlin Wilburgis im Jahre 1300.

Prior: P. Hyacinth Freyberger, geb. zu Reß in Oesterreich 1810. Prof. 1832. Pr. 1833.

Profess-Priester: P. Vincenz Böhm, Subprior, geb. zu Reß in Oesterreich 1777. Prof. und Pr. 1801. — P. Placidus Lillinger, Prediger, Küchen- und Kellermeister, geb. zu Pfaffendorf in Oesterreich 1798. Prof. und Pr. 1821. — P. Ignaz Lamatsch, Prediger und Bibliothekar, geb. zu Lemberg in Galizien 1797. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Ludwig Müller, Prediger, geb. zu Wittiegg in Böhmen 1797. Prof. 1827. Pr. 1828. — Layenbruder: Fr. Dominik Brabek, Wirthschafter in Unternalb, geb. zu Klum in Mähren 1793. Prof. 1827.

Dekanat Sigendorf.

Aspersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Volkmann, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1786. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Weyerburg (Hr. Franz Philipp Graf von Schönborn). Koop. (Unbefest.) Mit der Fil. Wieselsfeld. Slz. 690. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Braunsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Stanislaw, Wpr., geb. zu Freiberg in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Graf von Collalto). Slz. 562.

Fahndorf, kgl. Verw.: P. Laurenz Niedl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Riegers in Oesterreich 1790. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift Melk. Slz. 330.

Fraundorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ebner, Wpr., geb. zu Au in Oesterreich 1802. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Sigendorf (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein). Slz. 700.

Gettendorf, a. Pf. Verw.: P. Adalbert Praidneder, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1778. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Melk. Mit den Fil. Mönichhofen. Hohlenstein. Slz. 647. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Goggendorf, kgl. k. k. Pln.: Hr. Joseph Litschauer, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. Patr. Kameralfond. Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Sigendorf. Slz. 496.

Grafenberg, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Poppenberger, Wpr., geb. zu Hadres in

- Oesterreich 1807. Pr. 1830. Das Präsentationsrecht hat Hr. Franz Edler von Weitenschlag. S. 13. 509.
- Groß, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Domisko, Wpr., geb. zu Gladitz in Oesterreich 1808. Pr. 1833. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein). Mit der Fil. Klein-Stelzendorf. S. 13. 514. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Großmeißeldorf, n. Pf. Verw.: P. Ignaz Franz Keiblinger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1797. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Melk. S. 13. 608.
- Großnondorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Graf, Wpr., geb. zu Sigendorf in Oesterreich 1789. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Guntersdorf (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf). S. 13. 760.
- Guntersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Wienert, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf). R o o p. Hr. Franz Wunderer, Wpr., geb. zu Parisdorf in Oesterreich 1808. Pr. 1834. S. 13. 1448.
- Immendorf, a. Pf. Verw.: P. Herrmann Reiblinger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1786. Prof. und Pr. 1809. — Patr. Stift Melk. — S. 13. 869.
- Maissau, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Gelinek, Wpr., geb. zu Etschow in Mähren 1798. Pr. 1821. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Adam Graf von Abensperg und Traun). — Schloß-Benefiziat: Hr. Andreas Hammer,

- pens. Lokalkaplan aus der Budweiser Diözese, Wpr., geb. zu Eisenstrah in Böhmen 1785. Pr. 1809. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Graf von Abensperg und Traun). — Mit den Fil. Gumping, Oberdürnbach. S. 13. 998. — Entf. $1\frac{1}{4}$ St.
- Mittergrabern, Pfl. Pflkpln.: Hr. Joseph Knell, Wpr., geb. zu Rößsig in Oesterr. 1795. Pr. 1820. Patr. Landesfürst, Mit den Fil. Obergrabern, Oberstainabrunn. S. 13. 1307. — Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Oberfellabrunn, n. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt). Provisor: Hr. Franz Maur, Wpr., geb. zu Weinhaus in Oesterreich 1809. Pr. 1835. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Franz Philipp Graf von Schönborn). S. 13. 550.
- Oberstinkenbrunn, Markt; Vikt.: Hr. Mathias Grohmann, Vic. exp. Wpr., geb. zu Wegelsdorf 1807. Pr. 1832. — Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Aspersdorf. S. 13. 477.
- Raveltsbach (Unter-Raveltsbach), Markt; a. Pf. Verw.: P. Martin Pocksrucker, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Waldkirchen in Baiern 1771. Prof. 1796. Pr. 1797. Patr. Stift Melk. — R o o p. (Bened. vom Stifte Melk): 1) P. Alois Zillich, geb. zu Mauer in Oesterreich 1811. Pr. 1834. — 2) P. Urban Pröll, geb. zu Oberstockfall in Oesterreich 1812. Pr. 1837. — Mit den Filialen: Paydorf, Gaidorf, Ober-Raveltsbach, Parisdorf, Pfaffstetten, Wilhelmsdorf. S. 13. 2248. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

- Roseldorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Lokatelli, Wpr., geb. zu Zavorov in Galizien 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. S. 818.
- Röschitz, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph von Pettenegg, erzbischöfl. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. — Koop. Hr. Karl Götz, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1815. Pr. 1839. Mit der Fil. Klein-Neinprechtsdorf. S. 1373. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Schöngrabern, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Rocker, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1779. Pr. 1802. Patr. Herrschaft Guntersdorf (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf). — Koop. Hr. Paul Wägel, Wpr., geb. zu Untermoldau in Böhmen 1814. Pr. 1838. Mit der Fil. Windpassing. S. 1032. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Sigendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Hofmann, erzbischöfl. Konsistorial-Rath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Raab in Ungarn 1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Hermann Pauli, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. — 2) Hr. Leopold Gstir, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterreich 1814. Pr. 1839. Mit den Filialen: Kleinfirchberg, Branhartsberg, Sigenhart. S. 1505. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Stoizendorf, a. Pf. Verw.: Hr. Konrad Kratochwila, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Mohelno in Mähren 1797. Prof.

1821. Pr. 1822. Patr. Stifte Klosterneuburg. S. 488.
- Straning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Meruzzi, Wpr., geb. zu Udine in Italien 1778. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Kaiser, Wpr., geb. zu Haigendorf in Oesterreich 1809. Pr. 1836. Mit den Fil. Eymannsdorf, Limberg, Niederschleinz. S. 1630. — Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Unterbirnbach, a. Pf. Verw.: P. Berthold Piringer, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Unterrebach in Oesterreich 1784. Prof. 1805. Pr. 1808. — Patr. Stifte Lilienfeld. — S. 400.
- Wartberg, Kl. Kl. Pln.: Hr. Georg Rupp, Wpr., geb. zu Grafenberg in Oesterreich 1799. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. S. 376.
- Wullersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Sigmund Siller, Bened. vom Stifte Melk, fürsterzb. Konsistorial-Rath, geb. zu Frankenfels in Oesterr. 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stifte Melk. Koop. 1) P. Chrysostomus Zimmermann, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Grätz in Steiermark 1805. Prof. 1828. Pr. 1829. — 2) P. Gallus Loibel, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1815. Prof. und Pr. 1840. — Mit den Fil. Grund, Höymannsdorf, Kalladorf. — S. 1749. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Zierstorf, n. Pf. Verw.: P. Ambros Walprecht, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien

1786. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift Melk.
Siz. 718.

Dekanat Staatz.

- Altlichtenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Karl Pürtner, Wpr., geb. zu Zwettl in Österr. 1783. Pr. 1806. Koop. Hr. Franz Rohrwasser, Wpr., geb. zu Marchegg in Österreich 1814. Pr. 1838. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Siz. 876.
- Ameis, Vik. Verw.: P. Friedrich Gollhammer, Minorit, Ex-Provinzial und Definitior, geb. zu Weng in Oesterreich 1781. Prof. 1807. Pr. 1808. Koop. P. Heinrich Szmirniski, Minorit, geb. zu Solitsch in Ungarn 1815. Prof. 1839. Pr. 1840. Patr. Herrschaft Asparn an der Zaya (Hr. Aug. Graf von Breuner). Mit der Fil. Föllim. — Siz. 690. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Bernhardsthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Konall, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Rabensburg (Herr Alois Fürst von Liechtenstein). Siz. 1098.
- Böhmischkrut, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Willert, Wpr., geb. zu Dräsing in Österreich 1777. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. — Koop. 1) Hr. Franz Baumgartner, geb. zu Oberleinschitz in Österreich 1810. Pr. 1836. — 2) Hr. Franz Strkanek, geb. zu Rabensburg 1812. Pr.

1838. Mit den Fil. Althöflein, Ginzersdorf, Harrersdorf. Siz. 2141. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Feldsberg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Hartl, Wpr., geb. zu Poysdorf in Oesterr. 1776. Pr. 1799. Patr. Ditscherrschaft (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Koop. 1) Hr. Georg Stöger, Wpr., geb. zu Wiesmath in Oesterreich 1810. Pr. 1834. — 2) Hr. Ignaz Fürst, Wpr., geb. zu Breznitz in Böhmen 1813. Pr. 1839. Mit der Fil. Bischofwarth. Siz. 2974. Entf. 1 St.
- Hadersdorf (Klein-Hadersdorf), Pfl. Pflkpln.: Hr. Ignaz Plachetta, Wpr., geb. zu Zambach in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. Siz. 540.
- Hausbrunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Philipp, Wpr., geb. zu Obersdorf in Böhmen 1791. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Rabensburg (Herr Alois Fürst von Liechtenstein). Siz. 946.
- Herrnbaumgarten, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Hareffer, Wpr., geb. zu Pottenhof in Österr. 1802. Pr. 1828. Patr. Pfarre Böhmischkrut. Koop. Hr. Johann Friepeš, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1812. Pr. 1837. Siz. 1529.
- Hohenau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Matuschka, Wpr., geb. zu Skalitz in Ungarn 1780. Pr. 1803. Patr. Religionsfond. Siz. 1511.
- Kahelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Langer, Wpr., geb. zu Hannsdorf in Mähren 1790. Pr. 1818. Patr. Herrschaft Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Siz. 650.

- Loosdorf, kgl. Kkpln.: Hr. Anton Dörfler, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1807. Pr. 1832. Patr. Ortschaft (Hr. Friedrich August Graf von Piatty). S. 350.
- Poysdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Piller, erzbischöfl. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Poysdorf in Oesterreich 1793. Pr. 1817. Patr. Herrschaft Poysbrunn (Hr. Johann Freiherr von Bartenstein). Koop. 1) Hr. Ferdinand Grazer, Wpr., geb. zu Ameis in Oesterreich 1809. Pr. 1832. — 2) Hr. Eduard Lohr, Wpr., geb. zu Klattau in Böhmen 1813. Pr. 1838. Mit der Fil. Wilhelmsdorf. S. 2891. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Rabensburg, a. Pf. Pfarrer: Fra Johann Medlin, Maltheser-Ordenspriester, emerit. Strakonitzer Erzpriester und Horazdiowitzer Bezirks-Bikar, Budweiser Konsistorialrath, geb. zu Radomischl in Böhmen 1772. Prof. 1796. Pr. 1798. Patr. Maltheser-Ordenskommende Mailberg. Koop. Fra Anton Knobloch, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Zwoleniowes in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1829. S. 1601.
- Reinthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schamberger, Wpr., geb. zu Passau in Baiern 1778. Pr. 1804. Patr. Herrschaft Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). S. 802.
- Schrattenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen in Oesterr. 1796. Pr. 1819. Patr. Pfarre Böhmischkrut. — Koop. Hr. Joseph Ballek, Wpr., geb. zu Wien

1815. Pr. 1838. Mit der Fil. Garschönthal. S. 1904. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Staaß, Markt; Probstei; a. Pf. Probstei-Pfarrer: Hr. Joseph Neuwirth, Wpr., geb. zu Zeltsch in Mähren 1786. Pr. 1809. Patr. Ortschaft (Hr. Ferdinand Graf von Kollorede-Mannsfeld). Koop. 1) Hr. Joseph Prokop, Wpr., geb. zu Unteraugesd in Böhmen 1793. Pr. 1817. — 2) Hr. Adam Schwandner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1839. Mit den Fil. Ehrensberg, Enzersdorf, Rautendorf, Neusiedl, Rothensee, Waltersdorf. S. 1666. Entf. bis 2 St.
- Untertemenau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Dobschick, Wpr., geb. zu Kunowitz in Mähren 1786. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). — Mit der Fil. Oberthemenau. S. 1525. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Walterskirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Duestl, Wpr., geb. zu Jägerndorf in Schlessen 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Gramer, Wpr., geb. zu Hainzendorf in Böhmen 1811. Pr. 1836. Mit der Fil. Regeldorf. S. 1049. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Wegelsdorf, kgl. Kkpln.: Hr. Balthasar Köller, Wpr., geb. zu Böhmischkrut in Oesterreich 1786. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. S. 815.
- Wultendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Czopp, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1800. Pr. 1823. Patr. Herrschaft Altperau. S. 450.

Kloster der barmherzigen Brüder zu
Feldsberg, gegründet von Karl Euseb. Fürsten
von Liechtenstein im Jahre 1605.

Prior: Fr. Joachim Kaymann, geb. zu Dfen
in Ungarn 1795. Prof. 1819.

Professen: P. Prosper Stupal, Subprior,
geb. zu Radimov in Ungarn 1781. Prof. 1804. Pr.
1812. — Fr. Valerian Heindl, Kellermeister, geb. zu
Taschowitz in Mähren 1778. Prof. 1803. — Fr. Ag-
nellus Kain, Pfortner, geb. zu Wien 1780. Prof. 1803.
— Fr. Jovita Telschig, Sakristaner, geb. zu Osobla-
via in Mähren 1788. Prof. 1815. — Fr. Alois Kle-
denski, Sammler, geb. zu Julnek in Mähren 1806.
Prof. 1827. — Fr. Walfriidus Baumgartner, Professor
der propodeutischen Anstalt für Chirurgen dieses Dr-
dens, geb. zu Basing in Ungarn 1809. Prof. 1831. —
Fr. Christianus Marker, Wirthschafter, geb. zu Dürn-
holz in Mähren 1798. Prof. 1830. — Fr. Bartholo-
mäus Pazaut, Apotheker, geb. zu Markwaties in Böh-
men 1811. Prof. 1834. — Fr. Alexander Frinka,
Hörer der Chirurgie, geb. zu Teschen in k. k. Schle-
sien 1812. Prof. 1834. — Fr. Menas Schindler,
Koch, geb. zu Grabschütz in Böhmen 1808. Prof. 1834.
— Fr. Vincenz Schob, Hörer der Chirurgie, geb. zu
Jaromirz in Böhmen 1813. Prof. 1836. — Nicht
Professen: Fr. Kasimir Lornoschka, Hörer der Chi-
rurgie, geb. zu Altenburg in Ungarn 1817. — Fr.
Nestor Dolezal, Hörer der Chirurgie, geb. zu Postrze-
del in Böhmen 1817. — Fr. Erasmus Fíz, Samm-

ler, geb. zu Schlotten in Böhmen 1818. — Fr. Ste-
phan Fischer, Hörer der Chirurgie, geb. zu Fünfkirchen
in Ungarn 1818. — Fr. Elisäus Freund, Hörer der
Chirurgie, geb. zu Waizen in Ungarn 1819.

Dekanat Stockerau.

Bisamberg, a. Pf. Pfarrer: Fr. Eduard Schmidt,
Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1835. Patr.
Orts herrschaft (Fr. Johann Graf von Abensperg
und Traun). S. 13. 530.

Großmugl, a. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt). Patr.
Landesfürst. Provisor: Fr. Michael Happel,
Wpr., geb. zu Pottendorf in Oesterreich 1807. Pr.
1837. Mit den Fil. Füllersdorf, Ringendorf,
Roseldorf, Steinabrunn, S. 13. 1203. Entf. bis
1 St.

Harmannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Fr. Georg
Bayerle, fürst erb. Konfistorial-Rath, Dechant und
Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Habruwa in
Böhmen 1798. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Nie-
derhollabrunn (Fr. Karl Graf von Haugwitz).
Koop. Fr. Anton Liebl, Wpr., geb. zu Budweis
in Böhmen 1816. Pr. 1839. Mit den Filial.
Kleinröh, Rickersdorf, Seebarn. S. 13. 1441. Entf.
bis ½ St.

Haselbach, a. Pf. Verw.: Fr. Peter Schloffer,
regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu
Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. Patr. Stift
Klosterneuburg. S. 13. 337.

- Herzogbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Ziehl, Wpr., geb. zu Troppau in Schlessen 1786. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Mit den Fil. Ober- und Unternusch, Ottendorf und Glaswein. Slz. 1099. Entf. 1/2 St.
- Jedlese, Kl. KlkpIn.: Hr. Georg Hiller, Wpr., geb. zu Nikl in Böhmen 1798. Pr. 1823. Patr. Ortsherrschaft. Slz. 850.
- Karnabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Laurenz Schuffer, Wpr., geb. zu Tachau in Böhmen 1803. Pr. 1830. Patr. Ortsherrsch. (Josephine Freyin von Redl). Koop. Hr. Johann Zettl, Wpr., geb. zu Hartmanitz in Böhmen 1811. Pr. 1839. Mit den Fil. Heymannsdorf, Lachsfeld, Weinsfeig. Slz. 915. Entf. 3/4 St.
- Korneuburg, Stadt; a. Pf. Hr. Benno Mandl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. Patr. Stifte Klosterneuburg. Koop. (Regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Peter Fournier Hartl, geb. zu Hadersdorf in Oesterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. 2) Hr. Roman Nautenfranz, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. Hülfspriester: Hr. Joseph Schneider, Wpr., geb. zu Meisse in preuß. Schlessen 1770. Pr. 1796. Mit den Fil. Tuttendörfchen, Tuttenhof. Slz. 2070. Entf. bis 3/4 St.
- Längenzersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Heinrich Sagner, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Birgicht in Böhmen 1778. Prof.

1802. Pr. 1804. Patr. Stifte Klosterneuburg. Johann Uhlischer Benefiziat: Hr. Franz Zillinger, Wpr., geb. zu Auersthal in Oesterreich 1782. Pr. 1809. Slz. 675.
- Leigersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Kapisch, Wpr., geb. zu Feldsberg in Oesterreich 1776. Pr. 1802. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Wenzel Müller, Wpr., geboren zu Prag 1808. Pr. 1833. Mit den Fil. Hazenbach, Wollmannsberg, Wüsen. Slz. 1043. Entf. bis 1/2 St.
- Leobendorf, a. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt). Prov.: Hr. Johann Hoyer, Wpr., geb. zu Gainsfahn in Oesterr. 1807. Pr. 1831. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Winkler, Wpr., geb. zu Bergen in Mähren 1814. Pr. 1838. Mit den Filial. Ober- und Unterrohrbach, Dresdorf. Slz. 1588. Entf. 3/4 St.
- Maisbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Rosner, Wpr., geb. zu Jeggelsdorf in Oesterreich 1780. Pr. 1808. Koop. Hr. Joseph Wistner, Wpr., geb. zu Mödling in Oesterreich 1811. Pr. 1839. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Slz. 458.
- Merkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hailand, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1798. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Ernstbrunn (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Köstritz). Slz. 259.
- Niederhollabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ziehl, Wpr., geboren zu Wien 1784. Pr. 1807. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Koop. Hr. Wenzel Perzinka, Wpr., geb. zu

- Znaim in Mähren 1818. Pr. 1840. Mit den Filial. Bruderndorf, Niedersellabrun (Markt), Streitdorf. Slz. 1830. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Dberganserndorf, kgl. k. k. Pln.: Hr. Michael Twerbinsky, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1803. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 663.
- Senning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Hermann Ramhart, Wpr., geb. zu Neutitschein in Mähren 1807. Pr. 1831. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Geißendorf. Slz. 433. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Simonsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Neurauder, tit. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Pruz in Tyrol 1777. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Naglern. Slz. 677. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Stetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kav. Hummel, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1796. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Jaudtscher Benefiziat, prov.: P. Joseph Zephrin Zemann, Pfarrst aus der böhmisch-mährischen Ordensprovinz, geboren zu Jung-Bunzlau in Böhmen 1777. Prof. 1806. Pr. 1807. Patr. Fürsterzb. Konsistorium. Slz. 479.
- Stockerau, freyer Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Strauß, Wpr., geb. zu Oberhollabrunn in Oesterr. 1775. Pr. 1799. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Franz Bauer, Wpr., geb. zu Unterrebach in Oesterreich 1808. Pr. 1833. 2) Hr. Anton Wöfner, Wpr., geb. zu Straning in Oesterreich 1808. Pr. 1833. 3) Hr. Laurenz Löfcher, Wpr., geb. zu Neß in Oesterreich 1810 Pr. 1835. Mit

- den Fil. Grafendorf, Spillern, Unterzögersdorf. Slz. 4712. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Wilfersdorf (Klein-), kgl. k. k. Pln.: Hr. Johann Janka, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 161.
- Würniß, kgl. k. k. Pln.: Hr. Benzel Röll, Wpr., geb. zu Klosterbruck in Mähren 1802. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Lerchenau, Mollmannsdorf, Kreithmühle. Slz. 743. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Wilfersdorf.

- Dobermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Mezensky, Wpr., geb. zu Rattay in Böhmen 1797. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Aloys Fürst von und zu Liechtenstein). Slz. 556.
- Drösing, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nagke, Wpr., geb. zu Morawitz in k. k. Schlesien 1784. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Waltersdorf. Slz. 1327. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Eibesthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Greis, Wpr., geb. zu Hüttendorf in Oesterreich 1807. Pr. 1831. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Slz. 893.
- Erdberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Dykast, Wpr., geb. zu Resuchin in Böhmen 1793. Pr. 1817. Patr. Landesfürst. Slz. 557.
- Grosfinzersdorf, kgl. Verw.: P. Adolph Mehr, Doktor der Theologie, Cisterzienser vom Stifte

- Zwettl, geboren zu Zetwing in Böhmen 1799. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Zwettl. S. 13. 960.
- Hauskirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Baumann, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1826. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. St. Ulrich. S. 13. 798. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hüttendorf, Pfl. Berw.: Don Bernard Sprung, Barnabit, geb. zu Unteralb in Oesterr. 1800. Prof. und Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach S. 13. 613.
- Kettlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Lasfal, Wpr., geb. zu Neustadt in Böhmen 1808. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Wilfersdorf (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein). S. 13. 766.
- Maustrenk, Pfl. prov. Berw.: Don Aloys Trenkler, Barnabit, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. Patr. Barnabiten-Kollegium in Mistelbach. S. 13. 606.
- Mistelbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Don Leopold Plamper, zugleich Probst des Kollegiums, geb. zu Zieberle in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829. Patr. Das Provinzialkapitel der Barnabiten. Koop. (Barnabiten): 1) D. Klemens Diwald, geb. zu Lautendorf in Oesterreich 1807. Prof. und Pr. 1836. 2) D. Paul Pistor, geb. zu Wien 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. 3) D. Franz Rothmayer, geb. zu Wien 1813. Prof. 1838. Pr. 1839. Mit den Fil. Ebendorf, Lanzendorf. S. 13. 3250. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Spitalbenefiziat: (Un-

- besezt). Patr. Herrschaft Wilfersdorf (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein).
- Neusiedl an der Zaya, n. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Franz Egel, Wpr., geb. zu Fulda in Hessen 1780. Pr. 1804. Patr. Religionsfond. S. 13. 856.
- Niederabsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Brzezansky, Wpr., geb. zu Butschowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein). Mit der Fil. Eichhorn. S. 13. 1068. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Paasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1802. Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Koop. Hr. Ignaz Leopold, Wpr., geb. zu Schüttenhofen in Böhmen 1810. Pr. 1835. S. 13. 1057.
- Palterndorf, a. Pf. Berw.: Hr. Johann Paul Leithner, des deutschen Ritterordens Priester, geb. zu Grinzing in Oesterreich 1780. Pr. 1806. Patr. Deutscher Ritterorden. Koop. Hr. Joseph Filip, Priester des deutschen Ritterordens, geb. zu Auspitz in Mähren 1811. Pr. 1835. S. 13. 718.
- Prinzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Michael Parsdorfer, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1804. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Margarethen am Moos (Hr. Philipp Fürst von Bathiany, Graf von Strattmann). Hr. Andreas Mock, Administrator der Herrschaft, regul. Chorherr aus dem Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1779. Prof. 1802. Pr. 1804. Mit den Fil. Ebersdorf, Rannersdorf. S. 13. 1500.

Ringelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Myll, Wpr., geb. zu Schwietman in Mähren 1786. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein). S. 1149.

Wilfersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Querner, Wpr., geb. zu Unterdannowig in Mähren 1787. Pr. 1809. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein). Koop. Hr. Johann Weilinger, Wpr., geb. zu Bernhardsthal in Oesterreich 1814. Pr. 1839. Mit den Fil. Bullendorf, Hobersdorf. S. 13. 1961. Entf. 1 St.

Zistersdorf, Stadt; a. Pf. Berw.: P. Alexander Mayer, Cisterz. vom Stifte Zwettl, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, geb. zu Prachatis in Böhmen 1784. Prof. 1806. Pr. 1808. Patr. Stift Zwettl. Koop. (Cisterz. vom Stifte Zwettl): 1) P. Maximilian Gautsch, geb. zu Gunterndorf in Böhmen 1807. Pr. 1836. 2) P. Friedrich Hörde, geb. zu Wien 1812. Prof. und Pr. 1836. Mit den Fil. Baumgarten, Gaiselberg, Götting. S. 13. 2989. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach, gegründet von Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1631.

Probst: Don Leopold Plamper, zugleich Pfarrer, geb. zu Zieberle in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829.

Professor-Priester: D. Ignaz Frank, Prokurator, geboren zu Wien 1807. Prof. und Pr. 1833.

— D. Bernard Sprung, Kk. Pl. zu Hüttendorf, geb. zu Unternalb in Oesterreich 1800. Prof. und Pr. 1827.
— D. Aloys Trenkler, prov. Lokalkaplan zu Mautstrenk, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. — D. Klemens Diwald, Kooperator und Katechet, geb. zu Lautendorf in Oesterreich 1807. Prof. und Pr. 1836. — D. Paul Pistor, Kooperator, geb. zu Wien 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. — D. Franz Rothmayer, Kooperator, geb. zu Wien 1813. Prof. 1838. Pr. 1839.

V e r z e i c h n i s

der außer der Seelsorge angestellten Geistlichen.

1) In der Wiener Erzdiözese:

P. T. Herr Joseph Mloys von Jüstel, Commandeur des kais. österr. Leopolds-Ordens, und Ritter des Civil-Verdienst-Ordens der kön. bayer. Krone, Doktor der Philosophie u. Theologie, inful. Probst von Wischegrad und Prälat in dem Königreiche Böhmen, k. k. wirkl. Staats- und Konferenzerath, im Jahre 1823 und 1838 gewes. Rector Magnificus an der Wiener Hochschule, Ehrenmitglied der k. k. Akademie der Wissenschaften und Künste zu Padua und des Athenäums zu Venedig, dann der Landwirthschafts Gesellschaft in Krain, Jubilar-Priester, geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1765 Pr. 1788. — **P. T.** Hr. Gabriel von Ballassa, Titular-Bischof von Anfar, Propst des h. Salvators von Ganad und des h. Erzengels Michael von Hanta, Abt St. Salvatoris von Kapornak, Cathedral-Archidiacon und Domherr des Westprimer Kapitels, königl. ung. wirkl. Hofrath. — **P. T.** Hr. Andreas Meschutar,

inful. Probst zu Ardagger, k. k. wirkl. Hofrath und Beystzer der k. k. Hofkommission in Justiz-Gesellschaften, Ehrendomherr zu Triest und Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain und Görz, Wpr., geb. zu Selo in Illyrien 1791. Pr. 1814. — **P. T.** Hr. Mathias Pollitzer, inful. Probst zu Zwettl, k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, Ehrendomherr und emerit. Kanzler von St. Pölten, Wpr., geb. zu Dblatz in Mähren 1786. Pr. 1809. — **P. T.** Hr. Franz Rastian Hallaschka, inful. Probst von Alt-Bunzlau und Prälat in dem Königreiche Böhmen, k. k. wirklicher Regierungsrath, Referent über die phil. Studien bey der k. k. Studien-Hofkommission, Direktor derselben Studien an der Wiener Hochschule, der Philosophie und der freyen Künste Doktor, gewes. Rector Magnificus an der Prager und an der Wiener Hochschule u. u., Wpr., geb. zu Budischow in Mähren 1780. Pr. 1804. — Hr. Mloys Bragato, k. k. tit. Hofkaplan, Wpr., aus der Diözese Verona. — **P.** Chmel Joseph, reg. later. Chorherr vom Stifte St. Florian, k. k. geheimer Hof- und Haus-Archivar, geb. zu Olmütz 1798. Pr. 1821. — Hr. Thomas Vincenz Christ, Doktor der Theologie Professor der Dogmatik und gew. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, f. erb. Konfistorialrath von Olmütz, Wpr., geb. zu Zwittau in Mähren 1791. Pr. 1814. — Hr. Anton Günther, k. k. theologischer Bücher-Censor, Wpr., geb. zu Lindenau in Böhmen 1785. Pr. 1821. — Hr. Joseph Karle, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der orientalischen Dialekte und der höheren Ergeese an der Wiener Hochschule, geb. zu Stanzach in Tyrol 1802.

Pr. 1825. — H. Cölestin Keppler, Professor der Religions-Wissenschaft und der höheren Erziehungskunde an der Wiener Hochschule, Mitglied des Benediktiner-Stiftes Admont in der Leobner Diözese, geb. zu Munderkingen in Württemberg 1784. Pr. 1807. — P. T. Hr. Kis von Remesker Paul, Domherr von Großwardein, Wpr., geboren zu Kovacsy in Ungarn 1792. Pr. 1814. — Hr. Wenzel Rozelka, Priester aus dem ritterlichen Kreuzherren-Orden mit dem rothen Stern, Doktor der Theologie, o. ö. Professor des Bibeldiagramms des N. B. an der Wiener Hochschule, geb. zu Przelautsch in Böhmen 1795. Prof. 1818. Pr. 1819. — Hr. Del Negro, Wpr., Hofkaplan Sr. k. Hoheit des Durchlauchtigsten Herzogs von Modena, geb. zu Stolvizza in Triaul 1786. Pr. 1811. — Hr. Johann Nep. Primis, k. k. Hofkaplan bey Sr. k. Hoheit dem Durchlauchtigsten Hrn. Erzherzog Maximilian, geb. in Illirien 1769. Pr. 1796. — Hr. Joseph Scheiner, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Bibelfächer des N. B., und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, tit. k. k. Hofkaplan, k. k. theologischer Bücher-Censor, geb. zu Böhmisch-Leippa 1798. Pr. 1821. — Hr. Johann Stark, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Kirchengeschichte an der Wiener Hochschule, geb. zu Heinrichsgrün in Böhmen 1794. Pr. 1817. — Hr. Oswald Trogner, Commandeur des päpstlichen Ordens des h. Gregor des Großen, zweiter Sekretär der apostolischen Nunciatur in Wien, Wpr., der Trienter Diözese.

2) Außer der Wiener Erzdiözese.

Hr. Moys Zimmermann, k. k. Gesandtschaftskaplan zu Kopenhagen, Wpr., geb. zu Ddrau in k. k. Schlessien 1788. Pr. 1812.

3) In der Militär-Seelsorge,

Hr. Adolph Dworzak, Wpr., Feldkaplan bey dem k. k. Kürassier-Regimente Nr. 4. — Hr. Franz Kalmus, Wpr., Kaplan und Professor der Religionslehre in der k. k. Ingenieur-Akademie zu Wien, geb. zu Prag in Böhmen 1800. Pr. 1830. — Hr. Ignaz Rolletschek, Wpr., Seelsorger in der k. k. Ingenieur-Akademie in Wien, geboren zu Gießhübl in Böhmen 1800. Pr. 1825.

Verzeichniß

der nicht in der Seelsorge angestellten Pensionisten und Defizienten-Priester aus der Wiener Erzdiözese.

P. Augustovics Elisäus, Karmelit, Jubilar-Pr., geb. zu Czasia in Ungarn 1747. Prof. 1767. Pr. 1771 (in Wien). — Hr. Aulfim Georg, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1826 (in Wien). — Hr. Baumgartner Michael, Wpr., geb. zu Bromberg in Oesterreich 1811. Pr. 1836 (in Bromberg). — Hr. Beer Mathias, pens. Pfarrer von Reisenberg, Jubilar-Priester, Wpr., geb. zu Wien 1763. Pr. 1788 (in Wien). — Hr. Berger Ferdinand, pens. Lokalkaplan von Loosdorf, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterreich 1804. Pr. 1827. — Hr. Bohrn Anton, Wpr., geb. zu Bernhardtthal 1801. Pr. 1824. — Hr. Büchler Joseph, Wpr., geb. zu Mistelbach in Oesterr. 1811. Pr. 1835 (in Wien). — Hr. Collet Joseph, Wpr., geb. zu Agram in Croatien 1807. Pr. 1833 (in Wien). — Hr. Czsch Franz, Wpr., geb. zu Sablat in Böhmen 1780. Pr. 1808 (bei den barmherzigen Brüdern

in Wien). — Hr. David Theodor, Wpr., geb. zu Thyrn in Schlessien 1801. Pr. 1824 (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien). — P. Fichter Celsus, Karmelit, geb. zu Hohen-Ruppertsdorf in Oesterr. 1758. Prof. 1782. Pr. 1783 (zu Hezendorf). — Hr. Fija Georg, Wpr., geb. zu Pernegg in Oesterr. 1785. Pr. 1809. — Hr. Vincenz Foit, Wpr., geb. zu Datschitz in Mähren 1784. Pr. 1809 (in Wien). — P. Gerger Michael Adalbert, Ex-Augustiner, geb. zu Strem in Ungarn 1784. Pr. 1808 (auf der Landstraße). — Hr. Ferdin. Grehs, fürstl. Trautson'scher Benefiziat, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1793. Pr. 1815 (in Wien). — Hr. Joachim Haspinger, Wpr., Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes pro piis meritis, geb. zu Gsiefz in Tyrol 1773. Pr. 1805 (in Hieging). — Hr. Jarry Joachim, Wpr., geb. in Böhmen 1770. Pr. 1805 (in Böhmen). — Hr. Rainz David, Wpr., geb. zu Marchegg in Oesterr. 1772. Pr. 1805 (in Wien). — Hr. Riefner Justinian, Wpr., geb. zu Würzburg in Baiern 1774. Pr. 1797 (in Wien). — Hr. Johann Meluch, Wpr., geb. zu Mint Synat in Ungarn 1799. Pr. 1823 (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder). — Hr. Mrakotsky Franz, Wpr., geb. zu Eibenschütz in Mähren 1782. Pr. 1808. — Hr. Nedwied Joseph, Wpr., geb. zu Chrudim 1812. Pr. 1838 (in Chrudim in Böhmen). — Hr. Nowak Augustin, Wpr., geb. zu Eschitz in Ungarn 1797. Pr. 1821 (in Sievering). — Hr. Nowak Mathias, Wpr., geb. zu Bregby in Kroatien 1781. Pr. 1804 (im Reconvaleszenten-Hause der barmherzigen Brü-

der in Wien). — Hr. Polster Joseph, Wpr., geb. zu Sigendorf in Osterreich 1796. Pr. 1821 (zu Penzing). — Hr. Primaschütz Jakob, resign. Pfarrer von Störneusiedl, Wpr., geb. zu Kirchheim in Krain 1780. Pr. 1809 (in Wien). — Hr. Prinz Wenzel, Wpr., geb. zu Neustadt in Böhmen 1781. Pr. 1804 (zu Großengersdorf). — Hr. Raab Thomas, Wpr., geb. zu Losnitz in Böhmen 1804. Pr. 1829 (in Wien). — Hr. Rebele Michael, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827 (in Wien). — Hr. Resch Franz, Wpr., geb. zu Wien 1803. Pr. 1827 (in Wien). — Hr. Rieger, Freiherr von, Karl, Wpr., geb. zu Wien 1797. Pr. 1823. — Hr. Rippstein Jakob, Wpr., geb. zu Wien 1793. Pr. 1818 (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Rösler Wenzel, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1792. Pr. 1815 (zu Sigendorf). — Hr. Rüd Martin, pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Thulbe in Baiern 1780. Pr. 1808 (in Mödling). — Hr. Schindler Anton, pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1785. Pr. 1808 (zu Bistritz in Mähren). — Hr. Schulz Matthäus, Wpr., geb. zu Kuppenheim im Großherzogthum Baden 1764. Pr. 1792 (in Wien). — P. Seiz Thaddäus, Ex-Augustiner, geb. zu Berghofen in Baiern 1778. Prof. 1800. Pr. 1801 (bei den barmherzigen Brüdern in Wien). — Hr. Speranza Paskal, Doktor der Theologie, geb. zu Medea in Friaul. Pr. 1801 (im k. k. allgem. Krankenhause zu Wien). — Hr. Spindler Norbert, Ex-Hieronymitaner, pens. Pfarrer von Ebreichsdorf, Jubilar = Priester, geb. zu Langenzersdorf 1761. Pr. 1789 (in

Ebreichsdorf). — P. Trattner Bernard, Ex-Augustiner, geb. zu St. Laurenz in Tyrol 1776. Prof. 1808. Pr. 1810 (bei den Barmherzigen in Wien). — Hr. Wagner Peter Paul, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1781. Pr. 1814 (zu Neuhaus in Böhmen).

Verzeichniß der Priester aus fremden Diözesen, welche sich in der Wiener Erzdiözese aufhalten und nicht in der Seelsorge angestellt sind.

Hr. Ballisch Joseph, Wpr. aus der Budweiser Diözese, Erzieher beim Herrn Grafen Waldstein-Wartenberg, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1813. Pr. 1836. — Hr. Baracz Nochus, Wpr. aus der Diöz. Veglia, geb. zu Zengg in Kroatien 1809. Pr. 1832. — P. Bartfai Colomann, Franziskaner = Priester, Hauskaplan des Hrn. Grafen von Almásy. — Hr. Bélet Johann Peter, Wpr. aus der Basler Diöz., Erzieher beim Herrn Baron von Ostini, geb. zu Montigny in der Schweiz 1807. Pr. 1830. — P. Beckr Peter, Priester aus der Gesellschaft Jesu (in Wien). — Bischowsky Maurus, Bened. vom Stifte Seitenstetten, Hofmeister im Wiener Stifthofe, geb. zu Maria-Zell in Steiermark 1781. Pr. 1804. — Hr. Brosch Franz, Wpr. der Olmüzer Erzdiözese, Erzieher des jungen Grafen von Stadion-Thannhausen, geb. zu Kunzendorf in Schlessien 1804. Pr. 1831. — Hr. Cherubin Arsenius, Wpr. des armenischen Ritus, geb. zu Konstantinopel 1781. Pr. 1805 (in Wien). — Pl. Tit. Hr. del Dono Johann Vap-

tist, Wpr., emerit. Domherr und Custos aus Speier, geb. zu Straßburg in Elfaß. Pr. 1777 (in Wien). — P. Dziewulsky Johann, Priester der Kongregation der Marianer, Hauskaplan J. K. H. der Frau Herzogin von Württemberg, geb. zu Dziewula in Pohlen 1790. Prof. 1810. Pr. 1814. — P. Eggenberger Georg, Bened. vom Stifte Melk, Hofmeister zu Mödling, geb. zu Melk in Oesterr. 1782. Prof. und Pr. 1806. — Hr. Fessl Michael Joseph, Doktor der Theologie, Wpr. der Seckauer Diözese, geb. zu Prag 1788. Pr. 1811 (in Wien). — P. Feuerböck Hieronymus, Bened. vom Stifte Göttweig, Stifths Hofmeister in Wien, geb. zu Unterregbach in Oesterreich 1793. Prof. 1815. Pr. 1816. — Hr. Fiedler Karl, Wpr. der Budweiser Diözese, Erzieher, geb. zu Wittingau in Böhmen 1815. Pr. 1839. — Hr. Fischer Johann Nep., Wpr. aus der Budweiser Diözese, Erzieher beim Herrn Baron Reischach, geb. zu Blattna in Böhmen 1789. Pr. 1812 (in Wien). — Hr. Greif Laurenz, Doktor der Philosophie, fürsterzbischöflicher Rath, Wpr., geb. zu Biberach in Württemberg 1785. Pr. 1808. — Hr. Grosset Franz, Erzieher des jungen Herren Fürsten Metternich, Wpr. aus der Diözese Annecy. — Hr. Hagenauer Peter, Erzieher beim Herrn Fürsten Paar, geb. zu Hochowitz 1797. Pr. 1821. — P. Horak Jaroslav, Piarist aus der böhmischen Provinz, geb. zu Langendorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808 (in Städteldorf). — Herr Hrabal Friedrich, Wpr. der Prager Diözese, Erzieher beim Herrn Schmit, geb. zu Prag 1809. Pr. 1833.

— Hr. Kardosch Johann von, Wpr., pens. Pfarrer, Aushilfspriester bei der Pfarre auf der Landstraße. — P. Kemmel Friedrich, Minorit der böhmisch-mährischen Provinz, Privatpräsekt der jungen Grafen Richnowsky, geb. zu Freyberg in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Komjaticzky Joseph, Wpr., geb. zu Neudorf in Ungarn 1782. Pr. 1806. Aushilfspriester auf der Landstraße. — Hr. Karl Arbeczek, Wpr. und Erzieher beim Hrn. Baron von Walterskirchen, geb. zu Strunkowitz in Böhmen 1809. Pr. 1836 (zu Wolfsathal). — Hr. Laurecki Joseph, Wpr. g. R. pens. Feldkaplan, geb. zu Przemysl in Galizien 1797. Pr. 1821. — Hr. La Bourzey Karl, Wpr., geb. zu à Ravières in Frankreich 1754. Pr. 1779 (in Wien). — Hr. Linhart Alois, Wpr. aus der Königgrätzer Diözese, Erzieher beim Herrn Grafen von Kesselstatt, geb. zu Trübau in Mähren 1806. Pr. 1832. — Hr. Lollot Joseph, Wpr. der Graner Erzdiözese, Erzieher der jungen Grafen von Traun-Albenberg, geb. zu Kremnitz in Ungarn 1796. Pr. 1819. — Hr. Mamie Franz, Wpr. der Basler Diözese, Hauskaplan bei der Frau Fürstin Odescalchi, geb. zu Bendelincourt in der Schweiz 1810. Pr. 1834. — Hr. Mistlin Jakob, Wpr., Erzieher beim Herrn Grafen von Bombelles, geb. zu Bruntrut in der Schweiz 1807. Pr. 1831. — Hr. Moser Laurenz, Wpr. der Raaber Diözese, Erzieher beim Herrn Grafen Széchényi, geb. zu Dedenburg in Ungarn 1808. Pr. 1833. — Hr. Negrelli Nikolaus, Erzieher beim Herrn Grafen Hoyos, Wpr., geb. zu Primiero 1801. Pr. 1824. — Hr. Nemecek Jakob, Wpr. aus der

Budweiser Diözese, Erzieher der jungen Grafen von Czernin, geb. zu Schepabl in Böhmen 1803. Pr. 1826 (in Wien). — Hr. Drfani Peter Paul Paskal Symphorian, Wpr., geb. zu Urbino im Kirchenstaat 1779. Pr. 1802 (in Wien). — Hr. Pauer Eölestin, Wpr. der Czanader Diözese, pens. Feldkaplan (in Grinzing). — Hr. Georg Prutek, Wpr. der Breslauer Diözese, Erzieher beim Herrn Baron von Beeß, geb. zu Teschen in k. k. Schlessien 1807. Pr. 1831. — Herr Ramon Anton, Wpr., Erzieher, geb. zu St. Afrique in Frankreich 1797. Pr. 1821. — Hr. Schulz Franz Joseph, Wpr. der Linzer Diözese, geb. zu Ruppenheim im Großherzogthume Baden 1762. Pr. 1794 (in Wien). — Pl. Tit. Hr. Sigismund Seidl, Ehrendomherr von Königgrätz, pens. k. k. Feld-Konfistorial-Direktor, geb. zu Gaya in Mähren 1779. Pr. 1803. — P. Simeoni Johann Georg, aus der Versammlung des heiligen Philipp Nerei, Trienter Diözesan, geb. zu Trient in Tyrol 1759. Pr. 1783 (in Wien). — Hr. Smrezka Dominik, Wpr. der Budweiser Diözese, Erzieher beim Herrn Baron Skrbensky, geb. zu Naby in Böhmen 1800. Pr. 1824. — Hr. Sollier Julius, Doktor der Theologie, Hauskaplan beim Herrn Grafen von Sambuy, Wpr., geb. zu Chaumont 1811. Pr. 1834. — P. Thoma Alphons, Priester aus der böhmisch-mährischen Piaristen-Ordensprovinz, Administrator der Fondsherrschaft Zisterndorf, geb. zu Thomigsdorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — Hr. Urschitz Joseph, Priester der Diözese Triest und Capo d'Istria, geb. 1789. Pr. 1814. — Hr. Vescevi Johann Anton, pens.

k. k. Feldkaplan (in Wien). — P. Wagner Joseph, Piarist der ungarischen Ordens = Provinz, Erzieher beim Herrn Baron Beeß, geb. zu Ungarisch-Altenburg 1786. Prof. 1805. Pr. 1809. — P. Walch Koloman, Bened. vom Stifte Melk, Hofmeister im Melkerhofe, geb. zu Freudenau in Steiermark 1800. Pr. 1825 (in Wien). — Hr. Zdarfa Emanuel, pens. Pfarrer der St. Pöltner Diözese, geb. zu Budweis in Böhmen 1798. Pr. 1821 (in Wien).



Höhere Bildungsanstalten.

in Wien für Priester und Kleriker aus fremden Diözesen.

a) Das k. k. höhere Bildungs = Institut zum heil. Augustin für Weltpriester; (im ehemaligen Augustiner = Kloster in der Stadt Nr. 1158.)

Ober = Vorsteher des Institutes: P. T. Hr. Ignaz Feigerle, Doktor der Theologie, insulirter Abt zur heiligen Jungfrau Maria von Pagnany, k. k. Hof- und Burgpfarrer u. u., wie S. 17.

Erster Studien = Direktor: Hr. Joseph Columbus, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Zweiter Studien = Direktor: Hr. Bartholomäus Widmer, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Dritter Studien = Direktor: Hr. Johann Michael Häusle, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Spiritual = Direktor: Hr. Johann Bapt. Schiedermayer, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Mitglieder des Institutes:

Hr. Johann Jakob della Bona, aus der Görzer Erzdiözese, geb. 1814. Pr. 1838. — Hr. Carrara Franz, aus der Diözese Spalato, geb. 1813. Pr. 1837. — Hr. Czirieli, aus der Siebenbürger Diözese, geb. 1813. Pr. 1838. — Hr. Debiassi Valentin, aus der Diözese Trient, Professor des Bibelftudiums u. u., geb. 1813. Pr. 1835. — Hr. Disconzi Franz, aus der Diözese Vicenza, geb. 1812. Pr. 1836. — Hr. Dobrilla Georg, aus der Diözese Triest und Capov' Istria, geb. 1812. Pr. 1837. — Hr. Fessler Joseph, aus der Diözese Brixen, geb. 1813. Pr. 1837. — Hr. Figwer Joseph, aus der Diözese Tarnow, geb. 1812. Pr. 1838. — Hr. Gabriel Joseph, aus der Königgräzer Diözese, geb. 1812. Pr. 1837. — Hr. Grammatica Augustin, aus der Diözese Vicenza, geb. 1815. Pr. 1838. — Hr. Haynald Ludwig, aus der Erzdiözese Gran, geb. 1816. Pr. 1839. — Hr. Hopf Johann, aus der Czanager Diözese, geb. 1817. Pr. 1840. — Hr. Hrdina Wenzel, aus der Erzdiözese Prag, geb. 1812. Pr. 1836. — Hr. Hutsko Basilin, aus der Diöz. Eperies, geb. 1813. Pr. 1836. — Hr. Janitschek Franz, aus der Diözese Brünn, geb. 1811. Pr. 1834. — Hr. Jarz Anton, aus der Diözese Laibach, geb. 1813. Pr. 1838. — Hr. Jechel Franz, aus der

Diözese Budweis, geb. 1811. Pr. 1836. — P. Job Tobias, Benediktiner von Martinsberg, geb. 1813. Pr. 1839. — Hr. Kornicki Ignaz, aus der Lemberger Erzdiözese, geb. 1814. Pr. 1840. — P. Kratky Wenzel, Prämonstratenser von Neureisch, geb. 1814. Pr. 1837. Hr. Leben Mathias, aus der Diözese Laibach, geb. 1816. Pr. 1839. — Hr. Litwinowicz Spiridion, d. griech. R. aus der Lemberger Erzdiözese, geb. 1811. Pr. 1835. — Hr. Mayr Mloys, regul. Chorherr von St. Florian, geb. 1815. Pr. 1839. — Hr. Mikula Joseph, aus der Olmüger Erzdiözese, geb. 1816. Pr. 1839. — Hr. Mugna Peter, aus der Diözese Vicenza, geb. 1814. Pr. 1838. — Hr. Pratto Johann, Graf von, aus der Diözese Trient, geb. 1812. Pr. 1835. — Hr. Püllich Georg, aus der Diözese Ragusa, geb. 1816. Pr. 1840. — Hr. Rumpfer Lukas, aus der Diözese Triest und Capo d'Istria, geb. 1817. Pr. 1840. — Hr. Schierfeneder Franz, aus der Diöz. Linz, geb. 1811. Pr. 1836. — Hr. Svich Wenzel, Doktor der Theologie, aus der Diözese Zengg und Modrussa, geb. 1814. Pr. 1839. — Hr. Stipcevič Demetrius, aus der Erzdiözese Zara, geb. 1811. Pr. 1840. — Hr. Stroßmayer Joseph, aus der Diakowarer Diözese. — Hr. Wilhelm Johann, aus der Diözese Gurk, geb. 1810. Pr. 1834.

b) Pazman'sches Kollegium.
(General = Seminarium für theologische Zöglinge aus den verschiedenen Diözesen des Königreiches Ungarn).

(In der Stadt, Schönlaterngasse Nr. 683.)

Rektor des Kollegiums; P. T. Hr. Joseph von Kunst, Abt der sel. Jungfrau Maria de Valle in Wessprim, Domherr an der Metropolitankirche zu Gran, Archidewan von Saswar, Beisitzer der Arvaer, Graner und Preßburger Comitats-Gerichtstafeln.

Vice-Rektor: Hr. Heinrich Szajbely, Doktor der Theologie, Wpr. der Graner Erzdiözese.

Spiritual: Hr. Ignaz Größ, Wpr., der Graner Erzdiözese, gewesener Dechant, Beisitzer der Neograder Comitats-Gerichtstafel.

Studien-Präsekt: Hr. Johann Simor, Wpr., der Graner Erzdiözese.

Alumnen:

Theologen im vierten Jahre: Hr. Beszdany Franz, aus der Szanader Diözese. — Hr. Bobich Adam, aus der Diakowarer Diöz. — Hr. Csicsaky Joseph, aus der Koloczer Erzdiöz. — Hr. Drizsney Johann, aus der Kaschauer Diöz. — Hr. Echterling Anton, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Grillner Franz, aus der Diöz. Stein am Anger. — Hr. Juhász Norbert, aus dem Cisterzienser-Orden. — Hr. Kowats Sigismund, aus der Wessprimer Diöz. — Hr. Koziak

Mloysius, aus der Diakowarer Diöz. — Hr. Piskay Karl, aus der Zipser Diöz. — Hr. Majowfsky Anton, aus der Neusohler Diöz. — Hr. Matufka Johann, aus der Stuhlweissenburger Diöz. — Hr. Muzler Stephan, aus der Agramer Diöz. — Hr. Pefanfsky Joseph, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Schopper Georg, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Schwendtner Michael, aus der Graner Erzdiözese.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Hollo Dionysius, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Zwichich Karl, aus der Neusohler Diöz. — Hr. Pisch Karl, aus der Zipser Diöz. — Hr. Rudnay Lorenz, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Udwardy Joseph, aus der Fünfkirchner Diözese. — Hr. Würth Mloysius, aus der Graner Erzdiözese.

Theologen im zweiten Jahre: Hr. Barodcz Johann, aus der Siebenbürger Diöz. — Hr. Freyherr Bemer Paul, aus der Fünfkirchner Diöz. — Hr. Boltizar Joseph, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Esatho Mloys, aus der Waigner Diöz. — Hr. Demek Anton, aus der Szathmarer Diöz. — Hr. Dornis Kaspar, aus dem Cisterzienser-Orden. — Hr. Hegyeffy Eduard, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Horwath Franz, aus der Koloczer Erzdiöz. — Hr. Kar Karl, aus der Raaber Diöz. — Hr. Komatsel Wendelin, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Manze Franz, aus der Agramer Diöz. — Hr. Müller Stephan, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Urban Joseph, aus der Großwardeiner Diöz. — Hr. Posch Samuel, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Riha Johann, aus der Neutraer Diöz. — Hr. Schwegjarto Franz, aus der Wefprimer Diöz. —

Hr. Suchajda Johann, aus der Waigner Diöz. — Hr. Tillmann Franz, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Toth Johann, aus der Graner Erzdiözese.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Barton Joseph, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Borbas Franz, aus der Rosenauer Diözese. — Hr. Bubich Sigmund, aus der Raaber Diözese. — Hr. Diwald Montanus, aus der Neusohler Diözese. — Hr. Juratskay Ignaz, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Kaczwinfsky Eduard, aus der Kaschauer Diözese. — Hr. Kis Johann, aus der Erlauer Erzdiözese. — Hr. König Moriz, aus der Stuhlweissenburger Diözese. — Hr. Krotky Joseph, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Lönhart Franz, aus der Siebenbürger Diözese. — Hr. Rabek Paul, aus der Neutraer Diözese. — Hr. Speth Karl, aus der Czanader Diözese. — Hr. Stegmüller Karl, aus der Diözese Stein am Anger. — Hr. Stummer Arnold, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Szabo Stephan, aus der Zipser Diözese. — Hr. Szelepcsenyi Ladislaus, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Temeswary Georg, aus der Großwardeiner Diözese. — Hr. Wohlfarth Julius, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Zupan Karl, aus der Agramer Diözese.

c) R. R. Konvikt.

(In der Stadt auf dem Universitätsplatze Nr. 750.)

Direktor: prov. P. Georg Hobiger, wie S. 56.

Vice-Direktor: P. Joseph Walch, wie S. 56.

Sub-Direktor: P. Wilhelm Podlaha, wie S. 57.

Spiritual der Theologen: P. Johann Ev. Jessel, wie S. 57.

Geistliche Zöglinge:

Hr. Bóndewski Georg, absolvirter Theolog, außerordentlicher Hörer des Kirchenrechtes und der Kirchengeschichte, aus der gr. n. unirten Diözese Bukowina.

Theologen:

Theologen im vierten Jahre: Hr. Bielecki Michael, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Brauwer Leo, l. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Debicki Viktor, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Gramma Demetrius, gr. R. aus der Diöz. Großwardein. — Hr. Grodecki Karl, l. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Gvosdanovich Elias, gr. R. aus der Diöz. Kreuz. — Hr. Heller Rajetan, l. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Liffeniacki Theophil, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Manasterski Anton, l. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Mehrebecki Julian, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Nestorowicz Alexander, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Podkorski Franz, l. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Rybarski Johann, aus der Diözese Tarnow. — Hr. Seregelly Joseph, gr. R. aus der Diöz. Munkats. — Hr. Ujhelyi Anton, gr. R. aus der Diöz. Eperies. — Hr. Zawistowski Joseph, l. R. aus der Erzdiöz. Lemberg.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Bonyi Johann, gr. R. aus der Diöz. Großwardein. — Hr.

Grzegorzek Adalbert, aus der Diöz. Tarnow. — Hr. Gladylowicz Georg, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Janura Anton, gr. R. aus der Diöz. Eperies. — Hr. Jurkowski Ludwig von, l. R., aus der Erzdiözese Lemberg. — Hr. Kaszubski Michael, l. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Lyachovics Basilius, gr. R. aus der Diöz. Munkats. — Hr. Papp Ladislaus, gr. R. aus der Diözese Fogaras. — Hr. Paszinski Julius, l. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Rudnicki Dionys, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Sorban Michael, gr. R. aus der Diöz. Großwardein. — Hr. Stiepan Johann, aus der Erzdiözese Olmütz.

Theologen im zweiten Jahre: Hr. Buchwald Felix, l. R. aus der Erzdiözese Lemberg. — Hr. Chowanek Joseph, aus der Diöz. Tarnow. — Hr. Ciesielski Alexander von, l. R. aus der Diözese Przemisl. — Hr. Glowacki Johann, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Kierniakiewicz Joseph, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Kordasiewicz Cyprian, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — László Joseph, gr. R. aus der Diöz. Munkats. — Hr. Lukasiewicz Johann, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Malinowski Ludwig, l. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Ddelgiewicz Sigismund, l. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Polanski Thomas, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Ponzalski Vincenz, l. R. aus der Diöz. Tarnow. — Hr. Wodzinski Ernest, aus der Diözese Tarnow.

Theologen im ersten Jahre: (außer den

S. 39 aufgeführten 11 fürsterzb. Alumnen): Hr. Baranowski Julian, gr. N. aus der Erzdiözese Lemberg. — Hr. Barwinski Ignaz gr. N. aus der Erzdiözese Lemberg. — Hr. Bortis Klemens, l. N. aus der Diözese Sitten. — Hr. Chaluppa Franz, aus der Erzdiözese Olmütz. — Hr. Hadamik Augustin, aus der Erzdiözese Olmütz. — Hr. Klemeniewicz Ludwig, aus der Diözese Tarnow. — Hr. Kutfalvi Ladislaus, gr. N. aus der Diözese Fogaras. — Hr. Kutrzeba Andreas, aus der Diözese Tarnow. — Hr. Meirner Ubaldo, aus der Erzdiözese Olmütz. — Hr. Polak Johann, k. N. aus der Diözese Przemisl. — Hr. Prawecky Andreas, gr. N. aus der Diözese Przemisl. — Hr. Zubrzynski Andreas, gr. N. aus der Diözese Eperies.

Priester-Kranken- und Defizienten-Institut, in Wien auf der Landstraße, in der Ungergasse, Nr. 433, unter dem unmittelbaren Schutze des hochwürdigsten fürsterzbischöflichen Wiener Ordinariates, nämlich:

Er. fürstlichen Gnaden des Hochwürdigsten Hochgebornen Herrn Vincenz Eduard Milde, Fürst-Erzbischofes zu Wien.

Instituts-Direktor: P. T. Hr. Mathias Pollitzer, infulirter Probst zu Zweittl, k. k. wirklicher n. ö. Regierungsrath, Ehrenomherr zu St. Pölten.

Haus-Direktor: Hr. Anton Pöck, k. k. Hof-Ceremoniär und Ober-Hofkaplan.

Sekretär: P. T. Hr. Joseph Salzbacher, Domherr bei St. Stephan u. u., wie S. 10.

Mitleiter des Institutes: P. T. der Hochwürdigste Herr Johann Michael Wagner, Bischof zu St. Pölten u. u., wie S. 8. — P. T. der Hochwürdigste Herr Anton Alois Buchmayr, Bischof von Hellenopolis, General-Vikar der Wiener Erzdiözese u. u., wie S. 9. — P. T. Hr. Severin Pfleger, Ritter von Werthenau, Domkustos u. u., wie S. 9. — P. T. Hr. Franz Schmid, Domkantor u., wie S. 10. — P. T. Hr. Johann Ebnetter, Domscholaster u., wie S. 10. — P. T. Hr. Franz Zenner, Domherr u., wie S. 10. — P. T. Hr. Anton Klein, Domherr u., wie S. 10. — P. T. Hr. Joseph Lufmann, Ehrenomherr u.,

wie S. 11. — P. T. Hr. Ferdinand Füß, Ehrendomherr zu Kremsier und Pfarrer auf der Landstraße. — Hr. Johann Nep. Segerer, erzb. Konsistorial-Rath und Pfarrer zu St. Augustin in Wien. — Hr. Philipp Alois Mayerhofer, erzb. Konsistorial-Rath und Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt. — Hr. Wenzel Reichel, Konsistorial-Rath und Kanzlei-Direktor.

Das Verzeichniß der wirklichen Mitglieder des Priester-Kranken- und Defizienten-Institutes, so wie der außerordentlichen Beiträge, erscheint in einem eigenen Jahresberichte der Instituts-Direktion.

Verzeichniß

der vom 1. Jänner 1840 bis letzten Dezember 1840 erfolgten Uebersezungen und Beförderungen der Säkular-Geistlichen.

- Im Jänner: Hr. Joseph Hubinger, Lokalk. zu Pögleinsdorf auf ein Curat-Benefizium bei St. Peter in Wien, am 10. — Hr. Michael Baweg, Provisor zu Stirneusiedl, auf die Pfarre Stirneusiedl, am 17. — Hr. Franz Schister, Pfarrer zu Mitterndorf, auf die Pfarre Ebreichsdorf, am 23.
- Im Februar: Hr. Adam Kern, Pfarrer zu Erdberg, auf die Pfarre Etsdorf, am 13. — Hr. Franz Ammicht, Lokalk. zu Soos, auf die Pfarre Sommerein, am 20.
- Im März: P. T. Hr. Anton Buchmayr, Weihbischof und General-Bikar, Domkustos u. u., als Dompropst bei der Metropolitan-Kirche zu St. Stephan in Wien investirt am 7. — P. T. Hr. Franz Brauner, Ehrendomherr und k. k. Hofkaplan, auf ein Kanonikat bei St. Stephan in Wien, am 9. —

P. Columban Landsteiner, Pfarrverweser zu Traiskirchen, zum Konsistorial-Rath und Dechant des Badner Bezirkes, am 11. — Hr. Georg Wolf, Pfarrer zu Dürnkrot, auf die Lokalie Gschaidt, am 11. — Hr. Alexander Edtl, Koop. zu Großmugl, auf die Pfarre Neuaigen am 17. — Hr. Joseph Lokatelli, Lokalk. zu Wartberg, auf die Pfarre Nofseldorf, am 26.

Im April: Hr. Eduard Stattler, Koop. zu Leizersdorf, auf die Pfarre Mitterndorf, am 9. — Hr. Laurenz Schusser, Koop. in der Praterstraße, auf die Pfarre Karnabrunn, am 20. — Hr. Kaspar Baumann, Pfarrer in Grafenberg, auf die Pfarre Hauskirchen, am 23. — Hr. Karl Schmid, Koop. in Margarethen, auf die Lokalie Pögleinsdorf am 23.

Im Mai: Hr. Johann Ebner, Pfarrer in Groß, auf die Pfarre Fraundorf, am 6. — Hr. Joseph Markus, Pfarrer in Mannersdorf, auf die Pfarre Orth, am 8. — Hr. Adolph Arnold Rhu, Koop. in Stronsdorf, auf die Pfarre St. Ägiden, am 11. — P. T. Hr. Severin Pfleger Ritter von Werthenau, Domherr bei St. Stephan, als Domkustos investirt am 31.

Im Juni: P. T. Hr. Ignaz Feigerle, Professor der Pastoral-Theologie an der Wiener Universität, auf die k. k. Hof- und Burgpfarre investirt am 25, als Propst von Pagramy benedicirt am 2. August.

Im Juli: Hr. Georg Bayerle, Pfarrer zu Harmannsdorf, zum Konsistorial-Rath und Dechant des Stockerauer Bezirkes, am 8. — Hr. Samuel

Graf, Koop. zu Hausleuthen, auf die Lokalie Soos, am 23.

Im August: Hr. Georg Rupp, Koop. zu Ernstbrunn, auf die Lokalie Wartberg, am 7. — Hr. Franz Dykast, Lokalkaplan zu Eßarn, auf die Pfarre Erdberg in B. U. M. B., am 20. — Hr. Mathias Poppenberger, Koop. bei St. Leopold in der Leopoldstadt, auf die Pfarre Grafenberg, am 27. — Hr. Ignaz Payer, Pfarrer zu St. Veit an der Triesting, auf die Pfarre Ulrichskirchen, am 31.

Im September: Hr. Ambros Ferdinand Zettl, Lokalkaplan zu Baumgarten an der Wien, auf die Pfarre Mannersdorf, am 9. — Hr. Anton Schindler, Koop. zu Fallbach, auf die Lokalie Markthof, am 11. — P. T. Hr. Karl Graf von Wessersheimb, Domicellar-Domherr von Olmütz, auf ein Kanonikat bei St. Stephan am 20, zum Konsistorial-Rath am 4. November.

Im Oktober: Hr. Franz Domisko, Koop. zu Arbesbach, auf die Pfarre Groß, am 3. — Hr. Johann Walenta, Koop. zu Podiebrad in Böhmen auf die Pfarre Reisenberg, am 5. — Hr. Joseph Kiermberger, Pfarrprovisor zu Reisenberg, auf die Pfarre Dürnkrot, am 6. — Hr. Johann Nep. Lindner, Pfarrer am Rennweg, auf die Pfarre zu den heil. Schutzengeln auf der Wieden, am 12. — Hr. Karl Volkmann, Pfarrer zu Oberfellabrunn, auf die Pfarre Aspersdorf, am 19.

Im November: Hr. Eduard Schmidt, Koop. zu Schwadorf, auf die Pfarre Bisamberg, am 27.

Im Dezember: Hr. Joseph Bayr, Pfarrer zu
Großmugl, auf die Pfarre Deutschwagram am 1.
— Hr. Hilarius Urban, Dechant und Pfarrer zu
Laxenburg, auf die Pfarre Gaubitsch am 3. —
Hr. Franz Schwarzberger, Koop. zu Inzersdorf,
auf die Lokalie Esfarn am 14.



V e r z e i c h n i s

der vom 1. Jänner bis letzten Dezember
1840 verstorbenen Säkular- und Regular-
Geistlichen.

Im Jänner: Der Hochw. Herr Joseph Spondou,
Domprobst an der Metropolitankirche zu St. Ste-
phan am 16. — Hr. Anton Baizer, Pfarrer zu
Drth am 20.

Im Februar: P. Michael Trauner, Piaristen
Ordenspriester und Präfekt im Löwenburg'schen
Konvikte am 28.

Im März: P. Ludwig Dreyer, Serviten-Ordens-
Priester und Pfarrvikar zu Gutenstein am 2. —
P. Peter Tier, Franziskaner-Ordenspriester zu En-
zersdorf am 15. — Der Hochw. Hr. Joseph Neg,
insul. Abt und k. k. Hof- und Burgpfarrer am 30.

Im April: Hr. Valentin Schwabe, Pfarrer zu
Aspersdorf am 2. — Hr. Georg Roth, Aushilfs-
priester zu Siebenhirten am 2. — Hr. Alois Schü-

genberger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, Pfarrverweser und Schuldirektor zu Klosterneuburg am 7. — P. Johann Nep. Flamm, Redemptoristen-Priester am 12.

Im Mai: Hr. Mathias Wimmer, emer. Dechant und Pfarrer zu Ulrichskirchen am 3. — Der Hochwürdige Hr. Franz Graf von Welfersheimb, Domherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan am 16. — Hr. Michael Hofbauer, Aushilfspriester zu Hirschstetten, am 16. — Hr. Anton Habel, Defizienten-Priester, am 17. — P. Karl Hofstätter, Minoriten-Priester zu Asparn an der Jaya, am 18. — Hr. Albalbert Maurer, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg und Pfarrverweser zu Korneuburg, am 21. — P. Leopold Murban, Minoriten-Priester und Pfarrvikar zu Wenzersdorf, am 26.

Im Juni: Hr. Anton Erhart, Konsistorial-Rath und Pfarrer zu den heil. Schutzengeln auf der Wieden am 1. — P. Sylvester Robert, Kapuziner-Priester, am 3. — Hr. Jakob Juvenal Kiedl, pens. Pfarrer von Deutschwagram, am 19.

Im Juli: Hr. Gabriel Mayer, em. Dechant und Pfarrer zu Gaubitsch, am 4. — Hr. Joseph Breitenbaumer, Koop. zu Schottwien, am 23.

Im August: Don Michael Fichtl, Barnabiten-Priester, am 12. — P. Melchhiades Greiner, Franziskaner-Priester in Wien, am 29.

Im September: P. Joseph Kizler, Piaristen-Ordens-Priester, am 9.

Im Oktober: Der Hochw. Hr. Johann Christoph Stelzhammer, Domherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, am 10.

Im Dezember: Hr. Alois Steinsberg, Defizienten-Priester, am 3. — Fr. Demetrius Preysinger, Prior der Barmherzigen in der Leopoldstadt, am 5. — P. Karl Grausgruber, Franziskaner-Quardian und Pfarrverweser zu Lanzendorf, am 14.

Verzeichniß

aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner 1840 bis letzten Dezember 1840 zum Priesterthume befördert worden sind.

Am 22. Februar 1840.

Barnabit. Don Anton M. Pfeiffer.

Am 12. März 1840.

Erzbischöflicher Alumnus: Hr. Emanuel Hradeký.

Am 25. Juli 1840.

Erzbischöfliche Alumnen: Hr. Johann Blaha.
— Hr. Johann Diwald. — Hr. Martin Groß.
— Hr. Eduard Mittler. — Hr. Jakob Pecho. —
Hr. Johann Resham. — Hr. Anton Schmitt. —
Hr. Wolfgang Zipperer. — Hr. Karl Ziwutschka.
Regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg: Hr. Hartmann Zeibig. — Hr. Hermann Czech.

Benediktiner vom Stifte Schotten: P. Wilhelm Riedl.

Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz: P. Otto Widmann. — P. Adalbert Wolf.

Barnabit.: Don Konstantin Hammer.

Minorit.: P. Heinrich Szmirniczky.

Serviten: P. Eduard Buschek. — P. Leopold Manninger.

Am 19. September 1840.

Dominikaner: P. Dominik Haydn.

Am 6. Oktober 1840.

Erzbischöfliche Alumnus: Hr. Wenzel Perzinka.

Verzeichniß

der Patronate von den Säkularpfründen.

A. Kanonikate

an der Metropolitankirche zu St. Stephan:

Der Landesfürst 8, die Wiener Universität 4, Herr Alois Fürst von Liechtenstein 4.

B. Pfarren, Lokalien und Benefizien.

I. Öffentliche Patronate.

- a) Landesfürst: Die Pfarren: Baden — Bodflüß — Böhmischkrut — Burgpfarre — Deutschaltenburg — Dröfing — Ebersdorf an der Donau — Engelhartstetten — Erdberg W. U. M. B. — Fallbach — Gaubitsch — Großmugl — Guntramsdorf — Hadersdorf am Kamp — Hadres — Hainburg — Hausleuthen — Himberg — Hütteldorf — Kagran — St. Karl auf der Wieden — Kammersdorf — Laa W. U. M. B. — Ladendorf — Larenburg — Leizersdorf — Leobendorf — Markgrafneusiedl — Mödling — Moosbrunn — Neustadt — Niederleis — Oberleis — Oberwaltersdorf — St. Peter in Wien — Pillichsdorf — Pirawarth — Pottenstein — Priggliß — Probsdorf — Purkersdorf — Pyhra — Rohrbach — Roseldorf — Röschiß — Schweinbarth — Senning — Simonsfeld — Sibendorf — Stetten — Stockerau — Straning —

Theresienfeld — Ulrichskirchen — Walterskirchen — Wolfpassing — Wolkersdorf; — die Lokalien: Goggendorf und Mittergrabern; — die Benefizien: bei St. Anna in Wien — im Belvedere — St. Johann zwischen den Donaubrücken — Januar in der Ungergasse — Mauerbach (Versorgungshaus) — die sechs von Schwandner'schen Benefizien zu St. Peter in Wien, und zwar zwei Mal nach einander hat das Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Mal der Fürst-Erzbischof — die zwei Benefizien im K. K. Provinzial-Strahause; — die Schloßkaplaneien in Baden — Hekendorf — Schönbrunn; — die Kirchen: Italienische Nationalkirche — St. Ruprecht — St. Stephan.

- b) K. K. Kammeralfond (die K. K. verein. Kameral-Gefällen-Verwaltung übt das Präsentationsrecht aus): Die Pfarren: Bierbaum am Kleebüchel — Etsdorf — Fels — Hohenwarth — Kirchberg am Wagram — Ruppersthal.
- c) K. K. Familien-Güter-Direktion: Die Pfarren: Eckartsau — Franzensdorf — Großenzersdorf (Stadt) — Haringsee — Orth — Raasdorf — Witzelsdorf; — die Lokalien: Breitstetten — Markthof und die Schloßkaplanei Schloßhof.
- d) K. K. Avitikal-Herrschaften-Direktion: Die Pfarren: Au am Leithaberg — Hof am Leithaberg — Mannersdorf — Sommerein.
- e) K. K. Waldamt: Die Pfarre: Leopoldsdorf W. U. M. B.
- f) K. K. Religionsfond: Die Pfarren: Achau — Allergasse, zur heil. Dreifaltigkeit — Altenwörth — Altlerchenfeld — Auersthal — St. Augustin — St. Barbara — Berg — Biedermannsdorf — Breitenwaida — Deutschbrodersdorf — Deutschafslau — Deuschwagram — Döbling — Drafenhofen — Ebenthal — Enzersdorf am Gebirge — Erdberg in

Wien — Furth — Gerasdorf — Großengersdorf —
 Haszbach — Hof, am — Hohenau — Hohenruppers-
 dorf — Hollern — Hundsheim — St. Johann an
 der Praterstraße — St. Joseph in der Leopoldstadt
 — Kachelndorf B. U. W. W. — Königsbrunn —
 Laingrube — Landstraße — Lanzendorf — Maria-
 Brunn — Maria Rotunda bei den Dominikanern
 in Wien — Neudorf B. U. M. B. — Neusiedl an
 der Jaya — Oberabsdorf — Rauchenwarth — Rein-
 dorf — Rohrau — Rosau — Scheuchenstein —
 Stillsfried — Unterolberndorf — St. Veit an der
 Triesting — Waidendorf — Waldegg — Wieden,
 zu den heil. Schutzengeln — Wolfsthal; — die Lo-
 kalien: Altmannsdorf — Altruppersdorf — Baum-
 garten — Breitenfurth — Deinzendorf — Eber-
 gassing — Elzarn — Ginzelsdorf — Hadersdorf (Klein-)
 — Hanfthal — Höbersdorf — Kronberg — Mann-
 hartsbrunn — Obergänserndorf — Obriß — Pachfurth
 — Pottenhof — Regelsbrunn — Sarasdorf — Sie-
 benhirten — Sierndorf an der March — Sonnberg
 — Steinabrückl — Stopfenreith — Stützenhofen —
 Wartberg — Wehelsdorf — Wilfersdorf (Klein-) —
 Wöllersdorf — Wopfing — Würnik — Zwingendorf;
 — die Benefizien in den Versorgungshäusern
 am Alferbach, im langen Keller und in der Währin-
 gergasse — im Arbeitshause — im Krankenhaus,
 allgem. — zu St. Leopold in Wiener-Neustadt —
 im Waisenhause.

g) K. K. Religionsfonds = Herrschaft Wie-
 ner-Neustadt; die Pfarren: Grünbach —
 Lanzenkirchen — Piesting — Untereggendorf — Zil-
 lingsdorf.

h) K. K. Religionsfonds = Herrschaft St.
 Pölten: Die Pfarren: Bruck an der Leytha —
 Göttlesbrunn — Wilfleinsdorf.

2) Privat-Patronate.

Abensperg und Traun, Graf v., Johann Adam:
 Die Pfarren: Bisamberg — Maissau und das
 Benefizium zu Maissau

Abensperg und Traun, Graf v., Franz Xaver:
 Die Pfarren: Ellend — Höllein bei Bruck —
 Petronell — Scharndorf.

Altprerau, Herrschaft, die Pfarre: Wultendorf.
 Alpersdorf, Pfarre: Das Vikariat Oberstin-
 kenbrunn.

Attems, Gräfin von, Leopoldine: Die Pfar-
 ren: Obermarkersdorf — Schrottenthal.

Barnabiten: Kollegium zu Mistelbach: Die Pfar-
 ren: Sibesthal — Paasdorf — Schriß.

Bartenstein, Freiherr von, Johann: Die
 Pfarren: Falkenstein — Ottenthal — Poysbrunn
 — Poysdorf — Wildendirnbad.

Bartenstein, verwitw. Freifrau von, Sophie,
 geborne Freiin von Bartenstein: Die Pfarre:
 Schleimbach.

Bathiany, Fürst, Graf von Strattmann, Philipp:
 Die Pfarren: Enzersdorf an der Fischa — Hö-
 rersdorf — Prinzensdorf — Stirneusiedl — Traut-
 mannsdorf.

Böhmisch Krut, Pfarre; Die Pfarren: Herrn-
 baumgarten — Schrottenberg.

Bourgeoise, Freiin von, Josepha: Die
 Pfarre: Hohenwollersdorf.

Breuner, Graf von, August: Die Pfarren:
 Asparn an der Jaya — Herrnleis — Neuaigen —
 Straß — Weikersdorf B. u. M. B.; — das Bene-
 fizium zu Straß; — die Vikariate: Ameis —
 Grafensulz — Wenzersdorf.

Büffy, Graf von, Markus: Die Pfarren: Ob-
 reichsdorf — Unterwaltersdorf.

- Cavriani, Graf von, die Pfarren: Reisenberg — Seibersdorf.
- Coburg, Prinz von, Sachsen, Ferdinand: Die Pfarre Dürnkrot.
- Collalto, Graf von, Johann: Die Pfarre Braunsdorf.
- Czatoryski, Fürst, Konstantin: Die Lokalie Weinhaus.
- Der deutsche Ritter-Orden: Die Pfarre Laab.
- Dietrich, Freyherr von, Joseph: Die Pfarre Feistritz.
- Dietrichstein, Graf von, Johann Karl: Die Pfarren: Fraundorf — Groß—Oberhollabrunn.
- Domkapitel, Die Pfarren: Hernals — Eimering, und die Lokalie Gersthof.
- Dobbelhof-Dier, Freyherr von: Die Lokalie St. Helena.
- Erzbischof, Fürst: Die Pfarren: Aggersdorf — Fischamend — Kirchberg am Wechsel — Laa B. U. W. W. — Liechtenthal — Mannswörth — Mitterndorf — Neudorf B. U. W. W. — Neulerchenfeld — Ottakrin — Penzing — Perchtoldsdorf — Pressbaum — Schwachat — Trattenbach — St. Veit an der Wien — Wösendorf — Währing — Wienerherberg; — die Lokalien: Kaltenleutgeben — Kranichberg — Lainz — St. Peter am Neuwald — Rodaun; — die Benefizien: zu St. Nikolaus in Traiskirchen, die Langstöger'schen zu Klosterneuburg und die sechs von Schwandner'schen Benefizien bey St. Peter in Wien, und zwar zweimal nach einander hat das Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Mahl der Fürst-Erzbischof.
- Eskeles, Freiherr von, Daniel: Die Pfarre Sollenau. Das Benefizium zu Schönau.

- Esterhazy von Galantha, Fürst, Paul: Die Pfarren: Pottendorf, — Schwarzenbach — Weigelsdorf und die Lokalie Wampersdorf.
- Eringer Joseph: Die Pfarre Klein-Mariazell; — das Ernennungsrecht zur Pfarre St. Corona; — die Lokalien Altenmarkt — Hafnerberg — Soos.
- Fellner, Theresia, von: Die Pfarren: Schwadorf — Pischelsdorf.
- Frohsdorf, Herrschaft: Die Pfarre Schwarzau am Steinfelde.
- Garaciolle, Anton Graf von: Die Pfarre Raab.
- Gatterburg, Graf von, Ferdinand: Die Lokalie Kleinhöflein und das Benefizium zu Zwölfaring.
- Geymüller, Freiherr von, Joh. Heinr.: Die Lokalie Pöskleinsdorf.
- Gudenus, Freiherr von Gabriel: Die Lokalie Zemling.
- Hainisch Anton: Die Aushülfspriesterstelle in der k. k. priv. Fabrik Nadelburg zu Lichtenwörth.
- Hardegg, Graf von, Johann Franz de Paula: Die Pfarren: Oberhauenthal — Städteldorf.
- Hardegg, Graf von, Maximilian: Die Pfarre Seefeld.
- Haugwitz, Graf von Karl: Die Pfarren: Grobbersdorf — Harmannsdorf — Herzogbierbaum — Maisbierbaum — Niederhollabrunn.
- Hausleuthen, Pfarre: Die Pfarren: Großstelzendorf — Niederrußbach.
- Hoyos, Graf von, Johann Ernest: Die Pfarren: Eggendorf am Wald — Gutenstein — Neunkirchen — Niederkreuzstetten — Puchberg — Rohr — Schwarzau im Gebirge — Waidmannsfeld.
- Jedlese, Ortsherrschaft: die Lokalie Jedlese.

- Kettenhof, Herrschaft: das Benefizium zu Kettenhof.
- Rhevenhüller-Metsch, Graf von, Joseph: Die Pfarre Pellendorf.
- Rinský, Gräfin von, Ernestine: Die Pfarren: Masen — Ollersdorf; die Lokalie Angern.
- Klosterneuburg, Stift: Die Pfarren: Hauskirchen, Jedlersdorf und das Johann Uhl'sche Benefiz. zu Langenzersdorf.
- Koloniz, Graf von, Maximilian: Die Pfarren Jedenspeigen — Obersiebenbrunn,
- Kollaredo-Mannsfeld, Graf von, Ferdinand: Die Pfarre Staak.
- Kollaredo-Mannsfeld, Fürst von und zu, Rudolph Johann: Die Pfarre Sierndorf, (Markt.)
- Konsistorium, fürsterzbischöfl.: Das Jaudt'sche Benefizium zu Stetten.
- Lichtenstein, Fürst von und zu, Aloys: Die Pfarren: Altlichtenwarth — Bernhardtsthal — Brunn am Gebirge — Dobermannsdorf — Feldsberg — Hausbrunn — Kakelsdorf B. U. M. B. — Kettlasbrunn — Klamm — Maria Schuß — Niederabsdorf — Pottschach — Prein — Reinhthal — Ringelsdorf — Schottwien — Sebenstein — Untherthemenau — Wilfersdorf — die Lokalien: Brühl — Gishühl; — das Spitalbenefizium zu Mistelbach.
- Lucca, Herzog von: Die Pfarre St. Ägiden am Steinfeld.
- Ludwigsdorf, Freyherr von Wilhelm; Die Pfarre Prellenkirchen.
- Ludwigsdorf, Freyherr von, Karl: Die Pfarren: Großnondorf — Guntersdorf — Schöngrabern.
- Maß, Ritter von, Valentin: Die Pfarren: Kalchsburg — Liefing — Mauer.
- Magistrat zu Wien: Die Pfarren: St. Leopold in der Leopoldstadt — Margarethen an der Wien

- Maßleinsdorf. — Kennweg; — die Benefizien: Die beiden im Bürgerospitale — zu St. Salvator — zur heil. Margareth unter den Weißgärbern.
- Magistrat zu Wiener-Neustadt: Die Pfarren: Fischau — Hörnstein — Kirchschlag — Lichtenwörth — Pernitz — Weikersdorf am Steinfeld.
- Melk, Stift: Die Pfarre Asparn an der Donau.
- Misbach, Aloys: Die Pfarre Inzersdorf B. U. W. W.
- Moser, Freyherr von, Karl: Die Pfarre Ebenfurth.
- Münch-Bellinghausen, Graf von: Die Pfarre Kottlingbrunn.
- Oberleis, Pfarre: Die Pfarre Aichenbrunn.
- Oberthern, Herrschaft: Die Lokalie Oberthern.
- Palffy von Erdödy, Fürst, Anton: Die Pfarre Marchegg und die Lokalie Breitensee.
- Peißer von Werthenau'sche Erben: Das siebente Benefizium bey St. Peter in Wien.
- Piatky August, Graf von: Die Lokalie Loosdorf.
- Pillichsdorf, Pfarre: Die Vikariate: Raggendorf — Traunfeld.
- Puthon, Freyherr von, Johann Baptist: Die Pfarre Enzesfeld B. U. W. W.
- Rainer, Erzherzog: die Pfarren Dreystätten — Schönkirchen. Die Lokalie Winzendorf.
- Redl, Freyin von, Josephine: Die Pfarre Karnabrunn.
- Reichersberg, Stift: die Pfarren: Aspang — Hochneukirchen — Krumbach — Lichtenegg — Mönichkirchen — Schönau — Wiesmath — Zöbern und die Lokale Gshaidt.
- Reuß-Röstritz, Heinrich LXIV. Fürst, jüngerer Linie, Graf und Herr von Plauen: Die Pfarren: Ernstbrunn — Gnadendorf — Ha-

- genberg — Merkersdorf — Michelstetten — Pazmannsdorf.
- Sardagna, Freyherr von, Joseph: Die Pfarre Leopoldsdorf B. U. M. B.
- Schönborn, Graf von, Franz Philipp: Die Pfarren: Aspersdorf — Göllersdorf — Oberfellabrunn — Stranzendorf; die Lokalien: Bergau — Obermallebern.
- Schrick, Pfarre: Das Benefizium zu Schrick.
- Sina, Freyherr von, Georg: Die Pfarren Hengersdorf — Mauerbach und die Lokalie Neuhaus.
- Starhemberg, Fürst, Senior der Familie: Die Pfarre Tribuswinkel.
- Stettner, Edler von, Johann: die Pfarre: Feuersbrunn.
- Strachwitz, Graf von, die Pfarre Reg.
- Studienfond: Die zwei Operarienstellen an der Universitätskirche.
- Theresianische Ritter-Akademie in Wien: Die Pfarre Großkruszbach.
- Wanna, Ritter von, Joseph: Die Pfarren: Gloggnitz — Payerbach.
- Weitenschlag, Edler von, Franz: Die Pfarre: Grafenberg.
- Weßdorf, Herrschaft: Die Lokalie Großweßdorf.
- Wurmbrandt, Stuppach, Graf von Gundacker, Heinrich: Die Pfarre Kirchau und die Schloßkaplanen zu Schwarzaun am Steinfeld.
- Würth, Ignaz: Die Pfarren: Stronsdorf — Wulzeshofen.

Verzeichniß der Regular-Pfründen.

- Barnabiten: Die Pfarren: Gallbrunn — Margarethen am Moos — Maria Hilf — St. Michael in Wien — Mistelbach; — die Lokalien: Hütendorf — Maustrenk.
- Deutsche Ritter-Orden: Die deutsche Hauspfarre in Wien — Gumpoldskirchen — Palterndorf — Spannberg.
- Dominikaner: Die Pfarre Maria Rotunda in Wien.
- Franziskaner: Die Pfarren: Enzersdorf im Gebirge — Lanzendorf.
- Göttweig, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Gößing — Mühlbach — Nappersdorf — Pfaffendorf — Roggendorf — Unternalb — die Lokalie Feheldorf.
- Heiligen Kreuz, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren: Allacht — Gaaden — Heiligen Kreuz — Münchendorf — Niedersulz — Pfaffstetten — Sittendorf — Trumau; — die Lokalien: Raifenmarkt — Sulz.
- Herzogenburg, regul. Chorherren-Stift: Die Pfarren: Grafenwörth — Haizendorf und das Vikariat Engabrunn.
- Klosterneuburg, regul. Chorherren-Stift: Die Pfarren: Gößendorf — Grinzing — Haselbach Heiligenstadt — Hiezing — Höflein an der Donau — Kahlenbergerdorf — Kierling — Klosterneuburg Stiftspfarrre — zu St. Martin — Korneuburg — Kriehendorf — Langenzersdorf — Leopoldau — Meidling — Neustift am Walde — Nusdorf — Sievering Stoizendorf — Tattendorf — Weidling und die Lokalie Floridsdorf.

Lilienfeld, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren:
Nadlbrunn — Unterdirnbach — Unterrebach; — die
Lokalie Mitterrebach.

Maltheser: Die Pfarren; Großharras —
Mailberg — Rabensburg,

Melk, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Gain-
fahren — Gettsdorf — Grillenberg — Groß-
brunn — Großmeiseldorf — Großriedenthal — Haugs-
dorf — Immendorf — Lasse — Leobersdorf — Ober-
weiden — Ravelbach — Traiskirchen — Untermar-
kersdorf — Weikendorf — Wullersdorf — Ziersdorf
— die Lokalien: Alberndorf — Fahndorf —
Groß-Prottes — Masendorf — Untergänserndorf —
Unterfiebenbrunn — Zwerndorf.

Michaelbeuern, Benediktiner-Stift: Die Pfarre
Oberfulz und die Lokalie Loidesthal.

Minoriten: Die Pfarren in der Allergasse —
Asparn an der Jaya — Neunkirchen; — die Vikar-
iate: Ameis — Grafensulz — Wenzersdorf.

Neukloster, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren:
St. Johann am Steinfeld — Kirchbüchl — St. Loren-
zen — Muthmannsdorf — Neustadt Stiftspfarr —
St. Valentin; — die Lokalien: Mayersdorf —
Würflach.

St. Peter in Salzburg, Benediktiner-Stift:
Die Pfarre Dornbach.

Piaristen: Die Pfarre Maria Treu in der Jo-
sephstadt.

Reichersberg, regul. Chorherrn-Stift: Die
Pfarren: Bromberg — Edlitz — Hollenthon —
Pütten — Scheiblingkirchen — Thernberg; — die
Lokalie Walpersbach.

Schotten, Benediktiner-Stift: Die Pfarren:
Eggendorf im Thale — Enzersdorf im Thale —
Enzersfeld — Gaunersdorf — Gumpendorf — Klein-

Engersdorf — Martinsdorf — Platt — Pulkau —
Stiftspfarr zu den Schotten — Schottenfeld —
Stammersdorf — St. Ulrich in Wien — Waizen-
dorf — Wagensdorf — Zellerndorf; — die Lokal-
ien: Breitenlee — Höbesbrunn.

Serviten: Die Pfarren: Gutenstein — Kofau.

Zwettl, Cisterzienser-Stift: Die Pfarre Zisters-
dorf; die Lokalie Großingersdorf,

Personalstandes = Ausweis der Stifte und

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Layenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
A. Stifte.						
118	Klosterneuburg	61	4	—	2	67
95	Heil. Kreuz	47	5	—	4	56
140	Neukloster	19	2	—	1	22
39	Schotten	67	9	—	5	81
	Summe . .	194	20	—	12	226
B. Klöster.						
1. Männerklöster.						
69	Barmherzige a) in der Leopoldstadt	4	—	49	13	66
73	» b) auf der Landstraße	—	—	4	—	4
198	» c) zu Feldsberg . .	1	—	16	—	17
Barnabiten - Kollegium						
46	a) bey St. Michael	12	4	—	2	18
47	» b) zu Maria-Hilf	8	—	—	—	8
102	» c) zu Margarethen am Moos . .	3	—	—	—	3
206	» d) zu Mistelbach .	7	—	—	—	7
48	Dominikaner a) zu Wien	12	3	1	1	17
188	» b) zu Neß	5	—	1	—	6
49	Franziskaner a) zu Wien	20	—	5	7	32
128	» b) zu Lanzendorf . .	9	—	3	—	12
129	» c) zu Engersdorf . .	10	—	4	—	14
51	Kapuziner a) in Wien	7	—	4	2	13
143	» b) zu Wiener-Neustadt.	13	2	4	4	23
66	Meditaristen in Wien	17	5	2	32	56
	Furtrag . .	128	14	93	61	296

Klöster der Wiener Erzdiözese.

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Layenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
	Uebertrag . .	128	14	93	61	296
61	Minoriten a) in Wien	10	—	3	4	17
134	» b) zu Neunkirchen	7	—	—	—	7
180	» c) zu Asparn an der Zaya	8	—	—	—	8
52	Piaristen a) Kolleg. in d. Josephstadt	19	3	—	—	22
54	» b) » auf der Wieden . .	6	—	—	—	6
55	» c) im K.K. Löwenb. Konvikl in der Josephstadt	13	2	—	—	15
56	» d) im K.K. Konv. i. d. Stadt	11	—	—	—	11
142	» e) in der K. K. Militär-Aka- demie zu Wr. Neustadt	6	—	—	—	6
58	» böhmischemährische, in der K.K. Theresianisch. Ritter- Akademie a. d. Wieden	35	—	—	—	35
63	Redemptoristen	23	—	17	1	41
62	Serviten a) in Wien	7	2	2	—	11
148	» b) zu Gutenstein	5	—	2	—	7
	Summe . .	278	21	117	66	482
2. Frauenklöster.						
84	Barmherzige Schwestern	—	64	12	20	96
76	Elisabethinerinnen	36	13	2	—	51
82	Redemptoristinnen	22	8	3	—	33
79	Salesianerinnen	39	11	2	—	52
73	Ursulinerinnen	41	19	4	—	64
	Summe . .	138	115	23	20	296
Zusammenziehung:						
	Stifte					226
	Männerklöster					482
	Frauenklöster					296
	Totalsumme					1004

Orts-Verzeichniß.

A.	
Seite	Seite
Achau	123
Aderflaa	172
St. Aegiden	135
Aggsbach	145
Aichenbrunn	156
Aigen	109
Akademie (milit. zu Wr. Neustadt)	142
Akademie der morgenländischen Sprachen	24
Akademie (Theresianische Ritter)	58
Albern	100
Alberndorf	184
Alfersdorf	146
Almacht (Alland)	90
Allandgasse	91
Allerbach	34
Allergasse	30
Altenmarkt, Fil.	157. 158
Altenmarkt, Kfl.	144
Altenwörth	161
Althöflein	195
Althof	153
Altkettenhof	101
Altschwenfeld	29
Altschichtenwart	194
Altmanns	158
Altmannsdorf	123
B.	
Baden	90
Bäckenhäusel	34
St. Barbara	22
Alsprerau	172
Altruppersdorf	169
Alstadt	186
Alumnat	35
Almeis	194
Almeisthal	169
Andlersdorf	182
Angern	153
St. Anna	23. 24
Arbeitshaus	29
Arbesthal	103
Ascha	136
Aischendorf	160
Aspalterbach	132
Aspang	105
Asparn an der Zaya	176
Asparn an der Donau	181
Aspernhof	181
Aspersdorf	189
Ashelsdorf	179
Asgersdorf	123
Au B. U. W. B. Fil.	160
Aue, B. U. W. B. Fil.	134
Au, Pfarre	149
Auersthal	153
Auggenthal	184
St. Augustin, Pfarre	22
Auhof	114
Außerlehen	108
Barmherz. Brüder-Klöster	198. 69. 73

Seite	Seite
Barmherziger Schwestern Institut	84
Barmherziger Schwestern Instituts-Kapelle	35
Barnabiten-Kollegium	46
	47. 162. 206
Baumgarten, Fil.	154
	169. 206
Baumgarten an der Wien, Kfl.	116
Beigart	185
Beistein	110
Bevedere	34
Berg, Fil.	145
Berg, Pfarre	102
Bergau	165
Bergla	130
Bernhardtsthal	194
Bernhof	160
Biedermannsdorf	124
Bierbaum	161
Bildungs-Institut, höheres, für Weltpriest.	220
Bisamberg	199
Bischofswarth	195
Blaustanden	160
Blätterthal	147
Blindendorf	131
Blumenthal	178
Bockflüß	153
C.	
St. Corona	144
D.	
Deinzendorf	184
Deutschaltenburg	103
Deutschbrodersdorf	149
Deutsche Haus-Pfarre	22
Deutschenwald	116
Deutschschlau	103
Deutschwagram	172
Diebolz	158
Diendorf	161
Dieppersdorf	168
Dierndorf	162. 163
Böhmischkrut	194
Bösendirnabach	164
Bogennusiedl	180
Braiten	91
Braitensohl	133
Branhartsberg	192
Braunsdorf	189
Breitenau	134
Breitenfurth	124
Breitenlee	172
Breitensee, Fil.	116
Breitensee, Kfl.	181
Breitenstein	132
Breitenwaida	165
Breitestetten	181
Brentenmaiß	116
Bromberg	106
Bruck Fil.	133
Bruck, Pfarre	102
Bruderndorf	202
Brühl	124
Brunn, Fil.	136. 133
Brunn, Pfarre	124
Buch	165
Buchbach	132
Bürg	132
Bürgerhospital	33
Bullendorf	206
Burgpfarre	17
Burgstall	161
Dietmannsdorf	
Diepolz	131
Dittersdorf	168
Dobermannsdorf	203
Dobling	110
Dörfel	132. 157. 164
Dorfles	135
Dörfles	156
Dominikaner-Kloster	48. 188
Dominikan. Pfarre	21
Donaubrücken (zw. den)	172

	Seite		Seite
Donaudorf	163	Dröfing	203
Dornau	144. 146	Dürnbach	139
Dornbach, Fil.	93	Dürnkrot	176
Dornbach, Pfarre	111	Dürenleis	158
Drasenhofen	169	Dürwien	116
Dreifstetten	135	Dunkelstein	131

E.

Ebenthal	145	Eichkugelhof	92
Ebendorf	204	Eigersthal	166
Ebenfurth	149	Elisabethiner Kirche	34
Ebenthal	153	Elisabethiner-Kloster	76
Eberbach	145	Ellend	100
Ebergassing	99	Elsarn	161
Ebersbrunn	164	Emerberg	137
Ebersdorf, Fil.	173. 205	Engabrunn	161
Ebersdorf an der Donau	99	Engelhartstetten	181
Ebersdorf (Groß-)	173	Engelmannsbrunn	164
Ebreichsdorf	149	Enzenreith	130
Eckartsau	181	Enzersdorf, Fil.	197
Edelhof	133	Enzersdorf an der Fische	100
Edlach	132	Enzersdorf am Gebirge	124. 129
Eldbach	132	Enzersdorf im Thale	157
Edlis, Fil.	148	Enzersfeld	172
Edlis, Pfarre	106	Enzesfeld	144
Eggendorf, Fil.	168	Erdberg, B. u. M. B.	203
Eggendorf im Thale	157	Erdberg in Wien	27
Eggendorf, B. u. M. B.	135	Erdpreß	178
Eggendorf am Walde	161	Erlaa	124
Eggersdorf	178	Erlach	123
Ehrenschorf	197	Ersstbrunn	157
Eibesbrunn	173	Ernestinenhof	155
Eibesthal	203	Egling	182
Eichberg	130. 133	Eisdorf	161
Eichbüchel	136	Esmannschorf	193
Eichhorn	205		

F.

Fahndorf	189	Fels	162
Fahrafeld	147	Feuersbrunn	162
Falkenstein	170	Fingenberg	110
Fallbach	170	Fischamend	100
Feichtenbach	147	Fischau	135
Feistritz	106	Fischergraben	116
Feldsberg	195	Fischerzeil	167
Felirdorf	139	Flandorf	174
Fellinggraben	116	Flatz	131

	Seite		Seite
Floridsdorf	172	Friebritz	158
Föllim	194	Frohsdorf	136
Franzensdorf	181	Fromberg	139
Franzensthal	99	Fuchsenbüchel	182
Franziskaner - Kloster	49. 128.	Füllenberg	92
Frattingendorf	129	Füllersdorf	199
Frauentorf	170	Fünfkirchen	169
Fraundorf	161	Furt, Fil.	166
Fraundorf	189	Furth, Pfarre	145
Freihaus Stahremberg	34		

G.

Gaaden	91	Glaubendorf	168
Gablitz	116	Glingendorf	154
Gaden	137	Gloggnitz	130
Gadenweit	146	Gnadendorf	158
Gänserndorf (Ober-)	202	Göllersdorf	165
Gänserndorf (Unter-)	156	Göfing	162
Gaindorf	191	Göfing	206
Gainfahren	91	Göttlesbrunn	103
Gaiselberg	206	Gökendorf, Fil.	150
Gaisruck	166	Gökendorf, Pfarre	154
Gallbrunn	100	Goggendorf	189
Garmanns	178	Goißbach	90
Garnweith	131	Goldgeben	166
Garschönthal	197	Grabenweg	147
Gaubitsch	157	Grabl	130
Gaudenzdorf	115	Grafenberg	189
Gaunersdorf	176	Grafendorf	203
Gayerhöfe	132	Grafenegg	163
Gebmanns	157	Grafenulz	177
Geistelbrecht	160	Grafenwörth	162
Geisendorf	202	Grametneusiedl	150
Gerasdorf, Fil.	135	Greith	136. 145
Gerasdorf, Pfarre	172	Griefleithen	132
Geretschlag	110	Grillenbergr	145
Gerhaus	104	Griizing	111
Gerthof	111	Größenberg	133
Gesoll	132	Groiffenbrunn	182
Gettsdorf	189	Groß	190
Giging	161	Großau	91. 132
Ginselsdorf	91	Großebersdorf	173
Ginsersdorf	195	Grosfengersdorf	173
Gisshübl	125	Grosfengersdorf (Stadt)	182
Glashütte	90	Grosgharras	158
Glaswein	200	Grosghofen	154

	Seite		Seite
Großhöniggraben	124	Grüß	132
Großinzersdorf	203	Grund	193
Großmeißeldorf	190	Grunddorf	163
Großmuzl	199	Gschaidt, Fil.	132
Großnondorf	190	Gschaidt, Ull.	108
Großprottes	155	Guggendorf	110
Großriedenthal	162	Gugging	113
Großruffbach	173	Gumpendorf	25
Großschweinbarth	155	Gumping	191
Großstelzendorf	166	Gumpoldskirchen	91
Großtheneberg	144	Guntersdorf	190
Großweisdorf	166	Guntrams	134
Großwiesendorf	169	Guntramsdorf	92
Grub	155	Gutenbrunn	91
Gruberau	92	Gutenhof	125
Grubhäuser	133	Gutenmann	133. 136
Grübern	161	Gutenstein	145. 148
Grünbach	136	Gutenbrunn	171
Grünzing	132		

S.

Saag	108	Hart	130
Sackbühl	108	Haschendorf	149
Sackling	117	Hafelhof	136
Sadersdorf, Fil.	114	Hafelbach	199
Sadersdorf, Ull.	195	Hafsbach	106
Sadersdorf, Pfarre	163	Haglach	159
Saderswörth	136	Hattendorf	108
Sadres	184	Hakenbach	201
Safnerberg	145	Haugsdorf	184
Safning	131	Hausbrunn	195
Sagenberg	158	Hauskirchen	204
Sagenbrunn	174	Hausleuthen	166
Sagendorf	170	Hauzenborf	175
Sainbach	114	Heidelberg	91
Sainburg	103	Heiligenkreuz	92. 95
Saisendorf	163	Heiligenstadt	111
Saiswinkel	116	Heimbuch	114
Salterbach	114	St. Helena	92
Santthal	170	Helfens	159
Hardt	160	Helmahof	172
Haringsee	182	Hengstberg	133
Harmannsdorf, Fil.	108	Hennersdorf	125
Harmannsdorf, Pfarre	199	Hernalß	111
Harras (Groß-)	158	Herrnbaumgarten	195
Harrersdorf	195	Herrnleis	177

	Seite		Seite
Herzogbierbaum	200	Höll	110
Hettmannsdorf	139	Hölles	146
Hetzendorf	125	Hörersdorf	170
Hesmannsdorf	200	Hörnstein	146
Heufeld	130	Hörmannsdorf	193
Hieking	112	Hof, am, in Wien	21
Himberg	125	Hof, Fil.	133
Hintenburg	131	Hof, W. U. M. B.	183
Hinteraignen	146	Hof, W. U. W. W.	149
Hinterbrühl	124	Hohenau	195
Hinterleithen	132	Hohenegg	108
Hippersdorf	164	Hohenrappersdorf	177
Hipples	173	Hohenwarth, Fil.	145
Hirschstetten	174	Hohenwarth, Pf.	163
Hirschwang	132	Hohenwolkersdorf	108
Hirtenberg	145	Hohlenstein	189
Hobersdorf	206	Hollenstein	132
Hochleuthen	125	Hollenthon	109
Hochneukirchen	108	Hollern	103
Hochrotherd	124	Hornsburg	173
Höbersdorf	166	Hornungsthal	136
Höbesbrunn	177	Hütteldorf	112
Höflein an der Donau	112	Hüttendorf	204
Höflein an der Leitha	103	Hundsheim	104

S.

St. Januar	34	Inzersdorf, W. U. M. B.	203
Zedenspeigen	177	Inzersdorf, W. U. W. W.	126
Zedlersdorf	173	St. Johann, Fil.	162
Zedlesee	200	St. Johann an der Pra-	
Zesuitenmühle	100	terstraße	33
Zehdorf	162	St. Johann in der Stadt	23
Zekelsdorf	185	St. Johann W. U. W. W.	130
Zimmendorf	190	St. Johann, zwischen	
Inzersdorf	169	den Donaubrücken	172
Inneraignen	107	St. Joseph in der Leo-	
Institut der bormherzi-		poldstadt	31
gen Schwestern	84	Josephsdorf	111
Institut, polytechn.	32	Josephstadt	26
Institut der Taubstum-		Josephsthal	94
men	27	Italienische Kirche	23
Inzenhof	133		

R.

	Seite		Seite
Kadolz	187	Kleinharras	177
Kagran	174	Kleinhadersdorf	195
Kahlenbergerdorf	112	Kleinhangsdorf	182
Kaiserbrunn	132	Kleinhöflein	185
Kalschpurg	126	Kleinhöniggraben	116
Kalladorf	193	Kleinkadolz	157
Kaltenberg	109	Kleinkirchberg	192
Kaltenleutgeben	126	Kleinmariazell	146
Kammern	163	Kleinneusiedl	100
Kammersdorf	158	Kleinprottes	155
Kamp	163	Kleinreiprechtsdorf	192
Kampichl	110	Kleinres	199
Kapuziner-Klöster	51. 143	Kleinriedenthal	185
St. Karl	31	Kleinschweinbarth	171
Karlsdorf, B. U. M. B.	185	Kleinsterndorf	158
Karlsdorf, B. U. W. W.	100	Kleinstädteldorf	157
Karnabrunn	200	Kleinstelzendorf	190
Kaselsdorf, B. U. M. B.	195	Kleintheneberg	144
Kaselsdorf, B. U. W. W.	136	Kleinweikersdorf	159
Kautendorf	197	Kleinweisdorf	166
Kettenhof	101	Kleinwiesendorf	169
Kettlesbrunn	204	Kleinwilfersdorf	203
Kekelsdorf	197	Kleinwolkersdorf	136
Kieib	132	Klemen	160
Kierling	113	Klingensfurth	108
Kimberg	146	Klosterneuburg, obere	
Kippliz	168	Stadt	113
Kirchau	106	Klosterneuburg, untere	
Kirchberg am Wagram	164	Stadt	113
Kirchberg am Wechsel	106	Klosterneuburg, Stift	118
Kirchbühl	136	Klosterneuburg (Langstö-	
Kirchschlag	109	ger'sche Benefizien)	113
Kirchschlagl	108	Knappenberg	132
Kirchstetten	171	Kniewaldl	116
Klamm	131	Knipfitz	133
Klaus	136. 145	Knollen	110
Klaufen	127	Königsbrunn, Fil.	172
Klaufen-Leopoldsdorf	92	Königsbrunn, Pf.	164
Kleberling	101	Kollenbrunn	179
Kleedorf	165	Kollersdorf	161
Kleinau	132	Konkistorium, fürstergb.	12
Kleinbaumgarten	158	Konkistorial-Kanzlei	16
Kleingengersdorf	174	Konvikl, E. E. in der	
Kleinfeld	145	Stadt	225. 56

	Seite		Seite
Konvikl, Löwenburg	55	Kriminal-Inquisitions-	
Kopfstetten	181	haus-Kapelle	35
Korneuburg	200	Kriehendorf	114
Kottingsbrunn	92	Kroatisch-Haglau	100
Kranichberg	107	Kronberg	177
Krankenhaus, allg.	30	Krumbach	109
Kreithmühle	203	Kümmerleinsdorf	181
		Kullma	110
		R.	
Laa, B. U. M. B.	170	St. Leopold in Wien	25
Laa, B. U. W. W.	126	St. Leopold in Wiener	
Laab	127	Neustadt	138
Lachsfield	200	Leopoldau	174
Ladendorf	178	Leopoldsdorf, Fil.	125
Laimgrube	28	Leopoldsdorf, Pf. B. U.	
Lainz	114	M. B.	154
Lamesfeld	93	Leopoldsdorf, Pf. B. U.	
Landegg	151	W. W.	92
Landschafts-Kapelle	24	Lerchenau	203
Landstraße	27	Lepding	133
Langeegg	107	Lichtenegg	109
Langenkeller	34	Lichtenstein	125
Langenzersdorf	200	Liechtenthal	26
Langendorf, Fil.	204	Liechtenwörth	136
Langendorf, Pf.	126	Liesing	127
Langendorf, Kloster	128	Ließling	132
Langenkirchen	136	Limberg	193
Langzing	136	Lindabrunn	145
Lassée	182	Lindgruben	131
Lawitz	116	Linzberg	133
Laxenburg	127	Loidesthal	178
Leesdorf	91	Loimersdorf	181
Leikersdorf	201	Loipersbach	131
Lembach	109	St. Lorenzen	131
Leobendorf	201	Loosdorf	196
Leobersdorf	146	Losenheim	133
Leodagger	186		
		M.	
Magdalenenhof	175	Mallon	164
Magersdorf	168	Maltern	108
Mailberg	158	Mannersdorf, Fil.	153
Maissbierbaum	201	Mannersdorf, Pf.	150
Maissau	190	Mannhartsbrunn	174
Mallebarn (Ober-)	168		

	Seite		Seite
Mannsdorf	183	Meinberg	133
Mannswörth	100	Merkenstein	91
Marchegg	183	Merkersdorf	201
St. Margarethen unter den Weißgärbern in Wien	28	Metropolitan-Domka- pitel	9
Margarethen am Moos	101	Metropolitankirche	18
Margarethen in Wien	28	Meyerling	90
Maria-Brunn	114	St. Michael	19
Maria-Hilf	29. 47	Michelfstetten	159
Maria-Kotunda	21	Minichsthal	173
Maria-Schutz	131	Minoritenkloster	61
Maria-Thal	168		134 180
Maria-Treu	26	Misslingdorf	186
Maria-Zell	146	Mistelbach	204. 206
Mariensee	107	Mittergrabern	191
Markgraf-Neusiedl	154	Mitterhof	172
Markthof	183	Mitterndorf	150
Marvertorf	131	Mitterregbach	185
Martinsdorf	178	Mitterring	133
St. Mary	33	Mitterstockstall	164
Mazen	154	Modling	127
Mazendorf	146	Möllersdorf	94
Mahneusiedl	173	Mönichhofen	189
Masleinsdorf	30	Mönichkirchen	107
Mauer	127	Möllersdorf	167
Mauerbach	114	Mollmannsdorf	203
Maustrerk	204	Mollramm	131
Mayerhofen	110	Moosbrunn	150
Mayersdorf	137	Mühlbach	164
Mayrthof	145	Mühlleuten	182
Mechitaristen-Kongrega- tion	66	Mühlthal	148
Meidling	114	Münchendorf	92
		Muggendorf	147
		Muthmannsdorf	137

N.

Nadelburg	137	Neudorf, B. U. W. W.	127
Naglern	202	Neugebäu	100
Nappersdorf	159	Neuhaus	146
Natschbach	131	Neuhof	102
Netting	137	Neufettenhof	101
Neuaigen	167	Neukloster	140
Neubau	175	Neulerchenfeld	115
Neudegg	163	Neumühl	100. 116
Neudorf, B. U. M. B.	170	Neunhäusel	157

	Seite		Seite
Neunkirchen	131. 134	Nering	178
Neuruppersdorf	172	Niederabsdorf	205
Neusiedl, Fil. B. U. M. B.	197	Niederfellabrunn	202
Neusiedl, Fil. B. U.		Niederhollabrunn	201
W. W.	126. 135	Niederkreuzstetten	174
	136. 139. 145	Niederleis	159
Neusiedl, Pf.	205	Niederrufbach	167
Neustadt, Benef.	138	Niederschleins	193
Neustadt, zur heiligen Dreyfaltigkeit	138	Niederfuß	178
Neustadt, Hptpf.	137	Niederweiden	181
Neusteinhof	126	Nienthal	145
Neustift, Fil. B. U. M. B.	164	St. Nikolaus in Trais- kirchen	94
Neustift, Fil. B. U. W. W.	107	Nodendorf	159
Neustift, Pf.	115	Normal-Hauptschule bei St. Anna	24
Neumaldeg	111	Rußdorf	115
Neumeg	93	Rußleithen	110
Neuwirthshaus	183		

O.

Oberabsdorf	167	Oberparfchenbrunn	169
Oberaspang	105	Oberpeischina	131
Oberau	110	Oberperndorf	147
Oberdöbling	110	Oberpesting	148
Oberdürnbach	191	Oberravelsbach	191
Obereggendorf	135	Oberrohrbach	201
Oberfellabrunn	191	Oberregsbach	185
Obergänserndorf	202	Oberrufsbach	167
Obergrabern	191	Oberschodersee	160
Obergrub	165	Obersberg	136
Oberhausen	183	Obersdorf	175
Oberhausenthal	167	Oberseebarn	162
Oberhoflein	136	Oberstebenbrunn	154
Oberhollabrunn	167	Obersteinabrunn	191
Oberhofz	161	Oberstinkenbrunn	191
Oberkreuzstetten	173	Oberstockstall	164
Oberlaa	126	Oberfuß	178
Oberlangendorf	126	Oberthemenau	197
Oberleis	159	Oberthern	168
Obermallebarn	168	Ober St. Weit	117
Obermarkersdorf	185	Oberwaltersdorf	93
Obermeidling	114	Oberweiden	154
Obernalb	187	Obersöggersdorf	166
Obernufsch	200	Obrig	185
Oberolberndorf	168	Oed	147

	Seite	Orth	Seite
Nede	139	Orth	183
Nedenhof	133	Ottakrin	115
Nedla	147	Ottendorf	200
Offenbach	136	Ottenthal, Fil.	164
Olbersdorf	164	Ottenthal, Pf.	171
Olgersdorf	176	Oyenhäusen	93
Ollersdorf	155		

N.

Naasdorf	205	Nischl	110
Nachfurth	104	Nischberg	116
Nalterndorf	205	Niesling	138
Narbasdorf	154	Nillersdorf	186
Narisdorf	191	Nillischdorf	175
Narschenbrunn	169	Nirawarth	179
Nasenthal	160	Nischelsdorf	150
Naydorf	191	Platt	185
Nayerbach	132	Nollau	115
Nayerbachgraben	132	Nögleinsdorf	116
Nazmannsdorf	160	Nollzenhauskapelle	24
Nazman'sches Kolle-		Norrau	165
gium	223	Nottendorf	150
Neisching	132.	Nottenhof	171
Nellendorf, Fil.	125	Nottenstein	147
Nellendorf, Pf.	179	Nottschach	132
Nenzing	115	Noyßbrunn	171
Nerchtoldsdorf	127	Noyßdorf	196
Nerlshof	125	Nraterstraße	33
Nernersdorf	185	Nrein	132
Nernis	146	Nreinsfeld	92
Nerzendorf	166	Nrellenkirchen	104
St. Peter am Neuwald	107	Nreßbaum	116
St. Peter in Wien	20	Nriester-Defizienten-In-	
Netronell	104	stitut	229
Nettenbach	132	Nrigglis	132
Nettendorf	166	Nrinzendorf	205
Nettsteig	146	Nrobsdorf	183
Nfaffendorf	185	Nrottes	155
Nfaffstetten, Fil.	191	Nuchberg	133
Nfaffstetten, Pf.	93	Nürstendorf	159
Nfalzau	116	Nütten	133
Nfalzberg	116	Nulkau	186
Nfenningbach	133	Nurkersdorf	116
Nföfing	174	Nushing	173
Nframa	181	Nyhra	160
Nfriisten-Kollegium 52.	54	Nystrorf	183
56. 58.	142		

N.

	Seite	Orth	Seite
Naah	107	Neith	131
Naasdorf	183	Nennweg	32
Nabensburg	196	Nes	186. 188
Nadlsbrunn	164	Neyersdorf	155
Näglis	131	Neyhof	175
Nagelsdorf	185	Niedenhof	123
Naggendorf	155	Niedenthal	176
Naisenmarkt	93	Ningelsdorf	206
Naißenberg	136	Ningendorf	199
Namblach	132	Nisendorf	173
Nannersdorf B. u. W. B.	205	Nodaun	128
Nannersdorf B. u. W. B.	101	Nöhrenbrunn	157
Nanthäl	164	Nöschis	192
Naschala	188	Noggendorf	160
Nasing	186	Nohr, Fil.	91
Nauchgeren	116	Nohr, Pf.	147
Nauchenwarth	101	Nohrau	104
Nauchenstein	92	Nohrbach, Fil.	131. 133
Naveltsbad (Unter-)	191	Nohrbach, Pf.	168
Nedawinkel	116	Nohrberg	93
Nedemtoristen-Kongreg.	63	Nohrendorf	186
Nedemtoristinnen-Kongre-		Noidorf, Fil.	199
gation	82	Nofeldorf, Pf.	192
Nedemtoristinnen-Kongre-		Nosenberg	114
gationskirche	35	Nosenbrunn	108
Negelsbrunn	104	Nosenthal	136
Nehgras	145	Nossau	29
Nehof	144	Nothengrub	136
Nehrenau	132	Nothensee	197
Neikersdorf	161	Notherd	116
Neindorf	116	Nückersdorf	199
Neinthal	196	Nuppersthal	164
Neipersdorf	186	St. Ruprecht	23
Neisenberg	151	Nußendorf	182

O.

Oachsendorf	161	St. Salvator	23
Oalesianer-Kirche	34	Sarasdorf	104
Oalesianer-Kloster	79	Sattelbad	92
Oallenau	147	Saubersdorf	135
Oaloder	130	Saubichl	108
Oalmannsdorf	115	Sautern	133
Oalmhof	183	Schafhof	182

	Seite		Seite
Schallersdorf	159	Schwechatbach	92
Scharndorf	105	Schweinbarth	155
Schägen	147	Seebarn	199
Scheiblingkirchen	107	Seebenstein	134
Schellenhof	124	Seefeld	186
Scheuchenstein	138	Seibersdorf	151
Schilttern	134	Seizersdorf	166
Schlag	110	Senning	202
Schlatten	110. 108	Serviten-Kloster	62. 148
Schleinbach	175	Seyring	173
Schleinz	136	Sichdichfür	154
Schles	176	Siebenhaus	146
Schloßhof	182	Siebenhirten, Fil.	124
Schmidau	166	Siebenhirten, Pfl.	171
Schneeberg	133	Sieding	131
Schneebergdörf	132	Siegenfeld	92
Schneeграben	107	Siegersdorf	149
Schober	133	Sierndorf, Pfl.	179
Schönabrunn	104	Sierndorf, Pf.	168
Schönau, Benef.	147	Sierning	133
Schönau, Fil.	183	Sievering	117
Schönau, Pf.	109	Sigrisshof	91
Schönborn	166	Simering	128
Schönbrunn	112	Simonsfeld	202
Schönfeld	183	Sirning	130
Schönggrabern	192	Sittendorf, Fil.	163
Schönkirchen	155	Sittendorf, Pf.	93
Schotten, Pf.	20	Sizendorf, Fil.	159
Schotten, Stift	39	Sizendorf, Pf.	192
Schottenfeld	32	Sizenhart	192
Schottwien	133	Sollgraben	134
Schranawand	151	Sommerein	151
Schrannegebäude	24	Sonnberg	168
Schrattenbach	136	Sonnleitthen	132. 133.
Schrattenberg	196	Soos	93
Schrattenthal	186	Spannberg	179
Scharif	179	Sparbach	91
Schwadorf	101	Speising	114
Schwarzau im Gebirge	147	Spillern	203
Schwarzau am Steinfeld	134	Spis	174
Schwarzenbach	110	Staaß	197
Schwarzenberg	110	Stadlau	174
Schwarzengründen	133	Stadtweg	110
Scharze Locke	172	Städtldorf	168
Schwarzensee	93	Stärenwörth	169
Schwechat	101	Stammersdorf	175

	Seite		Seite
Stang	109	Straisfing	175
Starhembergische Frey-		Straning	193
hauskapelle	34	Stranzendorf	169
Steinabrüchl	148	Strafß	165
Steinabrunn	169. 199	Strahhof	132. 155
Steinapiesing	147	Straudorf	181
Steinbach, B. U. M. B.	157	Strebersdorf	175
Steinbach, B. U. W. W.	114	Streimhof	160
Steinhof	145	Streitdorf	202
Steinwandgraben	145	Strelzhof	139
St. Stephan	19	Strengberg	133
Stetten	202	Stripfing	156
Stettenhof	162	Stronegg	160
Stibegg	110	Stronsdorf	160
Stillfried	155	Stüzenhofen	171
Stirenstein	131	Stuppach	130
Stirneusiedl	105	Stutenhof	171
Stockerau	202	Stüßenbrunn	173
Stoisendorf	192	Sulz	93
Stollhoff	137	Sulzbach	144
Stropfenreuth	183	Suttnerbrunn	168
Strafßhaus	33		
S.			
Sallesbrunn	156	Söppling	131
Sallern	91	Sonberg	132
Sattendorf	94	Sraiskirchen	94
Saubstumen-Institut	27	Strattenbach	108
Seeforf	91	Straunfeld	175
Sernis	131	Strautenberg	132
Schal	147	Strautmannsdorf	105
Sherestanum	58	Sresdorf	201
Sheresienfeld	138	Sribuswinkel	94
Sherenberg	107	Sriebensee	167
Sromaßl	157	Srumau	94
Sührnthal	162	Sußnerbach	116
Siefenbach	132	Suttendörfschen	200
Siefenthal	167	Suttnerhof	200
U.			
Ufer	183	Unterabsdorf	167
St. Ulrich, Fil.	204	Unterdirnbach	193
St. Ulrich, Pf.	25	Unterdöbling	110
Ulrichskirchen	175	Untereggenndorf	135
Ungerbach	109	Untergänserndorf	156
Ungerndorf	170	Untergrub	166
Universitätskirche	23	Unterhausen	183

	Seite		Seite
Unterhaugenthal	167	Unterrohrbach	210
Unterhöflein	136	Unterschöderleeh	160
Unterlaa	126	Unterseebarn	162
Unterlangendorf	126	Unterlebenbrunn	156
Untermalebarn	167	Unterstinkenbrunn	158
Untermärktsdorf	187	Unterstockstall	164
Untermeidling	114	Untertbanig	132
Unterhalb	187	Untertbemenau	197
Unternberg	133	Untertbern	168
Unternusch	200	Unter St. Veit	117
Unterolberndorf	176	Untermalersdorf	151
Unterparchenbrunn	167	Unterzögersdorf	203
Unterpeisching	132	Urschendorf	135
Unterperndorf	147	Ursulinerkirche	23
Unterravelsbach	191	Ursulinerkloster	73
Unterregbach	187	Ugenlaa	161

B.

St. Valentin	108	in Mauerbach	114
St. Veit an der Triesing	148	in der Währingergasse	34
St. Veit an der Wien	117	Biendorf	166
Weitsau	145	Bierlehen	133
Welm, B. U. M. B.	154	Bösenndorf	128
Welm, B. U. W. B.	150	Böslau	91
Versorgungshäuser am Uferbach	34	Böstenhof	132
im langen Keller	34	Borderaigen	146
		Borderbrühl	124

B.

Waasen	162	Wampersdorf	151
Währing	117	Wankheim	103
Währingergasse	34	Wartberg	193
Wagram, B. U. M. B.		Wartmannstetten	132
	162.	Wassersprung	124
Wagram, B. U. W. B.	92	Wazelsdorf	187
Waldendorf	156	Weibnis	132
Waidmannsfeld	139	Weidling	117
Waidmühle	155	Weidlingau	114
Waisenhaus	33	Weigelsdorf	152
Waizendorf	187	Weiskendorf	156
Waldegg	139	Weiskersdorf, B. U. M. B.	169
Waldmühl	126	Weiskersdorf, B. U.	
Walkersdorf	162	W. B.	139
Walpersbach	134	Weinhaus	117
Waltersdorf	197. 203	Weinsteig	200
Walterskirchen	197		

	Seite		Seite
Weißgärber	28	Winzaberg	147
Weissenbach	147	Winzendorf	139
Weissenbach	124. 130	Wiskathal	166
Weische Hof	125	Wittau	183
Wenzersdorf	179	Wizelsdorf	184
Werning	132	Wöllersdorf	148
Wehelsdorf	197	Wörth	130
Weyerburg	157	Wögleinsdorf	173
Wieden	26	Wolfpassing, Fil.	166
Wiedendorf	161	Wolfpassing, Pfarre	180
Wienerherberg	101	Wolfbrunn	168
Wienersdorf	94	Wolfsgraben	124
Wiesenhof	99	Wolfsjohl	139
Wiefselsfeld	189	Wolfsthal	105
Wiesmath	110	Wolfersdorf	176
Wildegg	93	Wollmannsberg	201
Wildendürnbach	171	Wopfing	148
Wildungsmauer	104	Würflach	139
Wilfersdorf, Dorf	203	Würnitz	203
Wilfersdorf, Markt	206	Wüsen	201
Wilheimsdorf	105	Wullersdorf	193
Wilhelmsdorf	191. 196	Wultendorf	197
Willendorf	136	Wulzeshofen	160
Windpassing	192	Wuselburg	156
Winkl	164		

B.

Zaina	166	Zabern	171
Zaussenberg	164	Zöbern	110
Zellenbach	147	Zoller'sche Hauptschule	33
Zellernndorf	188	Zuckermandlhof	155
Zemling	165	Zwentendorf	180
Zierstorf	193	Zmerndorf	156
Ziggen	108	Zweiersdorf	137
Zillingndorf	140	Zwingendorf	188
Ziffersdorf	166	Zwölfaring	101
Zistersdorf	206		

Personal-Register.

A.

	Seite		Seite
Achernig	78	Angerer	36
Ackermann	30. 62	Angermayer	30
Adam	37	Anaiol	136
Adamek	162	Anibas	22
Adler Joseph	115	Ankerl	140
Adler Pacificus	51	Anthofer	36
Adler Willibald	130	Antonowich	68
Adliger	109	Apfelbeck	78
Adolph Johann	124	Arnold	130
Adolph Meinrad	45. 186	Artbauer	171
Adingian	68	Artner	165
Albert	120	Askerjan	68
Albrecht Faustin	30. 62	Asperger	28
Albrecht Marzif	129	Attems	81
Alexander	80	Audersky Albert	104
Alto	33	Auderky Robert	137. 141
Altman	159	Auer Amalia	88
Amicht	15.. 231	Auer Georg	144
Amon Franz	112	Auer Johann	56
Anders Joseph	180	Augustovicz	212
Anders Marzell	72	Amarn	38
Andorfer Franz	29	Ausim	212
Andorfer Joseph	196	Avakovich	68
Andorfer Jovita	52	Azaria	66
Anger	156	Azarian	68
B.			
Bachmann Ferdinand	62	Baizer	235
Bachmann Pankraz	62	Balgian	67
Bachmayer	161	Balassa	298
Bär	16	Ballek	196

	Seite		Seite
Ballisch	215	Bemer	224
Baracz	215	Beranek	162
Baranowsky	228	Berberjan Mathias	67
Bardocz	224	Berberjan Stephan	68
Barfuß	19	Berger Anton, Alum.	36
Barger	55	Berger Anton, Koop.	164
Baritsch	33	Berger Anton, Pf.	205
Barton	225	Berger Ferdinand	212
Barsai	215	Berger Franz	117
Barth	103	Berger Innocentia	74
Barthosch	69	Berger Johann, Alum.	36
Barwinsky	228	Berger Johann, Oper.	23
Batholiy	177	Berger Wilhelm	164
Baudna	85	Berlin	90. 96
Bauer Anton, Merit.	56	Berlinger	56
Bauer Anton	138	Bernard	72
Bauer Gusebius	129	Bernold	34
Bauer Franz	202	Berschbinder	166
Bauer Johann	28	Bertgen	11. 12
Bauer Johann, Pf.	100	Besdany	223
Bauer Karl	157	Beyer	184
Bauer Oswald	70	Biehl	143
Bauernfeld	139	Bielecki	226
Baumann Bernarda	79	Bienert	190
Baumann Friedr.	117. 121	Bilimek Dom.	139. 141
Baumann Kaspar	204. 232	Birly	80
Baumann Magdalena	79	Bischofsky	215
Baumann Michael	42. 174	Bittermann	179
Baumgarten	71	Biza	71
Baumgartner Franz	194	Blas	110
Baumgartner Friedrika	86	Blaha	130. 238
Baumgartner Michael	212	Blatora	119. 174
Baumgartner Wallfried	198	Blockinger	116
Baweg	105. 231	Blümel	100
Bayerle	15. 199. 232	Blumenthal	100
Bayr	172. 234	Bobich	223
Bazzani	23	Bobies	45
Beck	144	Bock	22
Becker	49	Bockh	159
Beckr	215	Bodensteiner	99
Beer	212	Bodensteiner	81
Behr	137	Böck	136
Beiser	85	Böhm Franz	56
Beissinger	38	Böhm Karolina	85
Belet	215	Böhm Konrad.	60

	Seite		Seite
Böhm Vincenz	188	Breunig	45
Böndewský	226	Britsch	99
Bohcn	212	Brir	36
Bolka	53	Brosch Ignaz	39
Bollner	22. 48	Brosch Karl	36
Boltizar	224	Brosch Franz	215
Bonyi	226	Bruckner Anton	109
Borbás	225	Bruckner Franz	65
Bortis	228	Bruckner Leopold	58
Borroth	90	Brückner	16
Bosagian	66	Bruner Agnes	86
Bott	83	Bruner Gabriela	86
Boulon	99	Bruner Raphaela	86
Bouvard	62	Brunner Gertraud	76
Brabek	188	Brunner Sebast.	128
Bragato	209	Brzezanský	205
Branzl	55	Bubich	225
Braucek	39	Buchmayr 9. 12.	229. 231
Braun Alex.	97	Buchwald	227
Braun Karl	56	Büchler	212
Braun Lorenz	65	Büglcr	75
Brauneis	72	Bülbülgian	67
Brauner	11. 231	Bürger	73
Brauner, Pf.	171	Bukacz	70
Brauner	226	Bukowský	118
Brawenz	142	Burger Prosper	113. 120
Breidkob	72	Burger Rupert	45
Breiner	179	Burger Sebastian	40
Breitenbaumer	236	Buschbeck	86
Breitschadel	51	Buschek	239
Brem	19	Buza	143
C			
Carrara	221	Ciuntjan	68
Genar	36	Claudis	58
Chaluppa	228	Collet	212
Cherubin	215	Columbus Franz	185
Chobodides	70	Columbus Joseph	18. 220
Chowanek	227	Conrad	55
Chmel	209	Contriner	25. 41
Christ	209	Cortella	101. 102
Christoph	121	Csatho	224
Chudoba	115	Csicaký	223
Chwala	143	Czada	101
Ciakigian	68	Czech Franz	212
Ciestelski	227	Czech Hermann	27

	Seite		Seite
Czech Hermann	238. 123	Cziriel	221
Czepp	197	Czörfür	130. 141
Czernick	36	Czuda	54
Czerwenyi	32. 43		
D			
Dachauer Franz	31	Dwald Klemens	204. 207
Dachauer Steph.	44. 188	Dwald Montanus	225
Dafner	21	Dobrilla	221
Daiqele	41	Dobschik	197
Danko	87	Doczi	96
David	213	Döpfel	22
Darböck	76	Dörfler	196
Debiast	221	Döwlesjan	67
Debicki	226	Dohl	83
Dechant	45	Dolezal	198
Deirler	50	Dolliner	73
Della Bona	221	Domisko	190. 233
Del Dono	215	Dommayer	127
Del Negro	210	Donin	19
Demel Anton	224	Dopf	101
Demel Gustav	36	Dornik	40
Demel	224	Dornis	224
Demml	88	Dornkeil	61
Denk	36	Dostal	169
Denner	179	Draißker	99
Derfflinger	187	Dremel	123
Derderjan	67	Dremmel	39
Deuter	54	Drescher	29
Demrischjan	68	Dreyer	235
Dezente	182	Drexler	99
Dichtl	179	Dreyherz	135
Diemel	76	Drizsney	223
Diener	63	Dunkel	83
Diell	125. 129	Duscek	63
Dietrich Anton	147	Duval	86
Dietrich Eduard	133	Dworzak Adolph	211
Dietrich Theodorus	72	Dworzak Jakob	124
Dijon	82	Dworzak Joseph	39
Dimögi	68	Dworzak Mathias	15
Disconzi	221		155
Dienstl	27. 32	Dykapf	203. 233
Ditschneider	36	Dziemulsky	216
Dwald Johann	163. 238		

E.

	Seite		Seite
Eberstaller	49	Engel	127
Ebner	189. 232	Englaner	145. 148
Ebnetter	10. 12. 229	Englisch	74
Echlerling	223	Enzenberg	36
Eckl	25	Erhart Anton	286
Eckelhart	127	Erhart Franz	29. 48
Eder Gabriela	83	Erlicher	37
Eder Joseph	164	Ernest	113. 122
Edleßberger	16	Erneß	48
Edtl	167. 232	Ernst	130
Eggenberger	216	Eröß	223
Eghart	59	Erriß Ernest	97
Einfalt	15. 179	Erriß Florian	98
Eisinger	179. 180	Ertl	50
Eisler	72	Eßl	36
Elephant	85	Eßl	178
Elßner	116	Es	17
Eminger	112 121	Eßel	205
Eminjan	68	Erner	131. 135
Enderle	40		

F.

Fabo	40. 157	Ficht	59
Fährmann	74	Fichter	213
Faistenmantel	104	Fichtl Joseph	154
Falkner	85	Fichtl Michael	236
Fallstich	33	Fidebauer	98
Faust	83	Fiedler Anton	184
Feh	76	Fiedler Karl, Cisterz.	95
Feifer	184	Fiedler Karl	216
Feigerle	17. 220. 232	Figwer	221
Feilmayer	107	Filip	205
Feischel	169	Fink Gertraud	81
Feldberger	45	Fink Johann	37
Fellerer	20	Fink Leonhard	91
Fell	216	Fink Mechthildis	82
Fessel	57. 226	Fink Saleßa	74
Fesler Anton	106	Fischer Ferdinand	65
Fesler Joseph	221	Fischer Franz	66
Fes	88	Fischer Johann	216
Feuerböck	216	Fischer Johanna	74
Feulhuber	87	Fischer Maximilian	119
Fiall	42. 178	Fischer Stephan	199
Fichna	54	Fischer Thomas	49

Seite

Seite

Fis	198	Fried	19
Fisga Georg	213	Friedl	113
Fisga Joseph	181	Friedrich	50
Fisinger	55	Frießes	195
Flach	138. 141	Frinka Adolph	71
Flamm	236	Frinka Alexander	198
Fleischer	69	Fritsch Alertus	145. 148
Fleischmann	126. 128	Fritsch Joseph	151
Fleuriet	91	Fris Seraphina	75
Föderl	35	Fris Theobald	119
Foitt	213	Fröschl	111. 122
Fortner	63	Fröschner	50
Frank Ignaz	206	Fruhvirth	85
Frank Johann	57	Fuchs Georg	66
Frank Severin	129	Fuchs Rudolph	97
Frankl	13	Fuchs Sophie	84
Frenzl	180	Fügertl	115. 121
Freund	199	Füller	27
Freyberger	188	Fürst	193
Freyhammer	78	Fürstner	26 53
Freistadtler	14. 101	Fuß	27. 230
Frentag	167	Furet	79
Frieb	45	Fustöb	87

G.

Gaal	146	Geltner	127
Gabriel	221	Genstorfer	64
Gänsberger	19. 46	Gerabel	79
Gänsberger Matth.	123	Gerger	213
Gärtner Philipp	23	Gersteck	81
Gärtner Simon	36	Gerstenberger	171
Gahleithner	52	Gehner	108
Gandner	66	Geyer	146
Gartler	182	Giangian	67
Gartner	128	Gießwein Franz	37
Gasner	65	Gießwein Matthäus	171
Gaß	116	Gilleis	86
Gaßitsch	124. 129	Giska	146
Gaßcher	44	Gindl	92. 95
Gattereder And.	123	Ginzl	37
Gattereder Ferdinand	37	Gisser	114
Gaunersdorfer	41	Glanz	71
Gaußner	86	Glas	50
Gautsch	206	Gloß	50
Geißler	48	Glowacki	227
Gelinek	190	Gnedt	148

	Seite		Seite
Göbel Rosina	88	Greiderer	172
Göbl Ludovika	85	Greif	216
Gödl	144	Greiner Bernhard	96
Göll	75	Greiner Melchades	236
Göls	88	Greis	203
Göner	184	Griller	223
Gösmann	14. 138	Grnna	167
Göttelmann	79	Grodecki	226
Gös Andreas	66	Grössinger	106
Gös Edmund	40	Grogger	83
Gös Karl	192	Grohmann	191
Gogala	183	Grosset	216
Goham	75	Groß	187. 238
Gold	114. 121	Gruber Engelmund	70
Gollhammer	180. 194	Gruber Franz	114
Gottschauerk	84	Gruber Jakob	156
Gottsmatich	20. 41	Gruber Mathias	140
Gottwald	187	Gruber Paul	168
Grabowska	83	Gruber Wilhelm	97
Grabskait	20. 43	Grünbeck	99
Grader	76	Grünes	69
Graf Joseph, Koop.	158	Grumptmann	39
Graf Joseph, Pf.	190	Grund	115. 119
Graf Samuel	93. 233	Gruschka	37
Gram	77	Grzegorzek	227
Gramer	197	Gsching	169
Grams	139	Gschroßl	165
Gramma	226	Gstir	192
Grammer	72	Günther Anton	209
Grammatica	221	Günther Sieghard	178
Graner	130	Günzinger	134
Grappmayer	129	Guschl	22
Graser	196	Gusfl	73
Grausgruber	237	Gutbrunner	62
Grazl	37	Gvosdanovich	226
Grels	213		
H.			
Haas	146	Hagenauer	216
Haas Rudolph	25. 43	Hagel	69
Habel	236	Hoger	147
Hadamik	228	Hahn	105
Härder	13. 155	Haidler	130
Häßler	125. 130	Haidinger Janz	147
Hätscher	64	Haidler	69
Häusle	17. 18. 220	Haidvogel	173

	Seite		Seite
Hailand	201	Hauer Cölestin	175. 41
Hainz Floriana	78	Hauer Franz	57
Hainz Klara	77	Haucke	104
Hainz Petronilla	78	Hauptmann	65
Haizeneder	88	Hauser	37
Hajek Gabriel	29. 47	Hausfeiner	88
Hallaszka	209	Hauswirth	45
Halmenschläger	33	Hawrlik	66
Hammer Andreas	190	Hayden	49. 239
Hammer Konstantin	239. 298	Hapel	26
Hammerler	74	Hapnald	221
Hammer Schmidt	121. 154	Hebauer	36
Hampel	68	Hebaus	108. 140
Hampl Gabriel	65	Hecht	111
Hampl Ignaz	51	Heckel	140
Hansa	84	Heeger	151
Hanauska Hippolyt	113. 122	Heerd	77
Hanauska Leopold	123	Hege dūs	28
Handloß	107	Hege lsberger	78
Handschky	82	Hegyesy	224
Handschuh	25. 12	Heilbrunner	93
Hanimjan Athanasius	68	Heimerl	72
Hanimjan Barnabas	67	Heindl	198
Hanke	126	Heinzl	64
Hanl	59	Heißenberger Franz	53
Hanna	68	Heißenberger Johann	107
Hanß	143	Helfersdorfer	20. 44
Hanika	70	Heller	25. 43
Hantken	50	Heller Kajetan	226
Happel	199	Hellm	165
Harder	34	Hempel	170
Harresser Anton	171	Hen	81
Harresser Jakob	195	Herberger Johann	186
Harrer	106	Herberger Komedia	87
Haril Karl	195	Herborn	22
Haril Peter	200. 122	Herday	64
Hartmann	94	Herz	110
Hartner	122	Hifel	136. 141
Hartting	100	Hilburger	101. 102
Hasel	116	Hilbebrand	73
Haselsböck	75	Hiller Franz	18
Hasenpeuntner	87	Hiller Georg	200
Haspinger	213	Hiller Joseph	184
Haslinger	88	Hinknißl	58
Haslpoßch	29. 62	Hirsch Johann	101

	Seite		Seite
Rienhöfner	26	Röck Bonaventura	75
Rierniakiewicz	227	Röck Cäcilie	83
Riesel	64	Röhler Georg	153
Riefner	213	Röhler Mauriz	131. 135
Rilian	77	Röbl	142
Rimberger	40. 172	Röller	197
Rintner Antonia	77	Rönig Karlmann	159
Rintner Josepha	77	Rönig Moriz	224
Kirchmayer Dominik	49	Rönigsbauer	113
Kirchmayer Joseph	26 53	Röppel	160
Kirschbaum	169	Röppler	71
Kis Johann	225	Rörbler	75
Kis v. Paul	210	Rohler	62
Kisser	155	Rohlsgruber	11. 12
Kittler	40	Rohlhaupt	69
Kißberger	37	Rolasch	69
Kißler	236	Rolb	166
Klähr	173	Roll	95
Klama	164	Roller	49
Klagl	115	Rollitscher	123
Klazar	30	Romatsek	224
Kledenski	198	Romaromy	97
Kleebinder	128	Romenda Johann	1. 2
Kleidorfer	38	Romenda Joseph	119
Klein Aleria	75	Romjaticzky	217
Klein Aloyfia	85	Ronall	194
Klein Anton	10. 12. 229	Ronz Johann	146
Klein Augustine	86	Ronz Karl	104
Klemeniewicz	228	Ronz Mathias	20
Klement	77	Ropaczka	126
Klerikus	37	Ropecky, Alum.	37
Klesl	100	Ropecky, Koop.	158
Klima Camilla	85		42. 187
Klima Ernestine	85	Rorab	153
Klingsbögel	160	Rordastiewicz	227
Klippel	99	Rornauth	72
Kment	105	Rornhofer	123
Knapp	76	Rornichy	222
Knell	191	Rorschinef	32
Knittel	98	Rortella	101. 102
Knobloch	196	Rosleutscher	22. 49
Knöpfer	42	Rozmaczek	63
Kobliczek	13. 159	Rostial	109
Koch Brigitta	85	Rottel	97
Koch Theodor	98	Rowats	223

	Seite		Seite
Kowek	145	Krippel	162
Kozarewicz	51	Kristian	96
Kozaussek	47	Kritsch	54
Kozel	54	Kröner	46
Kozelka	210	Kroiß	143
Kozjak	223	Krotenthaler	54
Krachl	63	Krotky	225
Kragl	183	Kroy	29
Kragnje	72	Krug	93. 96
Kral	132	Krügner	39
Krapf	15. 169	Krumpp	174
Kratky	222	Kuderna	164
Kratochwila	120. 192	Kugler	76
Kraupa	31	Kühn	186
Kraus Floridus	60	Künstler	126
Kraus Honorius	32. 40	Küstner	166
Kraus Norbert	59	Küßling	78
Krauscher	104	Küszmits	96
Krausenberger	76	Kulhanek	127
Krauß Georg	166	Kumanz	176
Krauß Joseph	35	Kuna	143
Krbeček	217	Kunst	84
Kreps	101	Kunst	223
Krempa	71	Kuntner	53
Kreppel	49	Kuso	103
Kresta	58	Kusolitsch	103
Kriega	154	Kutfalvi	228
Krieger	123	Kutrzeba	228
Kriesche	128		

L.

Lachhofer	77	Langer Fridolin	72
Lachmann	47	Langer Joseph, Pf.	195
Ladner	78	Langer Joseph	104
Laimer	166	Langer Karl	125
Lais	38	Langeit	98
La Courzey	217	Lapisch	201
Lamatsch	188	Lászlo	227
Lamm	38	Lasmann	59
Landammer	84	Laube	32
Landsteiner Heinrich	162	Lauer	116
Landsteiner Kolumban	15. 94. 232	Laufner	31
Langbauer	77	Laurecki	217
Langenmantel	45	Lausch	24
		Leben	222

	Seite		Seite
Le Bret	156	Leinhart	217
Lechenmayer	147	Leinzbauer	36
Lechner Johann	132	Lisniecki	226
Lechner Josepha	85	Liskay	224
Lechner Torquatus	72	Lischauer	189
Ledecky	150	Litwinowicz	222
Lehmann Joseph	53	Locatelli	192. 232
Lehmer	81	Löbl	37
Lehner	116	Löffler Aloys	145
Lehrenbacher	75	Löffler Anton	167
Leidenfrost	181	Löffler Ignaz	136
Leithhauser	129	Lönhart	225
Leithner	205	Lösch	75
Leitmeßer	73	Löschner	202
Leitz	184	Löschl Angela	74
Leitl	133	Löschl Philippine	74
Leitner	71	Löwenthal	177
Leonhard	5	Loho	58
Leopold	205	Lohr	196
Leschbor	70	Loibel	193
Leuter	153	Lojowicz	42
Levandersky	92. 98	Lollok	217
Levinsky	110	Lorenz	98. 178
Lewisch	143	Lorens	130
Lhotta	52	Lorisch	43
Libozky	63	Lourzey	217
Lichtblau	72	Ludwig	158
Lidmaneky	162	Luemer	88
Liebel	199	Lugitsch	19. 46
Liebischer	25	Lüftl	117
Lier	235	Lukastewicz	227
Lieremberger Christoph	161	Lukesch	135
Lieremberger Joseph	15. 163	Luns	129
Lieremberger Jos.	233. 176	Lufmann	11. 21. 229
Limongian	67	Lutner	115
Limpik	176. 180	Luttinger	41
Lindner	26. 233	Lwachowicz	227
M.			
Machalek	70	Magerl	55
Machek	64	Magyaroffy	127
Macher Aloysia	80	Mahler	32
Macher Georg	182	Mahn	149
Mader	37		

	Seite		Seite
Maier Helena	87	Mayer Antonia	77
Mair Nikola	85	Mayer Apollonia	79
Mair Konstantina	87	Mayer Bernard	30. 61
Majer Aquilin	23. 52	Mayer Cornelius	143
Majer Karl	60	Mayer Dominik	27
Majowsky	224	Mayer Gabriel	236
Mair	111. 119	Mayer Honorat	155
Makarius	97. 142	Mayer Johann	32
Malinowski	227	Mayer Josepha	88
Malischer	170	Mayerhofer Jakob	138
Maller	74	Mayerhofer Johann	133
Mallina	117	Mayerhofer Philipp	12. 31. 230
Mamie	217	Mayerhofer Wilhelm	142
Mance	224	Maynollo	23
Mandelburger	85	Mayr Aloys	222
Manasterski	226	Mayr Johann	157
Mandl	119. 200	Mechtler	170
Mannen	38	Medlin	196
Manninger	149. 145. 239	Mehr	203
Marek	38	Meidl Aloysia	80
Marhold	82	Meidl Augustina	80
Marler	198	Meiner	83
Marfus	183. 232	Meißner	148
Marno	98	Meirner Martin	107
Martens	78	Meirner Mathias	106
Martin	69	Meirner Ubald	228
Martini	74	Meller	33. 43
Martinek	71	Meluch	213
Martiniß	50	Merkelbach	83
Marty	13. 170	Merkel	73
Marzil	65	Merkel	76
Marzin	51	Merkle	81
Masarei	50	Merkuzzi	193
Maschek	183	Meschutar	208
Matuschka	195	Messinger	78
Matuska	224	Mehner	32
Mas Alexander	149	Mezensky	203
Mas Maximilian	44	Michalek	59
Mauer	79	Michel Monika	76
Maurer	236	Michel Ottilia	74
Maur	191	Mihes Chantal	80
May	159	Mihes Franziska	79
Mayer Agnes	77	Mikola	51
Mayer Alexander	14. 206		
Mayer Anton	33		

	Seite		Seite
Mikolaschek	124	Mückschuß	124
Mikula	222	Mühl	84
Milde, Fürst Erzbischof	7. 229	Mühlhaupt	50
Müller	173	Mühlhauser	96
Millner	150	Müll	78
Minazowich	129	Müller Aloys	59
Minor	87	Müller Anna	77
Mislin	217	Müller Franz	51
Mitterbauer	19	Müller Cäcilian	144
Mittich	40. 185	Müller Heinrich	70
Mittler	173. 238	Müller Ludwig	188
Mock	119. 205	Müller Martin	170
Mokry, Schottenpr.	42	Müller Michael	150
Mokry, Wpr.	126	Müller Patricius	181
Molnar	22	Müller Stephan	224
Morlin	129	Müller Wenzel	201
Mort	61	Mündl	37
Moser	217	Münich	29. 48
Mosmeyer	45	Münlich	15. 99
Mrakotsky	213	Münzer	25. 40
Mrazek	84	Mürle	54
Mraz	94	Mütterich	65
Much	90	Murad	68
Mugna	222	Murban	236
Muhm	171	Mugenbauer	163
Mück	173	Muzler	224

N.

Nagele	73	Neidsinger	190
Nagenzaum	111	Neiffel	92
Nagl	62	Nemecel	217
Nappert	87	Nemeczel	22. 48
Nargilegian	67	Nemesker	210
Nawratil Michaela	88	Nemeth	70
Nawratil Virginie	88	Nestorowicz	226
Nechwille	134	Neubauer Aloys	164
Nekham	77	Neugebauer, Alum.	38
Neder	148	Neugebauer, Dsch.	14. 163
Nedoschinsky	177. 180	Neumann	85
Nedwied	213	Neunteufel	162
Negrelli	217	Neurauter	15. 202
Negro	210	Neusser	60
Nehrebecky	61	Neuwirth Augustin	112. 122
Nehrebecki	226	Neuwirth Joseph	197

	Seite		Seite
Neuwirth Martin	154	Noel Floriania	87
Neuwirth Michael	125	Noel Marie	88
Newolka	39	Nösilberger	176
Nickl	137	Nowak Amalia	76
Niemes Joseph	65	Nowak Anton	37
Niemes Rainer	128	Nowak Augustin	213
Niefflein	175	Nowak Joseph, Koop.	166
Niglas	26. 54	Nowak Joseph, Ekl.	107
Niglasch	75	Nowak Mathias	213
Niklas	165	Nowotny	92
Nikz	61	Nürnbergger	77
Nippel	36	Nurigan	68
Nirschner	82	Nusser	142
Nocker	192	Nuß	177
Nödl	163		

O.

Oberenger	158	Okatsch	121
Obermüller	160	Omasta	58
Obermüller Philipp	47	Orban	224
Obert	69	Oray	48
Obkircher	111	Orsini	218
Odelgiewicz	227	Ostermann	80
Oehlnecht	71	Oswald	49
Oelschuster	49	Oßberger	108
Oesterreicher	13. 113. 120	Ott	80
Okaneß	143	Ottep	37

P.

Paar	82	Paslamsky	22
Pablasel	38	Passerat	63
Pachmayer	168	Passy	64
Pachner	161	Paszinsky	227
Paganika	77	Patera	158
Pahr	129	Patscher	81
Painz	51	Pakelt	148
Pales	167	Pauer Celestin	218
Palko	20. 46	Pauer Emerika	86
Pambalgian	68	Pauf	31
Pany	168	Pauli	192
Papp Ladislaus	227	Pavlik	39
Papp Stephanie	86	Payer	175. 233
Parisch	35	Pazaut	198
Parisdorfer	205	Pecho	92. 238
Pascher	176	Peifert	298

	Seite		Seite
Pensch	133	Distor	204. 207
Peppert	28	Pitl	103
Perini	107	Pittfauer	198
Perkold	127	Piwes	59
Perse	78	Plachetka	195
Vertile	24	Plamper	4. 206
Perzinka	201. 239	Plascha	74
Pesenböck	182	Plattner	149
Peschanfsky	224	Plaser	123
Peter	46	Plas	235
Peterka	151	Pludek	21. 48
Petrak	63	Poccorni	80
Petrifisch	143	Pocksrucker	191
Pettenegg	13. 192	Podkorski	226
Pettermann	77	Podlaha	57. 226
Pes	38	Podolnik	148
Peyrl	134	Podverschen	179
Pfeiffer Anton	20. 46. 238	Pöck	17. 229
Pfeiffer Joseph	34	Pöckh	146
Pfisinger	156	Pöckl	64
Pfanzl	106	Pölderl	46
Pfleger Ignatia	73	Pöit	126
Pfleger Severin	9. 12. 229. 232	Pohl	162
Pföck	81	Polak Johann	228
Philipp Heliodor	59	Polak Gerard	145. 148
Philipp Joseph	195	Polak Protop	179
Philmann	72	Polanski	227
Pichler	167	Polivka	36
Pichelstein	83	Polivka	70
Dietimoky	52	Pollischansky	185
Pietro	86	Polliger	209. 229
Pilat Aloysia	80	Pollster Amand	187
Pilat Franziska	81	Pollster Joseph	214
Piller	14. 196	Poppelska	45
Pilmayer	131	Poppenberger	189. 233
Pils	103	Posch	224
Pinteritsch	136	Posauner	39
Piquere	25	Posauner Josepha	81
Piringer Berthold	193	Poznalski	227
Piringer Georg	177	Prack	103
Pirkel	51	Pradl	71
Pirzner	51	Praidneder	189
Pisäcker	99	Prandner	47
Pisch	224	Pratto	222
		Praxmarer	131. 134

	Seite		Seite
Praweck	228	Pröll Urban	191
Prelausch	81	Prokop	197
Prentner	36	Prunner	31
Preisinger	237	Prutek	218
Preimann	120	Przihonsky	31
Preilissauer	126. 129	Pschierer	64
Primaschütz	214	Puchhammer	117
Primis	210	Püringer	137. 141
Prinz	214	Pürtner	194
Prinzner	69	Pullich	222
Prisil	188	Purkarthofer	9
Pruticka	78	Pusch	17. 18
Probst	75	Pus Anton	125
Prochaska	91. 96	Pus Ernestina	80
Prock	97	Pusker	87
Pröll Hugo	156	Puwein	86
Pröll Leander	159		
		D.	
Querner	206	Questl	197
		R.	
Raab Lukas	100. 102	Reichel	14. 16. 230
Raab Thomas	214	Reichenstorfer	81
Rabel	225	Reidl	156
Rabenlechner	38	Reil	41. 187
Rackel	78	Reimund	154
Radici	78	Reinberger	14. 103
Rague	24	Reindl	98
Rainer	143	Reinhardt	102
Rakuschau	45	Reinkopf	182
Ramhart	202	Reiß	114. 119
Ramer	86	Reißleithner	28
Ramon	218	Reithmayer Georg	183
Rathausky	117	Reithmayer Raymond	178
Raske	203	Remmer	79
Rau	144	Renninger	46
Rauscher Johann	186	Renz	144
Rauscher Joseph	24	Resch	214
Rautenkranz	122. 200	Reßl	99
Raymann	198	Reßl	102
Rayth	70	Reymann	64
Rebele	214	Ribisch	34
Rebhann	175. 238	Richter Christofh	58
Rehmann	70	Richter Florian	60
Reiber	113. 120	Richter Georg	27

	Seite		Seite
Richter Joseph	38	Kolletscheß	211
Richter Thomas	52	Kosenu	132
Richter Viktorin	88	Kosentingel	106
Rickl	105	Kosenthal	55
Riedel	29	Kosner	201
Rieder Franz	21	Kosuleß	57
Rieder Georg	173	Kosmann	94
Riedl Amand	144	Koth Franziska	80
Riedl Jakob	236	Koth Georg	235
Riedl Laurenz	189	Kothmayer	204. 207
Riedl Wilhelm	45. 239	Kothmüller	75
Riedlbauch	141	Kott	80
Riegelmann	70	Rubenbauer	144
Rieger	214	Rudig Fridoline	87
Riemel Moysia	81	Rudig Rothburga	86
Riemel Vincenzia	85	Rudlstorfer	72
Riha	224	Rudnay	224
Rilke	109	Rudnicky	227
Ripka	101	Ruef	156
Rippstein	214	Rückendorfer	75
Ritter Georg	69	Rücker	76
Ritter Ignaz	19	Rüd	214
Ritterspurg	76	Rumpler	44. 175
Robert	236	Rumpler Lukas	222
Röckl	87	Rupp	193. 233
Röll	203	Ruß Bernhard	14. 109
Rössler	214	Ruß Sebastian	150
Rössner Ambros	115. 122	Ruth	114
Rössner Anton	122	Ruttenstock Jakob	118
Rößl	149	Ruttenstock Rosa	83
Rößler	53	Ruwald	143
Rohn Franz	41. 177	Rybitschka	149
Rohn Joseph	91	Rybarski	226
Rohrwasser	194	Ryll	206
Roisß	32. 43		

G.

Sagatiel	66	Sakger	82
Sagner	119. 200	Sauer	45
Sailler Martin	26. 52	Sauerzapf	131. 141
Salis	83	Saxinger	112. 120
Salzbacher	10. 12. 229	Scala	80
Samueljan	67	Schacherl	48. 154
Sarjan	68	Schäder	34
Sartori	31	Schäfer	95. 178

	Seite		Seite
Schäminger	65	Schmid Filomena	75
Schaffanda	63	Schmid Franz, Domherr	10. 229
Schalka	143	Schmid Franz, Katechet	24
Schallerl	150	Schmid Karl	116. 232
Schamberger	196	Schmid Katharina	73
Scharf Dom.	83	Schmid Paula	86
Scharf Franz	137	Schmidmayer	21
Schauta	37	Schmidt Alberik	95
Scheibappel	42. 177	Schmidt Eduard	199. 233
Scheibl	38	Schmidt Franz	181
Scheiner	210	Schmidt Hieron.	20. 46
Schenk	65	Schmidt Isidor	25. 43
Scherl	51	Schmidtbauer	93. 97
Scherlich	41	Schmidtler	30. 61
Scherner	115	Schmitt	109. 238
Schiafovich	51	Schmuz	78
Schibik	51	Schnattinger Severin	61
Schich	70	Schnauder	88
Schiebenreif	38	Schneider Armella	84
Schiebl	105	Schneider Firmin	122
Schiederemayer	17. 18. 221	Schneider Joseph, Aus-	
Schiegl	44. 157	hulfspriester	200
Schiereneder	222	Schneider Jos., Chorm.	15. 18
Schießl	28	Schneider Laurenz	12. 132
Schifter	149. 231	Schnizer	37
Schillersbichler	88	Schob	198
Schillerwein	167	Schön	30. 61
Schindlauer	27	Schönack	65
Schindler Anton	183	Schönbauer	82
Schindler Anton	233. 214	Schönbichler	145
Schindler Ludwig	97	Schöni	96
Schindler Menas	198	Schoger	79
Schinhan Johann	174	Scholtes	50
Schinhan Joseph	28	Schopper	224
Schinhan Romuald	45	Schoreis	72
Schinnagl	43	Schreck	120
Schinzl	80	Schreyber	120
Schlecht	53	Schrittwiefer	164
Schleißing	138. 141	Schröder	78
Schlögel	160	Schropp	139
Schlosser	121. 199	Schubert Johann	171
Schmalzbauer	69	Schuh	64
Schmeh	46	Schuhbauer	26
Schmettau	79		
Schmid Anton	37		

	Seite		Seite
Schäfer Ignaz	66	Seelböck	86
Schäfer Peter	68	Segerer	12. 22. 230
Schüller	20	Seidemann	95
Schüs	44. 186	Seidl Anton	181
Schützenberger	235	Seidl Sigismund	218
Schuller Eduard	38	Seidl Thekla	78
Schuller	52. 55	Seiffert	159
Schultes	39	Seitelhofer	123
Schulz Franz	157	Seitz Edmund	130
Schulz Franz, Linz. Diöz.	218	Seitz Leonhard	55
		Seitz Thaddäus	214
Schulz Johann	152	Selos	20. 40
Schulz Matthäus	214	Sengschmitt	42
Schulz Urban	70	Seregelly	226
Schuppel	155	Seher	35
Schusser Laurenz	232. 200	Sevegnani	98
Schuster Franz	15	Seydl	55
Schuster Ignaz	20	Sibiljan	68
Schuster Marie	88	Sieal Ludwig	29. 47
Schwabe	235	Siersch	75
Schwandner	197	Silbert	112
Schwarz Anton	137	Siller	14. 193
Schwarz Christoph	117. 121	Simioni	218
Schwarz Damian	91	Simala	96
Schwarz Jakob	47	Simon	185
Schwarz Ignaz	117	Simor	223
Schwarz Joseph, Rat.	24	Sfalla	111
Schwarz Joseph, Koop.	91	Skarta	20. 46
Schwarz Joseph, Pf.	168	Skerle	33
Schwarz Sanktes	51	Skibinsky	142
Schwarz Simon	105	Skrkanek	194
Schwarzberger	161. 234	Slaby	60
Schwarzer	183	Slate	111
Schwarzinger	76	Smetana	65
Schwarzkopf	127	Smrezka	218
Schwebler	44	Sobota	72
Schwegler	26. 53	Sobuch	165
Schwelle	38	Socher	115. 122
Schwendtner	224	Sochor	19
Schwindl	140	Söllner	185
Sebak	121	Söwegiaro	224
Sedlaczek Ernest	120	Soglio	83
Sedlaczek Serapion	70	Soid	222
Sedlaczek Wilhelm	17. 120	Sodl	77
Sedlat	38	Sollner	218

	Seite		Seite
Sorban	227	Steinheimer	42
Sorge	144	Steinhofer	79
Spahn	160	Steinsberg	237
Spannbauer	127	Steis	91
Spangler	187	Stellwag	185
Spatt	21. 48	Stelzhammer	237
Spaun	21	Stelzig	72
Speer	142	Stenniger	82
Spendou	235	Stephanides	38
Speranza	214	Sterlike	15. 41. 188
Sperer	88	Stern	45
Speth	225	Sternberg	79
Spiegel	54	Steurer	83
Spindler	214	Stieval	14
Spinian	67	Stiepan	227
Spishüttl	171	Stift	84
Spizel	11. 102	Stifter Leander	112. 118
Sprung Anton	90	Stipak	149
Sprung Bernh.	204. 207	Stipcevic	222
Staar	85	Stocker	73
Stadler Jakob	126	Stoekmayer Anton	92
Stadler Michael	100	Stoekmayer Franz	135
Stager	74	Stoekreiter	56
Stagl	44. 186	Stöger Georg	195
Staltmayer	187	Stöger Leopold	117
Stanislaw	189	Stöhr	87
Stainik	93	Stöller	168
Stanka	30. 61	Stoll	95
Stanzl Florian	27	Stoy	119
Stanzl Johann	94	Strack	93. 97
Stark Johann	210	Stradiot	94. 119
Stark Martin	63	Straka	31
Starbbaum	141	Strasser	84
Stattler	150. 232	Straub	138. 140
Stecher	62	Strauß	202
Stegmüller	225	Stribersky	157
Stehlin	65	Strigl	65
Steiger	141	Stroßmayer	222
Steindl	129	Strupt	85
Steiner Ehrenbert	180	Stuchly	72
Steiner Jakob	42	Studnitschka	143
Steiner Matthäus	183	Strübeck	74
Steiner Michael	93. 96	Stürmer	76
Steiner Norbert	111. 118	Stummer	225
Steiner Richard	144	Stupal	198

	Seite		Seite
Stupfel	73	Smoboda Sabinus	71
Stursa Franz	134	Szabo	225
Stursa Wunibald	71	Szajbely	223
Suchajda	225	Szelepcsenyi	225
Süß	38	Szmirniski 180. 194.	239
Svitaf	77	Sztarich	130
Smoboda Johann	31	Sztrebiski	52

Z.

Zagwerker	180	Zomischef	38
Zalkofsky	13. 106	Zornoschka	198
Zampel	40. 186	Zorre	43
Zanzer Ottilia	79	Zorunjan	68
Zanzer Rosalia	79	Zosun	68
Zaschner	50	Zoth	225
Zauber	53	Zotter	48
Zauschel	145	Zranz	57
Zauscher	71	Zrattner	215
Zaichmann	76	Zrauner	235
Zelschig	198	Zrautmann	38
Zemeswary	225	Zrebisky	184
Zenschert	42. 157	Zreiber	14. 125
Zerkflau	126	Zrenkler	204. 207
Zerzagh	66	Zrenkwalder	84
Zhaler	61	Zrihler	36
Zhaller	122	Zrogger	210
Zhanner	75	Zrnka	14. 133
Zhavonat	23	Zröste	81
Zherwanger Agnes	83	Zroll Benedikt	44. 177
Zherwanger Filomena	83	Zroll Vincenzia	77
Zheuerkauf	55	Zropfer	52
Zheyerer	175	Zroyer	11
Zhoma	218	Zrummler	105
Zhym	124	Zrutschmann	142
Ziber	185	Zschaligian	67
Zies	146	Zuma	131. 135
Ziller	29	Zuma Andreas	174
Zillinger	188	Zürk	38
Zilmann	225	Zurner	142
Zlaskal	204	Zwerdinsky Michael	202
Zobisch	114	Zwerdinsky Wenzel	173
Zomesky	140		

U.

	Seite		Seite
Uerge	72	Umlauf	39
Uklarz	114	Untersteiner	160
Udwardy	224	Unzner	26. 43
Ujhelyi	226	Urban Pilar.	14. 157. 234
Ulerich	96	Urban Resp.	52
Ulmer	144	Urban Thaddäus	128
Umdasch	98	Urshib	218

V.

Vaczj	144	Vescovi	218
Valo	72	Voil	74
Veith Emanuel	19	Vogler Alipius	71
Veith Karl	36	Vogler Amasius	72
Vennes	94. 98	Volkmann	189. 233
Verderber	165		

W.

Wagenfommerer	160	Wandrafsch	147
Wagl	43	Waniel	144
Wagner Amand	50	Wannemacher	173
Wagner Anton	31	Wardtner Gertrud	83
Wagner Joseph	219	Wardtner Mechtildis	83
Wagner Leopold	56	Warenitsch	65
Wagner Michael	8. 229	Wartanovich	68
Wagner Peter	215	Wasinger	107
Wagner Vinz	172. 41	Wasserhauser	119
Wagner Regulus	69	Wassermann	47
Wagner Theodor	45	Wasl	192
Wailer	165	Wawrausche	66
Waifer	28	Wayß	27
Walch Joseph	225. 56	Weber Anton	112
Walch Kolomann	219	Weber Friedrich	163
Wald	169	Weber Johann	13. 90
Waldhart	73	Weber Vincenz	176
Waldinger	76	Wegh	80
Walenta	151. 233	Weghuber	19
Wallner	81	Weichert	38
Walprecht	193	Weidacher	48
Walter Alex.	29. 47	Weidlich	175
Walter Anna	88	Weidner	50
Walter Benedikt	98	Weigl Adolph	185
Walter Franz	109	Weigl Ignaz	121. 172
Walter Moriz	136	Weigl Michael	121
Walzl	179	Weigl Peregrina	77

	Seite		Seite
Weilinger	206	Wiesner Johann	168
Weindl	44	Wiesner Kandidus	71
Weiner	81	Wiesner Valentin	15. 147
Weinhofer	95	Wilhelm	222
Weinkopf	112	Willert	194
Weintridt	186	William Joseph	20
Weingierl	155	William Vincenz	102
Weipl Karl	174	Wilzbach	78
Weipl Klement	176. 180	Wimmer Gotthard	129
Weis Antonia	87	Wimmer Ignaz	30
Weis Johann	97	Wimmer Mar. Gertr.	78
Weiser	124	Wimmer Mathias	236
Weiß Krispin	51	Wimmer Seraphin	52
Weißelbaum	149	Windbüchler	138
Weissenau	73	Winkler Joseph	201
Welfersheimb Franz	236	Winkler Leopold	33
Welfersheimb Karl	11. 233	Winter Anton, Piarist	57
Welfersheimb Josepha	82	Winter Anton, Wpr.	178
Welfersheimb Viktoria	82	Winter Ernest	142
Wenderinsky	25. 43	Winter Johann	103
Wendikter	87	Wisgrill	186
Went	184	Witkowsky	19
Wenusch	163	Wistner	201
Wenzel Ambros	49	Witopila	66
Wenzl Ignaz	23	Wisany	30. 62
Wenzl Joseph	139	Wlczek	60
Werner Chlotildis	87	Wodzinski	227
Werner	87	Wödl	82
Werner Anton	150	Wöfner	202
Weschansky	52	Wohlfarth	225
Wesslach	151	Wohlmann	64
Wessely	38	Wois	54
Wesselsteiner	123	Wolf Adalbert	98. 239
Wewerka	181	Wolf Georg	108. 232
Weyda Franz	153	Wolf Otto	120
Weyda Johann	27	Wolf Severin	60
Widenhofer	14. 182	Wolfsegger	88
Widenmann	14. 100	Wolgaft	74
Widmann Anastasia	84	Woratschka	85
Widmann Otto	98. 239	Wrabes	64
Widmayer	123	Wrana Kajetan	58
Widmer	17. 18. 220	Wrana Franz	54
Widtmann	174	Wuchta	44
Wiegand	147	Würth Alois	224
Wiesinger	25	Würth Cölestin	182

	Seite		Seite
Wunderer	190	Wunsch Wenzel	110
Wunsch Josepha	81	Wurz	117
3.			
Zabizar	113. 122	Ziebl Franz	201
Zach	86	Ziebl Friedrich	200
Zacharau	75	Ziegler Mathias	109
Zäpfel	45	Ziegler Thom. Greg.	8
Zahrl	74	Ziegler Vincenz	16
Zaigis	84	Ziffka	26
Zailer	87	Zillich	191
Zawistowski	226	Zillinger	201
Zdarfa	219	Zimmermann Alois	211
Zehetgruber	75	Zimmermann Jakob	60
Zeibig	123. 238	Zimmermann Christof.	193
Zeidler	45	Zindl	30. 62
Zeinhofner	28	Zink	60
Zeitlinger	62	Zipperer	150. 238
Zelenka	99	Ziwutschka	170. 238
Zeller	38	Zobl Johann	158
Zemann Fulgenz	59	Zobl Mathias	161
Zemann Zephyrin	202	Zoczek	19. 23
Zenner Ferdinand	124	Zöhrer	54
Zenner Franz	10. 229	Zoisl	92. 95
Zenner Stephan	139	Zubrzynski	228
Zerboni	81	Zuckriegl	33
Zettl Ambros	150. 233	Zürnig	47
Zettl Wenzel	30	Zupan	225
Zettel Johann	200	Zwetkowitz	97

Veränderungen

während der Drucklegung des Personalstandes und Verbesserungen.

Der Hochw. Hr. Franz Xaver Seidemann, Abt des Cisterzienser-Stiftes Heiligenkreuz, starb am 7. Jänner 1841.

Hr. Mathias Konz, Kurat-Benefiziat bei St. Peter in Wien, wurde auf die Pfarre zu Maria Geburt am Rennweg investirt am 2. Jänner 1841.

Hr. Johann Greiderer, Pfarrer in Gerasdorf, wurde auf die Lokalie Baumgarten investirt am 9. Jänner 1841.

Hr. Leopold Nader, Lokalkaplan zu Wopfsing, wurde auf die Pfarre St. Veit an der Triesting investirt am 11. Jänner 1841.

Hr. Joseph Collet, Wpr., starb am 2. Jänner 1841.

Seite 207 ist einzuschalten: Don Konstantin Hammer, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1810. Prof. und Pr. 1840.

Seite 214 die erste Zeile von oben ist einzuschalten: Hr. Ignaz Peikert, Wpr., geb. zu Reichenau in Böhmen 1794. Pr. 1823.

Seite 47 die zweite Zeile von unten, ist anstatt Schedler, zu lesen: Schwedler.

Erklärung

der vorkommenden Abkürzungen.

a. Pf.	heißt alte Pfarre.
n. Pf.	» neue Pfarre.
Lfl.	» Lokalie.
Lflkapln.	» Lokalkaplan.
Wkt.	» Vikariat.
Wew.	» Werwaser.
prov	» provisorisch.
Wpr.	» Weltpriester.
Hr.	» Herr.
P.	» Vater.
D.	» Don.
Pr.	» Priester.
Prof.	» Profeseß.
Fr.	» Frater.
M.	» Mater.
Sor.	» Soror.
Schw.	» Schwester.
Koop.	» Kooperator.
geb.	» geboren.
Patr.	» Patron.
Slz.	» Seelenzahl.
Entf.	» Entfernung.
St.	» Stunde.
Fil.	» Filialen.
